



Online-Benutzerhandbuch

ADS-4300N

ADS-4700W

ADS-4900W

Inhaltsverzeichnis

Vor der Verwendung des Brother-Geräts	1
Zu den Hinweisen	2
Warenzeichen	3
Anmerkungen zur Open Source-Lizenzvergabe	4
Copyright und Lizenz	5
Wichtiger Hinweis.....	6
Einführung zum Brother-Gerät	7
Überblick über das Gerät	8
Einrichten Ihres Scanners	9
Überblick über das Funktionstastenfeld	11
Zuweisen der Scanfunktionen zu den Netzwerkgerät-Scantasten 1–3	14
Touchscreen-Display-Übersicht	15
Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät.....	19
Anpassung des Geräts.....	20
Zugreifen auf Brother Utilities (Windows).....	21
Deinstallieren der Brother-Software und -Treiber (Windows).....	23
Papierhandhabung	24
Unterstützte Dokumente und Formate	25
Verwendbare Dokumente	26
Nicht verwendbare Dokumente	28
Empfehlungen zum Trägerbogen	35
Hinweise zur Verwendung von Trägerbögen.....	36
Dokumente einlegen	37
Einlegen von Dokumenten in Standardformaten.....	38
Einlegen von Visitenkarten	40
Einlegen einer Plastikkarte	41
Einlegen von Dokumenten mit einem Format länger als das Standardformat	43
Einlegen von Dokumenten in anderen als Standardformaten	45
Einlegen von Umschlägen und mehrlagigem Transferpapier.....	47
Quittungen, Ausschnitte, Fotos und andere Dokumente einlegen	49
Scannen	51
Vor dem Scannen.....	52
Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen	53
Speichern gescannter Dokumente auf dem Computer	54
Gescannte Dokumente mit der Funktion „Scan to Workflow“ speichern	56
Speichern gescannter Dokumente auf einem USB-Stick	57
Senden gescannter Daten an einen E-Mail-Empfänger	61
Einrichten eines Adressbuchs	65
Scannen an FTP	67
Scannen an SSH-Server (SFTP)	71
Scan-to-SMB	78
Scan-to-SharePoint	82
Webdienste zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10)	86
Ändern von Scaneinstellungen bei der Verwendung von Brother iPrint&Scan	90
Einschränken von Scanfunktionen externer Geräte	91

Scannen über den Computer (Windows)	92
Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE oder anderen Windows-Anwendungen	93
Scannen mit Windows-Fax und -Scan	102
Scannen mit Brother iPrint&Scan (Windows).....	105
Scannen über den Computer (Mac).....	106
Scannen mit Brother iPrint&Scan (Mac).....	107
Scannen mit TWAIN-kompatiblen Anwendungen (Mac)	108
Verwendung von AirPrint Scannen.....	111
Konfigurieren der Scaneinstellungen mit Web Based Management.....	114
Konfigurieren des Scanauftrag-E-Mail-Berichts über Web Based Management	115
Netzwerk	116
Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen.....	117
Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld	118
Einstellungen für das Wireless-Netzwerk.....	119
Verwenden des Wireless-Netzwerks	120
Nutzen Sie Wi-Fi Direct®	129
Aktivieren/Deaktivieren von WLAN	133
WLAN-Fehlercodes	134
Netzwerkfunktionen.....	137
Konfigurieren und Verwenden der LDAP-Suche	138
Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management.....	142
Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen	146
Brother-Management-Tools.....	147
Sicherheit.....	148
Vor der Verwendung der Netzwerk-Sicherheitsfunktionen.....	149
Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit.....	150
Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten	151
Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Erstellen und Installieren eines Zertifikats.....	152
Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats	153
Erstellen von CSR und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA).....	154
Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels.....	158
Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats	161
Verwalten mehrerer Zertifikate	164
Verwenden von SSL/TLS	165
Einführung in SSL/TLS.....	166
Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS.....	169
Verwenden von SNMPv3	174
Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3.....	175
Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes oder Wireless-Netzwerk	177
Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?	178
Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes Netzwerk oder Wireless-Netzwerk mit Web Based Management (Webbrowser).....	179
IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden.....	181
Verwenden der Active Directory-Authentifizierung.....	182
Einführung in die Active Directory-Authentifizierung	183
Konfigurieren der Active Directory-Authentifizierung mit Web Based Management	184

Anmelden zum Ändern der Geräteeinstellungen über das Funktionstastenfeld des Geräts (Active Directory-Authentifizierung).....	186
Verwenden der LDAP-Authentifizierung.....	187
Einführung in die LDAP-Authentifizierung.....	188
Konfigurieren der LDAP-Authentifizierung mit Web Based Management.....	189
Anmelden zum Ändern der Geräteeinstellungen über das Funktionstastenfeld des Geräts (LDAP-Authentifizierung).....	190
Verwenden der Benutzersperre 3.0.....	191
Vor der Verwendung von Secure Function Lock 3.0.....	192
Konfigurieren der Benutzersperre 3.0 mit Web-based Management.....	193
Konfigurieren des Modus „Allgemeiner Benutzer“ für Secure Function Lock 3.0.....	194
Konfigurieren der persönlichen Startbildschirm-Einstellungen mit Web Based Management.....	195
Ein externes IC-Kartenlesegerät registrieren.....	196
Sicheres Versenden von E-Mails.....	197
Konfigurieren des E-Mail-Versands mit Web Based Management.....	198
Senden einer E-Mail mit Benutzerauthentifizierung.....	199
Sicheres Senden von E-Mails mit SSL/TLS.....	200
Sperrern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld.....	201
Überblick Einstellungssperre.....	202
Brother Web Connect.....	206
Brother Web Connect – Überblick.....	207
Konfigurieren der Proxyserver-Einstellungen über Web Based Management.....	208
Mit Brother Web Connect verwendete Onlinedienste.....	209
Einrichten von Brother Web Connect.....	211
Einrichten von Brother Web Connect – Übersicht.....	212
Erstellen eines Kontos für jeden Onlinedienst vor der Verwendung von Brother Web Connect.....	214
Beantragen des Zugriffs auf Brother Web Connect.....	215
Registrieren eines Kontos für Brother Web Connect auf Ihrem Brother-Gerät.....	217
Scannen und Hochladen von Dokumenten mit Brother Web Connect.....	219
Brother iPrint&Scan für Windows und Mac.....	220
Übersicht über Brother iPrint&Scan.....	221
Scan-to-Workflow-Einstellungen mit Brother iPrint&Scan konfigurieren.....	222
Problemlösung.....	223
Fehler- und Wartungsmeldungen.....	224
Fehlermeldungen bei der Verwendung der Funktion Brother Web Connect.....	228
Fehler- und Wartungsanzeigen.....	230
Dokumentenstau.....	232
Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben.....	234
Probleme beim Scannen und andere Probleme.....	235
Probleme mit AirPrint Scannen.....	240
Netzwerkprobleme.....	241
Anzeigen der Seriennummer.....	249
Zurücksetzen des Brother-Geräts.....	251
Regelmäßige Wartung.....	252
Reinigen des Brother-Geräts.....	253
Gerätegehäuse reinigen.....	254
Scanner und Rollen reinigen.....	255



Verbrauchsmaterial austauschen.....	260
Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör	261
Überprüfen der Lebensdauer Ihrer Verbrauchsmaterialien	262
Ersetzen des Rollensets (ADS-4300N/ADS-4700W)	264
Ersetzen des Rollensets (ADS-4900W)	269
Verpacken und Versenden des Brother-Geräts	274
Geräteeinstellungen.....	276
Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld	277
Bei einem Stromausfall (Datenerhalt)	278
Ändern der Allgemeinen Einstellungen über das Bedienfeld	279
Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten	281
Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer	287
Ändern der Geräteeinstellungen mit Web Based Management	288
Ändern der Geräteeinstellungen mit Remote Setup.....	293
Anhang.....	302
Technische Daten.....	303
Chemische Stoffe (EU REACH).....	307
Brother Help und Kundensupport.....	308

Vor der Verwendung des Brother-Geräts

- [Zu den Hinweisen](#)
- [Warenzeichen](#)
- [Anmerkungen zur Open Source-Lizenzvergabe](#)
- [Copyright und Lizenz](#)
- [Wichtiger Hinweis](#)

Zu den Hinweisen

In diesem Benutzerhandbuch werden folgende Symbole und Konventionen verwendet:

 VORSICHT	VORSICHT weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.
WICHTIG	WICHTIG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Gerätes führen kann.
HINWEIS	HINWEIS spezifiziert die Betriebsumgebung, die Installationsbedingungen oder besondere Einsatzbedingungen.
	Tipp-Symbole verweisen auf hilfreiche Hinweise und ergänzende Informationen.
Fett	Fettdruck kennzeichnet Schaltflächen auf dem Funktionstastenfeld des Gerätes oder Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
<i>Kursiv</i>	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor oder verweist auf verwandte Themen.
(ADS-4700W/ADS-4900W) Courier New	Text in der Schriftart Courier New kennzeichnet Meldungen, die im Gerätedisplay angezeigt werden.

Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Brother-Geräts](#)

Warenzeichen

Apple, App Store, AirPrint, Mac, macOS, iPadOS, iPad, iPhone, iPod touch und Safari sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Kofax, Kofax Power PDF, Kofax Express, Kofax VRS Elite und PaperPort sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Kofax oder seinen Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Wi-Fi®, Wi-Fi Alliance® und Wi-Fi Direct® sind eingetragene Warenzeichen der Wi-Fi Alliance®.

WPA™, WPA2™, WPA3™ und Wi-Fi Protected Setup™ sind Warenzeichen der Wi-Fi Alliance®.

OpenText und ISIS sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von OpenText.

Die Bluetooth®-Wortmarke ist ein eingetragenes Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. und jede Verwendung dieser Marken durch Brother Industries, Ltd. erfolgt unter Lizenz. Weitere Warenzeichen und Produktnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

EVERNOTE ist ein Warenzeichen der Evernote Corporation und wird unter Lizenz verwendet.

Android, Google Drive, Google Play und Google Chrome sind Warenzeichen von Google LLC.

Intel ist ein Warenzeichen der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle Firmen, deren Software-Namen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle Warenzeichen und Produktnamen von Unternehmen, die auf Produkten, Dokumenten und anderen Materialien von Brother erscheinen, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.



Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Brother-Geräts](#)

Anmerkungen zur Open Source-Lizenzvergabe

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software.

Um die Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe und die Copyright-Informationen anzuzeigen, wechseln Sie zur Seite **Handbücher** für Ihr Modell unter support.brother.com/manuals.



Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Brother-Geräts](#)
-

Copyright und Lizenz

©2021 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.



Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Brother-Geräts](#)
-

Wichtiger Hinweis

- Die neueste Version der Handbücher finden Sie unter support.brother.com/manuals.
- Auf support.brother.com finden Sie Brother Treiber- und Software-Updates.
- Um die Leistung Ihres Gerätes auf dem neuesten Stand zu halten, suchen Sie auf support.brother.com nach den neuesten Firmware-Updates. Andernfalls stehen einige Funktionen Ihres Gerätes eventuell nicht zur Verfügung.
- Verwenden Sie dieses Produkt nur in dem Land, in dem Sie es gekauft haben, da es in anderen Ländern eventuell gegen die Telekommunikationsbestimmungen und Anschlussvorschriften verstößt.
- Wenn Sie Ihr Gerät ersetzen oder es entsorgen, empfiehlt Brother, es auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, um alle persönlichen Daten zu entfernen.
- Nicht alle Modelle sind in allen Ländern verfügbar.
- Sofern nicht anders angegeben, werden in diesem *Benutzerhandbuch* Abbildungen des Modells ADS-4300N verwendet.
- Die Abbildungen von Bildschirmen in diesem *Benutzerhandbuch* dienen nur der Veranschaulichung und können von tatsächlich angezeigten Bildschirmen abweichen.
- Sofern nicht anders angegeben, stammen die Bildschirme in diesem Handbuch von Windows 10 und macOS v11.0.x. Die Bildschirme auf Ihrem Computer können abhängig von Ihrem Betriebssystem abweichen.
- Der Inhalt dieser Anleitung und die technischen Daten dieses Produkts können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Brother-Geräts](#)

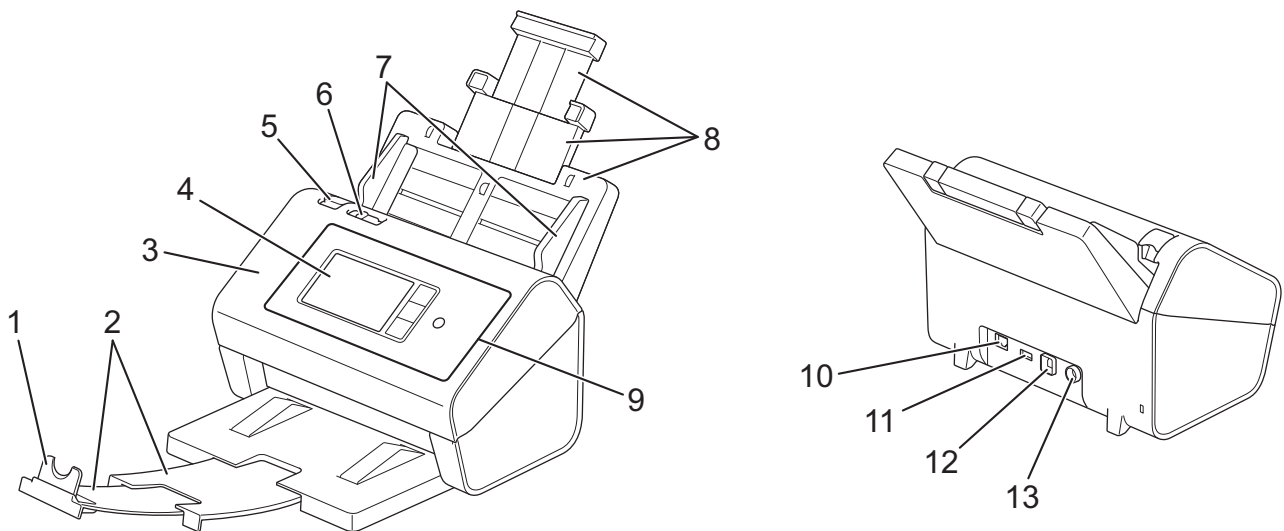
Verwandte Themen:

- [Zurücksetzen des Brother-Geräts](#)

Einführung zum Brother-Gerät

- Überblick über das Gerät
- Einrichten Ihres Scanners
- Überblick über das Funktionstastenfeld
- Touchscreen-Display-Übersicht
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät
- Anpassung des Geräts
- Zugreifen auf Brother Utilities (Windows)

Überblick über das Gerät



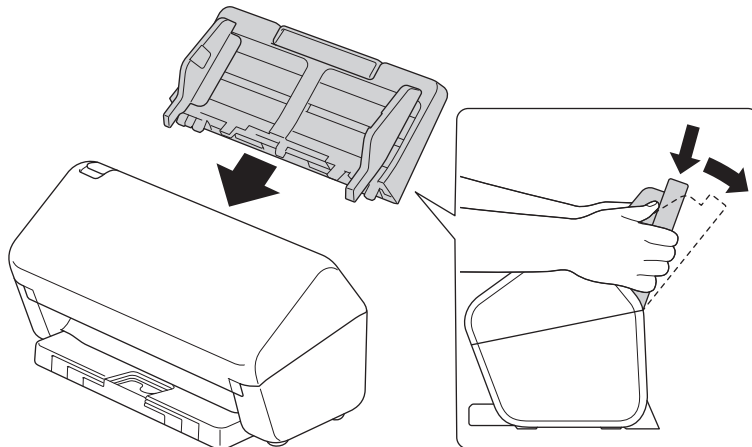
1. **Vorlagenstopper**
2. **Ausziehbares Ablagefach**
3. **Vordere Abdeckung**
4. **LCD Touchscreen (ADS-4700W/ADS-4900W)**
5. **Entriegelung der Frontabdeckung**
6. **Dokumententrennungsschalter**
7. **Papierführungen**
8. **Ausziehbarer automatischer Vorlageneinzug (ADF)**
9. **Bedienfeld**
10. **Ethernet-Kabelanschluss**
11. **USB 2.0 (Anschluss für USB-Stick)**
12. **USB-3.0-Anschluss (für den Anschluss an einen Computer)**
13. **Netzadapteranschluss**

Zugehörige Informationen

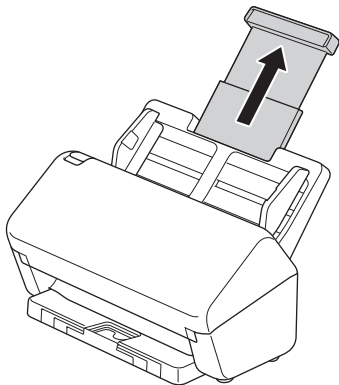
- [Einführung zum Brother-Gerät](#)

Einrichten Ihres Scanners

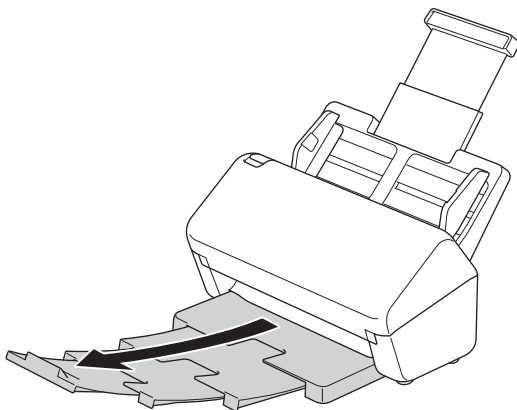
1. Stecken Sie den automatischen Vorlageneinzug (ADF) fest ein, bis er einrastet.



2. Ziehen Sie die herausziehbare Ablage aus dem Automatischen Vorlageneinzug (ADF).

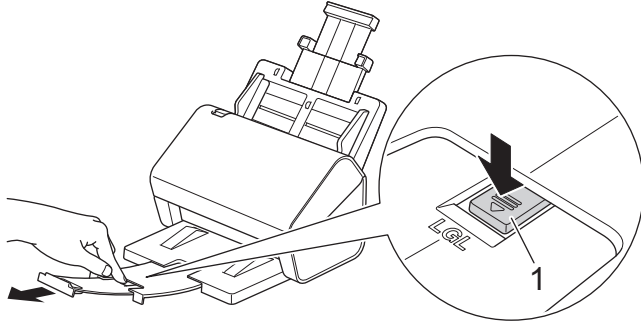


3. Ziehen Sie das Ablagefach bis auf die Länge der Dokumentseiten heraus.



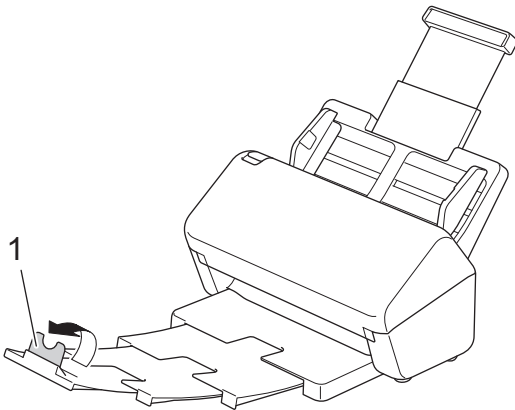


- (ADS-4900W) Drücken Sie für Dokumente im Format Legal die Entriegelungstaste (1) und verlängern Sie anschließend das Ablagefach. (Das Papierformat Legal ist in einigen Regionen nicht verfügbar.)



- Wenn das Ablagefach auch nur ein wenig länger als das Dokument ist, kann es vorkommen, dass die ausgegebenen Seiten nicht in der richtigen Reihenfolge angeordnet werden.

4. Heben Sie den Vorlagenstopper (1) an und klappen Sie ihn aus.



⚠ VORSICHT

Verwenden Sie den Automatische Vorlageneinzug (ADF) nicht als Griff zum Tragen des Scanners.

✓ Zugehörige Informationen

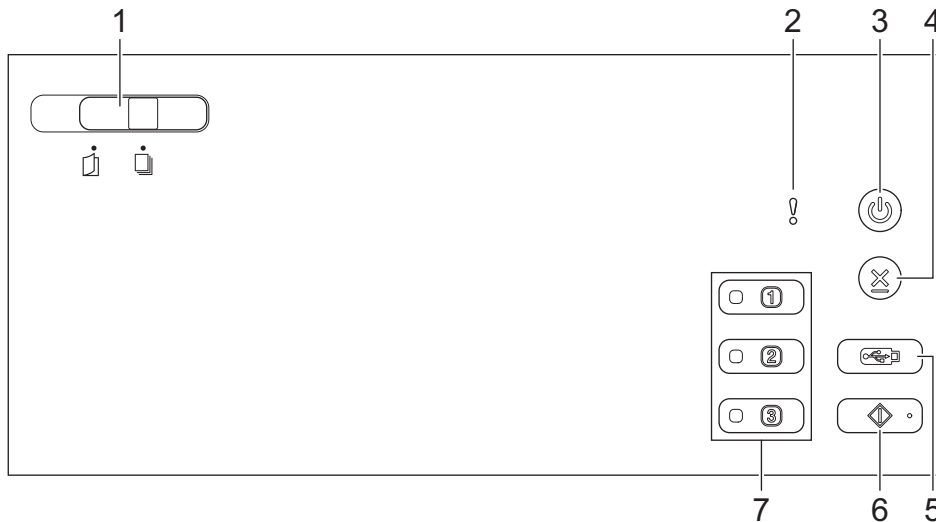
- [Einführung zum Brother-Gerät](#)

Überblick über das Funktionstastenfeld

>> ADS-4300N

>> ADS-4700W/ADS-4900W

ADS-4300N



1. Dokumententrennungsschalter

(Manueller Einzelmodus) / (Kontinuierlicher Einzugsmodus)

Verschieben Sie den Regler zur Auswahl des Scanner-Einzugsmodus.

2. Fehleranzeige (mit LED-Anzeige)

Blinkt, wenn das Gerät einen Fehler erkennt.

3. (Ein/Aus) (mit LED)

Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.

Halten Sie die Taste gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

4. (Stopp)

Drücken Sie die Stopp-Taste, um die aktuelle Aktion zu stoppen oder abubrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

5. (Scan-to-USB)

Drücken Sie diese Taste, um auf einen USB-Stick zu scannen.

6. (Scan to PC)

Drücken Sie diese Taste, um an einen Computer zu scannen.



Installieren Sie eine Scananwendung (z. B. Brother iPrint&Scan) und konfigurieren Sie die Einstellungen innerhalb der Anwendung, bevor Sie vom Gerät aus scannen.

7. Netzwerkgerät-Scantasten

Drücken Sie eine dieser Schnellstasten, um eine von Ihnen zugewiesene „Scan-to“-Funktion auszuführen.

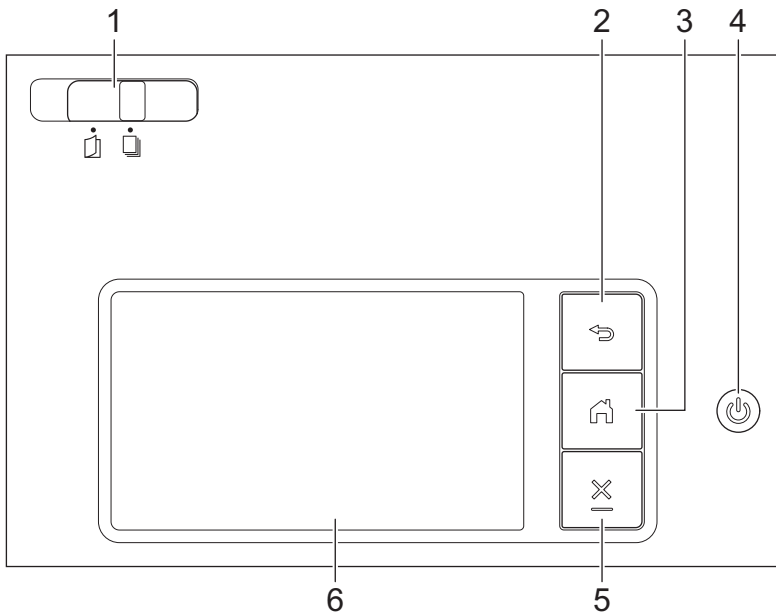
Sie können eine dieser „Scan-to“-Funktionen zuweisen, um sie als Schnelltaste zu verwenden.

- Scannen:FTP/SFTP
- Scan-to-SMB
- Scan-to-PC (Network Connect)

- WS-Scan

Weitere Informationen zum Konfigurieren von „Scan-to“-Funktionen ►► *Zugehörige Informationen*

ADS-4700W/ADS-4900W



1. Dokumententrennungsschalter

(Manueller Einzelmodus) / (Kontinuierlicher Einzugsmodus)

Verschieben Sie den Regler zur Auswahl des Scanner-Einzugsmodus.

2. (Zurück)

Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Bildschirm oder Menü zurückzukehren.

3. (Home-Taste)

Drücken Sie diese Taste, um zum Startbildschirm und zum Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

4. (Ein/Aus) (mit LED)

Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.

Halten Sie die Taste gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Das Display zeigt [Herunterfahren] an und bleibt einige Sekunden eingeschaltet, bevor es sich selbst ausschaltet.

5. (Stopp)

Drücken Sie die Stopp-Taste, um die aktuelle Aktion zu stoppen oder abubrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

6. LCD Touchscreen

Durch Drücken auf den Touchscreen können Sie auf das Menü und Optionen zugreifen.

Zugehörige Informationen

- [Einführung zum Brother-Gerät](#)
 - [Zuweisen der Scanfunktionen zu den Netzwerkgerät-Scantasten 1–3](#)

Verwandte Themen:

- [Scannen an FTP](#)
- [Scannen an SSH-Server \(SFTP\)](#)
- [Scan-to-SMB](#)

-
- Speichern gescannter Dokumente auf dem Computer
 - Webdienste zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10)
-

Zuweisen der Scanfunktionen zu den Netzwerkgerät-Scantasten 1–3

Für folgende Modelle: ADS-4300N

Weisen Sie die folgenden Scan-to-SMB-Funktionen den einzelnen Netzwerkgerät-Scantasten zu, wenn Sie diese als Schnell Taste nutzen möchten:

- Scannen:FTP/SFTP
- Scan-to-SMB
- Scan-to-PC (Network Connect)
- WS-Scan

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scannen zu Netzwerkgerät**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie unter **Netzwerkgerät1** auf das Dropdown-Menü **Typ** und wählen Sie die Scanfunktion aus, die Sie der Netzwerkgerät-Scantaste 1 zuweisen möchten.
6. Wählen Sie einen Profilnamen aus der Dropdown-Liste **Ziel** aus.
7. Wiederholen Sie diese Schritte, um die Netzwerkgerät-Scantasten 2 und 3 zu konfigurieren.
8. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Überblick über das Funktionstastenfeld](#)

Touchscreen-Display-Übersicht

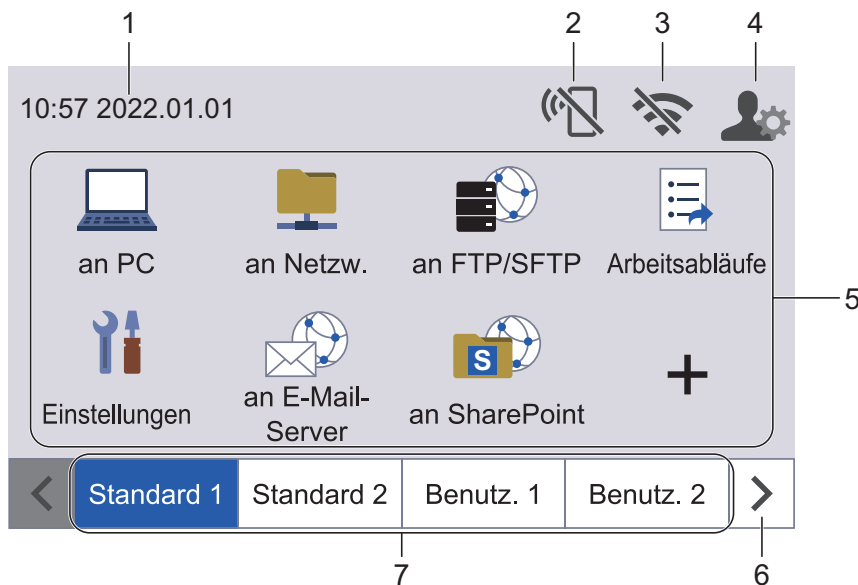
Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Home-Bildschirme

Das Gerät verfügt über acht Registerkartenbildschirme (die als Startbildschirme bezeichnet werden). Jeder Startbildschirm kann bis zu acht Symbole aufnehmen, die für Funktionen, Geräteeinstellungen und Favoriten verwendet werden können. Insgesamt können 57 Symbole nach Bedarf auf den Startbildschirmen platziert werden.

Der Hauptstartbildschirm kann unter den Startbildschirmen ausgewählt werden.

Verwenden Sie das Menü [Admin-Einstellungen], um die Namen der Registerkarten zu gruppieren und die Symbole anzuordnen.



1. Datum und Uhrzeit




Zeigt Datum und Uhrzeit, die auf dem Gerät eingestellt sind, an.

Dieser Bereich wird auch verwendet, um Fehler oder Wartungsmeldungen anzuzeigen.

2. (Wi-Fi-Direct-Status)




Drücken Sie die Taste, um die Wi-Fi-Direct-Einstellungen zu konfigurieren.

Die folgenden Symbole zeigen den Wi-Fi-Direct-Status an:

	<ul style="list-style-type: none">Das Gerät ist nicht mit dem Wi-Fi-Direct-Netzwerk verbunden. Drücken Sie dieses Symbol, um die Wi-Fi-Direct-Einstellungen zu konfigurieren.Die Wi-Fi-Direct-Einstellung ist deaktiviert.
	Das Gerät ist mit dem Wi-Fi-Direct-Netzwerk verbunden.
	Das Wi-Fi-Direct-Netzwerk kann nicht erkannt werden.

3. (Wireless-Status)

Jedes Symbol in der folgenden Tabelle zeigt einen Status des Wireless-Netzwerks an:

	<ul style="list-style-type: none">• Das Gerät ist nicht mit dem Wireless Access Point/Router verbunden. Drücken Sie dieses Symbol, um die Wireless-Einstellungen zu konfigurieren. Detaillierte Informationen ➤➤ <i>Installationsanleitung</i>• Die Wireless-Einstellung ist deaktiviert.
	Das Wireless-Netzwerk ist verbunden. Eine dreistufige Displayanzeige in jedem der Home-Bildschirme zeigt die Stärke des aktuellen Wireless-Signals an.
	Der Wireless Access Point/Router kann nicht gefunden werden.



Sie können die Wireless-Einstellungen konfigurieren, indem Sie die Wireless-Statustaste drücken.

4. (Admin-Einstellungen)






Drücken Sie auf diese Option, um auf das Menü [Admin-Einstellungen] zuzugreifen.

HINWEIS

Geben Sie, falls erforderlich, das Kennwort ein, das Sie zum Verwalten dieses Gerätes in Web Based Management verwenden, und drücken Sie dann [OK].




5. Funktionssymbole, Einstellungssymbole und Favoritensymbole


Die folgenden Beschreibungen erläutern die grundlegenden Symbole und Funktionen. Die verfügbaren Funktionen sind von Ihrem Modell abhängig.

-  ([Einstellungen])
Drücken Sie die Schaltfläche, um das Einstellungsmenü aufzurufen.
-  ([an PC])
Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to PC aufzurufen.
-  ([an Netz.])
Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to SMB aufzurufen.
-  ([an FTP/SFTP])
Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scannen: FTP/SFTP aufzurufen.
-  ([Arbeitsabläufe])
Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to Workflow aufzurufen.



Die Einstellungen müssen im Voraus in iPrint&Scan konfiguriert werden.


-  ([an E-Mail- Server])
Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to E-Mail-Server aufzurufen.
-  ([an SharePoint])
Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to SharePoint aufzurufen.
-  ([an USB])
Drücken Sie diese Option, um Zugriff auf die Funktion Scan-to-USB zu erhalten.

-  ([an Web])

Drücken Sie diese Option, um Ihr Gerät mit einem Internetdienst zu verbinden.

-  ([Apps])

Drücken Sie diese Option, um Ihr Gerät mit dem App-Dienst von Brother zu verbinden.

-  (Favoriten)

Drücken Sie diese Taste, um Schnellasten für häufig verwendete Vorgänge wie Scan-to-PC, Scan-to-E-Mail-Server, Scan-to-USB oder andere Funktionen zu erstellen.

Mit den als Schnellasten eingestellten Optionen können Sie schnell scannen.

6. Schaltflächen zum Scrollen der Registerkarten

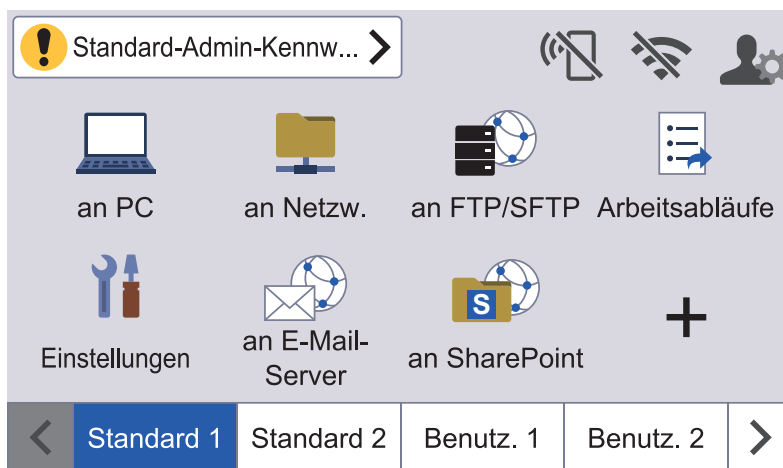
Drücken Sie diese Taste, um die Registerkarten anzuzeigen und darauf zuzugreifen.



7. Start-Registerkarten

Drücken Sie diese Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren.



- Wenn in der Informationsleiste eine Fehlermeldung oder Benachrichtigung erscheint, drücken Sie auf den Meldungsbereich, um sich Einzelheiten anzeigen zu lassen.






- Das Warnsymbol  wird angezeigt, wenn ein Fehler oder eine Wartungsmeldung vorliegt.
 - Das Informationssymbol  wird angezeigt, wenn nützliche Hinweise oder Zusatzinformationen verfügbar sind.
- Bei diesem Produkt wird eine Schrift von ARPHIC TECHNOLOGY CO., LTD. verwendet.

Scan autom. starten

Mit der Funktion „Scan autom. starten“ kann der Scanvorgang automatisch gestartet werden, sobald ein Dokument in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) eingelegt wird.

Um die Funktion Scan automatisch starten zu verwenden, müssen Sie zunächst eine Schnelltaste für die Funktion Scan automatisch starten hinzufügen und dann die Einstellung Scan automatisch starten im Allgemeinen Setup aktivieren:


1. Drücken Sie , um die Registerkarte [Benutz. 6] anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
2. Drücken Sie , um die Schnelltaste Scan automatisch starten hinzuzufügen.
3. Wählen Sie die Schnellastenfunktion (z. B. Scan to PC).
4. Drücken Sie [Als Schnelltaste speichern]. Wenn das LCD die Frage [Diese Einstellungen werden als Favorit gespeichert.] anzeigt, drücken Sie [OK].
5. Geben Sie den Schnellastennamen ein und drücken Sie [OK]. Wenn das LCD die Frage [Als „One-Touch“-Schnelltaste festlegen?] anzeigt, drücken Sie [OK].

-
6. Drücken Sie die Schaltfläche  ([Einstellungen]), um das Einstellungsmenü aufzurufen. Drücken Sie [Allgemeines Setup] > [Scanmodus Auto-Start] und wählen Sie [Ein].

HINWEIS

Für die Funktion „Scan autom. starten“ können nicht mehrere Scanprofile gleichzeitig festgelegt werden.

Menü „Einstellungen“

Drücken Sie  ([Einstellungen]), um auf alle Einstellungen des Gerätes zuzugreifen und sie zu überprüfen.

- [Allgemeines Setup]
Drücken Sie diese Option, um das Menü „Allgemeines Setup“ aufzurufen.
- [Favoriten-Einstellungen]
Drücken Sie diese Option, um Schnell Tasten einzurichten. Wenn Sie keine Schnell Tasten hinzugefügt haben, ist diese Option nicht verfügbar.
- [Netzwerk]
Drücken Sie diese Option, um Zugriff auf die Netzwerkeinstellungen zu erhalten.
- [Geräteinfo]
Wählen Sie diese Option, um Geräteinformationen zu prüfen.
- [Ersteinrichtung]
Drücken Sie diese Option, um Zugriff auf die Menüs [Datum/Uhrzeit], [Reset] und [Sprache] zu erhalten.



Zugehörige Informationen

- [Einführung zum Brother-Gerät](#)
-

Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn Sie auf Ihrem Brother-Gerät Text eingeben müssen, erscheint auf dem Touchscreen eine Tastatur.

- Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.
- Die Tastaturbelegung kann je nach Funktion, die eingestellt wird, unterschiedlich sein.



- Drücken Sie , um Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen auszuwählen.
- Drücken Sie , um Groß- und Kleinbuchstaben auszuwählen.

Einfügen von Leerzeichen

- Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie .

Korrigieren

- Wenn Sie ein Zeichen falsch eingegeben haben und es ändern möchten, drücken Sie und geben Sie anschließend das richtige Zeichen ein.

Zugehörige Informationen

- [Einführung zum Brother-Gerät](#)

Anpassung des Geräts

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Über das Menü [Admin-Einstellungen] können Sie die Startbildschirmnamen sowie die Anordnung der Symbole auf den Bildschirmen anpassen.

Das Menü [Startbildschirm-Einstellungen] bietet die folgenden Funktionen:

- Umbenennen der Registerkarten des Startbildschirms
- Hinzufügen, Entfernen und Umpositionieren der Symbole auf den Startbildschirmen
- Konfigurieren des Hauptstartbildschirms
- Auswählen der Bildschirmhintergrundfarbe

Über das Menü [Admin-Einstellungen] können Sie die Berechtigungen und Beschränkungen verwalten.

Das Menü [Einschränkungsverwaltung] bietet die folgenden Funktionen:

- Benutzerbeschränkung
 - Benutzersperre
 - Active Directory-Authentifizierung
 - LDAP-Authentifizierung
- Einstellungssperre (Detaillierte Einstellungen sind verfügbar.)

Weitere Informationen >> *Zugehörige Informationen Sicherheit und Sperren der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld*



Zugehörige Informationen

- [Einführung zum Brother-Gerät](#)

Verwandte Themen:

- [Sicherheit](#)
- [Sperren der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld](#)

Zugreifen auf Brother Utilities (Windows)


Brother Utilities ist eine Startanwendung für einfachen Zugriff auf alle Brother-Anwendungen, die auf dem Computer installiert sind.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows 10

Klicken Sie auf  > **Brother** > **Brother Utilities**.

- Windows 8.1

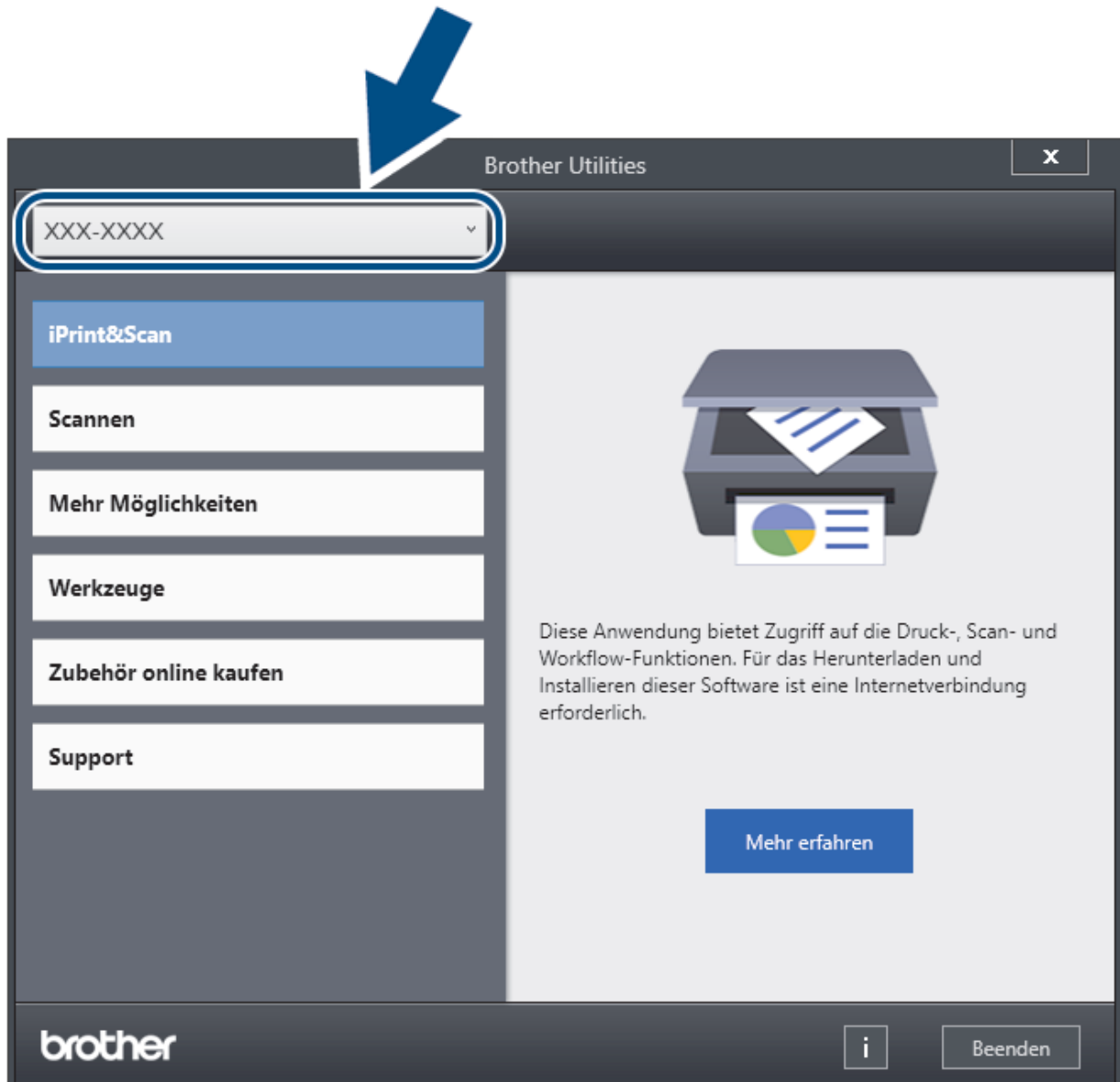
Bewegen Sie die Maus in die untere linke Ecke des **Start**-Bildschirms und klicken Sie auf  (wenn Sie ein berührungsbasiertes Gerät verwenden, streichen Sie auf dem **Start**-Bildschirm von unten nach oben, um den **Apps**-Bildschirm aufzurufen).

Wenn auf dem **Apps**-Bildschirm angezeigt wird, tippen oder klicken Sie auf  (**Brother Utilities**).

- Windows 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

2. Wählen Sie Ihr Gerät aus.



3. Wählen Sie den gewünschten Vorgang aus.



Zugehörige Informationen

- Einführung zum Brother-Gerät
 - Deinstallieren der Brother-Software und -Treiber (Windows)
-


Deinstallieren der Brother-Software und -Treiber (Windows)


1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows 10

Klicken Sie auf  > **Brother** > **Brother Utilities**.

- Windows 8.1

Bewegen Sie die Maus in die untere linke Ecke des **Start**-Bildschirms und klicken Sie auf  (wenn Sie ein berührungsbasiertes Gerät verwenden, streichen Sie auf dem **Start**-Bildschirm von unten nach oben, um den **Apps**-Bildschirm aufzurufen).

Wenn auf dem **Apps**-Bildschirm angezeigt wird, tippen oder klicken Sie auf  (**Brother Utilities**).

- Windows 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

2. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie dann Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und klicken Sie dann auf **Deinstallieren**.

Folgen Sie den Anweisungen im Dialogfeld, um die Software und Treiber zu deinstallieren.



Zugehörige Informationen

- [Zugreifen auf Brother Utilities \(Windows\)](#)

Papierhandhabung

- [Unterstützte Dokumente und Formate](#)
- [Dokumente einlegen](#)

Unterstützte Dokumente und Formate

- [Verwendbare Dokumente](#)
- [Nicht verwendbare Dokumente](#)
- [Empfehlungen zum Trägerbogen](#)
- [Hinweise zur Verwendung von Trägerbögen](#)

Verwendbare Dokumente

Legen Sie keine Dokumente mit unterschiedlicher Stärke oder Papierqualität gleichzeitig ein.

Standardpapier

Breite	50,8 bis 215,9 mm	
Länge	50,8 bis 355,6 mm	
Gewicht	ADS-4300N/ADS-4700W: 40 bis 200 g/m ² ADS-4900W: 25 bis 413 g/m ²	
Stärke	ADS-4300N/ADS-4700W: 0,08 bis 0,28 mm ADS-4900W: 0,04 bis 0,53 mm Verwenden Sie zum Scannen dünnerer Dokumente den optionalen Trägerbogen.	
Maximale Seitenanzahl ¹	ADS-4300N/ADS-4700W: bis zu 80 Blatt ADS-4900W: bis zu 100 Blatt	
Standardpapierformat	A4	210 x 297 mm
	A5	148 x 210 mm
	A6	105 x 148 mm
	B5	182 x 257 mm
	B6	128 x 182 mm
	Legal	215,9 x 355,6 mm
	Mexiko Legal	215,9 x 339,9 mm
	Indien Legal	215 x 345 mm
	Letter	215,9 x 279,4 mm
	Executive	184,1 x 266,7 mm
	Folio	215,9 x 330,2 mm

Plastikkarte

Größe (ISO)	85,60 x 53,98 mm
Material	Plastik (PET)
Typ	Plastikkarte, z. B. Kundenkarte.
Stärke	bis zu 1,32 mm (mit Prägung) bis zu 1,10 mm (ohne Prägung)
Maximale Anzahl an Karten	<ul style="list-style-type: none"> • ADS-4300N/ADS-4700W Eine Karte (mit Prägung) Eine Karte (ohne Prägung) • ADS-4900W Eine Karte (mit Prägung) Fünf Karten (ohne Prägung)



Bestimmte Arten von Prägekarten werden möglicherweise nicht korrekt gescannt.

¹ Bei Verwendung von Normalpapier 80 g/m².



Zugehörige Informationen

- Unterstützte Dokumente und Formate

Nicht verwendbare Dokumente

Die folgenden Dokumententypen können möglicherweise nicht erfolgreich gescannt werden:

- Dokumente mit einem Blatt Durchschlagpapier
- Mit Bleistift geschriebene Dokumente
- Dokumente mit ungleichmäßiger Stärke, wie z. B. Briefumschläge
- Dokumente, die stark zerknittert oder aufgerollt sind
- Dokumente mit Transparentpapier
- Dokumente mit beschichtetem Papier
- Fotos (Fotopapier)
- Dokumente, die auf perforiertem Papier gedruckt sind
- Dokumente, die auf Papier mit ungewöhnlicher Form (d. h. weder quadratisch noch rechteckig) gedruckt sind
- Dokumente, auf denen Fotos, Notizen oder Aufkleber befestigt sind
- Dokumente mit selbstdurchschreibendem Papier
- Dokumente mit Einzelblättern oder mit Papier, das Löcher enthält
- Dokumente mit Büroklammern oder Heftklammern
- Dokumente mit feuchter Tinte
- Stoffe, Metallplatten oder Overhead-Projektor-Folien
- Glänzende oder verspiegelte Medien
- Dokumente, die die empfohlene Stärke überschreiten

WICHTIG

- Selbstdurchschreibendes Papier enthält chemische Substanzen, welche die Rollen (zum Beispiel die Einzugsrolle) beschädigen können. Wenn es häufig zu Papierstau kommt, reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle. Im Vergleich zum Scannen von Papier mit hohem Holzanteil kann die Lebensdauer von Bremsrolle und Einzugsrolle reduziert werden.
- Beim Scannen von Papier mit hohem Holzanteil kann die Lebensdauer von Bremsrolle und Einzugsrolle im Vergleich zum Scannen von holzfreiem Papier reduziert werden.
- Wenn ein Foto oder eine Haftnotiz die Bremsrolle oder Einzugsrolle beim Scannen berührt, können diese dadurch beschädigt werden.
- Darüber hinaus kann beim Scannen von Glanzpapier wie z. B. Fotos die Oberfläche des Dokuments beschädigt werden.
- Schäden, die durch die Verwendung von ungeeigneten Dokumenten mit Ihrem Brother Gerät entstehen, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.



Zugehörige Informationen

- [Unterstützte Dokumente und Formate](#)
 - [Papierkapazität des Automatischen Vorlageneinzugs \(ADF\)](#)
 - [Dokumentenbereiche, die nicht perforiert werden sollten](#)
 - [Multieinzugs-Erkennung](#)
 - [Einen gemischten Dokumentenstapel scannen](#)

Verwandte Themen:

- [Scanner und Rollen reinigen](#)

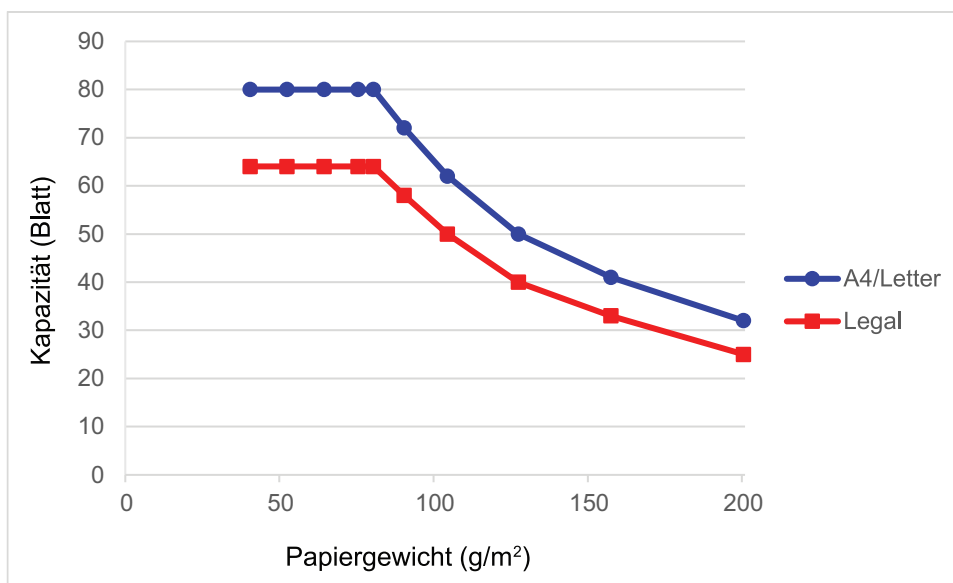
Papierkapazität des Automatischen Vorlageneinzugs (ADF)

>> ADS-4300N/ADS-4700W

>> ADS-4900W

ADS-4300N/ADS-4700W

Wie viel Blatt Papier Sie in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) einlegen können, hängt von Papierformat und Papiergewicht ab.

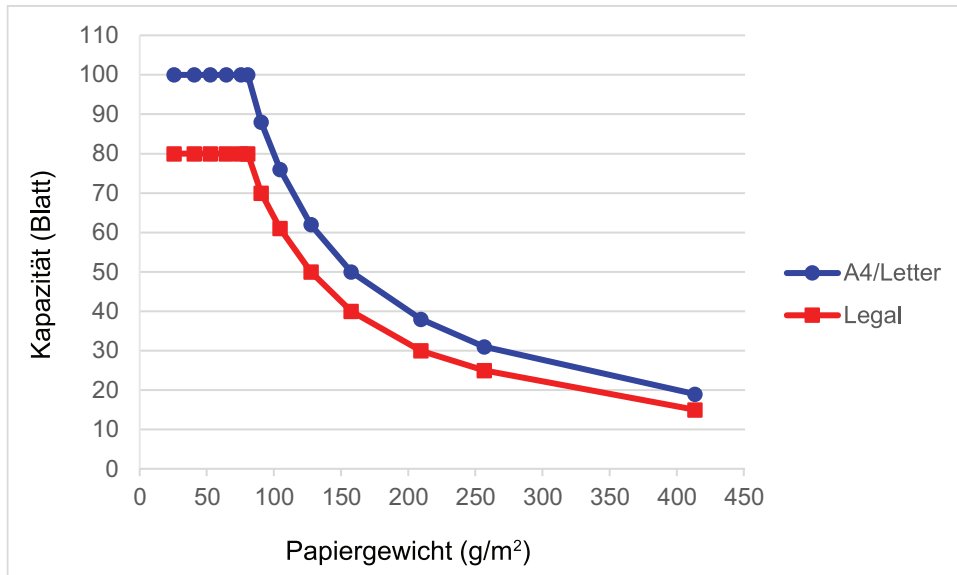


Abhängigkeit der Kapazität (Blatt) vom Papiergewicht

	Papierformat	Papiergewicht										
		g/m ²	40	52	64	75	80	90	104	127	157	200
Kapazität (Blatt)	A4/Letter	-	80	80	80	80	80	72	62	50	41	32
	Legal	-	64	64	64	64	64	58	50	40	33	25

ADS-4900W

Wie viel Blatt Papier Sie in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) einlegen können, hängt von Papierformat und Papiergewicht ab.



Abhängigkeit der Kapazität (Blatt) vom Papiergewicht

	Papierformat	Papiergewicht														
		g/m²	25	40	52	64	75	80	90	104	127	157	209	256	413	
Kapazität (Blatt)	A4/ Letter	-	100	100	100	100	100	100	100	88	76	62	50	38	31	19
	Legal	-	80	80	80	80	80	80	80	70	61	50	40	30	25	15

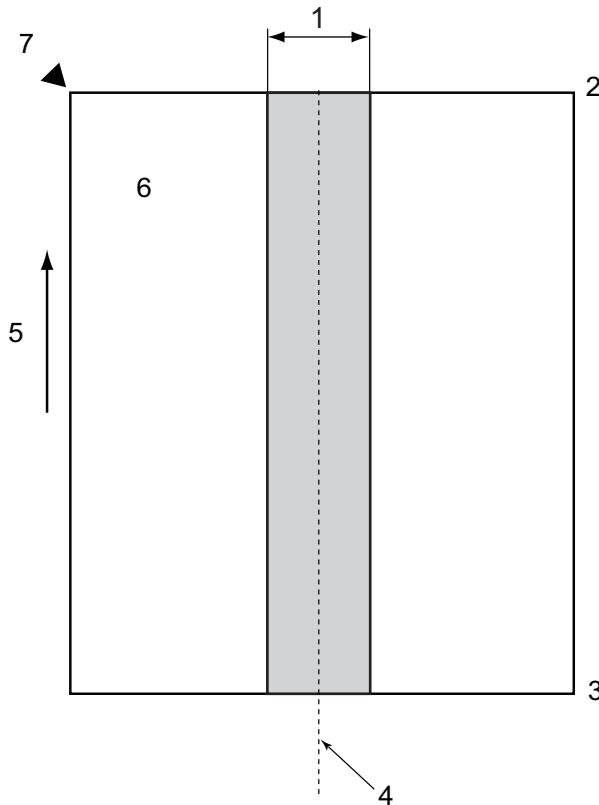


Zugehörige Informationen

- Nicht verwendbare Dokumente

Dokumentenbereiche, die nicht perforiert werden sollten

Vermeiden Sie das Perforieren oder Lochen des in der Abbildung eingefärbt dargestellten Bereichs. Dies würde einen Scanfehler verursachen.



1. ADS-4900W: 45 mm
ADS-4300N/ADS-4700W: 80 mm
2. Oben
3. Unten
4. Zentriert
5. Zufuhrrichtung
6. Vorderseite
7. Referenzpunkt



- Dies gilt, wenn das Dokument in der Einzugsrolle zentriert ist.
- Wenn im eingefärbt dargestellten Bereich Löcher ausgestanzt werden oder anderes Papier mit Klebefilm angeklebt oder anderweitig befestigt wird, kann eventuell keine Multieinzugs-Erkennung stattfinden. Weitere Informationen über die Multieinzugs-Erkennung >> [Zugehörige Informationen](#)



Zugehörige Informationen

- [Nicht verwendbare Dokumente](#)

Verwandte Themen:

- [Multieinzugs-Erkennung](#)


Multieinzugs-Erkennung

Ein Multieinzug liegt vor, wenn zwei oder mehr Blätter gleichzeitig durch den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) eingezogen werden oder wenn unterschiedliche Dokumentlängen erkannt werden.

Die Multieinzugs-Erkennung prüft die Dokumente auf Überlappungen, Dokumentenlänge oder beides. Die folgenden Bedingungen müssen erfüllt sein, um das Auslösen der Multieinzugs-Erkennung zu verhindern:

- ADS-4300N/ADS-4700W
 - Alle in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) eingelegten Dokumentseiten müssen das gleiche Gewicht haben.
Das Papiergewicht muss zwischen 40 und 200 g/m² liegen.
 - Der Bereich von 80 mm in der Mitte des Dokuments muss frei von Perforationen oder Löchern sein und darf nicht mit anderen Dokumenten verbunden sein.
 - Das Dokument muss in der Mitte der Einzugsrolle positioniert sein.
 - Alle Seiten des Dokuments müssen breiter als 80 mm sein.
- ADS-4900W
 - Alle in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) eingelegten Dokumentseiten müssen das gleiche Gewicht haben.
Das Papiergewicht muss zwischen 35 und 413 g/m² liegen.
 - Der Bereich von 45 mm in der Mitte des Dokuments muss frei von Perforationen oder Löchern sein und darf nicht mit anderen Dokumenten verbunden sein.
 - Das Dokument muss in der Mitte der Einzugsrolle positioniert sein.



- Das Scannen von dicken Dokumenten wie etwa Plastikkarten kann fälschlicherweise zu Multieinzugsfehlern führen. Sollte dies der Fall der sein, deaktivieren Sie die Multieinzugs-Erkennung.
- Ein Multieinzug kann nicht erkannt werden, wenn das Gerät auf  (Manueller Einzelmodus) eingestellt ist.
- Wenn die Dokumente aus zu dünnem Papier bestehen oder zu schmal sind, kann der Sensor eventuell keinen Multieinzug erkennen.



Zugehörige Informationen

- [Nicht verwendbare Dokumente](#)

Einen gemischten Dokumentenstapel scannen

Die folgenden Bedingungen gelten für das Scannen eines gemischten Dokumentenstapels mit unterschiedlichen Papiergewichten, Reibungskoeffizienten oder Größen. Überprüfen Sie zuerst anhand einiger Testblätter, ob die Dokumente gescannt werden können.

Papierzufuhrriechtung

Richten Sie die Richtung der Papierfasern an der Einzugsrichtung aus.

Papierstärke

Verwenden die folgenden Papiergewichte:

- ADS-4300N/ADS-4700W
40 bis 200 g/m²
- ADS-4900W
25 bis 413 g/m²

Reibungskoeffizient

Wir empfehlen, Papier des gleichen Typs zu verwenden, das vom selben Hersteller stammt. Wenn Sie von unterschiedlichen Herstellern stammendes Papier bzw. unterschiedliche Papiermarken miteinander vermischen, wird dies die Einzugsleistung beeinflussen.

Wir empfehlen die Verwendung von Reibungskoeffizienten zwischen 0,35 und 0,6 (Referenzwert für den Reibungskoeffizienten des Papiers).

Dokumentenposition

Verwenden Sie Papierformate, die in die 45 mm breite Einzugsrolle passen.

Papiergröße

Wenn Sie einen gemischten Dokumentenstapel scannen, kann ein ungerader Einzug der Dokumente Probleme wie Papierstau oder Bildverlust verursachen.

Wir empfehlen, die Dokumente vor dem Scannen sorgfältig zu überprüfen und Abbildungen auf Schiefeinzug zu überprüfen.



Beim Scannen gemischter Dokumentenstapel mit unterschiedlichen Größen ist schräges Einziehen von Dokumenten wahrscheinlicher, da die Papierführungen nicht jedes Blatt berühren.

Für gemischte Dokumentenstapel ungeeignete Dokumente

Folgende Dokumententypen sind für gemischte Dokumentenstapel nicht geeignet:

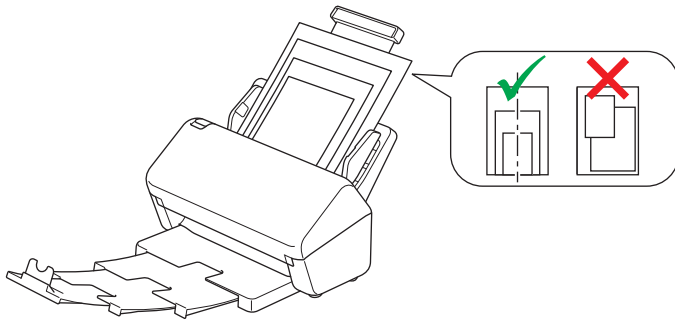
- Selbstdurchschreibendes Papier
- Bondpapier
- Perforierte Dokumente
- Thermopapier
- Durchschlagpapier
- OHP-Folie
- Transparentpapier
- Synthetikpapier
- Gebogene oder beschädigte Dokumente
- Dünnes Papier
 - ADS-4300N/ADS-4700W
unter 40 g/m²
 - ADS-4900W
unter 25 g/m²

Scannen gemischter Dokumentenstapel

Legen Sie Ihre Dokumente in absteigender Reihenfolge des Papierformats in den ADF ein, wobei das größte hinten und das kleinste vorne liegt.



Wenn Sie Visitenkarten einlegen, richten Sie sie horizontal aus.



Zugehörige Informationen

- Nicht verwendbare Dokumente
-

Empfehlungen zum Trägerbogen

Zum Scannen der folgenden Dokumente empfiehlt Brother die Verwendung eines optionalen Trägerbogens:

- Dokumente mit einem Blatt Durchschlagpapier
- Mit Bleistift geschriebene Dokumente
- Dokumente mit einer geringeren Breite als 50,8 mm
- Dokumente mit einer geringeren Länge als 50,8 mm
- Seiten dünner als 0,08 mm ¹
- Dokumente mit ungleichmäßiger Stärke, wie z. B. Briefumschläge
- Dokumente, die stark zerknittert oder aufgerollt sind
- Gebogene oder beschädigte Dokumente
- Dokumente mit Transparentpapier
- Dokumente mit beschichtetem Papier
- Fotos (Fotopapier)
- Dokumente, die auf perforiertem Papier gedruckt sind
- Dokumente, die auf Papier mit ungewöhnlicher Form (d. h. weder quadratisch noch rechteckig) gedruckt sind
- Dokumente, auf denen Fotos, Notizen oder Aufkleber befestigt sind
- Dokumente mit selbstdurchschreibendem Papier
- Dokumente mit Einzelblättern oder mit Papier, das Löcher enthält

VORSICHT

Damit Sie sich nicht schneiden, fahren oder kratzen Sie nicht mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern an der Kante des Trägerbogens entlang.

WICHTIG

- Um ein Wölben des Trägerbogens zu vermeiden, setzen Sie den Trägerbogen nicht direktem Sonnenlicht oder Bereichen mit hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus.
- Biegen oder ziehen Sie nicht am Trägerbogen, um ihn nicht zu beschädigen. Verwenden Sie keinen beschädigten Trägerbogen, da dies zu fehlerhaften Scanergebnissen führen kann.

Zugehörige Informationen

- [Unterstützte Dokumente und Formate](#)

Verwandte Themen:

- [Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör](#)

¹ (ADS-4900W) Verwenden Sie den Trägerbogen, wenn die Dokumentstärke 0,04 mm oder weniger beträgt.

Hinweise zur Verwendung von Trägerbögen

- Um einen Dokumentenstau zu vermeiden, dürfen Sie den optionalen Trägerbogen niemals verkehrt herum einlegen. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen, die direkt auf den Trägerbogen gedruckt sind.
- Um einen Dokumentenstau zu vermeiden, legen Sie nicht mehrere kleine Dokumente gleichzeitig in den Trägerbogen ein. Legen Sie jeweils nur ein Dokument in den Trägerbogen ein.
- Beschriften Sie den Trägerbogen nicht, da die Beschriftung auf den eingescannten Dokumenten erscheinen kann. Falls der Trägerbogen verschmutzt, wischen Sie ihn mit einem trockenen Tuch ab.
- Lassen Sie Dokumente nicht über einen längeren Zeitraum hinweg im Trägerbogen eingelegt, da das Gedruckte der Dokumente auf den Trägerbogen abfärben kann.
- **Schäden, die durch oben genannte nicht verwendbare Dokumente am Brother-Gerät entstehen, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.**



Zugehörige Informationen

- [Unterstützte Dokumente und Formate](#)

Verwandte Themen:

- [Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör](#)

Dokumente einlegen


Der Vorlageneinzug kann mehrere Seiten aufnehmen, die einzeln eingezogen werden. Verwenden Sie Papier einer Stärke von 80 g/m² und fächern Sie den Papierstapel vor dem Einlegen in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) stets gut auf.

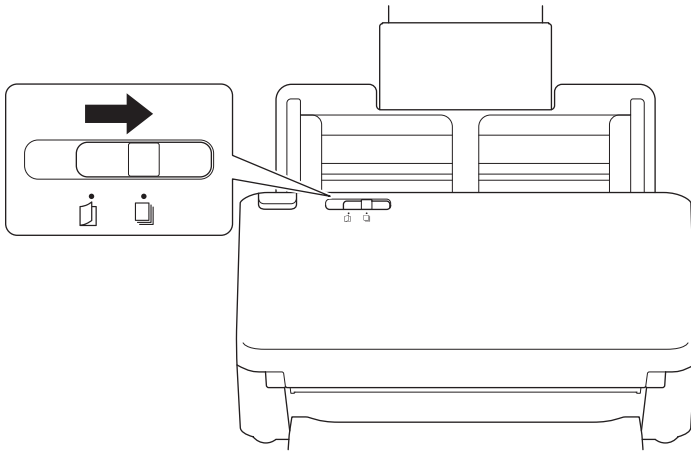
WICHTIG

- Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Tinte oder Korrekturflüssigkeit vollkommen getrocknet sind.
- Ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.
- Verwenden Sie KEIN Papier, das gewellt, verknittert, gefaltet, gerissen, geheftet, geklebt oder mit Büroklammern oder Klebeband versehen ist.
- Legen Sie KEINE Kartonbögen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

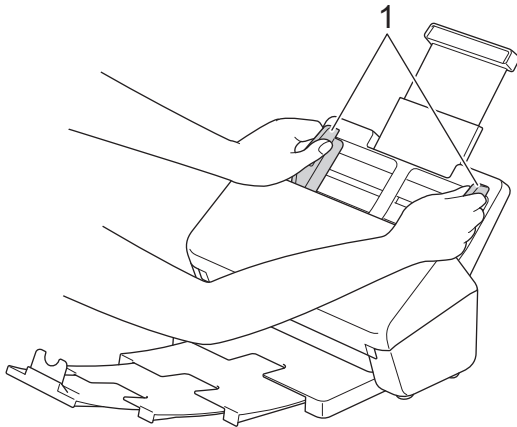
- [Einlegen von Dokumenten in Standardformaten](#)
- [Einlegen von Visitenkarten](#)
- [Einlegen einer Plastikkarte](#)
- [Einlegen von Dokumenten mit einem Format länger als das Standardformat](#)
- [Einlegen von Dokumenten in anderen als Standardformaten](#)
- [Einlegen von Umschlägen und mehrlagigem Transferpapier](#)
- [Quittungen, Ausschnitte, Fotos und andere Dokumente einlegen](#)

Einlegen von Dokumenten in Standardformaten

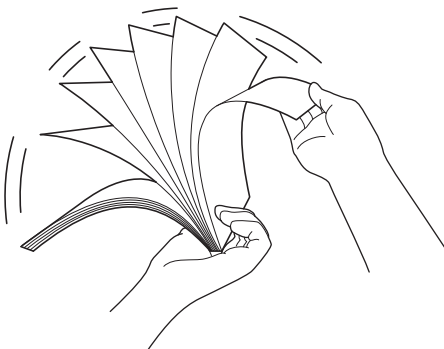
1. Stellen Sie sicher, dass der Dokumententrennungsschalter auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt ist.



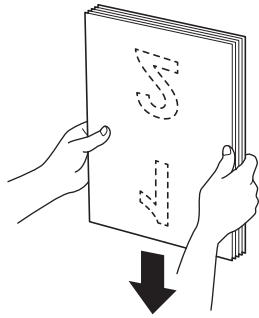
2. Passen Sie die Papierführungen (1) vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an.



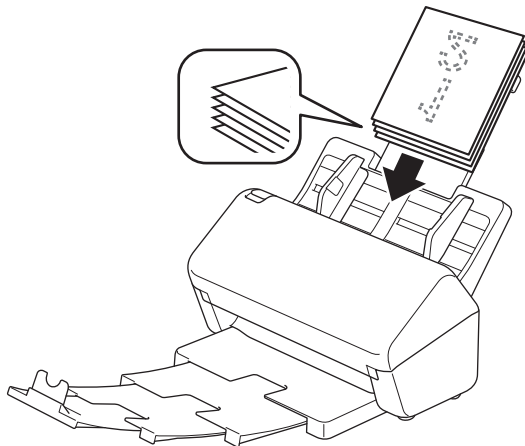
3. Fächern Sie die Seiten entlang der langen sowie der kurzen Kante gut auf.



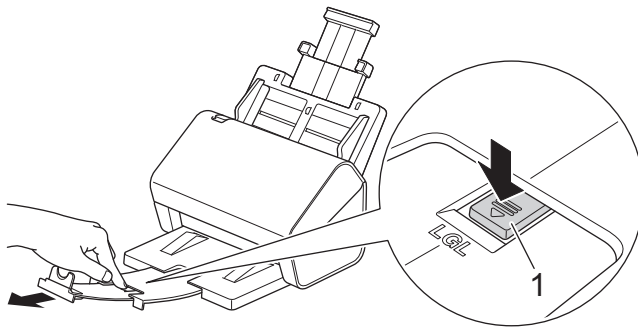
4. Richten Sie die Papierkanten aus.



5. Legen Sie Ihr Dokument mit der *Schriftseite nach unten* und der *Oberkante zuerst* zwischen die Führungen des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) ein, bis sie die Innenseite des Gerätes berührt. Legen Sie dünne Seiten langsam und vorsichtig ein, damit die Ränder nicht umknicken.




(ADS-4900W) Drücken Sie für Dokumente im Format Legal die Entriegelungstaste (1) und verlängern Sie anschließend das Ablagefach. (Das Papierformat Legal ist in einigen Regionen nicht verfügbar.)

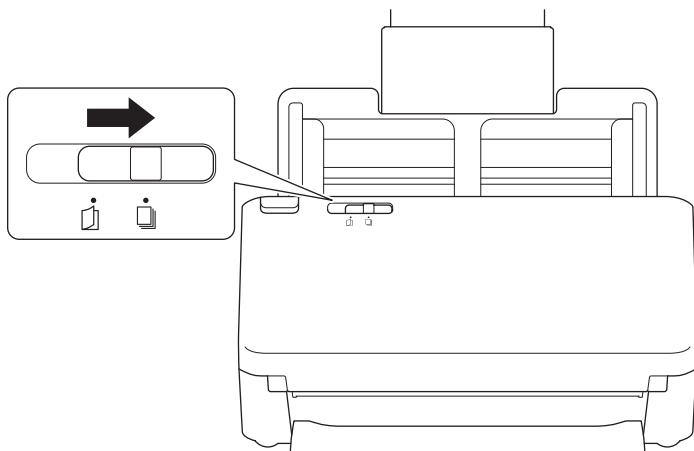


Zugehörige Informationen

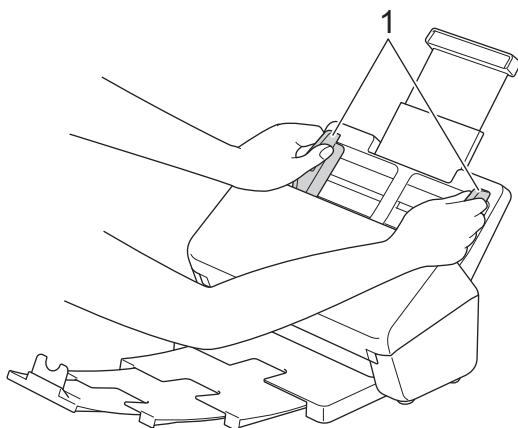
- [Dokumente einlegen](#)

Einlegen von Visitenkarten

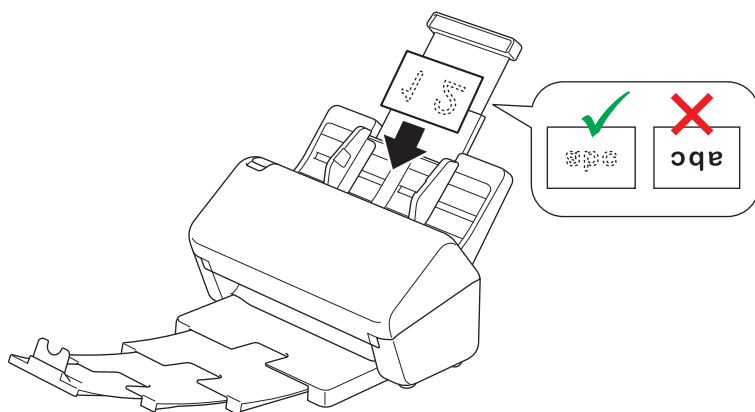
1. Stellen Sie sicher, dass der Dokumententrennungsschalter auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt ist.



2. Passen Sie die Papierführungen (1) vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an.



3. Legen Sie die Plastikkarte mit der *Schriftseite nach unten* und der *Oberkante zuerst* zwischen die Führungen des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) ein, bis sie die Innenseite des Gerätes berührt.




Sie können die folgende Anzahl an Visitenkarten gleichzeitig einlegen:
Bis zu 30 Karten (Gesamtdicke unter 8 mm)

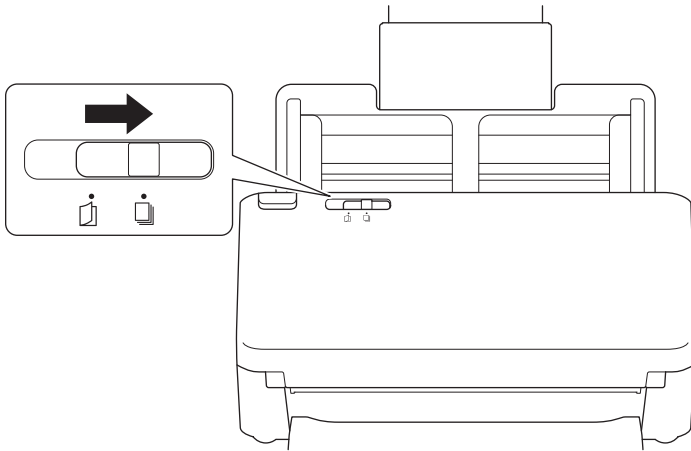


Zugehörige Informationen

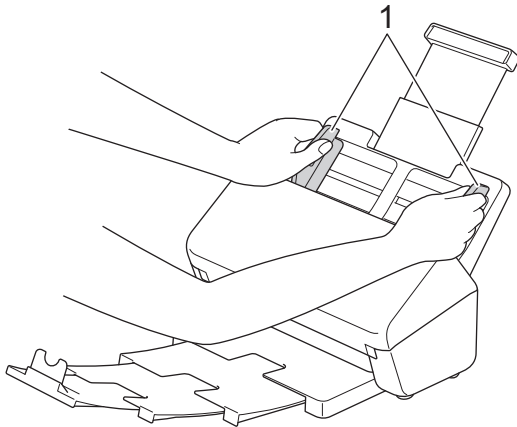
- [Dokumente einlegen](#)

Einlegen einer Plastikkarte

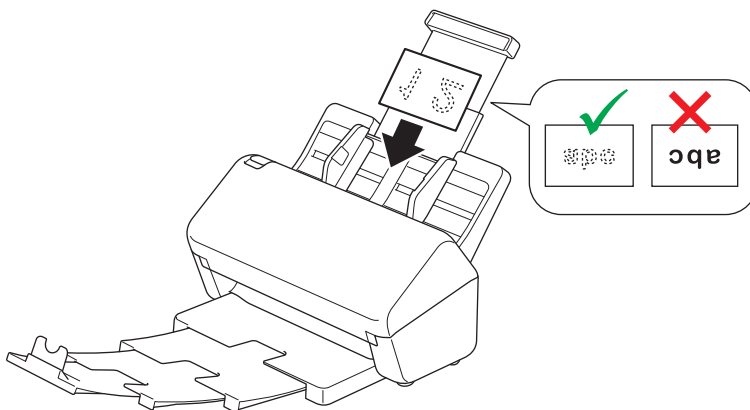
1. Stellen Sie sicher, dass der Dokumententrennungsschalter auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt ist.



2. Passen Sie die Papierführungen (1) vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an.



3. Legen Sie die Plastikkarte mit der *Schriftseite nach unten* und der *Oberkante zuerst* zwischen die Führungen des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) ein, bis sie die Innenseite des Gerätes berührt.



- Legen Sie jeweils nur eine Plastikkarte (mit Prägung) ein.
- Bestimmte Typen von Plastikkarten können beim Scannen zerkratzt werden.
- Sehr steife Karten werden möglicherweise nicht korrekt eingezogen.
- Wischen Sie ggf. vor dem Scanvorgang die Karte ab, um eventuelle Verschmutzungen der Oberfläche durch Fett (z. B. durch Fingerandrucke) o. Ä. zu beseitigen.




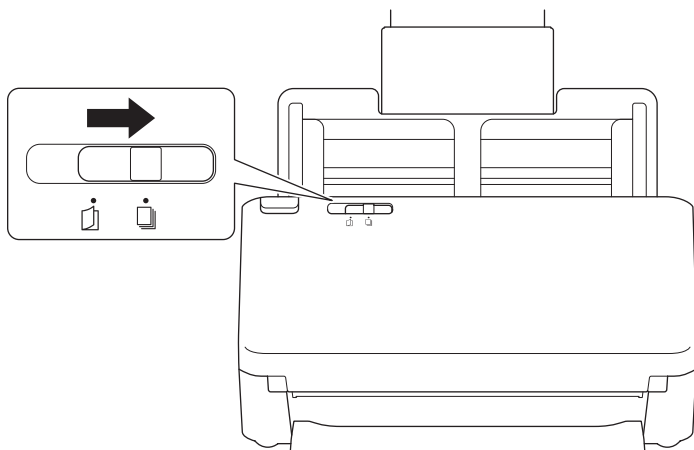
Zugehörige Informationen

- Dokumente einlegen
-

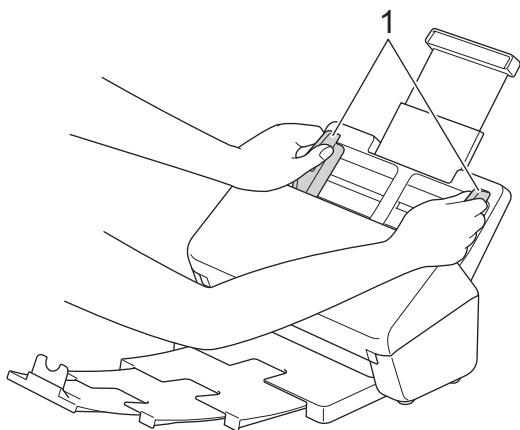
Einlegen von Dokumenten mit einem Format länger als das Standardformat

Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Tinte oder Korrekturflüssigkeit vollkommen getrocknet sind.

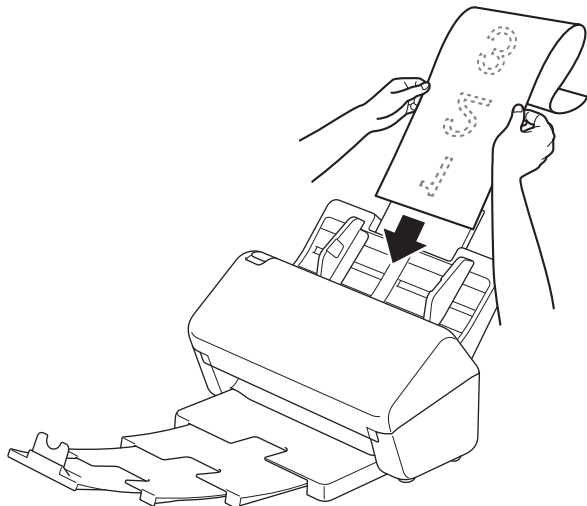
1. Stellen Sie sicher, dass der Dokumententrennungsschalter auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt ist.



2. Passen Sie die Papierführungen (1) vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an.



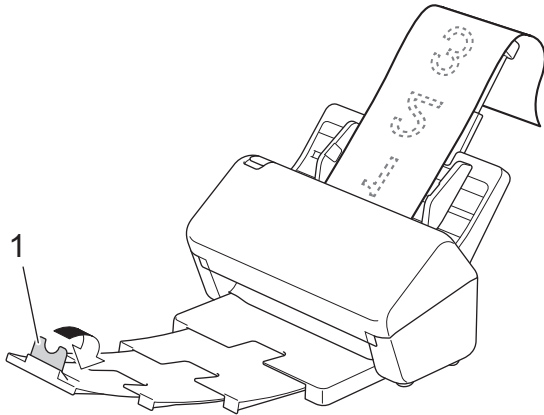
3. Legen Sie Ihr Dokument mit der *Schriftseite nach unten* und der *Oberkante zuerst* zwischen die Führungen des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) ein, bis sie die Innenseite des Gerätes berührt.





- Legen Sie jeweils nur ein Dokument ein.
 - Unterstützen Sie das Dokument mit Ihrer Hand, falls das Dokument länger als der ausgezogene ADF ist.
-


4. Schließen Sie den Vorlagenstopper (1).

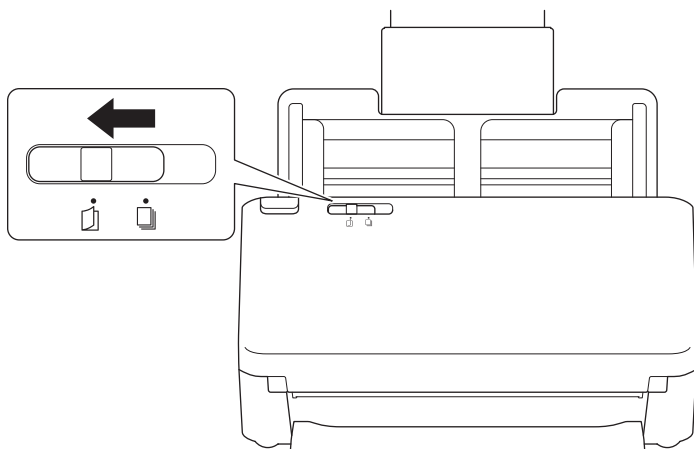



Zugehörige Informationen

- [Dokumente einlegen](#)
-

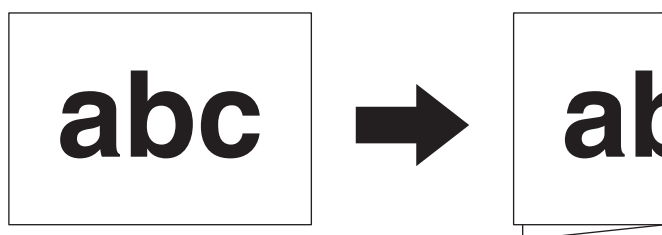
Einlegen von Dokumenten in anderen als Standardformaten

1. Schieben Sie den Dokumententrennungsschalter nach links und vergewissern Sie sich, dass er auf  (Manueller Einzelmodus) gestellt ist.

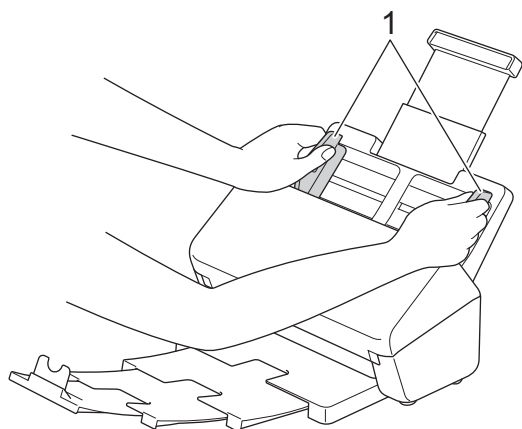


 Wenn sich das Gerät im Manuellen Einzelmodus befindet, ist Multieinzugs-Erkennung nicht verfügbar.

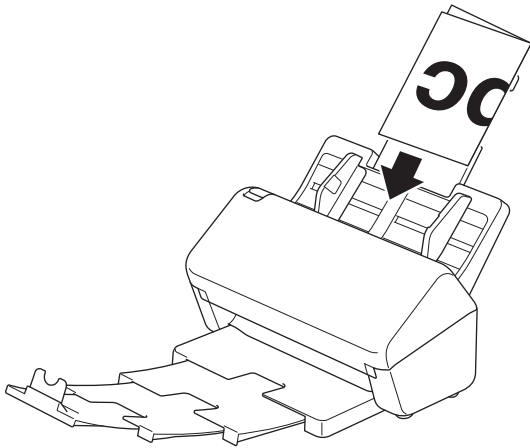
2. Falten Sie das Dokument wie abgebildet auf die Hälfte.



3. Passen Sie die Papierführungen (1) vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an.




-
4. Legen Sie Ihr Dokument mit der *Schriftseite nach unten* und der *Oberkante zuerst* zwischen die Führungen des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) ein, bis sie die Innenseite des Gerätes berührt.



WICHTIG

Verstellen Sie den Dokumententrennungsschalter NICHT während des Scannens. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

HINWEIS


Wenn Sie fertig sind, schieben Sie den Dokumententrennungsschalter nach rechts und vergewissern Sie sich, dass er auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt ist.

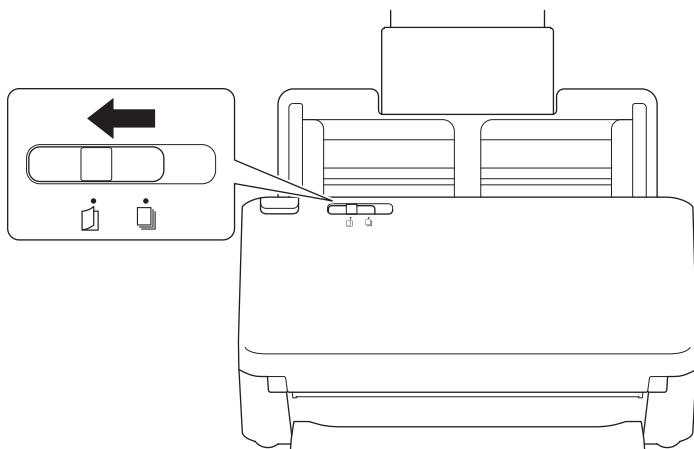



Zugehörige Informationen

- [Dokumente einlegen](#)
-

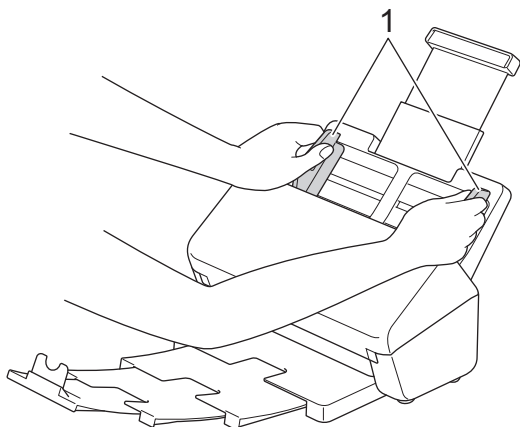
Einlegen von Umschlägen und mehrlagigem Transferpapier

1. Schieben Sie den Dokumententrennungsschalter nach links und vergewissern Sie sich, dass er auf  (Manueller Einzelmodus) gestellt ist.

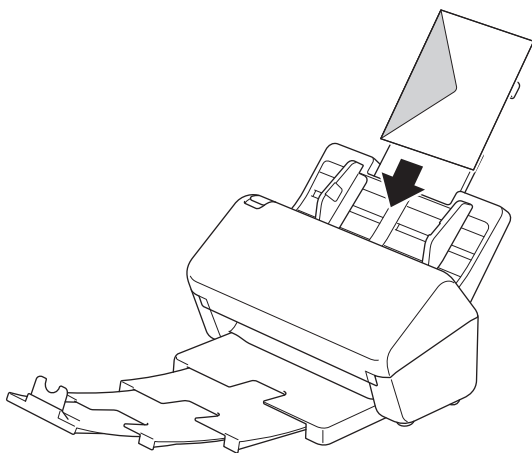


 Wenn sich das Gerät im Manuellen Einzelmodus befindet, ist Multieinzugs-Erkennung nicht verfügbar.

2. Passen Sie die Papierführungen (1) vorsichtig an die Breite Ihres Umschlags oder Transferpapiers an.




3. Legen Sie Ihren Umschlag oder Ihr Transferpapier mit der *Schriftseite nach unten* und der *Oberkante zuerst* zwischen die Führungen des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) ein, bis sie die Innenseite des Gerätes berührt.



WICHTIG

Verstellen Sie den Dokumententrennungsschalter NICHT während des Scannens. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

HINWEIS

Wenn Sie fertig sind, schieben Sie den Dokumententrennungsschalter nach rechts und vergewissern Sie sich, dass er auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt ist.




Zugehörige Informationen

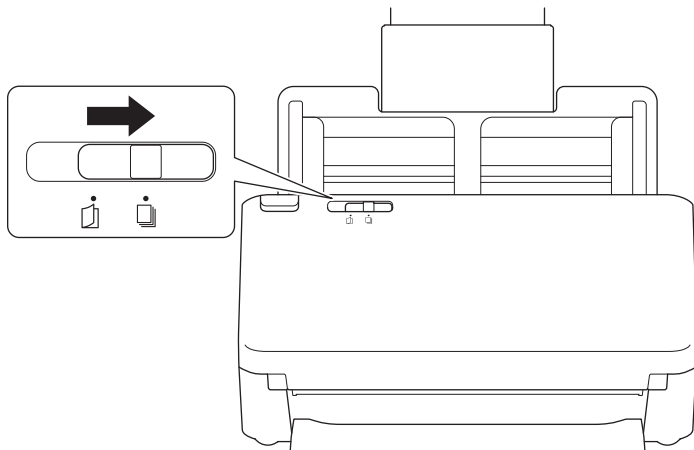
- [Dokumente einlegen](#)
-

Quittungen, Ausschnitte, Fotos und andere Dokumente einlegen

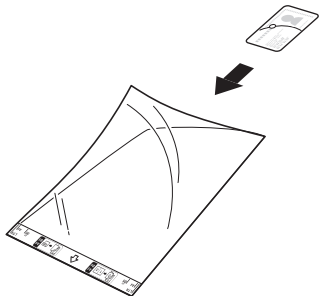
- Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Tinte oder Korrekturflüssigkeit vollkommen getrocknet sind.
- Zum Scannen von Dokumenten in Sonderformaten ist ein Trägerbogen erforderlich. Der Trägerbogen ist nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten und muss separat bestellt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Brother-Website Ihres Landes oder bei Ihrem Brother-Händler vor Ort.

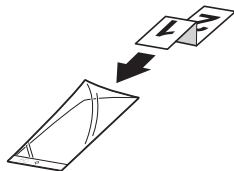
1. Stellen Sie sicher, dass der Dokumententrennungsschalter auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt ist.



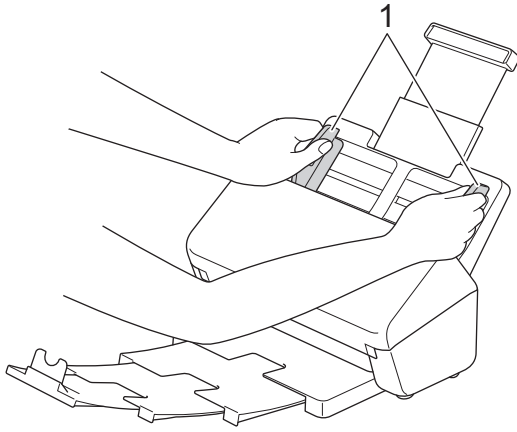
2. Legen Sie das Dokument in den optionalen Trägerbogen ein.



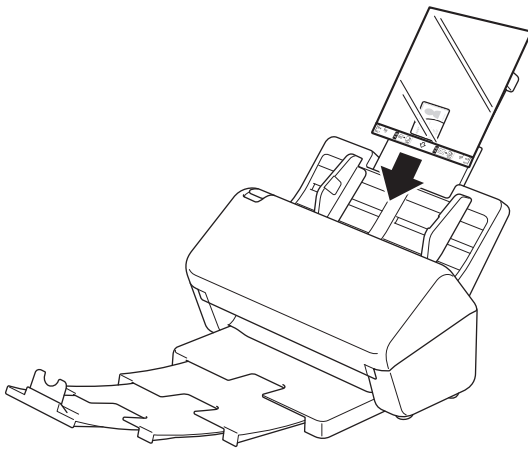
- Legen Sie das Dokument mittig auf den Trägerbogen und richten Sie die Oberkante des Dokuments an der Oberkante des Trägerbogens aus.
- Ist der Beleg länger als der Trägerbogen, dann können Sie den Beleg zweimal übereinander falten und dann in den Trägerbogen einführen.



3. Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Breite des Trägerbogens aus.



4. Legen Sie den Trägerbogen in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) zwischen die Papierführungen ein, bis er die Innenseite des Geräts berührt.



Zugehörige Informationen

- [Dokumente einlegen](#)

Scannen

- [Vor dem Scannen](#)
- [Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen](#)
- [Scannen über den Computer \(Windows\)](#)
- [Scannen über den Computer \(Mac\)](#)
- [Konfigurieren der Scaneinstellungen mit Web Based Management](#)

Vor dem Scannen

Um ohne das Bedienfeld des Gerätes zu scannen, laden Sie eine der folgenden Mobil- oder Computeranwendungen herunter und installieren Sie sie:

Anwendung	Funktionen	Verfügbares Betriebssystem			Zugriff
		Windows	Mac	Mobile	
Brother iPrint&Scan	Ermöglicht einfaches Scannen und die Verwendung erweiterter Scan-Workflows.	Ja	Ja	Nein	Für Windows: Öffnen Sie die Downloads -Seite Ihres Modells unter support.brother.com . Für Mac: Besuchen Sie den App Store.
Nuance™ PaperPort™ 14SE 1	Ermöglicht das Scannen, Freigeben, Durchsuchen und Organisieren von Dokumenten.	Ja	Nein	Nein	Öffnen Sie die Downloads -Seite Ihres Modells unter support.brother.com .
Brother ScanEssentials 1	Sorgt für eine effiziente und professionelle Erledigung Ihrer Scanaufgaben.	Ja	Nein	Nein	Öffnen Sie die Downloads -Seite Ihres Modells unter support.brother.com .
Kofax Power PDF™ Standard v3 1 2	Ermöglicht das Erstellen und Bearbeiten von PDF-Dateien und deren Umwandlung in andere Formate wie Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint, Bilddateien usw.	Ja	Nein	Nein	Öffnen Sie die Downloads -Seite Ihres Modells unter support.brother.com .
Brother Mobile Connect	Ermöglicht das Scannen von Fotos und Dokumenten direkt von einem Mobilgerät.	Nein	Nein	Ja	Für Android-Geräte: Besuchen Sie Google Play™. Für iOS-Geräte: Besuchen Sie den App Store.
<ul style="list-style-type: none"> • Kofax VRS Elite™-zertifiziert • Kofax Express™-zertifiziert 					



Zugehörige Informationen

- [Scannen](#)

¹ Ein TWAIN-Treiber muss auf dem Computer installiert sein.

² Wenn Sie beim Starten der Anwendung zur Eingabe einer Seriennummer aufgefordert werden, sehen Sie auf dem Seriennummernetikett am Scanner nach.

Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen

- Speichern gescannter Dokumente auf dem Computer
- Gescannte Dokumente mit der Funktion „Scan to Workflow“ speichern
- Speichern gescannter Dokumente auf einem USB-Stick
- Senden gescannter Daten an einen E-Mail-Empfänger
- Einrichten eines Adressbuchs
- Scannen an FTP
- Scannen an SSH-Server (SFTP)
- Scan-to-SMB
- Scan-to-SharePoint
- Webdienste zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10)
- Ändern von Scaneinstellungen bei der Verwendung von Brother iPrint&Scan
- Einschränken von Scanfunktionen externer Geräte

Speichern gescannter Dokumente auf dem Computer


>> ADS-4300N

>> ADS-4700W/ADS-4900W

ADS-4300N

Verwenden Sie Brother iPrint&Scan zum Ändern von Scaneinstellungen wie Auflösung, Dateigröße oder Farbeinstellung.

- Windows
Öffnen Sie die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter support.brother.com, um die aktuelle Version der Anwendung herunterzuladen.
- Mac
Laden Sie Brother iPrint&Scan vom App Store herunter und installieren Sie es.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie  (Scan to PC) auf dem Bedienfeld.

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

ADS-4700W/ADS-4900W

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [an PC].
3. Wenn mehrere Computer an das Gerät angeschlossen sind, drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Zielcomputer anzuzeigen, und tippen Sie anschließend darauf.
4. Drücken Sie zum Ändern der Scaneinstellungen auf [Optionen].
5. Drücken Sie [Scaneinstellungen] > [Am Gerät einst.].
6. Wählen Sie die Scaneinstellungen aus, die Sie ändern möchten.

Option	Beschreibung
2-seitiger Scan	Wählen Sie bei beidseitigem Scannen 2-seitiger Scan: Lange Kante, damit das Layout der Seiten dem Original entspricht.
Farbeinstellung	Wählen Sie das Farbformat für Ihr Dokument aus.
Auflösung	Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus.
Dateityp	Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus.
Dokumentengröße	Wählen Sie die gewünschte Dokumentgröße aus.
Leere Seite überspringen	Wenn EIN ausgewählt ist, werden leere Seiten übersprungen.
Erweiterte Einstellungen	Farbtonanpassung Stellen Sie Helligkeit und Kontrast ein.



Um die Einstellungen als Schnelltaste zu speichern, drücken Sie [Als Schnelltaste speichern].

7. Drücken Sie [Start].

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.



Zugehörige Informationen

- Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen

Verwandte Themen:

- Ändern von Scaneinstellungen bei der Verwendung von Brother iPrint&Scan

Gescannte Dokumente mit der Funktion „Scan to Workflow“ speichern

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W



Die Einstellungen für „Scan to Workflow“ müssen bereits im Vorfeld über Brother iPrint&Scan (für Windows und Mac) vorgenommen werden.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [Arbeitsabläufe].
3. Wechseln Sie zu dem Ziel, an dem Sie die gescannten Dokumente speichern möchten. Wenn mehrere Computer an das Gerät angeschlossen sind, drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Zielcomputer anzuzeigen, und tippen Sie anschließend darauf.
4. Wählen Sie den Workflow.
5. Drücken Sie [Start].



Um die Einstellungen als Schnelltaste zu speichern, drücken Sie [Als Schnelltaste speichern].

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.



Zugehörige Informationen

- [Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen](#)

Speichern gescannter Dokumente auf einem USB-Stick

Zur Vermeidung von Schäden am USB-Stick oder den darauf gespeicherten Daten, entfernen Sie ihn NICHT, während das Gerät darauf scannt.


>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows

Starten Sie  (**Brother Utilities**), klicken Sie auf die Dropdown-Liste und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und dann auf **Remote Setup**.

- Mac

Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme > Brother**, wählen Sie den Namen Ihres Modells aus und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **Brother Remote Setup**.

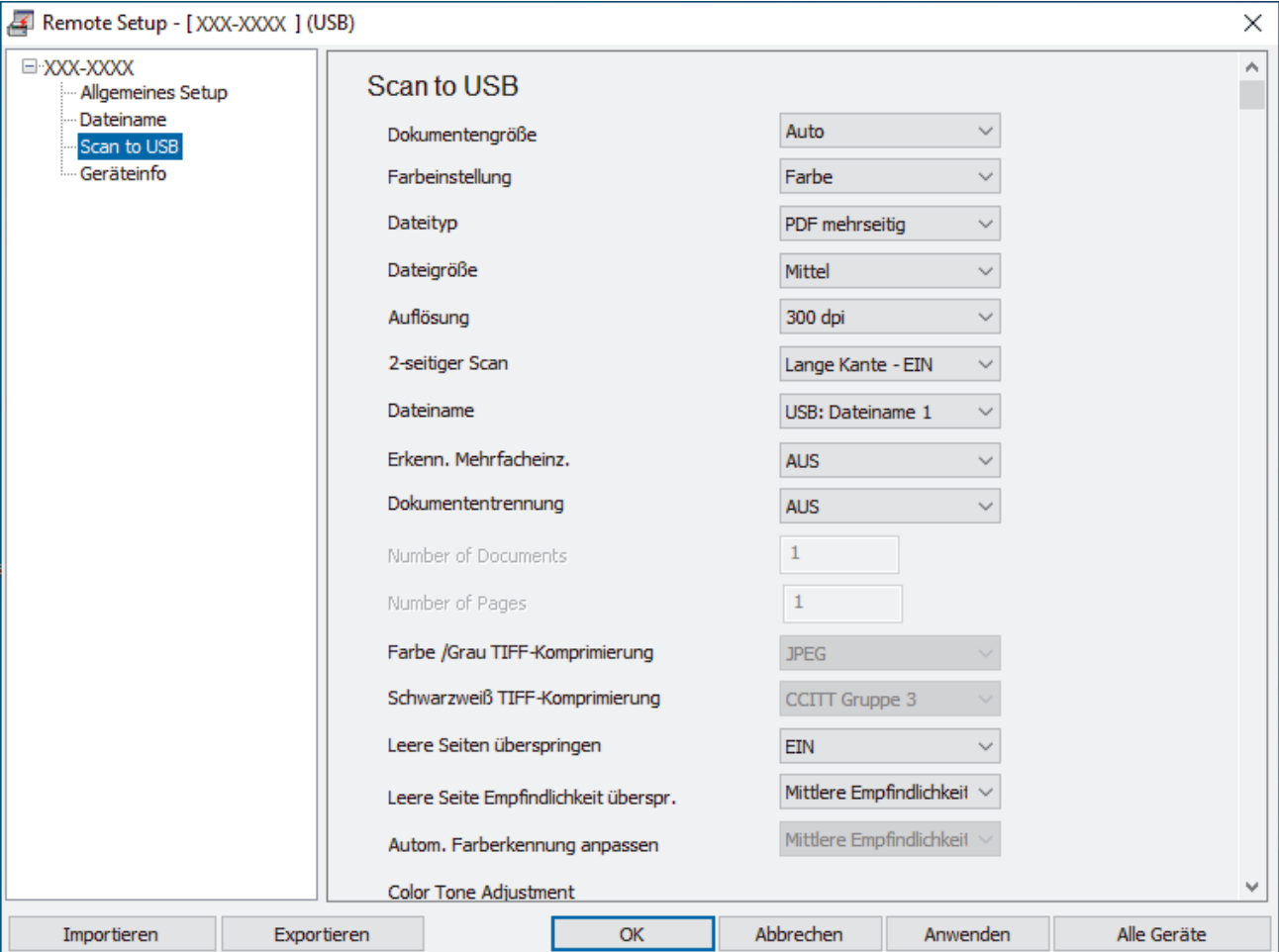
Wenn das Dialogfeld für die Geräteerkennung erscheint, wählen Sie Ihren Modellnamen aus und klicken Sie dann auf **Verbinden**.



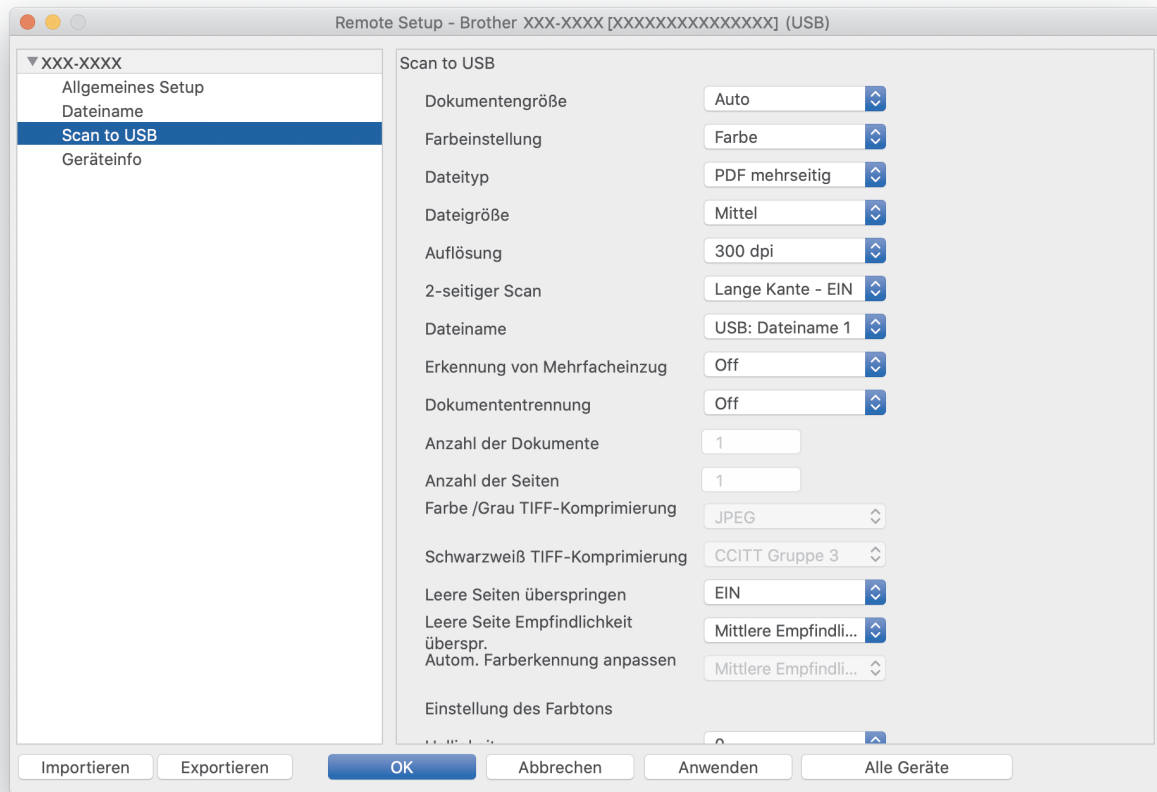
Wenn Ihr Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, empfiehlt es sich, die Scaneinstellungen mithilfe von Web Based Management zu konfigurieren.

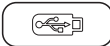
2. Wählen Sie **Scan to USB** in der Navigationsleiste und nehmen Sie dann die erforderlichen Einstellungen vor.

Windows



Parameter	Value
Dokumentengröße	Auto
Farbeinstellung	Farbe
Dateityp	PDF mehrseitig
Dateigröße	Mittel
Auflösung	300 dpi
2-seitiger Scan	Lange Kante - EIN
Dateiname	USB: Dateiname 1
Erkenn. Mehrfacheinz.	AUS
Dokumententrennung	AUS
Number of Documents	1
Number of Pages	1
Farbe /Grau TIFF-Komprimierung	JPEG
Schwarzweiß TIFF-Komprimierung	CCITT Gruppe 3
Leere Seiten überspringen	EIN
Leere Seite Empfindlichkeit überspr.	Mittlere Empfindlichkeit
Autom. Farberkennung anpassen	Mittlere Empfindlichkeit
Color Tone Adjustment	



3. Klicken Sie auf **OK**, um das Remote-Setup-Fenster zu schließen.
4. Schließen Sie einen USB-Stick an Ihr Gerät an.
5. Legen Sie Ihr Dokument ein.
6. Drücken Sie  (Scan to USB) auf dem Bedienfeld.

Das Gerät liest die Vorlage ein und die gescannten Daten werden auf dem USB-Stick gespeichert.

ADS-4700W/ADS-4900W

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Schließen Sie einen USB-Stick an Ihr Gerät an.
Der Bildschirm für Scan-to-USB erscheint automatisch. Falls der Bildschirm für Scan-to-USB nicht erscheint, drücken Sie auf dem Startbildschirm die Registerkarte [Standard 2] und anschließend [an USB].
3. Drücken Sie zum Ändern der Scaneinstellungen auf [Optionen]. Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:

Option	Beschreibung
2-seitiger Scan	Wählen Sie bei beidseitigem Scannen 2-seitiger Scan: Lange Kante, damit das Layout der Seiten dem Original entspricht.
Farbeinstellung	Wählen Sie das Farbformat für Ihr Dokument aus.
Auflösung	Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus.
Dateityp	Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus.
Dokumentengröße	Wählen Sie die gewünschte Dokumentgröße aus.
Dateiname	Benennen Sie die Datei um.

Option	Beschreibung
Stil Dateiname	Legen Sie die Reihenfolge fest, in der Datum, Zählernummer und andere Elemente im Dateinamen angezeigt werden.
Dateigröße	Wählen Sie die Dateigröße für Ihr Dokument aus.
Leere Seite überspringen	Wenn EIN ausgewählt ist, werden leere Seiten übersprungen.
Erkennung Mehrfacheinzug	Erkennen Sie einen durch Multieinzug verursachten Fehler.
Dokumententrennung	Teilen Sie ein gescanntes Bild auf. Wenn mehrere Dokumente gescannt wurden, können Sie sie mit dieser Funktion aufteilen und getrennt speichern. Sie können auch die Anzahl der Seiten festlegen, auf die ein Dokument aufgeteilt werden soll.
Farbe/Grau TIFF-Komprim.	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein farbiges/in Graustufen gehaltenes Dokument aus.
S/W TIFF-Komprimierung	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein schwarzweißes Dokument aus.
Erweiterte Einstellungen	Fortlaufender Scan Zum Scannen von mehr Dokumenten als der maximalen Kapazität des ADF und zum Speichern in einer einzelnen Datei. Nachdem der erste Dokumentenstapel gescannt wurde, drücken Sie Fortfahren zum Scannen weiterer Seiten. Wenn Sie mit dem Scannen fertig sind, drücken Sie Fertig .
	Farbtonanpassung Stellen Sie Helligkeit und Kontrast ein.
	Autom. Farberkennung anpassen Wenn für Farbeinstellung die Option Auto ausgewählt ist, können Sie die Empfindlichkeit zum Erkennen von Farbe anpassen.
	Leerseitenerkenn.-stufe ausw. Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe beim Erkennen von leeren Seiten in gescannten Daten aus. Je höher die Empfindlichkeit, desto einfacher kann das Gerät leere Seiten erkennen.
	Einstellungen Rand Passen Sie die Ränder Ihres Dokuments an.
Neuen Standard festlegen	Speichern Sie Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen.
Werkseinstell.	Setzen Sie alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.



-
- Um die Einstellungen als Schnelltaste zu speichern, drücken Sie [Als Schnelltaste speichern].
 - Verwenden Sie die folgenden Einstellungen, um [Langes Papier (schmal)] **oder** [Langes Papier (normal)] für [Dokumentengröße] **auszuwählen**:
 - [2-seitiger Scan]: [Aus]
 - [Farbeinstellung]: **Nicht** [Auto] ([Farbe], [Grau] **oder** [Schwarzweiß])
 - [Auflösung]: **Weniger als 300 dpi**
 - [Leere Seite überspringen]: [Aus]
 - Wenn in der Einstellung [Dateityp] signiertes PDF ausgewählt wurde, müssen Sie die Zertifikateinstellungen über Web Based Management vornehmen.
-

4. Drücken Sie [Start].

Das Gerät liest die Vorlage ein und die gescannten Daten werden auf dem USB-Stick gespeichert.



Zugehörige Informationen

- [Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Senden gescannter Daten an einen E-Mail-Empfänger

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Senden Sie gescannte Daten direkt von Ihrem Gerät an einen E-Mail-Empfänger, ohne einen Computer zu verwenden. Mit dieser Funktion kann Ihr Gerät Dokumente scannen und an eine E-Mail-Adresse senden, ohne mit einem Computer verbunden zu sein. Um die gescannten Daten mit der Software iPrint&Scan auf Ihrem Computer direkt als Anhang an Ihre E-Mail-Standardanwendung zu senden, steht stattdessen die Funktion „Scan-to-Email-Attachment“ zur Verfügung.

- Um gescannte Daten an einen E-Mail-Empfänger zu senden, müssen Sie Ihr Gerät so konfigurieren, dass es mit Ihrem Netzwerk und dem E-Mail-Server kommuniziert, der für das Senden und Empfangen von E-Mails verwendet wird.
- Sie können diese Elemente über Web Based Management konfigurieren.
- Um die Funktion Scan-to-E-Mail-Server zu verwenden, muss das Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein und Zugriff auf einen SMTP-Server haben. Bevor Sie fortfahren können, benötigen Sie die folgenden SMTP-E-Mail-Einstellungen:
 - Serveradresse
 - Portnummer
 - Benutzername
 - Verschlüsselungstyp (SSL oder TLS)
 - E-Mail-Serverzertifikat (falls verwendet)

Wenn Sie diese Einstellungen nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Dienstanbieter oder Netzwerkadministrator.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [an E-Mail- Server].




- Wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse mit Ihrer Benutzer-ID registriert haben, wird die Option [an meine E-Mail] angezeigt, wenn Sie sich mit der Benutzersperre, Active Directory-Authentifizierung oder LDAP-Authentifizierung anmelden.
- Um gescannte Daten an Ihre E-Mail-Adresse zu senden, drücken Sie [an meine E-Mail]. Wenn Ihre E-Mail-Adresse im Display angezeigt wird, drücken Sie [Weiter].
- Um diese Funktion in Web Based Management zu aktivieren, gehen Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scan to E-Mail-Server**. Wählen Sie im Feld **An meine E-Mail-Adresse senden** die Option **Ein**.

3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die E-Mail-Zieladresse einzugeben:
 - Um die E-Mail-Adresse manuell einzugeben, drücken Sie [Manuell] und geben Sie dann die E-Mail-Adresse über die Tastatur im Display ein. Wenn Sie den Vorgang beendet haben, drücken Sie [OK].
 - Wenn die E-Mail-Adresse im Adressbuch des Geräts gespeichert ist, drücken Sie [Adressbuch] und wählen dann die E-Mail-Adresse aus.
Drücken Sie [OK].
4. Bestätigen Sie die E-Mail-Adresse und drücken Sie dann [Weiter].
5. Drücken Sie zum Ändern der Scaneinstellungen auf [Optionen]. Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:

Option	Beschreibung
2-seitiger Scan	Wählen Sie bei beidseitigem Scannen 2-seitiger Scan: Lange Kante, damit das Layout der Seiten dem Original entspricht.

Option	Beschreibung
Farbeinstellung	Wählen Sie das Farbformat für Ihr Dokument aus.
Auflösung	Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus.
Dateityp	Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus.
Dokumentengröße	Wählen Sie die gewünschte Dokumentgröße aus.
Dateiname	Benennen Sie die Datei um.
Stil Dateiname	Legen Sie die Reihenfolge fest, in der Datum, Zählernummer und andere Elemente im Dateinamen angezeigt werden.
Dateigröße	Wählen Sie die Dateigröße für Ihr Dokument aus.
Leere Seite überspringen	Wenn EIN ausgewählt ist, werden leere Seiten übersprungen.
Erkennung Mehrfacheinzug	Erkennen Sie einen durch Multieinzug verursachten Fehler.
Dokumententrennung	Teilen Sie ein gescanntes Bild auf. Wenn mehrere Dokumente gescannt wurden, können Sie sie mit dieser Funktion aufteilen und getrennt speichern. Sie können auch die Anzahl der Seiten festlegen, auf die ein Dokument aufgeteilt werden soll.
Farbe/Grau TIFF-Komprim.	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein farbiges/in Graustufen gehaltenes Dokument aus.
S/W TIFF-Komprimierung	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein schwarzweißes Dokument aus.
Erweiterte Einstellungen	<p>Fortlaufender Scan Zum Scannen von mehr Dokumenten als der maximalen Kapazität des ADF und zum Speichern in einer einzelnen Datei. Nachdem der erste Dokumentenstapel gescannt wurde, drücken Sie Fortfahren zum Scannen weiterer Seiten. Wenn Sie mit dem Scannen fertig sind, drücken Sie Fertig.</p> <p>Farbtonanpassung Stellen Sie Helligkeit und Kontrast ein.</p> <p>Autom. Farberkennung anpassen Wenn für Farbeinstellung die Option Auto ausgewählt ist, können Sie die Empfindlichkeit zum Erkennen von Farbe anpassen.</p> <p>Leerseitenerkenn.-stufe ausw. Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe beim Erkennen von leeren Seiten in gescannten Daten aus. Je höher die Empfindlichkeit, desto einfacher kann das Gerät leere Seiten erkennen.</p> <p>Einstellungen Rand Passen Sie die Ränder Ihres Dokuments an.</p>
Neuen Standard festlegen	Speichern Sie Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen.
Werkseinstell.	Setzen Sie alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.
Scan-Vorschau	Zeigen Sie eine Vorschau eines Scanergebnisses im Display an, bevor die gescannten Daten gespeichert werden.



- Um die Einstellungen als Schnelltaste zu speichern, drücken Sie [Als Schnelltaste speichern].
- Um die Scanergebnisse in der Vorschau anzuzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden, drücken Sie  und dann [Vorschau]. Das Gerät scannt das Dokument und zeigt die Scanergebnisse im Display an. Wenn die Scanergebnisse gut sind, drücken Sie [Start], um sie zu speichern und den Vorgang abzuschließen.
- In folgenden Fällen ist die Option [Scan-Vorschau] nicht verfügbar:
 - Als Dokumentengröße ist „Langes Papier“ eingestellt.
 - Als Farbe ist „Schwarzweiß“ eingestellt.
 - Als Dateityp ist „TIFF“ eingestellt.

6. Drücken Sie [Start].

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.



Zugehörige Informationen

- [Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen](#)
 - [Bestätigungs-E-Mail verwenden](#)

Bestätigungs-E-Mail verwenden

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Fordern Sie mit der Bestätigungs-E-Mail-Funktion vom Zielcomputer eine Benachrichtigung an, dass die E-Mail empfangen und verarbeitet wurde. Verwenden Sie das Web Based Management, um die Bestätigungsfunktion einzuschalten. Wenn **Sendebestätigung senden:Ein** ist, enthält Ihre E-Mail ein zusätzliches Feld, das automatisch mit dem Eingangsdatum und der Eingangszeit der E-Mail ausgefüllt wird.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **E-Mail > E-Mail (Senden)**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie im Feld **Sendebestätigung senden:** auf **Ein**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.



- Message Disposition Notification (MDN)

Dieses Feld fragt den Status der E-Mail-Nachricht ab, nachdem diese durch das SMTP-Übertragungsprotokoll (Simple Mail Transfer Protocol) gesendet worden ist. Nachdem die Nachricht den Empfänger erreicht hat, werden diese Daten verwendet, wenn das Gerät oder der Benutzer die empfangene E-Mail liest. Wenn z. B. die Nachricht geöffnet und gelesen wurde, sendet der Empfänger eine Benachrichtigung an das Gerät oder den Benutzer, von dem die Nachricht ursprünglich stammt.

Der Empfänger muss das MDN-Feld aktivieren, um einen Empfangsbericht senden zu können, andernfalls wird die Anforderung ignoriert.

- Dieses Brother-Gerät kann keine E-Mails empfangen. Wenn die Bestätigungsfunktion verwendet werden soll, müssen Sie die Benachrichtigung an eine andere E-Mail-Adresse umleiten. Konfigurieren Sie die E-Mail-Adresse mit dem Web Based Management. Rufen Sie Web Based Management auf, wechseln Sie zum Navigationsmenü; klicken Sie dann **E-Mail > E-Mail** und anschließend **SMTP** und bestätigen Sie **E-Mail-Adresse des Geräts**. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, an welche die Benachrichtigung gesendet werden soll.



Zugehörige Informationen

- [Senden gescannter Daten an einen E-Mail-Empfänger](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Einrichten eines Adressbuchs

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Über die Funktion Adressbuch können Sie eine E-Mail-Adresse auswählen, an die gescannten Daten direkt gesendet werden.



Zugehörige Informationen

- [Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen](#)
- [Registrieren einer E-Mail-Adresse mit Web Based Management](#)

Registrieren einer E-Mail-Adresse mit Web Based Management

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Sie können bis zu 300 E-Mail-Adressen registrieren und für jede Adresse einen Namen eingeben.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Adressbuch**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Geben Sie im Feld **E-Mail-Adresse** eine E-Mail-Adresse ein.
6. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen ein.
7. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

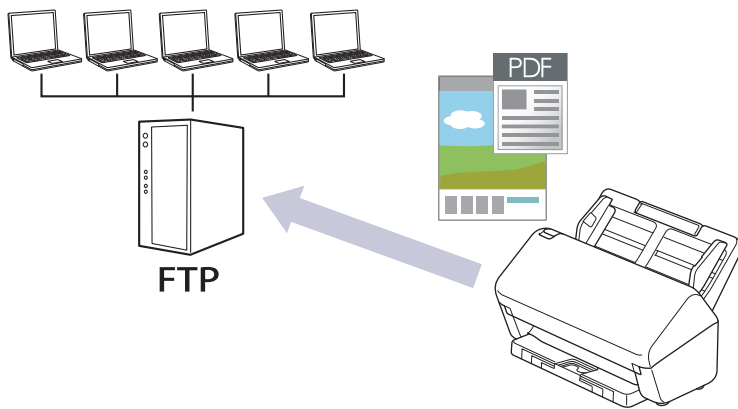
- [Einrichten eines Adressbuchs](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Scannen an FTP

Scannen Sie Dokumente direkt auf einen FTP-Server, wenn Sie die gescannten Informationen weitergeben möchten. Konfigurieren Sie für weiteren Komfort verschiedene Profile, um Ihre bevorzugten Scan-to-FTP-Ziele zu speichern.



- Einrichten eines Scan-to-FTP-Profiles
- Hochladen gescannter Daten auf einen FTP-Server

Einrichten eines Scan-to-FTP-Profiles

Richten Sie ein Scan-to-FTP-Profil ein, um einen Scanvorgang durchzuführen und die gescannten Daten direkt an einen FTP-Speicherort hochzuladen.

Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pw“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scan to FTP/SFTP/Netzwerk** oder **Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie die Option **FTP** und klicken Sie dann auf **Senden**.
6. Klicken Sie auf das Menü **Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk-Profil** oder **Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint-Profil**.
7. Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.



Die Verwendung folgender Zeichen: ?, /, \, ", :, <, >, | oder * kann zu einem Sendefehler führen.

Option	Beschreibung
Profilname	Geben Sie einen Namen für das Serverprofil ein (bis zu 14 alphanumerische Zeichen). Das Gerät zeigt diesen Namen auf dem Display an.
Host-Adresse	Geben Sie die Hostadresse (zum Beispiel: ftp.example.com; max. 64 Zeichen) oder die IP-Adresse (zum Beispiel: 192.23.56.189) ein.
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen ein (max. 32 Zeichen), der Schreibrechte für den FTP-Server hat.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort (max. 33 Zeichen) ein, das dem im Feld Benutzername eingegebenen Benutzernamen zugeordnet ist. Geben Sie das Kennwort im Feld Kennwort bestätigen erneut ein.
SSL/TLS	Legen Sie für das sichere Scannen per SSL/TLS-Kommunikation die Option SSL/TLS fest. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellung CA-Zertifikat .
Zielordner	Geben Sie den Pfad (max. 255 Zeichen) ein, der zum Ordner auf dem FTP-Server führt, an den Sie die gescannten Daten senden möchten. Geben Sie am Anfang des Pfades keinen Schrägstrich ein (zum Beispiel: brother/abc).
Dateiname	Wählen Sie einen Dateinamen aus den bereitgestellten vordefinierten Namen oder einen benutzerdefinierten Namen. Sie können die

Option	Beschreibung
	benutzerdefinierten Namen und den Dateinamenstil im Menü Dateiname Scan im Navigationsmenü einstellen.
Qualität	Wählen Sie eine Qualitätseinstellung. Wenn Auto ausgewählt ist, können Sie die Erkennungsempfindlichkeit für Farbe in der Dropdown-Liste Auto. Farberkennung anpassen anpassen.
Dateityp	Wählen Sie einen Dateityp für das gescannte Dokument aus.
Dokumentengröße	Wählen Sie in der Liste die Dokumentgröße. Dies ist erforderlich, um sicherzustellen, dass die Scandatei die richtige Größe hat.
Einstellungen Rand	Passen Sie die Ränder Ihres Dokuments an.
Dateigröße	Wählen Sie die gewünschte Dateigröße aus.
Leerseite überspringen	Wählen Sie die Option Ein , um leere Seiten des Dokuments aus den Scanergebnissen zu entfernen.
Leere Seite Empfindlichkeit überspr.	Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe beim Erkennen von leeren Seiten in gescannten Daten aus. Je höher die Empfindlichkeit, desto einfacher kann das Gerät leere Seiten erkennen.
Erkenn. Mehrfacheinz	Erkennen Sie einen durch Multieinzug verursachten Fehler.
Dokumententrennung	Teilen Sie ein gescanntes Bild auf. Wenn mehrere Dokumente gescannt wurden, können Sie sie mit dieser Funktion aufteilen und getrennt speichern. Sie können auch die Anzahl der Seiten festlegen, auf die ein Dokument aufgeteilt werden soll.
Farbe/Grau TIFF-Komprim.	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein farbiges/in Graustufen gehaltenes Dokument aus.
S/W TIFF-Komprimierung	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein schwarzweißes Dokument aus.
Scan-Vorschau (ADS-4700W/ADS-4900W)	Lassen Sie sich die Scanergebnisse in der Vorschau anzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden.
2-seitiger Scan	Wählen Sie Ein aus, um beide Seiten des Dokuments zu scannen.
Helligkeit	Wählen Sie die Helligkeitsstufe aus.
Kontrast	Wählen Sie die Kontraststufe aus.
Fortlaufender Scan	Zum Scannen von mehr Dokumenten als der maximalen Kapazität des ADF und zum Speichern in einer einzelnen Datei.
Passiv-Modus	Stellen Sie den Passiv-Modus je nach Konfiguration Ihres FTP-Servers und Ihrer Netzwerkfirewall auf Aus oder Ein. Die Standardeinstellung ist Aus. In den meisten Fällen müssen Sie diese Einstellung nicht ändern.
Port-Nummer	Ändern Sie die Einstellung für die Port-Nummer zum Zugriff auf den FTP-Server. Die Standardeinstellung hierfür ist Port 21. In den meisten Fällen müssen Sie diese Einstellung nicht ändern.

8. Klicken Sie auf **Senden**.

Zugehörige Informationen

- [Scannen an FTP](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Hochladen gescannter Daten auf einen FTP-Server

>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N


1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Scan-to-FTP“ zugewiesen haben, müssen Sie ①, ② oder ③ drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

ADS-4700W/ADS-4900W

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [[an FTP/SFTP](#)].
3. Die Serverprofile, die Sie mit Web Based Management eingerichtet haben, werden aufgeführt. Wählen Sie das gewünschte Profil aus. Wenn das Profil nicht vollständig ist (z. B. der Kontoname oder das Kennwort für die Anmeldung fehlt oder die Einstellungen für Qualität oder Dateityp nicht festgelegt sind), werden Sie aufgefordert, fehlende Informationen einzugeben.



- Um die Scanergebnisse in der Vorschau anzuzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden, drücken Sie  und dann [[Vorschau](#)]. Das Gerät scannt das Dokument und zeigt die Scanergebnisse im Display an. Wenn die Scanergebnisse gut sind, drücken Sie [[Start](#)], um sie zu speichern und den Vorgang abzuschließen.
- In folgenden Fällen ist die Option [[Scan-Vorschau](#)] nicht verfügbar:
 - Als Dokumentengröße ist „Langes Papier“ eingestellt.
 - Als Farbe ist „Schwarzweiß“ eingestellt.
 - Als Dateityp ist „TIFF“ eingestellt.

4. Drücken Sie [[Start](#)].

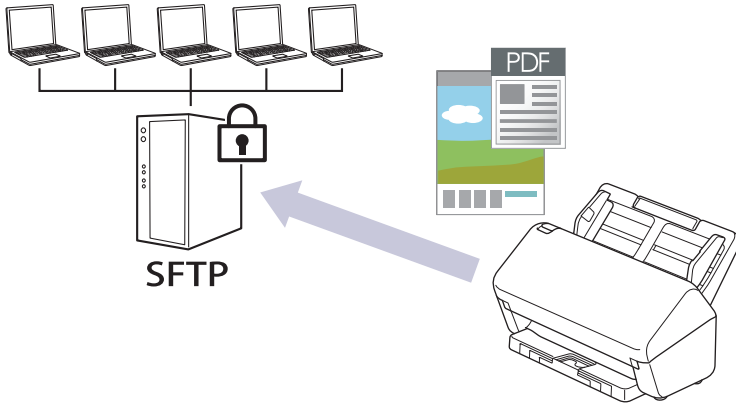
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

Zugehörige Informationen

- [Scannen an FTP](#)

Scannen an SSH-Server (SFTP)

Verwendet das Secure Shell Protocol (SSH) zum Herstellen eines privaten und sicheren Datenstreams beim Scannen von Dokumenten an einen Speicherort im Netzwerk. Konfigurieren Sie für weiteren Komfort verschiedene Profile, um Ihre bevorzugten Scan-to-SFTP-Ziele zu speichern.



- [Einrichten eines Scan-to-SFTP-Profiles](#)
- [Erstellen eines Client-Schlüsselpaars über Web Based Management](#)
- [Exportieren eines Client-Schlüsselpaars über Web Based Management](#)
- [Importieren eines öffentlichen Serverschlüssels mit Web Based Management](#)
- [Hochladen gescannter Daten auf einen SFTP-Server](#)

Einrichten eines Scan-to-SFTP-Profiles

Richten Sie ein Scan-to-SFTP-Profil ein, um einen Scanvorgang durchzuführen und die gescannten Daten direkt an einen SFTP-Speicherort hochzuladen.

Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pw“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scan to FTP/SFTP/Netzwerk** oder **Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie die Option **SFTP** und klicken Sie dann auf **Senden**.
6. Klicken Sie auf das Menü **Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk-Profil** oder **Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint-Profil**.
7. Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.



Die Verwendung folgender Zeichen: ?, /, \, ", :, <, >, | oder * kann zu einem Sendefehler führen.

Option	Beschreibung
Profilname	Geben Sie einen Namen für das Serverprofil ein (bis zu 14 alphanumerische Zeichen). Das Gerät zeigt diesen Namen auf dem Display an.
Host-Adresse	Geben Sie die Hostadresse (zum Beispiel: ftp.example.com; max. 64 Zeichen) oder die IP-Adresse (zum Beispiel: 192.23.56.189) ein.
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen ein (max. 32 Zeichen), der Schreibrechte für den SFTP-Server hat.
Authentifizierungsmethode	Wählen Sie Kennwort oder Öffentlicher Schlüssel . Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie Kennwort wählen, geben Sie das Kennwort (bis zu 33 Zeichen) ein, das dem Benutzernamen zugeordnet ist, den Sie im Feld Benutzername eingegeben haben. Geben Sie das Kennwort im Feld Kennwort bestätigen erneut ein. • Wenn Sie Öffentlicher Schlüssel wählen, wählen Sie in der Dropdown-Liste Client-Schlüsselpaar den Authentifizierungstyp aus.
Öffentlicher Serverschlüssel	Wählen Sie den Authentifizierungstyp.
Zielordner	Geben Sie den Pfad (max. 255 Zeichen) ein, der zum Ordner auf dem SFTP-Server führt, an den Sie die gescannten Daten senden

Option	Beschreibung
	möchten. Geben Sie am Anfang des Pfades keinen Schrägstrich ein (zum Beispiel: brother/abc).
Dateiname	Wählen Sie einen Dateinamen aus den bereitgestellten vordefinierten Namen oder einen benutzerdefinierten Namen. Sie können die benutzerdefinierten Namen und den Dateinamensstil im Menü Dateiname Scan im Navigationsmenü einstellen.
Qualität	Wählen Sie eine Qualitätseinstellung. Wenn Auto ausgewählt ist, können Sie die Erkennungsempfindlichkeit für Farbe in der Dropdown-Liste Auto. Farberkennung anpassen anpassen.
Dateityp	Wählen Sie einen Dateityp für das gescannte Dokument aus.
Dokumentengröße	Wählen Sie in der Liste die Dokumentgröße. Dies ist erforderlich, um sicherzustellen, dass die Scandatei die richtige Größe hat.
Einstellungen Rand	Passen Sie die Ränder Ihres Dokuments an.
Dateigröße	Wählen Sie die gewünschte Dateigröße aus.
Leerseite überspringen	Wählen Sie die Option Ein , um leere Seiten des Dokuments aus den Scanergebnissen zu entfernen.
Leere Seite Empfindlichkeit überspr.	Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe beim Erkennen von leeren Seiten in gescannten Daten aus. Je höher die Empfindlichkeit, desto einfacher kann das Gerät leere Seiten erkennen.
Erkenn. Mehrfacheinz	Erkennen Sie einen durch Multieinzug verursachten Fehler.
Dokumententrennung	Teilen Sie ein gescanntes Bild auf. Wenn mehrere Dokumente gescannt wurden, können Sie sie mit dieser Funktion aufteilen und getrennt speichern. Sie können auch die Anzahl der Seiten festlegen, auf die ein Dokument aufgeteilt werden soll.
Farbe/Grau TIFF-Komprim.	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein farbiges/in Graustufen gehaltenes Dokument aus.
S/W TIFF-Komprimierung	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein schwarzweißes Dokument aus.
Scan-Vorschau (ADS-4700W/ADS-4900W)	Lassen Sie sich die Scanergebnisse in der Vorschau anzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden.
2-seitiger Scan	Wählen Sie Ein aus, um beide Seiten des Dokuments zu scannen.
Helligkeit	Wählen Sie die Helligkeitsstufe aus.
Kontrast	Wählen Sie die Kontraststufe aus.
Fortlaufender Scan	Zum Scannen von mehr Dokumenten als der maximalen Kapazität des ADF und zum Speichern in einer einzelnen Datei.
Port-Nummer	Ändern Sie die Einstellung für die Port-Nummer zum Zugriff auf den SFTP-Server. Die Standardeinstellung hierfür ist Port 22. In den meisten Fällen müssen Sie diese Einstellung nicht ändern.

8. Klicken Sie auf **Senden**.

Zugehörige Informationen

- [Scannen an SSH-Server \(SFTP\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Erstellen eines Client-Schlüsselpaars über Web Based Management

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Client-Schlüsselpaar**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Neues Client-Schlüsselpaar erstellen**.
6. Geben Sie im Feld **Name des Client-Schlüsselpaars** den gewünschten Namen ein (bis zu 20 Zeichen).
7. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Algorithmus des öffentlichen Schlüssels** und wählen Sie dann den gewünschten Algorithmus.
8. Klicken Sie auf **Senden**.

Das Client-Schlüsselpaar wird erstellt und im Speicher Ihres Geräts abgelegt. Der Name des Client-Schlüsselpaars und der Algorithmus für den öffentlichen Schlüssel werden in der **Liste der Client-Schlüsselpaare** angezeigt.



Zugehörige Informationen

- [Scannen an SSH-Server \(SFTP\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Exportieren eines Client-Schlüsselpaars über Web Based Management

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „PwD“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Client-Schlüsselpaar**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Öffentlichen Schlüssel exportieren**, das für **Liste der Client-Schlüsselpaare** angezeigt wird.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Legen Sie den Ort fest, wo Sie die Datei speichern möchten.

Das Client-Schlüsselpaar wird zu Ihrem Computer exportiert.



Zugehörige Informationen

- [Scannen an SSH-Server \(SFTP\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Importieren eines öffentlichen Serverschlüssels mit Web Based Management

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Öffentlicher Serverschlüssel**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Öffentlichen Serverschlüssel importieren**.
6. Wählen Sie die Datei aus, die Sie importieren möchten.
7. Klicken Sie auf **Senden**.

Der öffentliche Serverschlüssel wird auf Ihr Gerät importiert.



Zugehörige Informationen

- [Scannen an SSH-Server \(SFTP\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Hochladen gescannter Daten auf einen SFTP-Server

>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N


1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Scan-to-SFTP“ zugewiesen haben, müssen Sie ①, ② oder ③ drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

ADS-4700W/ADS-4900W

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [an FTP/SFTP].
3. Die Serverprofile, die Sie mit Web Based Management eingerichtet haben, werden aufgeführt. Wählen Sie das gewünschte Profil aus. Wenn das Profil nicht vollständig ist (z. B. der Kontoname oder das Kennwort für die Anmeldung fehlt oder die Einstellungen für Qualität oder Dateityp nicht festgelegt sind), werden Sie aufgefordert, fehlende Informationen einzugeben.



- Um die Scanergebnisse in der Vorschau anzuzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden, drücken Sie  und dann [Vorschau]. Das Gerät scannt das Dokument und zeigt die Scanergebnisse im Display an. Wenn die Scanergebnisse gut sind, drücken Sie [Start], um sie zu speichern und den Vorgang abzuschließen.
- In folgenden Fällen ist die Option [Scan-Vorschau] nicht verfügbar:
 - Als Dokumentengröße ist „Langes Papier“ eingestellt.
 - Als Farbe ist „Schwarzweiß“ eingestellt.
 - Als Dateityp ist „TIFF“ eingestellt.

4. Drücken Sie [Start].

Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

Zugehörige Informationen

- [Scannen an SSH-Server \(SFTP\)](#)

Scan-to-SMB

Scannen Sie Dokumente direkt auf einen CIFS-Server im lokalen Netzwerk. Für weiteren Komfort können Sie verschiedene Profile konfigurieren, um Ihre bevorzugten Scan-to-Network-Ziele zu speichern.

- [Einrichten eines Netzwerkprofils](#)
- [Hochladen von Scandaten auf einen CIFS-Server](#)

Einrichten eines Netzwerkprofils

Richten Sie ein Scan-to-Network-Profil ein, um einen Scanvorgang durchzuführen und die gescannten Daten direkt in einen Ordner auf einem CIFS-Server hochzuladen.

Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pw“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scan to FTP/SFTP/Netzwerk** oder **Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie die Option **Netzwerk** und klicken Sie dann auf **Senden**.



(ADS-4700W/ADS-4900W) Wenn Sie die Daten an Ihren festgelegten Ordner auf dem CIFS-Server senden möchten, wählen Sie **Ein** für die Option **An meinen Ordner senden** aus.

6. Klicken Sie auf das Menü **Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk-Profil** oder **Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint-Profil**.

7. Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.



Die Verwendung folgender Zeichen: ?, /, \, ", :, <, >, | oder * kann zu einem Sendefehler führen.

Option	Beschreibung
Profilname	Geben Sie einen Namen für das Serverprofil ein (bis zu 14 alphanumerische Zeichen). Das Gerät zeigt diesen Namen auf dem Display an.
Netzwerkordnerpfad	Geben Sie den Pfad ein, der zum Ordner auf dem CIFS-Server führt, an den Sie die gescannten Daten senden möchten.
Dateiname	Wählen Sie einen Dateinamen aus den bereitgestellten vordefinierten Namen oder einen benutzerdefinierten Namen. Sie können die benutzerdefinierten Namen und den Dateinamensstil im Menü Dateiname Scan im Navigationsmenü einstellen.
Qualität	Wählen Sie eine Qualitätseinstellung. Wenn Auto ausgewählt ist, können Sie die Erkennungsempfindlichkeit für Farbe in der Dropdown-Liste Auto. Farberkennung anpassen anpassen.
Dateityp	Wählen Sie einen Dateityp für das gescannte Dokument aus.
Dokumentengröße	Wählen Sie in der Liste die Dokumentgröße. Dies ist erforderlich, um sicherzustellen, dass die Scandatei die richtige Größe hat.
Einstellungen Rand	Passen Sie die Ränder Ihres Dokuments an.

Option	Beschreibung
Dateigröße	Wählen Sie die gewünschte Dateigröße aus.
Leerseite überspringen	Wählen Sie die Option Ein , um leere Seiten des Dokuments aus den Scanergebnissen zu entfernen.
Leere Seite Empfindlichkeit überspr.	Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe beim Erkennen von leeren Seiten in gescannten Daten aus. Je höher die Empfindlichkeit, desto einfacher kann das Gerät leere Seiten erkennen.
Erkenn. Mehrfacheinz	Erkennen Sie einen durch Multieinzug verursachten Fehler.
Dokumententrennung	Teilen Sie ein gescanntes Bild auf. Wenn mehrere Dokumente gescannt wurden, können Sie sie mit dieser Funktion aufteilen und getrennt speichern. Sie können auch die Anzahl der Seiten festlegen, auf die ein Dokument aufgeteilt werden soll.
Farbe/Grau TIFF-Komprim.	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein farbiges/in Graustufen gehaltenes Dokument aus.
S/W TIFF-Komprimierung	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein schwarzweißes Dokument aus.
Scan-Vorschau (ADS-4700W/ADS-4900W)	Lassen Sie sich die Scanergebnisse in der Vorschau anzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden.
2-seitiger Scan	Wählen Sie Ein aus, um beide Seiten des Dokuments zu scannen.
Helligkeit	Wählen Sie die Helligkeitsstufe aus.
Kontrast	Wählen Sie die Kontraststufe aus.
Fortlaufender Scan	Zum Scannen von mehr Dokumenten als der maximalen Kapazität des ADF und zum Speichern in einer einzelnen Datei.
Authentifizierungsmethode	Sie können nur NTLMv2 verwenden.
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen (bis zu 96 Zeichen) ein, der Schreibrechte für den im Feld Netzwerkordnerpfad eingegebenen Ordner hat. Wenn der Benutzername ein Teil einer Domäne ist, geben Sie den Benutzernamen in einer der folgenden Notationen ein: Benutzer@Domäne Domäne\Benutzer
Kennwort	Geben Sie das Kennwort (max. 33 Zeichen) ein, das dem im Feld Benutzername eingegebenen Benutzernamen zugeordnet ist. Geben Sie das Kennwort im Feld Kennwort bestätigen erneut ein.

8. Klicken Sie auf **Senden**.
9. Sie müssen das SNTP (Netzwerk-Zeitserver) konfigurieren oder das Datum, die Uhrzeit und die Zeitzone über das Funktionstastenfeld korrekt einstellen. Die Zeit muss mit der vom CIFS-Server verwendeten Zeit übereinstimmen.

Zugehörige Informationen

- [Scan-to-SMB](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Hochladen von Scandaten auf einen CIFS-Server

>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Netzwerk-Scan“ zugewiesen haben, müssen Sie ①, ② oder ③ drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

ADS-4700W/ADS-4900W


1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [an Netzw.].



- Wenn Sie Ihre Benutzer-ID registriert haben, wird die Option [an meinen Ordner] angezeigt, wenn Sie sich beim Gerät mit Active Directory-Authentifizierung oder LDAP-Authentifizierung anmelden.
- Um die gescannten Daten an den speziellen Ordner auf dem CIFS-Server zu senden, drücken Sie [an meinen Ordner].
- Um diese Funktion in Web Based Management zu aktivieren, gehen Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**. Wählen Sie im Feld **An meinen Ordner senden** die Option **Ein**.

3. Die Serverprofile, die Sie mit Web Based Management eingerichtet haben, werden aufgeführt. Wählen Sie das gewünschte Profil aus. Wenn das Profil nicht vollständig ist (z. B. der Kontoname oder das Kennwort für die Anmeldung fehlt oder die Einstellungen für Qualität oder Dateityp nicht festgelegt sind), werden Sie aufgefordert, fehlende Informationen einzugeben.



- Um die Scanergebnisse in der Vorschau anzuzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden, drücken Sie  und dann [Vorschau]. Das Gerät scannt das Dokument und zeigt die Scanergebnisse im Display an. Wenn die Scanergebnisse gut sind, drücken Sie [Start], um sie zu speichern und den Vorgang abzuschließen.
- In folgenden Fällen ist die Option [Scan-Vorschau] nicht verfügbar:
 - Als Dokumentengröße ist „Langes Papier“ eingestellt.
 - Als Farbe ist „Schwarzweiß“ eingestellt.
 - Als Dateityp ist „TIFF“ eingestellt.

4. Drücken Sie [Start].

Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.



Zugehörige Informationen

- [Scan-to-SMB](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Scan-to-SharePoint

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Scannen Sie Dokumente direkt auf einen SharePoint-Server, wenn Sie die gescannten Informationen weitergeben möchten. Konfigurieren Sie für weiteren Komfort verschiedene Profile, um Ihre bevorzugten Scan-to-SharePoint-Ziele zu speichern.

- [Einrichten eines Scan-to-SharePoint-Profiles](#)
- [Hochladen von Scandaten auf einen SharePoint-Server](#)

Einrichten eines Scan-to-SharePoint-Profiles

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Richten Sie ein Scan-to-SharePoint-Profil ein, um einen Scanvorgang durchzuführen und die gescannten Daten direkt an einen SharePoint-Speicherort hochzuladen.

Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „PwD“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie die Option **SharePoint** und klicken Sie dann auf **Senden**.
6. Klicken Sie auf das Menü **Scannen: FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint-Profil**.
7. Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.



Die Verwendung folgender Zeichen: ?, /, \, ", :, <, >, | oder * kann zu einem Sendefehler führen.

Option	Beschreibung
Profilname	Geben Sie einen Namen für das Serverprofil ein (bis zu 14 alphanumerische Zeichen). Das Gerät zeigt diesen Namen auf dem Display an.
SharePoint-Siteadresse	Kopieren und fügen Sie die vollständige Zieladresse ein, die in der Adressleiste des Browsers angezeigt wird (zum Beispiel: http://SharePointSiteAddress/Shared%20Documents/Forms/AllItems.aspx), oder die IP-Adresse ein (zum Beispiel: http://192.168.0.1/Shared%20Documents/Forms/AllItems.aspx).
Dateiname	Wählen Sie einen Dateinamen aus den bereitgestellten vordefinierten Namen oder einen benutzerdefinierten Namen. Sie können die benutzerdefinierten Namen und den Dateinamensstil im Menü Dateiname Scan im Navigationsmenü einstellen.
Qualität	Wählen Sie eine Qualitätseinstellung. Wenn Auto ausgewählt ist, können Sie die Erkennungsempfindlichkeit für Farbe in der Dropdown-Liste Auto. Farberkennung anpassen anpassen.
Dateityp	Wählen Sie einen Dateityp für das gescannte Dokument aus.
Dokumentengröße	Wählen Sie in der Liste die Dokumentgröße. Dies ist erforderlich, um sicherzustellen, dass die Scandatei die richtige Größe hat.
Einstellungen Rand	Passen Sie die Ränder Ihres Dokuments an.

Option	Beschreibung
Dateigröße	Wählen Sie die gewünschte Dateigröße aus.
Leerseite überspringen	Wählen Sie die Option Ein , um leere Seiten des Dokuments aus den Scanergebnissen zu entfernen.
Leere Seite Empfindlichkeit überspr.	Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe beim Erkennen von leeren Seiten in gescannten Daten aus. Je höher die Empfindlichkeit, desto einfacher kann das Gerät leere Seiten erkennen.
Erkenn. Mehrfacheinz	Erkennen Sie einen durch Multieinzug verursachten Fehler.
Dokumententrennung	Teilen Sie ein gescanntes Bild auf. Wenn mehrere Dokumente gescannt wurden, können Sie sie mit dieser Funktion aufteilen und getrennt speichern. Sie können auch die Anzahl der Seiten festlegen, auf die ein Dokument aufgeteilt werden soll.
Farbe/Grau TIFF-Komprim.	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein farbiges/in Graustufen gehaltenes Dokument aus.
S/W TIFF-Komprimierung	Wählen Sie den TIFF-Kompressionsdateityp für ein schwarzweißes Dokument aus.
Scan-Vorschau	Lassen Sie sich die Scanergebnisse in der Vorschau anzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden.
2-seitiger Scan	Wählen Sie Ein aus, um beide Seiten des Dokuments zu scannen.
Helligkeit	Wählen Sie die Helligkeitsstufe aus.
Kontrast	Wählen Sie die Kontraststufe aus.
Fortlaufender Scan	Zum Scannen von mehr Dokumenten als der maximalen Kapazität des ADF und zum Speichern in einer einzelnen Datei.
Authentifizierungsmethode	Wählen Sie die Authentifizierungsmethode. Wenn Sie Auto wählen, wird die Authentifizierungsmethode automatisch erkannt.
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen (bis zu 96 Zeichen) ein, der Schreibrechte für den im Feld SharePoint-Siteadresse eingegebenen Ordner hat. Wenn der Benutzername ein Teil einer Domäne ist, geben Sie den Benutzernamen in einer der folgenden Notationen ein: Benutzer@Domäne Domäne\Benutzer
Kennwort	Geben Sie das Kennwort (max. 33 Zeichen) ein, das dem im Feld Benutzername eingegebenen Benutzernamen zugeordnet ist. Geben Sie das Kennwort im Feld Kennwort bestätigen erneut ein.
Kerberos-Serveradresse	Geben Sie die Kerberos-Serveradresse ein (beispielsweise kerberos.beispiel.com; bis zu 64 Zeichen).

8. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Scan-to-SharePoint](#)

Verwandte Themen:


- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Hochladen von Scandaten auf einen SharePoint-Server

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [an SharePoint].
3. Die Serverprofile, die Sie mit Web Based Management eingerichtet haben, werden aufgeführt. Wählen Sie das gewünschte Profil aus. Wenn das Profil nicht vollständig ist (z. B. der Kontoname oder das Kennwort für die Anmeldung fehlt oder die Einstellungen für Qualität oder Dateityp nicht festgelegt sind), werden Sie aufgefordert, fehlende Informationen einzugeben.



- Um die Scanergebnisse in der Vorschau anzuzeigen, bevor die gescannten Daten gespeichert werden, drücken Sie  und dann [Vorschau]. Das Gerät scannt das Dokument und zeigt die Scanergebnisse im Display an. Wenn die Scanergebnisse gut sind, drücken Sie [Start], um sie zu speichern und den Vorgang abzuschließen.
- In folgenden Fällen ist die Option [Scan-Vorschau] nicht verfügbar:
 - Als Dokumentengröße ist „Langes Papier“ eingestellt.
 - Als Farbe ist „Schwarzweiß“ eingestellt.
 - Als Dateityp ist „TIFF“ eingestellt.

4. Drücken Sie [Start].
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.



Zugehörige Informationen

- [Scan-to-SharePoint](#)

Webdienste zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10)

Das Webdienste-Protokoll ermöglicht Benutzern von Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10 das Scannen mit einem Brother-Gerät im Netzwerk. Sie müssen den Treiber über Webdienste installieren.

- [Webdienste zum Installieren von Scannertreibern verwenden \(Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10\)](#)
- [Scannen mit Webdiensten vom Brother-Gerät \(Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10\)](#)
- [Konfigurieren der Scaneinstellungen für Webdienste \(Windows\)](#)

Webdienste zum Installieren von Scannertreibern verwenden (Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10)

Webdienste verwenden, um Scanner im Netzwerk zu überwachen.

- Stellen Sie sicher, dass die Brother-Software und -Treiber installiert wurden.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Hostcomputer und das Brother-Gerät entweder im selben Subnetzwerk befinden oder dass der Router für die Datenübertragung zwischen den zwei Geräten richtig konfiguriert ist.
- Sie müssen die IP-Adresse beim Brother-Gerät konfigurieren, bevor Sie diese Einstellung konfigurieren.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows 10

Klicken Sie auf  > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Gerät hinzufügen**.

- Windows 8.1

Ziehen Sie den Mauszeiger in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **PC-Einstellungen ändern** > **PC und Geräte** > **Geräte** > **Gerät hinzufügen**.

Der Webdienst-Name des Gerätes wird angezeigt.

- Windows 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Systemsteuerung** > **Netzwerk und Internet** > **Netzwerkcomputer und -geräte anzeigen**.

Der Webdienst-Name des Gerätes wird mit dem Scannersymbol angezeigt.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerät, das Sie installieren möchten.



Der Webdienst-Name des Brother-Gerätes besteht aus dem Namen des Modells und der MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) des Gerätes (z. B. Brother XXX-XXXXX (Modellname) [XXXXXXXXXXXXX] (MAC-Adresse / Ethernet-Adresse)).

2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows 8.1/Windows 10

Wählen Sie das zu installierende Gerät und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Windows 7

Klicken Sie im angezeigten Menü auf **Installieren**.



Zum Deinstallieren von Treibern klicken Sie auf **Deinstallieren** oder  (**Gerät entfernen**).



Zugehörige Informationen

- [Webdienste zum Scannen in Ihrem Netzwerk \(Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10\)](#)

Scannen mit Webdiensten vom Brother-Gerät (Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10)

>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N

Wenn Sie den Treiber zum Scannen über Webdienste installiert haben, erscheint das Menü zur Verwendung von Webdiensten zum Scannen im Feld **Ziel**, wenn Sie in Web Based Management auf **Scannen zu Netzwerkgerät** klicken.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Webdienst-Scan“ zugewiesen haben, müssen Sie ①, ② oder ③ drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn Sie den Treiber zum Scannen über Webdienste installiert haben, können Sie über das Display des Brother-Gerätes auf das Webdienste-Scanmenü zugreifen.

Bestimmte Zeichen in den auf dem Display angezeigten Meldungen werden möglicherweise durch Leerzeichen ersetzt, wenn die Spracheinstellungen des Betriebssystems und des Brother-Gerätes voneinander abweichen.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie [WS-Scan].
3. Drücken Sie auf den gewünschten Scanmodus.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um sich den Namen des Computers anzeigen zu lassen, an den Sie die Daten übermitteln wollen, und drücken Sie dann auf diesen Namen.
5. Drücken Sie [Start].

Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

Zugehörige Informationen

- [Webdienste zum Scannen in Ihrem Netzwerk \(Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10\)](#)

Konfigurieren der Scaneinstellungen für Webdienste (Windows)

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows 10

Klicken Sie auf  > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.

- Windows 8.1

Ziehen Sie den Mauszeiger in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Sobald die Menüleiste erscheint, klicken Sie auf **Einstellungen** und dann auf **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.

- Windows 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Geräte und Drucker**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und wählen Sie dann **Scanprofile...**

Das Dialogfeld **Scanprofile** wird angezeigt.

3. Wählen Sie das gewünschte Scanprofil aus.

4. Vergewissern Sie sich, dass der in der Liste **Scanner** ausgewählte Scanner ein Brother-Gerät ist, das Scan-Webdienste unterstützt, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen**.

5. Klicken Sie auf **Bearbeiten...**

Das Dialogfeld **Standardprofil verwenden** wird angezeigt.

6. Wählen Sie die Einstellungen **Quelle**, **Papiergröße**, **Farbformat**, **Dateiformat**, **Auflösung (DPI)**, **Helligkeit** und **Kontrast** aus.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Profil speichern**.

Diese Einstellungen werden angewandt, wenn Sie mit dem Web Services-Protokoll scannen.

Wenn Sie aufgefordert werden, eine Scananwendung auszuwählen, wählen Sie Windows-Fax und -Scan aus der Liste aus.



Zugehörige Informationen

- [Webdienste zum Scannen in Ihrem Netzwerk \(Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10\)](#)

Ändern von Scaneinstellungen bei der Verwendung von Brother iPrint&Scan

Mit Brother iPrint&Scan können Sie die Einstellungen für die Scannen-Taste des Geräts ändern.

1. Starten Sie Brother iPrint&Scan.

- Windows

Starten Sie  (**Brother iPrint&Scan**).

- Mac

Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme** und doppelklicken Sie dann auf das iPrint&Scan-Symbol.

Der Bildschirm für Brother iPrint&Scan erscheint.

2. Wenn Ihr Brother-Gerät nicht ausgewählt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ihr Gerät auswählen** und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus der Liste aus. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gerätescaneinstellungen** und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Scaneinstellungen zu ändern, darunter die Dokumentgröße, Farbe und Auflösung.



Zugehörige Informationen

- [Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen](#)

Einschränken von Scanfunktionen externer Geräte

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, die von externen Geräten ausgehenden Scanfunktionen einzuschränken.

Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scan von PC**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Deaktivieren Sie die Option **Scan ziehen**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Mit den Scanfunktionen des Brother-Gerätes scannen](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)


Scannen über den Computer (Windows)

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Ihren PC zum Scannen von Dokumenten mit Ihrem Brother-Gerät zu verwenden. Verwenden Sie die Softwareanwendungen, die von Brother bereitgestellt werden, oder Ihre bevorzugte Scananwendung.

- [Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE oder anderen Windows-Anwendungen](#)
- [Scannen mit Windows-Fax und -Scan](#)
- [Scannen mit Brother iPrint&Scan \(Windows\)](#)




Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE oder anderen Windows-Anwendungen

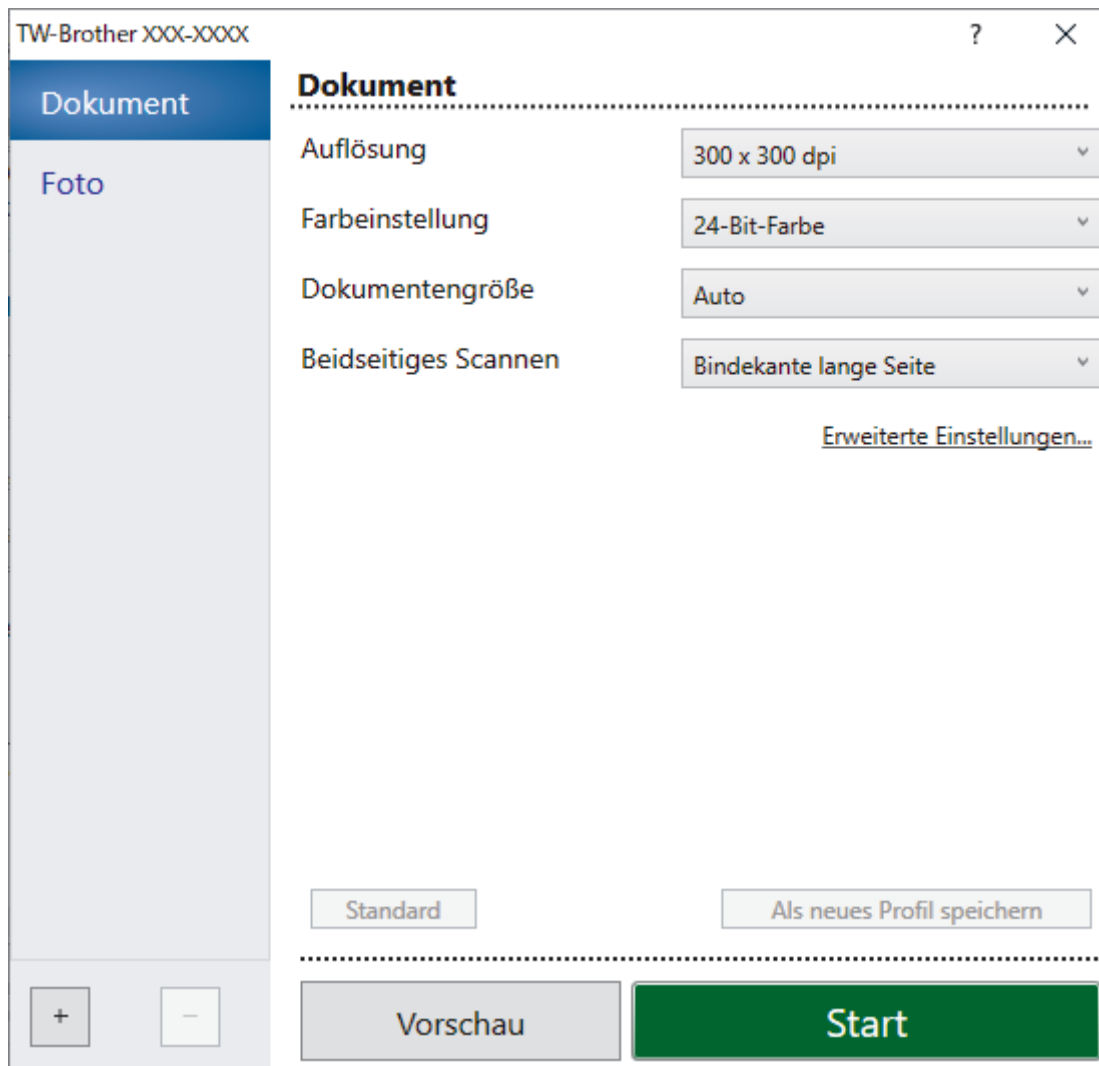
Sie können auch die Anwendung Nuance™ PaperPort™ 14SE zum Scannen verwenden.

- Um die Anwendung Nuance™ PaperPort™ 14SE herunterzuladen, klicken Sie auf  (**Brother Utilities**), wählen Sie in der linken Navigationsleiste **Mehr Möglichkeiten** aus und klicken Sie dann auf **PaperPort**.
- Klicken Sie für ausführliche Anweisungen zur Verwendung der einzelnen Anwendungen auf das Menü **Hilfe** der entsprechenden Anwendung und dann auf **Einführungshandbuch** im Menüband **Hilfe**.



Die Scananweisungen in den folgenden Schritten gelten für Nuance™ PaperPort™ 14SE. Für andere Windows-Anwendungen sind diese Schritte ähnlich. Nuance™ PaperPort™ 14SE unterstützt sowohl TWAIN- als auch WIA-Treiber. In diesen Schritten wurde der TWAIN-Treiber verwendet (empfohlen).

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Starten Sie Nuance™ PaperPort™ 14. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Windows 10
Klicken Sie auf  > **Nuance PaperPort 14** > **PaperPort**.
 - Windows 8.1
Klicken Sie auf  (**PaperPort**).
 - Windows 7
Klicken Sie auf  (**Start**) > **Alle Programme** > **Nuance PaperPort 14** > **PaperPort**.
3. Klicken Sie auf das Menü **Desktop** und dann auf **Scaneinstellungen** in der Leiste **Desktop**.
Das Fenster **Scannen oder Foto abrufen** erscheint auf der linken Seite des Bildschirms.
4. Klicken Sie auf **Auswählen....**
5. Wählen Sie **TWAIN: TW-Brother ADS-XXXXX** oder **TWAIN: TW-Brother ADS-XXXXX LAN** aus der Liste der verfügbaren Scanner aus (wobei XXXXX für den Modellnamen Ihres Gerätes steht). Um den WIA-Treiber zu verwenden, wählen Sie den Brother-Treiber mit dem Präfix „WIA“.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im Feld **Scannen oder Foto abrufen**.
8. Klicken Sie auf **Scannen**.
Das Dialogfeld der Scanner-Einrichtung wird angezeigt.

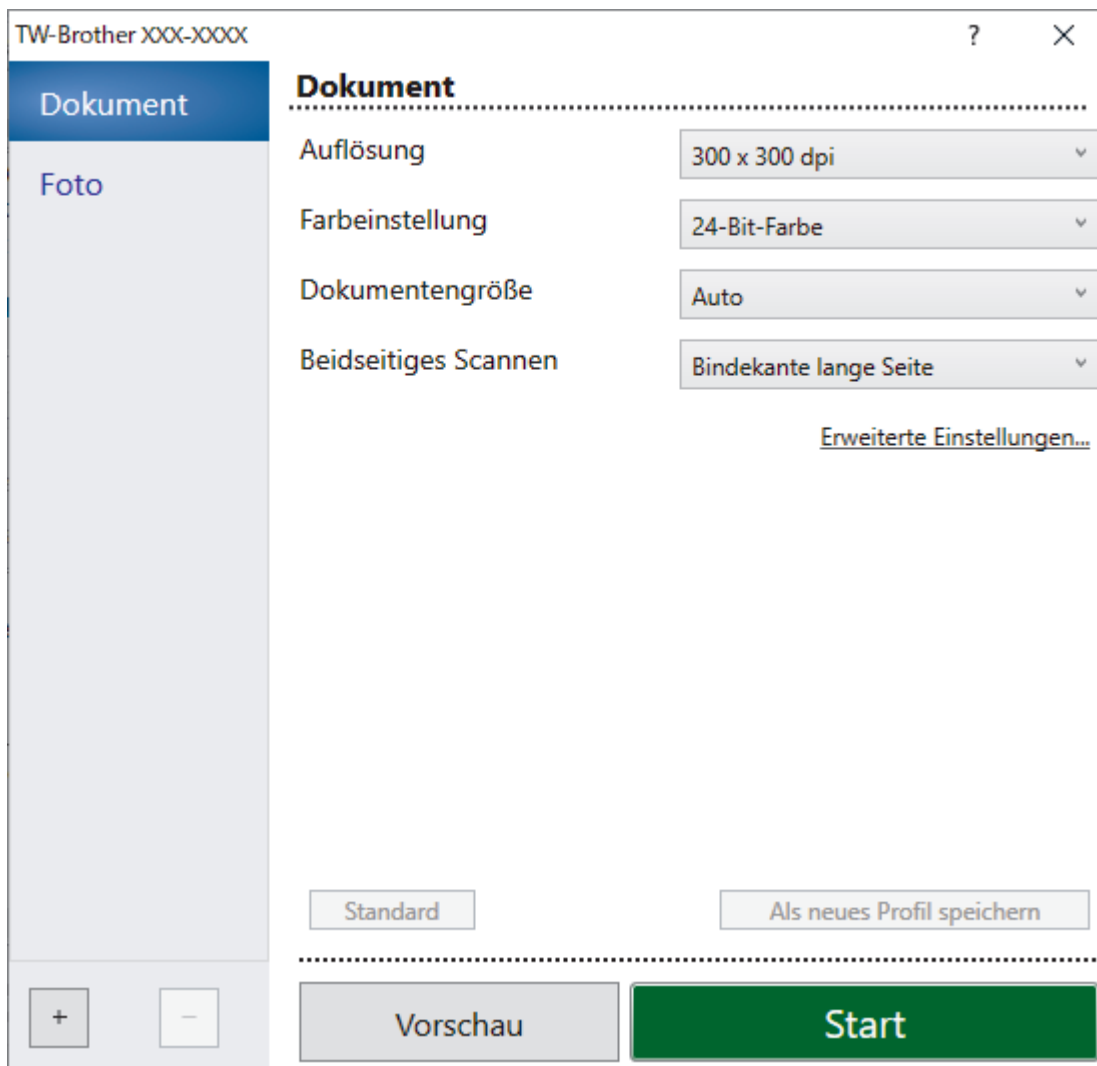


9. Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld der Scanner-Einrichtung an.
10. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dokumentengröße** und wählen Sie dann das Dokumentformat.
11. Klicken Sie auf **Vorschau**, um sich eine Vorschau anzeigen zu lassen und unerwünschte Bereiche vor dem Scannen abzuschneiden.
12. Klicken Sie auf **Start**.
Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

Zugehörige Informationen

- Scannen über den Computer (Windows)
 - TWAIN-Treibereinstellungen (Windows)

TWAIN-Treibereinstellungen (Windows)



- Beachten Sie, dass die Namen der Einstellungen und die möglichen Werte je nach verwendetem Gerät unterschiedlich sein können.
- Laden Sie immer nur ein Dokument pro Scansequenz, wenn, **Langes Papier** oder **Trägerbogenmodus** ausgewählt ist.

1. Scannen

Wählen Sie die Option **Foto** oder **Dokument** abhängig von der Art des zu scannenden Dokuments.

Scannen (Bildtyp)		Auflösung	Farbeinstellung
Dokument	Zum Scannen von Textdokumenten	300 x 300 dpi	24-Bit-Farbe
Foto	Zum Scannen von Fotos	300 x 300 dpi	24-Bit-Farbe

2. Auflösung

Wählen Sie eine Scanauflösung aus der Dropdown-Liste **Auflösung**. Höhere Auflösungen ermöglichen feiner gescannte Bilder, benötigen jedoch mehr Speicherplatz und eine längere Übertragungszeit.



Langes Papier kann in Auflösungen von weniger als 300 x 300 dpi gescannt werden.

3. Farbeinstellung

Sie können zwischen verschiedenen Scan-Farbtiefen auswählen.

- **Auto**

Erkennt automatisch, ob das Dokument Farbe verwendet und erstellt ein gescanntes Bild davon. Für Dokumente mit bunten und einfarbigen Seiten werden bunte Seiten im Farbmodus gescannt, einfarbige Seiten jedoch im Modus **Schwarzweiß**.

- **Schwarzweiß**

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graustufenbildern, für die keine echten grauen Punkte verwendet werden. Die schwarzen Punkte werden in einem bestimmten Muster angeordnet, sodass diese grau erscheinen.)

- **Echte Graustufen**

Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, da er bis zu 256 Grau-Schattierungen verwendet.

- **24-Bit-Farbe**

Zur bestmöglichen Farbdarstellung. Dieser Modus verwendet beim Scannen des Bildes bis zu 16,8 Millionen Farben, benötigt jedoch besonders viel Speicherplatz und hat die längste Übertragungszeit.

4. Dokumentengröße

Wählen Sie aus einer Auswahl voreingestellter Scangrößen Ihre genaue Dokumentengröße aus. Wenn Sie **Benutzerdefiniert** auswählen, erscheint das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Dokumentengröße** und Sie können die Dokumentengröße angeben.

5. Beidseitiges Scannen

Beide Seiten des Dokuments drucken. Wählen Sie abhängig vom Layout Ihres Originals **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite** aus, um sicherzustellen, dass die erstellte Datendatei im gescannten Dokument korrekt angezeigt wird.



Beidseitiges Scannen ist für Langes Papier nicht verfügbar.

Einstellung für beidseitiges Scannen	Originallayout	Scanergebnis
Bindekante lange Seite		
Bindekante kurze Seite		

6. Erweiterte Einstellungen

Konfigurieren Sie erweiterte Einstellungen, indem Sie im Scanner-Setup-Dialogfeld auf den Link **Erweiterte Einstellungen** klicken.

- **Dokumentenkorrektur**

- **Anpassen**

- **Automatische Entzerrung**

Zum Einstellen der automatischen Korrektur schiefer Druckbilder durch das Gerät.



Die Funktion **Automatische Entzerrung** wird automatisch aktiviert, wenn Sie **Auto** für die **Dokumentengröße** auswählen.

- **Seitenende erkennen (ADF)**
Erkennt das Seitenende und passt automatisch die Seitengröße an, wenn die Seitenlänge kürzer als die gewählte **Dokumentengröße** ist.
- **Randeinstellungen**
Mit dieser Funktion können Sie am Rand des Bildes einen bestimmten Rand (von -3 bis 3 mm) hinzufügen. Ein positiver Wert erhöht die Größe des gescannten Bildes bei der Ausgabe, ein negativer Wert verringert die Größe des gescannten Bildes bei der Ausgabe.



Randeinstellungen ist nur verfügbar, wenn **Dokumentengröße** auf **Auto** eingestellt ist.

- **Bild drehen**
Ändert die Ausrichtung des Dokuments anhand der Textausrichtung.
- **Mit Farbe füllen**
 - **Rissfüllung**
Erkennt und füllt Risse auf dem gescannten Bild unter Verwendung der ausgewählten Farbe und des ausgewählten Bereichs.
 - **Randfüllung**
Füllen Sie die Kanten auf vier Seiten des gescannten Bildes mit der ausgewählten Farbe und dem Bereich aus.
- **Entfernung von Lochungen**
Mit dieser Funktion werden sichtbare Lochstellen entfernt, indem sie mit Weiß oder der Umgebungsfarbe gefüllt werden.
- **Automatische Anpassung der Farberkennung**
Wenn die Farbeinstellung **Auto** ausgewählt ist, können Sie die Empfindlichkeit zum Erkennen von Farbe anpassen. Durch Erhöhen des Wertes über den Schieberegler wird es wahrscheinlicher, dass das Gerät ein bestimmtes Dokument als Farbdokument erkennt.
- **Leere Seite überspringen**
Entfernen der leeren Seiten eines Dokuments aus den Scanergebnissen.
- **Verbesserung**
 - **Streuungsanpassung – Grau**
Diese Funktion passt Helligkeit und Kontrast an, um Bilder in Graustufen zu erstellen.



Nur wirksam, wenn der **FarbeinstellungGrau (Fehlerstreuung)** ist.

Helligkeit

Stellen Sie die **Helligkeit** ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts bzw. links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein. Außerdem können Sie die Helligkeit ändern, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.

Kontrast

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast**, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links bewegen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht. Außerdem können Sie den Kontrast ändern, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.

- **Farbtonanpassung**

Zur Anpassung von Helligkeit, Kontrast, Schatten, Highlights und Gamma-Wert während des Scannens in echten Graustufen und Farbe.

- **Hintergrundverarbeitung**
 - **Durchscheinen/Muster entfernen**

Vermeiden Sie ein Durchscheinen bei dünnem Papier.
 - **Hintergrundfarbe entfernen**

Entfernen Sie die Hintergrundfarbe von Dokumenten, um die Lesbarkeit der gescannten Daten zu erhöhen.
- **Farbe herausfiltern**

Wählen Sie eine Farbe, die aus dem gescannten Bild entfernt werden soll.
- **Kantenhervorhebung**

Verbessern Sie die Zeichenschärfe der Vorlage.
- **Verringerung des Moiré-Effekts**

Verringern Sie das Moiré-Muster bzw. die Kreuzschraffur in einem gescannten Bild.
- **Vertikale Streifen reduzieren**

Verringern Sie die vertikalen Streifen in einem gescannten Bild.



Die folgenden Punkte können beim Scannen von farbigen oder grauen Bildern ausgewählt werden:

- **Farbtonanpassung**
- **Kantenhervorhebung**
- **S/W-Bildqualität**
 - **SW-Schwellenwertanpassung**

Dank dieser Einstellung können Sie die Bildqualität beim Scannen im Modus **Schwarzweiß** anpassen. Größere Werte erhöhen den Schwarzanteil im gescannten Bild, kleinere Werte erhöhen den Weißanteil.
 - **Zeichenkorrektur**

Korrigieren Sie fehlerhafte oder unvollständige Zeichen im Original, um sie leichter lesbar zu machen.



Zeichenkorrektur kann beim Scannen von monochromen Bildern ausgewählt werden.

- **SW-Umkehrung**

Diese Funktion gestattet es Ihnen, eine invertierte monochrome Version des gescannten Bildes zu erstellen.
- **Rauschreduzierung**





Mit dieser Auswahl können Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder verbessern. Die Einstellung **Rauschreduzierung** ist verfügbar, wenn eine andere Dokumentengröße als **Langes Papier** im Modus **Schwarzweiß** ausgewählt ist.
- **Durchgezogene Linie entfernen**

Mit dieser Funktion können Sie Linien aus dem Dokument entfernen. Sie können die Art der Linie wählen, die Sie entfernen möchten (**Vertikal, Horizontal, Vertikal und horizontal**).

 - **Minimale Linienlänge**

Linien, die länger oder gleich der angegebenen Länge sind, werden entfernt.
 - **Maximaler Abstand**

Wenn Linien unterbrochen sind, zum Beispiel aufgrund verblasster Bildbereiche, werden alle Linien, die maximal um den angegebenen Abstand unterbrochen sind, als Linien erkannt und entfernt.

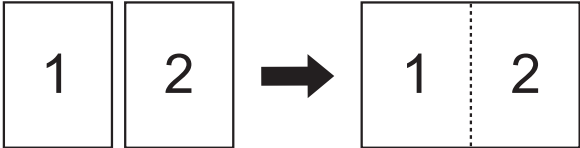
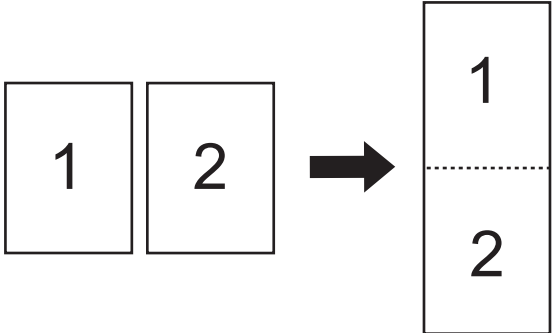
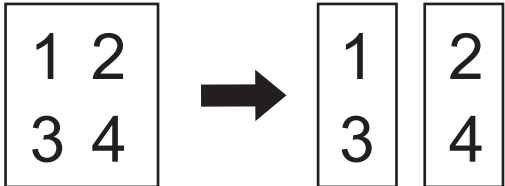
Originaldokument	Scanergebnis	Beschreibung
<p>Es sind horizontale und vertikale Linien zu sehen.</p> 		Wenn Sie Vertikal auswählen, wird die vertikale Linie entfernt.
		Wenn Sie Horizontal auswählen, wird die horizontale Linie entfernt.
		Wenn Sie Vertikal und horizontal auswählen, werden alle Linien entfernt.

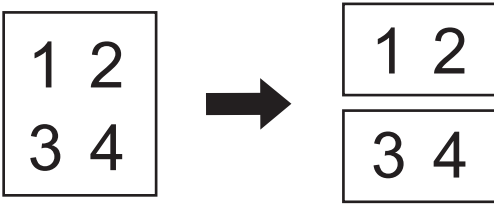
- **Zufuhrsteuerung**

- **Layout**

Ermöglicht Ihnen, ein zweiseitiges Dokument auf einer einzigen Seite zusammenzufassen bzw. ein einseitiges Dokument auf zwei Seiten aufzuteilen.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
2in1: Lange Kante	<p>Fassen Sie ein zweiseitiges Dokument auf einer einzigen Seite im Querformat zusammen.</p> 
2in1: Kurze Kante	<p>Fassen Sie ein zweiseitiges Dokument auf einer einzigen Seite im Hochformat zusammen.</p> 
1 zu 2: Lange Kante	<p>Teilen Sie ein einseitiges Dokument auf zwei Seiten im Hochformat auf.</p> 

Option	Beschreibung
1 zu 2: Kurze Kante	<p>Teilen Sie ein einseitiges Dokument auf zwei Seiten im Querformat auf.</p> 

- **Trägerbogenmodus**

Scannen Sie folgende Dokumentarten mithilfe des optionalen Trägerbogens:

- Wichtige Dokumente (Fotos, Verträge)
- Dünnes Papier (Belege)
- Sonderformate (Ausschnitte)

- **Einseitiges Scannen**

Eine Seite nach der anderen wird aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) gescannt, ungeachtet der Seitenanzahl, die sich im ADF befindet.

- **Fortlaufendes Scannen**

Wählen Sie diese Option aus, um nach einem Scanvorgang weitere Dokumente mit den gleichen Einstellungen zu scannen. Dies ist ganz praktisch, wenn Sie mehr Dokumente scannen als der ADF aufnehmen kann oder wenn Sie mehrere Dokumente gleichzeitig scannen.



(ADS-4300N) **Auto** ist nur verfügbar, wenn die USB-Verbindung verwendet wird.

- **Multieinzugs-Erkennung**

Hat Ihr Gerät einen Multieinzug erkannt, dann müssen Sie bestätigen, dass die bislang gescannten Daten bereits gespeichert wurden, bevor Sie die nächste Seite scannen oder wieder von vorn beginnen.



- Für das Scannen von dickem Papier müssen Sie diese Einstellung deaktivieren, Andernfalls könnte das Gerät irrtümlich einen Multieinzug erkennen.
- Wenn Sie **Trägerbogenmodus** aktivieren, können Sie **Multieinzugs-Erkennung** nicht aktivieren.

• **Zusätzliche Funktionen**

- **Barcode-Erkennung**

Das Gerät liest den auf dem gescannten Bild aufgedruckten Barcode. Legen Sie den Barcode-Typ und den Erfassungsbereich fest.



- **Barcode-Erkennung** ist nur verfügbar, wenn **Layout** ausgeschaltet ist.
- Um Barcodes zu scannen und auszulesen, benötigen Sie eine Anwendung eines Drittanbieters. Der TWAIN-Treiber alleine kann keine Strichcodes in Daten konvertieren.

- **JPEG-Komprimierung**

Ändert die Qualität der zu speichernden JPEG-Datei.



Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn eine Anwendung eines Drittanbieters mit dem Festplattendatei-Modus verwendet wird.

- **Digitaler Imprinter**

Fügen Sie Ihrem gescannten Bild Datum, Uhrzeit, Dokumentenanzahl oder benutzerdefinierten Text hinzu.

- **Andere**

Datentransfer optimieren

Passen Sie die Datenübertragungsrate an.



Zugehörige Informationen

- Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE oder anderen Windows-Anwendungen

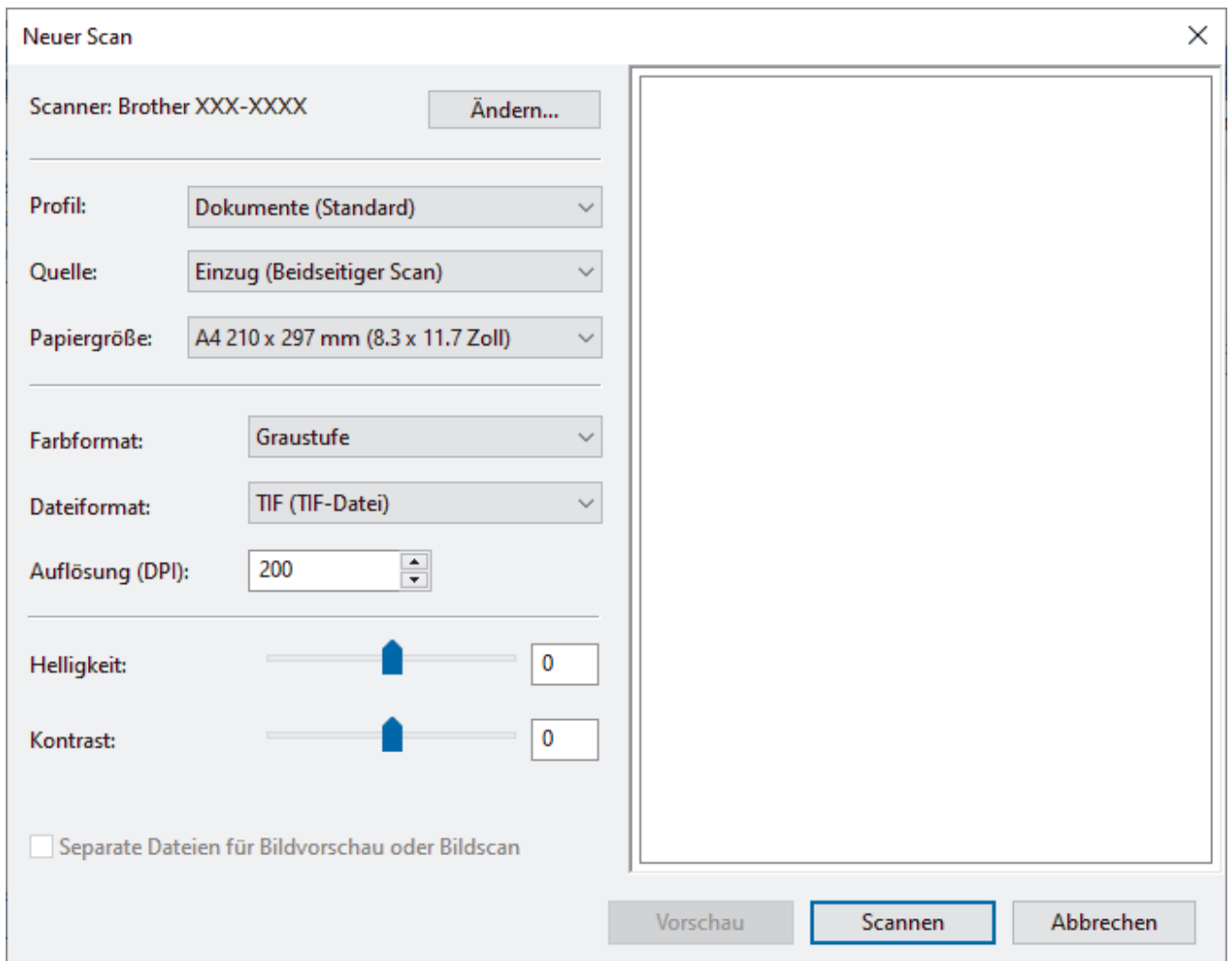
Scannen mit Windows-Fax und -Scan

Die Anwendung Windows-Fax und -Scan ist eine weitere Option, die Sie für das Scannen verwenden können.

Windows-Fax und -Scan verwendet den WIA-Scannertreiber.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Starten Sie Windows-Fax und -Scan.
3. Klicken Sie auf **Datei > Neu > Scannen**.
4. Wählen Sie den zu verwendenden Scanner aus.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Das Dialogfeld **Neuer Scan** wird angezeigt.



6. Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld an.
7. Klicken Sie auf **Scannen**.

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

✓ Zugehörige Informationen

- [Scannen über den Computer \(Windows\)](#)
 - [WIA-Treibereinstellungen \(Windows\)](#)

WIA-Treibereinstellungen (Windows)

Neuer Scan

Scanner: Brother XXX-XXXX Ändern...

Profil: Dokumente (Standard)

Quelle: Einzug (Beidseitiger Scan)

Papiergröße: A4 210 x 297 mm (8.3 x 11.7 Zoll)

Farbformat: Graustufe

Dateiformat: TIF (TIF-Datei)

Auflösung (DPI): 200

Helligkeit: 0

Kontrast: 0

Separate Dateien für Bildvorschau oder Bildscan

Vorschau Scannen Abbrechen

Profil

Wählen Sie das Scanprofil, das Sie konfigurieren möchten, in der Dropdown-Liste **Profil** aus.

Quelle

Wählen Sie die Option **Einzug (Einseitiger Scan)** oder **Einzug (Beidseitiger Scan)** in der Dropdown-Liste **Quelle** aus.

Papiergröße

Wählen Sie ein Papierformat aus der Dropdown-Liste **Papiergröße** aus.

Farbformat

Wählen Sie das Format für die Scanfarbe aus der Dropdown-Liste **Farbformat**.

Dateityp

Wählen Sie ein Dateiformat aus der Dropdown-Liste **Dateityp**.

Auflösung (DPI)

Legen Sie eine Scan-Auflösung im Feld **Auflösung (DPI)** fest. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

Helligkeit

Stellen Sie den **Helligkeit**-Pegel ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen

niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein. Sie können zur Einstellung des Helligkeitspegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

Kontrast

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast**, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links bewegen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können zur Einstellung des Kontrastpegels auch einen Wert in das Feld eingeben.



Zugehörige Informationen

- [Scannen mit Windows-Fax und -Scan](#)

Scannen mit Brother iPrint&Scan (Windows)

Verwenden Sie Brother iPrint&Scan für Windows, um von Ihrem Computer aus zu scannen. Öffnen Sie die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter support.brother.com, um den Treiber herunterzuladen.

1. Starten Sie Brother iPrint&Scan. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows 10

Klicken Sie auf  > **Brother** > **Brother iPrint&Scan**.

- Windows 8.1

Klicken Sie auf **Brother iPrint&Scan**.

- Windows 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Alle Programme** > **Brother iPrint&Scan**.

2. Wenn Ihr Brother-Gerät nicht ausgewählt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ihr Gerät auswählen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Brother-Gerät auszuwählen.

3. Klicken Sie auf das Symbol **Scannen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihre Dokumente zu scannen.



Zugehörige Informationen

- [Scannen über den Computer \(Windows\)](#)

Verwandte Themen:

- [Übersicht über Brother iPrint&Scan](#)

Scannen über den Computer (Mac)

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Ihren Mac zum Scannen von Dokumenten mit Ihrem Brother-Gerät zu verwenden. Verwenden Sie die Softwareanwendungen, die von Brother bereitgestellt werden, oder verwenden Sie Ihre bevorzugte Scananwendung.

- [Scannen mit Brother iPrint&Scan \(Mac\)](#)
- [Scannen mit TWAIN-kompatiblen Anwendungen \(Mac\)](#)
- [Verwendung von AirPrint Scannen](#)

Scannen mit Brother iPrint&Scan (Mac)

Verwenden Sie Brother iPrint&Scan für Mac, um von Ihrem Computer aus zu scannen. Sie können Brother iPrint&Scan aus dem App Store herunterladen und installieren.

1. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme** und doppelklicken Sie dann auf das iPrint&Scan-Symbol.

Der Bildschirm für Brother iPrint&Scan erscheint.

2. Wenn Ihr Brother-Gerät nicht ausgewählt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ihr Gerät auswählen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Brother-Gerät auszuwählen.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Scannen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihre Dokumente zu scannen.



Zugehörige Informationen

- [Scannen über den Computer \(Mac\)](#)

Verwandte Themen:

- [Übersicht über Brother iPrint&Scan](#)

Scannen mit TWAIN-kompatiblen Anwendungen (Mac)

Sie können mit TWAIN-kompatiblen Anwendungen scannen. Weitere Informationen zum Scanvorgang finden Sie im Handbuch Ihrer Anwendung.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Starten Sie die Grafikanwendung und wählen Sie dann die Scanfunktion.

Das Dialogfeld zur Scannereinstellung wird angezeigt.

The screenshot shows the 'Brother TWAIN 2' dialog box. On the left, there are several settings: 'Auflösung' (Resolution) set to '200 x 200 dpi', 'Scanmodus' (Scan mode) set to '24-Bit-Farbe', and 'Dokumentengröße' (Document size) set to 'A4 210 x 297 mm'. Below these are input fields for 'Breite' (Width) set to '210' and 'Höhe' (Height) set to '297', with a 'Maßeinheit' (Unit) section where 'mm' is selected. There is a 'Bild einstellen...' button. Further down, there is a 'Beidseitiges Scannen' (Double-sided scanning) section with a checked checkbox and two radio button options: 'Bindekante lange Seite' (selected) and 'Bindekante kurze Seite'. Below that is a 'Bild drehen' (Rotate image) section with a dropdown menu set to 'Aus'. At the bottom left, there is a help icon and a 'Standard' button. On the right side of the dialog, there is a large 'Scanbereich' (Scan area) preview window with a dashed border. At the bottom right, there are three buttons: 'Abbrechen' (Cancel), 'Start' (Start), and 'Vorschau' (Preview).

3. Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld der Scanner-Einrichtung an.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** die Dokumentengröße.
5. Klicken Sie auf die Option **Vorschau**, um eine Vorschau des Bildes anzuzeigen und nicht benötigte Teile vor dem Scannen zuzuschneiden.
6. Klicken Sie auf **Start**.

Das Gerät beginnt mit dem Scanvorgang.

✓ Zugehörige Informationen

- [Scannen über den Computer \(Mac\)](#)
 - [TWAIN-Treibereinstellungen \(Mac\)](#)

TWAIN-Treibereinstellungen (Mac)

Brother TWAIN 2

Auflösung 5.5.0
200 x 200 dpi


Scanmodus
24-Bit-Farbe

Dokumentengröße
A4 210 x 297 mm

Breite: 210 Maßeinheit:
Höhe: 297 mm
 Zoll

Beidseitiges Scannen
 Bindekante lange Seite
 Bindekante kurze Seite

Bild drehen
Aus





Die verfügbaren Optionen und Einstellungen hängen vom jeweiligen Gerät ab.

1. Auflösung

Wählen Sie eine Scanauflösung aus dem Popup-Menü **Auflösung**. Höhere Auflösungen ermöglichen feiner gescannte Bilder, benötigen jedoch mehr Speicherplatz und eine längere Übertragungszeit.

2. Scanmodus

Sie können zwischen verschiedenen Scan-Farbtiefen auswählen.

- **Schwarzweiß**

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graustufenbildern, für die keine echten grauen Punkte verwendet werden. Die schwarzen Punkte werden in einem bestimmten Muster angeordnet, sodass diese grau erscheinen.)

- **Echte Graustufen**

Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, da er bis zu 256 Grau-Schattierungen verwendet.

- **24-Bit-Farbe**

Zur bestmöglichen Farbdarstellung. Dieser Modus verwendet beim Scannen des Bildes bis zu 16,8 Millionen Farben, benötigt jedoch besonders viel Speicherplatz und hat die längste Übertragungszeit.

3. Dokumentengröße

Wählen Sie aus einer Auswahl voreingestellter Scangrößen Ihre genaue Dokumentengröße aus. Wenn Sie **Benutzerdefiniert** auswählen, können Sie die Dokumentengröße angeben.

4. Bild einstellen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild einstellen**, um das Bild zu vergrößern.

- **Helligkeit**

Stellen Sie die **Helligkeit** ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts bzw. links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein. Außerdem können Sie die Helligkeit ändern, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.

- **Kontrast**

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast**, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links bewegen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht. Außerdem können Sie den Kontrast ändern, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.



Die Einstellung **Kontrast** ist nur verfügbar, wenn **Scanmodus** auf **Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** eingestellt wird.

- **Rauschen reduzieren**

Mit dieser Auswahl können Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder verbessern. Die Einstellung Rauschen reduzieren ist verfügbar, wenn **24-Bit-Farbe** und als Auflösung 300 x 300 dpi, 400 x 400 dpi oder 600 x 600 dpi gewählt wurde.

5. Beidseitiges Scannen

Beide Seiten des Dokuments drucken.

6. Bild drehen

Dreht das gescannte Bild.

7. Vorschau

Klicken Sie auf **Vorschau**, um eine Vorschau anzuzeigen und unerwünschte Bereiche vor dem Scannen abzuschneiden. Zuschneiden ist verfügbar, wenn die Einstellung **Beidseitiges Scannen** ausgeschaltet ist.



Zugehörige Informationen

- [Scannen mit TWAIN-kompatiblen Anwendungen \(Mac\)](#)
-

Verwendung von AirPrint Scannen

- [Vor der Verwendung von AirPrint Scannen](#)
- [Verwendung von AirPrint Scannen](#)

Vor der Verwendung von AirPrint Scannen

Fügen Sie Ihr Brother-Gerät vor der Verwendung von AirPrint Scannen zur Scannerliste auf Ihrem Mac hinzu.

- Vergewissern Sie sich vor der Verwendung dieser Funktion, dass Ihr Gerät über die aktuelle Firmware verfügt. Besuchen Sie support.brother.com, um nach der neuesten Firmware zu suchen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät und der Mac entweder per WLAN oder per USB-Kabel miteinander verbunden sind.

1. Wählen Sie im Apple-Menü **Systemeinstellungen...** aus.
2. Klicken Sie auf **Drucker & Scanner**.
3. Klicken Sie auf das Symbol + unter dem Scannerbereich links.
Der Bildschirm **Drucker hinzufügen** wird angezeigt.
4. Wählen Sie Ihr Brother-Gerät und wählen Sie dann **Brother XXX-XXXXX** im Popup-Menü **Verwenden**.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Zugehörige Informationen

- [Verwendung von AirPrint Scannen](#)

Verwendung von AirPrint Scannen

Stellen Sie vor dem Scannen sicher, dass das Brother-Gerät in der Scannerliste auf dem Mac aufgeführt ist.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Wählen Sie im Apple-Menü **Systemeinstellungen...** aus.
3. Klicken Sie auf **Drucker & Scanner**.
4. Wählen Sie Ihr Brother-Gerät aus der Scannerliste aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scanner öffnen...**
Der Scanner-Bildschirm wird angezeigt.
6. Wählen Sie die Größe Ihres Dokuments aus dem Pop-up-Menü zur Einstellung der Scangröße aus.
7. Wählen Sie den Zielordner oder die Zielanwendung.
8. Klicken Sie auf **Details einblenden**, um bei Bedarf die Scaneinstellungen zu ändern.
9. Klicken Sie auf **Scannen**.



Zugehörige Informationen

- [Verwendung von AirPrint Scannen](#)

Konfigurieren der Scaneinstellungen mit Web Based Management

- [Konfigurieren des Scanauftrag-E-Mail-Berichts über Web Based Management](#)

Konfigurieren des Scanauftrag-E-Mail-Berichts über Web Based Management

Wenn Sie ein Dokument scannen, sendet das Gerät automatisch einen Scanauftrag-E-Mail-Bericht an die registrierte E-Mail-Adresse.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Scannen > Scan-Auftrag E-Mail-Bericht**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Geben Sie im Feld **Administratoradresse** die E-Mail-Adresse ein.
6. Wählen Sie für die gewünschten Scanfunktionen **Aktiviert**, um einen Scanauftrag-E-Mail-Bericht zu senden.
7. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren der Scaneinstellungen mit Web Based Management](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Netzwerk

- Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen
- Einstellungen für das Wireless-Netzwerk
- Netzwerkfunktionen
- Brother-Management-Tools

Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen

- Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld
- Ändern der Geräteeinstellungen mit Web Based Management


Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Um das Gerät für Ihr Netzwerk zu konfigurieren, verwenden Sie die Optionen im Menü [Netzwerk] auf dem Bedienfeld.



Sie können die Netzwerkeinstellungen Ihres Brother-Geräts auch mit Dienstprogrammen für die Verwaltung, beispielsweise Web Based Management, konfigurieren und ändern.

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Netzwerkoption anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese. Wiederholen Sie diesen Schritt, um das zu konfigurierende Menü aufzurufen, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Touchscreen-Display.



Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Netzwerkeinstellungen](#)

Einstellungen für das Wireless-Netzwerk

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)
- [Nutzen Sie Wi-Fi Direct®](#)
- [Aktivieren/Deaktivieren von WLAN](#)
- [WLAN-Fehlercodes](#)

Verwenden des Wireless-Netzwerks

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- Vor der Konfiguration des Brother-Geräts für ein Wireless-Netzwerk
- Konfigurieren Ihres Geräts für ein Wireless-Netzwerk mithilfe des Setup-Assistenten über Ihren Computer
- Konfigurieren Ihres Geräts für ein Wireless-Netzwerk mithilfe des Setup-Assistenten über Ihr Mobilgerät
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk mit dem Einrichtungsassistenten des Funktionstastenfelds des Geräts
- Konfigurieren Ihres Geräts für ein WLAN mit der One-Push-Methode von Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk über das PIN-Verfahren des WPS (Wi-Fi Protected Setup™)

Vor der Konfiguration des Brother-Geräts für ein Wireless-Netzwerk

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie versuchen, ein Wireless-Netzwerk zu konfigurieren:

- Um die Wireless-Einstellungen konfigurieren zu können, müssen Sie Ihren Netzwerknamen (SSID) kennen und den Netzwerkschlüssel (Kennwort) bereithalten.



Wenn Sie diese Sicherheitsdaten nicht kennen, wenden Sie sich an den Router-Hersteller, Ihren Systemadministrator oder Ihren Internet-Provider.

- Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beim normalen alltäglichen Scannen von Dokumenten sollten Sie das Brother-Gerät möglichst nah am Wireless Access Point/Router des Netzwerkes aufstellen und darauf achten, dass keine Hindernisse den Funkkontakt beeinträchtigen. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Einrichtungen können die Geschwindigkeit der Datenübertragung beeinträchtigen.

Daher ist eine drahtlose Verbindung möglicherweise nicht die beste Verbindungsmethode zur Übertragung aller Arten von Dokumenten und Anwendungen. Wenn Sie große Dateien wie mehrseitige Dokumente mit Text und großen Grafiken scannen, ist es überlegenswert, eine Ethernet-Kabelverbindung für schnelleren Datentransfer oder eine USB-Verbindung zum Erreichen einer höheren Übertragungsgeschwindigkeit einzurichten.

- Obwohl das Brother-Gerät sowohl in einem verkabelten als auch in einem Wireless-Netzwerk eingesetzt werden kann, ist immer nur eine der beiden Verbindungsarten möglich.
- Gibt es ein Signal in der Nähe, können Sie per WLAN eine LAN-Verbindung herstellen. Sind jedoch die Sicherheitseinstellungen nicht korrekt konfiguriert, kann das Signal von böswilligen Dritten abgefangen werden, was folgende Konsequenzen haben kann:
 - Diebstahl von persönlichen oder vertraulichen Informationen
 - Unbefugte Übertragung von Informationen an Parteien, die sich als die angegebenen Personen ausgeben.
 - Verbreitung von übertragenen Kommunikationsinhalten, die abgefangen wurden.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)

Konfigurieren Ihres Geräts für ein Wireless-Netzwerk mithilfe des Setup-Assistenten über Ihren Computer

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

>> [Windows](#)

>> [Mac](#)

Windows

1. Laden Sie den Installer von der Seite **Downloads** Ihres Modells unter support.brother.com herunter.
2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
3. Wählen Sie **Drahtlose Netzwerkverbindung (Wi-Fi)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen.

Mac

1. Laden Sie das Installationsprogramm „Wireless Setup-Assistent“ von der Seite **Downloads** Ihres Modells unter support.brother.com herunter.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol „Wireless Setup-Assistent“.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen.

Zugehörige Informationen

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)

Konfigurieren Ihres Geräts für ein Wireless-Netzwerk mithilfe des Setup-Assistenten über Ihr Mobilgerät

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Android™-Geräte
Laden Sie Brother Mobile Connect von Google Play™ herunter und installieren Sie es.
 - Alle unterstützten iOS- oder iPadOS-Geräte, einschließlich iPhone, iPad und iPod touch
Laden Sie Brother Mobile Connect vom App Store herunter und installieren Sie es.
2. Starten Sie Brother Mobile Connect und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Mobilgerät mit dem Brother-Gerät zu verbinden.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)

Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk mit dem Einrichtungsassistenten des Funktionstastenfelds des Geräts

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Vor der Konfiguration Ihres Gerätes sollten Sie sich die Wireless-Netzwerkeinstellungen notieren. Sie benötigen diese Informationen, um mit der Konfiguration fortzufahren.

- Überprüfen Sie die aktuellen Wireless-Netzwerkeinstellungen und notieren Sie sich diese.

Netzwerkname (SSID)

Netzwerkschlüssel (Kennwort)

Beispiel:

Netzwerkname (SSID)


HELLO

Netzwerkschlüssel (Kennwort)

12345



Wenn der Router die WEP-Verschlüsselung verwendet, geben Sie den als ersten WEP-Schlüssel benutzten Netzwerkschlüssel (Kennwort) ein. Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels.

- Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk] > [WLAN (Wi-Fi)] > [Wi-Fi-Netzwerk suchen].
- Wenn [WLAN aktivieren? Möchten Sie fortfahren?] angezeigt wird, drücken Sie [Ja]. Der Assistent für die Wireless-Einrichtung wird gestartet. Zum Abbrechen drücken Sie [Nein].
- Das Gerät sucht nach Ihrem Netzwerk und listet die verfügbaren SSIDs auf. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zur Verbindung gewünschte SSID anzuzeigen, und drücken Sie dann darauf.
- Drücken Sie [OK].
- Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie eine Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmethode verwenden, die einen Netzwerkschlüssel (Kennwort) benötigt, geben Sie den im ersten Schritt notierten Netzwerkschlüssel (Kennwort) ein.
Drücken Sie [OK], wenn Sie alle Zeichen eingegeben haben.
 - Wenn Ihr Authentifizierungsverfahren Open System ist und der Verschlüsselungsmodus auf Keiner gesetzt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Das Gerät versucht nun, eine Verbindung mit dem ausgewählten Wireless-Gerät herzustellen.

Wenn das Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird auf dem Display [Verbunden] angezeigt.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Gehen Sie zum Installieren der erforderlichen Treiber und Software auf die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter support.brother.com.




Zugehörige Informationen

- Verwenden des Wireless-Netzwerks

Konfigurieren Ihres Geräts für ein WLAN mit der One-Push-Methode von Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn Ihr Wireless Access Point/Router Wi-Fi Protected Setup™ (WPS) unterstützt, können Sie WPS vom Bedienfeld Ihres Gerätes aus verwenden, um die Einstellungen für Ihr Wireless-Netzwerk vorzunehmen.

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk] > [WLAN (Wi-Fi)] > [WPS/Schaltfläche].
2. Wenn [WLAN aktivieren? Möchten Sie fortfahren?] angezeigt wird, drücken Sie [Ja].
Der Assistent für die Wireless-Einrichtung wird gestartet. Zum Abbrechen drücken Sie [Nein].
3. Wenn Sie im Touchscreen aufgefordert werden WPS zu starten, drücken Sie die Taste WPS am Wireless-Access Point/Router. Drücken Sie auf [OK], damit Ihr Gerät automatisch versucht, eine Verbindung zu Ihrem Wireless-Netzwerk herzustellen.

Wenn das Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird auf dem Display [Verbunden] angezeigt.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Gehen Sie zum Installieren der erforderlichen Treiber und Software auf die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter support.brother.com.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)

Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk über das PIN-Verfahren des WPS (Wi-Fi Protected Setup™)

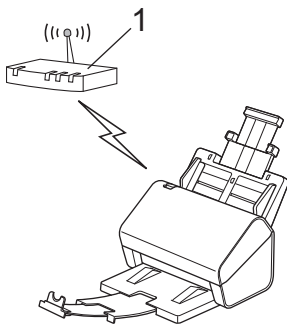
Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Sofern Ihr Wireless Access Point/Router WPS unterstützt, können Sie Ihre PIN (persönliche Identifikationsnummer) verwenden, um die Einstellungen Ihres Wireless-Netzwerks zu konfigurieren.

Das PIN-Verfahren ist eine von der Wi-Fi Alliance® entwickelte Verbindungsmethode. Das Wireless-Netzwerk und die Sicherheitseinstellungen können durch Übermittlung einer PIN, die von Ihrem Gerät (dem „Antragsteller“) erstellt wurde, an den Registrar (dem Gerät zum Verwalten des Wireless LANs) eingerichtet werden. Weitere Informationen zum Zugriff auf den WPS-Modus finden Sie in den Anweisungen Ihres Wireless-Access Points/Routers.

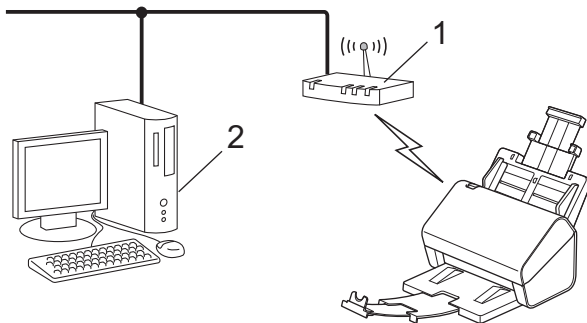
Typ A


Verbindung, wenn der Wireless Access Point/Router (1) auch als Registrar fungiert.



Typ B

Verbindung, wenn ein anderes Gerät (2), wie z. B. ein Computer, als Registrar verwendet wird.



1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk] > [WLAN (Wi-Fi)] > [WPS/PIN-Code].
2. Wenn [WLAN aktivieren? Möchten Sie fortfahren?] angezeigt wird, drücken Sie [Ja].
Der Assistent für die Wireless-Einrichtung wird gestartet. Zum Abbrechen drücken Sie [Nein].
3. Das LCD zeigt eine achtstellige PIN an und das Gerät beginnt mit der Suche nach einem Wireless Access Point / Router.
4. Geben Sie auf einem Computer, der mit dem Netzwerk verbunden ist, in die Adressleiste des Browsers die IP-Adresse des Geräts ein, das Sie als Registrar verwenden. (Beispiel: <http://192.168.1.2>)
5. Gehen Sie zur Seite mit den WPS-Einstellungen, geben Sie die PIN ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



- In der Regel ist der Wireless Access Point/Router der Registrar.
- Die Seite zur Vornahme der Einstellungen unterscheidet sich je nach Hersteller des Wireless Access Points/Routers. Detaillierte Informationen finden Sie in der mitgelieferten Anleitung des Wireless Access Points/Routers.

Wenn Sie einen Computer mit Windows 7, Windows 8.1 oder Windows 10 als Registrar verwenden, führen Sie die folgenden Schritte aus:

6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows 10

Klicken Sie auf  > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Gerät hinzufügen**.

- Windows 8.1

Ziehen Sie Ihre Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Geräte und Drucker** > **Gerät hinzufügen**.

- Windows 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Geräte und Drucker** > **Gerät hinzufügen** .



- Um einen Computer mit Windows 7, Windows 8.1 oder Windows 10 als Registrar zu verwenden, muss dieser zuvor im Netzwerk registriert werden. Detaillierte Informationen finden Sie in der mitgelieferten Anleitung des Wireless Access Points/Routers.
- Wenn Sie als Registrar einen Computer mit Windows 7, 8.1 oder 10 verwenden, können Sie nach der Wireless-Konfiguration den Scannertreiber mit Hilfe der folgenden Bildschirmanweisungen installieren. Um das gesamte Treiber- und Softwarepaket zu installieren, ►► *Installationsanleitung*.

7. Wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie auf **Weiter**.

8. Geben Sie die auf dem LCD des Gerätes angezeigte PIN ein und klicken Sie auf **Weiter**.

9. (Nur Windows 7) Wählen Sie Ihr Netzwerk aus und klicken Sie dann auf **Weiter**.

10. Klicken Sie auf **Schließen**.

Wenn das Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird auf dem Display [Verbunden] angezeigt.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Gehen Sie zum Installieren der erforderlichen Treiber und Software auf die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter support.brother.com.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)

Nutzen Sie Wi-Fi Direct®

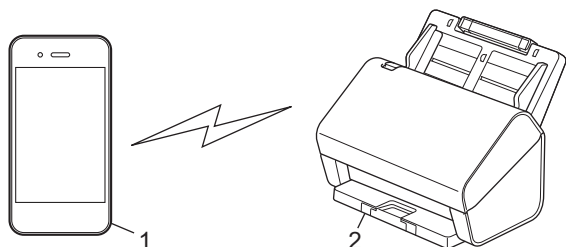
Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Wi-Fi Direct-Übersicht](#)
- [Konfigurieren des WiFi Direct-Netzwerks per Tastendruck](#)
- [Ihr Wi-Fi Direct-Netzwerk manuell konfigurieren](#)
- [Netzwerkprobleme](#)

Wi-Fi Direct-Übersicht

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wi-Fi Direct ist eine der Wireless-Konfigurationsmethoden, die von Wi-Fi Alliance® entwickelt wurden. Sie haben so die Möglichkeit, Ihr Mobilgerät sicher mit dem Brother-Gerät zu verbinden, ohne einen WLAN-Router/ Zugangspunkt zu verwenden.



1. Mobilgerät
2. Ihr Brother-Gerät



Sie können Wi-Fi Direct gleichzeitig mit einem verkabelten und einem Wireless-Netzwerk verwenden. (ADS-4900W) Dieses Modell kann Wi-Fi Direct nicht verwenden, während es mit einem 5-GHz-WLAN verbunden ist.



Zugehörige Informationen

- [Nutzen Sie Wi-Fi Direct®](#)

Verwandte Themen:


- [Konfigurieren des WiFi Direct-Netzwerks per Tastendruck](#)
- [Ihr Wi-Fi Direct-Netzwerk manuell konfigurieren](#)

Konfigurieren des WiFi Direct-Netzwerks per Tastendruck

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W



Wenn das Gerät die Wi-Fi Direct-Anfrage von Ihrem Mobilgerät empfängt, wird die Meldung [Anforderung für Wi-Fi Direct- Verbindung empfangen. Drücken Sie [OK] zum Verbinden. Gerätename:] auf dem Display angezeigt. Drücken Sie [OK], um die Verbindung herzustellen.

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk] > [Wi-Fi Direct] > [Schaltfläche].
2. Wenn die Meldung [Wi-Fi Direct am anderen Gerät aktivieren. Anschließend [OK] drücken.] angezeigt wird, schalten Sie die Wi-Fi Direct-Funktion Ihres Mobilgeräts ein. (Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobilgeräts.) Drücken Sie [OK] am Brother-Gerät.
3. Wenn auf Ihrem Mobilgerät eine Liste der Geräte mit aktivierter Wi-Fi-Direct-Funktion angezeigt wird, wählen Sie Ihr Brother-Gerät aus.

Wenn Ihr Mobilgerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, zeigt das Gerät [Verbunden] an.



Zugehörige Informationen

- [Nutzen Sie Wi-Fi Direct®](#)


Verwandte Themen:

- [Wi-Fi Direct-Übersicht](#)
- [Ihr Wi-Fi Direct-Netzwerk manuell konfigurieren](#)

Ihr Wi-Fi Direct-Netzwerk manuell konfigurieren

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn Ihr Mobilgerät WiFi Direct oder WPS nicht unterstützt, müssen Sie ein WiFi Direct-Netzwerk manuell konfigurieren.

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk] > [Wi-Fi Direct] > [Manuell].
2. Das Gerät zeigt den SSID-Namen und das Kennwort an. Wechseln Sie zum Einstellungsbildschirm des Wireless-Netzwerks für Ihr Mobilgerät und geben Sie den SSID-Namen und das Kennwort ein.

Wenn Ihr Mobilgerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, zeigt das Gerät [Verbunden] an. Sie haben die Einrichtung des WiFi Direct-Netzwerks abgeschlossen.

Zugehörige Informationen



- [Nutzen Sie Wi-Fi Direct®](#)

Verwandte Themen:

- [Wi-Fi Direct-Übersicht](#)
- [Konfigurieren des WiFi Direct-Netzwerks per Tastendruck](#)

Aktivieren/Deaktivieren von WLAN

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk] > [WLAN (Wi-Fi)] > [WLAN (Wi-Fi) aktiv].
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um WLAN zu aktivieren, wählen Sie [Ein].
 - Um WLAN zu deaktivieren, wählen Sie [Aus].
3. Drücken Sie .



Zugehörige Informationen

- [Einstellungen für das Wireless-Netzwerk](#)

WLAN-Fehlercodes

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Zeigt das Display eine Fehlermeldung an, suchen Sie die Fehlermeldung in der untenstehenden Tabelle und beheben Sie den Fehler mithilfe der empfohlenen Lösung.

Fehlercode	Problem und empfohlene Lösung
TS-01	<p>Das WLAN (Wi-Fi) ist nicht aktiviert.</p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Punkte und versuchen Sie erneut, Ihre drahtlose Verbindung einzurichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie die WLAN-Einstellung Ihres Geräts. • Wenn ein Netzwerkkabel an Ihr Gerät angeschlossen ist, entfernen Sie es.
TS-02	<p>Ihr drahtloser Router / Access Point kann nicht erkannt werden.</p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Punkte und versuchen Sie erneut, Ihre drahtlose Verbindung einzurichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der drahtlose Router / Access Point eingeschaltet ist. • Stellen Sie Ihr Gerät vorübergehend näher an den drahtlosen Router / Access Point, wenn Sie die WLAN-Einstellungen konfigurieren. • Wenn Ihr drahtloser Router / Access Point die MAC-Adressenfilterung verwendet, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adresse des Rechners im Filter zugelassen ist. • Wenn Sie den Netzwerknamen (SSID) und die Sicherheitsinformationen (Authentifizierungsmethode / Verschlüsselungsmethode) manuell eingegeben haben, sind die Informationen möglicherweise falsch. Überprüfen Sie den Netzwerknamen und die Sicherheitsinformationen erneut und geben Sie die korrekten Informationen erneut ein. • Starten Sie Ihren drahtlosen Router / Access Point neu. Wenn Sie den Netzwerknamen (SSID) und die Sicherheitsinformationen nicht finden können, schlagen Sie in der Dokumentation nach, die mit Ihrem drahtlosen Router / Access Point geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Router-Hersteller, Ihren Systemadministrator oder Internetdienstanbieter.
TS-03	<p>Das drahtlose Unternehmensnetzwerk und die Sicherheitseinstellungen, die Sie eingegeben haben, sind möglicherweise falsch.</p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Punkte und versuchen Sie erneut, Ihre drahtlose Verbindung einzurichten:</p> <p>Überprüfen Sie folgende Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Netzwerknamen (SSID), den Sie zur Konfiguration Ihres Rechners ausgewählt haben. - Sicherheitsinformationen, die Sie zur Konfiguration Ihres Rechners ausgewählt haben (z. B. Authentifizierungsverfahren, Verschlüsselungsverfahren oder Benutzer-ID). <p>Wenn Sie den Netzwerknamen (SSID) und die Sicherheitsinformationen immer noch nicht finden können, sehen Sie in der Dokumentation nach, die mit Ihrem drahtlosen Router / Access Point geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Router-Hersteller, Ihren Systemadministrator oder Internetdienstanbieter.</p>

Fehlercode	Problem und empfohlene Lösung
TS-04	<p>Ihr Gerät unterstützt nicht die Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmethoden, die vom ausgewählten drahtlosen Router / Access Point verwendet werden.</p> <p>Für Infrastruktur-Modus (am häufigsten)</p> <p>Ändern Sie die Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmethoden des drahtlosen Routers / Access Points. Ihr Gerät unterstützt die folgenden Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmethoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • WPA-Personal: TKIP / AES • WPA2-Personal: TKIP / AES • WPA3-Personal: AES • Offen: WEP / KEINE (ohne Verschlüsselung) • Geteilter Schlüssel: WEP <p>Wenn Ihr Problem nicht gelöst wurde, sind der Netzwerkname (SSID) oder die Sicherheitseinstellungen, die Sie eingegeben haben, möglicherweise falsch. Überprüfen Sie, ob alle Einstellungen des drahtlosen Netzwerks für Ihr Netzwerk korrekt sind.</p>
TS-05	<p>Der Netzwerkname (SSID) und Netzwerkschlüssel (Kennwort) sind nicht korrekt.</p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Punkte und versuchen Sie erneut, Ihre drahtlose Verbindung einzurichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestätigen Sie den Netzwerknamen (SSID) und den Netzwerkschlüssel (Kennwort). • Wenn Ihr Netzwerkschlüssel Groß- und Kleinbuchstaben enthält, vergewissern Sie sich, dass Sie diese korrekt eingeben. • Wenn Sie den Netzwerknamen (SSID) und die Sicherheitsinformationen nicht finden können, schlagen Sie in der Dokumentation nach, die mit Ihrem drahtlosen Router / Access Point geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Router-Hersteller, Ihren Systemadministrator oder Internetdienstleister. • Wenn Ihr drahtlosen Router / Access Point WEP-Verschlüsselung mit mehreren WEP-Schlüsseln verwendet, notieren Sie sich den ersten WEP-Schlüssel und verwenden Sie nur diesen.
TS-06	<p>Die drahtlosen Sicherheitsinformationen (Authentifizierungsverfahren / Verschlüsselungsverfahren / Netzwerkschlüssel (Kennwort)) sind falsch.</p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Punkte und versuchen Sie erneut, Ihre drahtlose Verbindung einzurichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestätigen Sie den Netzwerkschlüssel. Wenn Ihr Netzwerkschlüssel Groß- und Kleinbuchstaben enthält, vergewissern Sie sich, dass Sie diese korrekt eingeben. • Bestätigen Sie, ob das eingegebene Authentifizierungsverfahren und das vom drahtlosen Router / Access Point unterstützte Authentifizierungsverfahren oder Verschlüsselungsverfahren identisch sind. • Wenn Netzwerkschlüssel, Authentifizierungs- und Verschlüsselungsverfahren bestätigt wurden, starten Sie Ihren drahtlosen Router / Access Point und das Gerät neu. • Wenn der Stealth-Modus Ihres drahtlosen Routers / Access Points eingeschaltet ist, müssen Sie ihn möglicherweise deaktivieren, um eine Verbindung zum Drahtlos-Netzwerk herzustellen. <p>Wenn Sie den Netzwerknamen (SSID) und die Sicherheitsinformationen nicht finden können, schlagen Sie in der Dokumentation nach, die mit Ihrem drahtlosen Router / Access Point geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Router-Hersteller, Ihren Systemadministrator oder Internetdienstleister.</p>

Fehlercode	Problem und empfohlene Lösung
TS-07	<p>Das Gerät kann keinen drahtlosen Router / Access Point erkennen, bei dem WPS (Wi-Fi Protected Setup) aktiviert ist.</p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Punkte und versuchen Sie es erneut:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Um zu überprüfen, ob Ihr drahtloser Router / Access Point WPS unterstützt, suchen Sie nach dem WPS-Symbol, das auf dem Router / Access Point angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit Ihrem drahtlosen Router / Access Point geliefert wurde. • Um Ihre Drahtlos-Verbindung mit WPS einzurichten, müssen Sie sowohl Ihr Gerät als auch den drahtlosen Router / Access Point konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch. • Wenn Sie nicht wissen, wie Sie Ihren drahtlosen Router / Access Point mit WPS einrichten können, lesen Sie die mit Ihrem drahtlosen Router / Access Point gelieferte Dokumentation oder wenden Sie sich an den Router-Hersteller, Ihren Systemadministrator oder Internet-Diensteanbieter.
TS-08	<p>Zwei oder mehr drahtlose Router oder Access Points, bei denen WPS aktiviert ist, werden erkannt.</p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Punkte und versuchen Sie es erneut:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass nur ein drahtloser Router / Access Point innerhalb der Reichweite WPS aktiviert hat, und versuchen Sie dann erneut, eine Verbindung herzustellen. • Versuchen Sie, nach einigen Minuten erneut eine Verbindung herzustellen, um Störungen durch andere Router / Access Points zu vermeiden.



So überprüfen Sie die Wireless-Sicherheitsinformationen (SSID/Authentifizierungsmethode/Verschlüsselungsmethode/Netzwerkschlüssel) des WLAN-Access Point/Routers:

1. Die Standardsicherheitseinstellungen stehen möglicherweise auf einem Aufkleber am WLAN-Access Point/Router. Andernfalls wird möglicherweise der Name des Herstellers oder die Modell-Nummer des WLAN-Access Point/Routers als Standardsicherheitseinstellungen verwendet.
2. Lesen Sie die Dokumentation, die mit Ihrem WLAN-Access Point/Router geliefert wurde, um die Sicherheitseinstellungen zu ermitteln.
 - Wenn der WLAN-Access Point/Router so eingestellt ist, dass er die SSID nicht sendet, wird die SSID nicht automatisch erkannt. Sie müssen den SSID-Namen manuell eingeben.
 - Der Netzwerkschlüssel wird möglicherweise auch als Kennwort, Sicherheitsschlüssel oder Verschlüsselungsschlüssel bezeichnet.

Wenn Sie die SSID und die Wireless-Sicherheitseinstellungen des WLAN-Access Point/Routers nicht kennen oder nicht wissen, wie die Konfiguration geändert wird, schlagen Sie in der Dokumentation im Lieferumfang des WLAN-Access Point/Routers nach oder wenden Sie sich an den Hersteller des Access Point/Routers, Ihren Internetanbieter oder den Netzwerkadministrator.



Zugehörige Informationen

- [Einstellungen für das Wireless-Netzwerk](#)

Netzwerkfunktionen

- [Konfigurieren und Verwenden der LDAP-Suche](#)
- [Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management](#)
- [Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen](#)

Konfigurieren und Verwenden der LDAP-Suche

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Mit der LDAP-Funktion können Sie Informationen wie etwa E-Mail-Adressen auf Ihrem Server suchen. Wenn Sie die Funktion Scan-to-E-Mail-Server verwenden, können Sie über die LDAP-Suche nach E-Mail-Adressen suchen.



- Die LDAP-Funktion unterstützt nicht die Sprachen Chinesisch vereinfacht, Chinesisch traditionell oder Koreanisch.
- Die LDAP-Funktion unterstützt LDAPv3.



Zugehörige Informationen

- [Netzwerkfunktionen](#)
 - [Ändern der LDAP-Konfiguration mit Web Based Management](#)
 - [Ausführen einer LDAP-Suche über das Funktionstastenfeld des Geräts](#)

Ändern der LDAP-Konfiguration mit Web Based Management

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Verwenden Sie Web Based Management zur Konfiguration der LDAP-Einstellungen in einem Webbrowser.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **LDAP** und klicken Sie dann auf **Senden**.
6. Führen Sie zum Aktivieren der Konfiguration einen Neustart Ihres Brother-Gerätes aus.
7. Wechseln Sie auf Ihrem Computer in Web Based Management zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Adressbuch > LDAP**.

- **LDAP-Suche**
- **LDAP-Server-Adresse**
- **SSL/TLS**
- **Port** (Die Standardportnummer ist 389.)

- **Stammverzeichnis**
- **Authentifizierung**
- **Benutzername**

Die Verfügbarkeit dieser Auswahloption ist abhängig von der verwendeten Authentifizierungsmethode.

- **Kennwort**

Die Verfügbarkeit dieser Auswahloption ist abhängig von der verwendeten Authentifizierungsmethode.



- Wenn der LDAP-Server die Kerberos-Authentifizierung unterstützt, empfehlen wir die Auswahl von Kerberos für die Authentifizierungseinstellungen. Dadurch wird eine strenge Authentifizierung zwischen dem LDAP-Server und dem Gerät durchgeführt.
- Sie müssen das SNTP-Protokoll (Netzwerk-Zeitserver) konfigurieren oder Datum, Uhrzeit und Zeitzone für die Kerberos-Authentifizierung über das Funktionstastenfeld korrekt festlegen.

- **Kerberos-Serveradresse**

Die Verfügbarkeit dieser Auswahloption ist abhängig von der verwendeten Authentifizierungsmethode.

- **LDAP-Zeitüberschreitung**
- **Namensattribut (Suchschlüssel)**
- **E-Mail-Attribut**
- **Optionales Attribut**

8. Klicken Sie zum Abschluss auf **Senden**. Stellen Sie sicher, dass im Feld **Status Ein** steht.



Zugehörige Informationen

- Konfigurieren und Verwenden der LDAP-Suche

Verwandte Themen:

- Zugriff auf das Web Based Management
- Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer mit Administratorrechten
- Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management


Ausführen einer LDAP-Suche über das Funktionstastenfeld des Geräts


Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Nachdem Sie die LDAP-Einstellungen konfiguriert haben, können Sie mit der LDAP-Suchfunktion E-Mail-Adressen zum Scannen an einen E-Mail-Server suchen.



- Die LDAP-Funktion unterstützt LDAPv3.
- Abhängig von der vom Netzwerkadministrator festgelegten Sicherheitsrichtlinie müssen Sie möglicherweise die Kerberos- oder Simple-Authentifizierung verwenden, um eine Verbindung mit Ihrem LDAP-Server herzustellen.
- Sie müssen das SNTP-Protokoll (Netzwerk-Zeitserver) konfigurieren oder Datum, Uhrzeit und Zeitzone für die Kerberos-Authentifizierung über das Funktionstastenfeld korrekt festlegen.

1. Drücken Sie zum Suchen auf .
2. Geben Sie die ersten Zeichen der Suche über das Display ein.
3. Drücken Sie [OK].

Die LDAP-Suchergebnisse werden im Display angezeigt; das Symbol  wird vor den Suchergebnissen des (lokalen) E-Mail-Adressbuchs angezeigt.

Wenn es auf dem Server oder im (lokalen) E-Mail-Adressbuch keine Übereinstimmung gibt, zeigt das Display 60 Sekunden lang [Kein Ergebnis gefunden.] an.

4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Namen anzuzeigen.
5. Drücken Sie den Namen.
Drücken Sie [Einzelheiten], um die Details des Namens anzuzeigen.
6. Wenn das Ergebnis mehrere E-Mail-Adressen enthält, werden Sie aufgefordert, nur eine E-Mail-Adresse auszuwählen. Drücken Sie [Übernehmen].
7. Legen Sie Ihr Dokument ein, drücken Sie [Weiter] und anschließend [Start].



Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren und Verwenden der LDAP-Suche](#)

Verwandte Themen:

- [Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management](#)

Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management

Das Simple Network Time Protocol (SNTP) wird dafür verwendet, die vom Gerät verwendete Zeit zur Authentifizierung mit dem SNTP-Zeitserver zu synchronisieren. (Hierbei handelt es sich nicht um die auf dem Gerätedisplay angezeigte Zeit. (ADS-4700W/ADS-4900W)) Sie können die vom Gerät verwendete Zeit automatisch oder manuell mit der UTC-Zeit (Coordinated Universal Time) synchronisieren, die vom SNTP-Zeitserver zur Verfügung gestellt wird.

- [Konfigurieren von Datum und Uhrzeit mit Web Based Management](#)
- [Konfigurieren des SNTP-Protokolls mit Web Based Management](#)
- [Ändern der LDAP-Konfiguration mit Web Based Management](#)
- [Ausführen einer LDAP-Suche über das Funktionstastenfeld des Geräts](#)

Konfigurieren von Datum und Uhrzeit mit Web Based Management

Konfigurieren Sie Zeit und Datum, um die vom Gerät verwendete Zeit mit der des SNTP-Zeitserverns zu synchronisieren.

Diese Funktion steht nicht in allen Ländern zur Verfügung.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator > Datum/Uhrzeit**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie den Zeitunterschied zwischen Ihrem Standort und der UTC aus der Dropdown-Liste **Zeitzone**.
Beispiel: Für die Eastern Time in den USA und Kanada ist die Zeitzone UTC-05:00.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mit SNTP-Server synchron..**
7. Klicken Sie auf **Senden**.



Sie können Datum und Zeit auch manuell konfigurieren.



Zugehörige Informationen

- [Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Konfigurieren des SNTP-Protokolls mit Web Based Management

Konfigurieren Sie das SNTP-Protokoll, um die vom Gerät aufgewendete Zeit zur Authentifizierung mit der vom SNTP-Server verwalteten Zeit zu synchronisieren.

Diese Funktion steht nicht in allen Ländern zur Verfügung.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **SNTP**, um die Einstellungen zu aktivieren.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Klicken Sie auf **Ja**, um Ihr Brother-Gerät neu zu starten.
8. Klicken Sie neben dem SNTP-Kontrollkästchen auf **Erweitere Einstellungen** und nehmen Sie die benötigten Einstellungen vor.

Option	Beschreibung
Status	Zeigt an, ob das SNTP-Protokoll aktiviert oder deaktiviert ist.
Synchronisationsstatus	Überprüfen Sie den letzten Synchronisationsstatus.
SNTP-Server-Methode	Wählen Sie AUTO oder STATISCH . <ul style="list-style-type: none">• AUTO Wenn ein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk vorhanden ist, erhält der SNTP-Server seine IP-Adresse von diesem Server automatisch.• STATISCH Geben Sie die gewünschte Adresse ein.
Adresse des primären SNTP-Servers	Geben Sie die Serveradresse ein (bis zu 64 Zeichen).
Adresse des sekundären SNTP-Servers	Die sekundäre SNTP-Serveradresse wird als Backup für die primäre SNTP-Serveradresse verwendet. Falls der primäre Server nicht erreichbar ist, kann sich das Gerät über den sekundären SNTP-Server registrieren lassen.
Port des primären SNTP-Servers	Geben Sie die Portnummer ein (1 bis 65535).
Port des sekundären SNTP-Servers	Der sekundäre SNTP-Serverport wird als Backup für den primären SNTP-Serverport verwendet. Falls der primäre Port nicht erreichbar ist, kann sich das Gerät über den sekundären SNTP-Port registrieren lassen.

Option	Beschreibung
Synchronisationsintervall	Geben Sie die Stundenanzahl zwischen den Versuchen zur Synchronisation des Servers ein (1 bis 168 Stunden).

9. Klicken Sie auf **Senden**.

Zugehörige Informationen

- [Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen

Sie können das Funktionstastenfeld des Geräts oder Web Based Management verwenden, um die Netzwerkeinstellungen des Geräts auf die werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen. Damit werden alle Informationen wie z. B. die Kennwörter und IP-Adresse zurückgesetzt.



Diese Funktion setzt alle Einstellungen für kabelgebundene und Wireless-Netzwerke (nur unterstützte Modelle) auf die Werkseinstellungen zurück.

>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

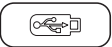
4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator** > **Reset-Menü**.




Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Zurücksetzen** unter **Netzwerk**.
Die Bestätigungsmeldung für den Neustart wird angezeigt.
6. Klicken Sie auf **Ja**, um Ihr Gerät neu zu starten.



Um die Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld des Geräts auf die Werkseinstellung zurückzusetzen, öffnen Sie die vordere Abdeckung, drücken Sie dann  (Scan to USB) und halten Sie die Taste fünf Sekunden lang gedrückt.

ADS-4700W/ADS-4900W

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Netzwerk] > [Netzwerk-Reset].

Die Bestätigungsmeldung für den Neustart wird angezeigt.

2. Drücken Sie zwei Sekunden lang [OK].

Das Gerät wird neu gestartet.

Zugehörige Informationen

- [Netzwerkfunktionen](#)

Brother-Management-Tools

Verwenden Sie die Management-Tools von Brother für die Konfiguration der Netzwerkeinstellungen Ihres Brother-Gerätes.

Öffnen Sie die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter support.brother.com, um das Tool herunterzuladen.



Zugehörige Informationen

- [Netzwerk](#)
-

Sicherheit

- Vor der Verwendung der Netzwerk-Sicherheitsfunktionen
- Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit
- Verwenden von SSL/TLS
- Verwenden von SNMPv3
- Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes oder Wireless-Netzwerk
- Verwenden der Active Directory-Authentifizierung
- Verwenden der LDAP-Authentifizierung
- Verwenden der Benutzersperre 3.0
- Sicheres Versenden von E-Mails
- Sperren der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld

Vor der Verwendung der Netzwerk-Sicherheitsfunktionen

Ihr Gerät verwendet einige der neuesten Netzwerksicherheits- und Verschlüsselungs-Protokolle. Integrieren Sie diese Netzwerkfunktionen in das Gesamtsicherheitskonzept für Ihr Netzwerk, um Ihre Daten zu schützen und den unautorisierten Zugriff auf das Gerät zu sperren.



Es wird empfohlen, das FTP-Protokoll zu deaktivieren. Der Zugriff auf das Gerät über dieses Protokoll ist nicht sicher. Beachten Sie jedoch, dass die Funktion Scan-to-FTP deaktiviert wird, wenn Sie FTP deaktivieren.



Zugehörige Informationen

- [Sicherheit](#)

Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

Sie müssen ein Zertifikat konfigurieren, um Ihr Gerät sicher im Netzwerk mit SSL/TLS zu verwalten. Sie müssen ein Zertifikat mit Web Based Management konfigurieren.

- [Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten](#)
- [Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Erstellen und Installieren eines Zertifikats](#)
- [Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats](#)
- [Erstellen von CSR und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle \(CA\)](#)
- [Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)
- [Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats](#)
- [Verwalten mehrerer Zertifikate](#)

Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten

Ihr Gerät unterstützt verschiedene Sicherheitszertifikate, um eine sichere Authentifizierung und Kommunikation mit dem Gerät zu ermöglichen. Die folgenden Sicherheitsfunktionen können mit dem Gerät verwendet werden:

- SSL/TLS-Kommunikation
- IEEE 802.1x-Authentifizierung

Das Brother-Gerät unterstützt Folgendes:

- Vorinstalliertes Zertifikat

Ihr Gerät verfügt über ein vorinstalliertes privates Zertifikat. Mit diesem Zertifikat können Sie SSL/TLS-Kommunikation nutzen, ohne ein anderes Zertifikat erstellen oder installieren zu müssen.



Mit dem vorinstallierten selbstsignierten Zertifikat wird Ihre Kommunikation bis zu einem bestimmten Grad geschützt. Wir empfehlen die Verwendung eines Zertifikats, das von einer vertrauenswürdigen Organisation ausgestellt wurde, um eine höhere Sicherheit zu erzielen.

- Privates Zertifikat

Dieser Scanserver stellt sein eigenes Zertifikat aus. Mit diesem Zertifikat können Sie problemlos die SSL/TLS-Kommunikation nutzen, ohne ein anderes Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle erstellen oder installieren zu müssen.

- Zertifikat einer Zertifizierungsstelle (CA)

Es stehen zwei Verfahren zur Verfügung, mit denen ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle installiert werden kann. Wenn Sie bereits ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle haben oder ein Zertifikat von einer vertrauenswürdigen externen Zertifizierungsstelle verwenden möchten:

- Installation mit einer Zertifikatssignieranforderung (CSR, Certificate Signing Request) von diesem Scanserver.
- Installation mit Import eines Zertifikats und eines privaten Schlüssels (Private Key).

- Zertifikat einer Zertifizierungsstelle (Certificate Authority, CA)

Zur Verwendung eines Zertifizierungsstellenzertifikats, das die Zertifizierungsstelle identifiziert und seinen privaten Schlüssel besitzt, müssen Sie das Zertifizierungsstellenzertifikat von der Zertifizierungsstelle importieren, bevor Sie die Sicherheitsfunktionen im Netzwerk konfigurieren.



- Wenn Sie die SSL/TLS-Kommunikation verwenden möchten, sollten Sie sich zuerst an Ihren Systemadministrator wenden.
- Wenn Sie den Scanserver auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen, wird das installierte Zertifikat einschließlich des privaten Schlüssels (Private Key) gelöscht. Wenn Sie nach dem Zurücksetzen des Scanservers dasselbe Zertifikat und denselben privaten Schlüssel verwenden möchten, sollten Sie diese vor dem Zurücksetzen exportieren und danach erneut installieren.



Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

Verwandte Themen:

- [Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes Netzwerk oder Wireless-Netzwerk mit Web Based Management \(Webbrowser\)](#)

Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Erstellen und Installieren eines Zertifikats

Es gibt zwei Optionen, wenn Sie ein Sicherheitszertifikat wählen: Verwenden Sie ein selbstsigniertes Zertifikat oder ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle.

Option 1

Selbstsigniertes Zertifikat

1. Erstellen Sie ein selbstsigniertes Zertifikat mit Web Based Management.
2. Installieren Sie das selbstsignierte Zertifikat auf Ihrem Computer.

Option 2

Zertifikat einer Zertifizierungsstelle

1. Erstellen Sie eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) mit Web Based Management.
2. Installieren Sie das von der Zertifizierungsstelle ausgestellte Zertifikat mit Web Based Management auf dem Brother-Gerät.
3. Installieren Sie das Zertifikat auf Ihrem Computer.



Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Privates Zertifikat erstellen**.
6. Geben Sie einen **Allgemeine Name** und ein **Gültigkeitsdauer** ein.
 - Die Länge des **Allgemeine Name** muss weniger als 64 Byte betragen. Geben Sie einen Bezeichner ein, wie eine IP-Adresse, Knotennamen oder einen Domännennamen, der beim Zugriff auf dieses Gerät über die SSL/TLS-Kommunikation verwendet wird. Der Knotenname wird standardmäßig angezeigt.
 - Eine Warnung wird angezeigt, wenn Sie das IPPS- oder HTTPS-Protokoll verwenden und einen anderen Namen in der URL als den **Allgemeine Name** eingeben, der für das selbstsignierte Zertifikat verwendet wurde.
7. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Algorithmus des öffentlichen Schlüssels** aus. Die Standardeinstellung ist **RSA(2048bit)**.
8. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Digest-Algorithmus** aus. Die Standardeinstellung ist **SHA256**.
9. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Erstellen von CSR und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)

Wenn Sie bereits ein Zertifikat von einer externen vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle haben, können Sie das Zertifikat und den privaten Schlüssel auf dem Gerät speichern und sie durch Importieren und Exportieren verwalten. Wenn Sie kein Zertifikat von einer externen vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle haben, erstellen Sie eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR), senden Sie sie zur Authentifizierung an eine Zertifizierungsstelle und installieren Sie das Zertifikat, das Sie erhalten, auf Ihrem Gerät.

- [Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung \(Certificate Signing Request, CSR\)](#)
- [Installieren eines Zertifikats auf dem Gerät](#)

Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR)

Eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) ist eine Anforderung, die an eine Zertifizierungsstelle (CA) gesendet wird, um die Informationen zu authentifizieren, die im Zertifikat enthalten sind.

Wir empfehlen, ein Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle auf Ihrem Computer zu installieren, bevor Sie die CSR erstellen.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Zertifikatsignieranforderung (CSR) erstellen**.
6. Geben Sie einen **Allgemeine Name** (erforderlich) ein und ergänzen Sie weitere Informationen zu Ihrem **Organisation** (optional).



- Ihre Unternehmensinformationen sind erforderlich, sodass die Zertifizierungsstelle Ihre Identität bestätigen und sie gegenüber anderen bezeugen kann.
- Die Länge des **Allgemeine Name** muss bei weniger als 64 Byte liegen. Geben Sie einen Bezeichner ein, wie eine IP-Adresse, Knotennamen oder einen Domännennamen, der beim Zugriff auf dieses Gerät über die SSL/TLS-Kommunikation verwendet wird. Der Knotenname wird standardmäßig angezeigt. Der **Allgemeine Name** ist erforderlich.
- Eine Warnung wird angezeigt, wenn Sie in der URL einen anderen Namen als den Allgemeinen Namen eingeben, der für das Zertifikat verwendet wurde.
- Die Länge von **Organisation**, **Organisationseinheit**, **Ort** und **Bundesland** muss unter 64 Byte liegen.
- Das **Land** sollte ein ISO 3166-Ländercode mit zwei Buchstaben sein.
- Wenn Sie eine X.509v3-Zertifikaterweiterung konfigurieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erweiterte Partition konfigurieren** und wählen Sie dann **Auto (IPv4 registrieren)** oder **Manuell**.

7. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Algorithmus des öffentlichen Schlüssels** aus. Die Standardeinstellung ist **RSA(2048bit)**.
8. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Digest-Algorithmus** aus. Die Standardeinstellung ist **SHA256**.
9. Klicken Sie auf **Senden**.

Die CSR wird auf dem Bildschirm angezeigt. Speichern Sie die CSR als Datei oder kopieren Sie sie und fügen Sie sie in ein Online-CSR-Formular ein, das von einer Zertifizierungsstelle angeboten wird.
10. Klicken Sie auf **Speichern**.



- Befolgen Sie die Richtlinie Ihrer Zertifizierungsstelle hinsichtlich des Verfahrens, wie eine CSR an die Zertifizierungsstelle gesendet wird.
 - Wenn Sie die Stammzertifizierungsstelle des Unternehmens von Windows Server 2008/2008 R2/2012/2012 R2/2016/2019 verwenden, empfehlen wir die Verwendung des Webservers für die Zertifikatsvorlage, um das Client-Zertifikat sicher zu erstellen. Wenn Sie ein Clientzertifikat für eine IEEE 802.1x-Umgebung mit der EAP-TLS-Authentifizierung erstellen, empfehlen wir die Verwendung von Benutzer für die Zertifikatsvorlage.
-



Zugehörige Informationen

- [Erstellen von CSR und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle \(CA\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Installieren eines Zertifikats auf dem Gerät

Wenn Sie ein Zertifikat von der Zertifizierungsstelle erhalten, befolgen Sie die Schritte unten, um es auf dem Scanserver zu installieren:

Nur ein mit der CSR dieses Geräts ausgestelltes Zertifikat kann auf dem Gerät installiert werden. Wenn Sie eine andere CSR erstellen möchten, stellen Sie sicher, dass das Zertifikat installiert wurde, bevor Sie eine weitere CSR erstellen. Erstellen Sie erst nach der Installation des Zertifikats auf dem Gerät eine andere CSR. Andernfalls ist die vor der Installation erstellte CSR ungültig.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Zertifikat installieren**.
6. Wechseln Sie zu der Datei, die das von der Zertifizierungsstelle ausgestellte Zertifikat enthält, und klicken Sie dann auf **Senden**.

Das Zertifikat wurde erstellt und erfolgreich im Speicher Ihres Geräts abgelegt.

Zur Verwendung der SSL/TLS-Kommunikation muss das Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle auf dem Computer installiert sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.



Zugehörige Informationen

- [Erstellen von CSR und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle \(CA\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

Speichern Sie das Zertifikat und den privaten Schlüssel auf dem Gerät und verwalten Sie sie durch Im- und Exportieren.

- [Importieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)
- [Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)

Importieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Zertifikat und Private Key importieren**.
6. Rufen Sie die Datei auf, die Sie importieren möchten.
7. Geben Sie das Kennwort ein, wenn die Datei verschlüsselt ist, und klicken Sie dann auf **Senden**.

Das Zertifikat und der private Schlüssel werden auf das Gerät importiert.



Zugehörige Informationen

- [Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „PwD“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **Exportieren**, das für **Zertifikatliste** angezeigt wird.
6. Geben Sie das Kennwort ein, wenn Sie die Datei verschlüsseln möchten.
Wenn ein leeres Kennwort verwendet wird, wird die Ausgabe nicht verschlüsselt.
7. Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein und drücken Sie dann **Senden**.
8. Klicken Sie auf **Speichern**.

Das Zertifikat und der private Schlüssel werden auf Ihren Computer exportiert.

Sie können auch das Zertifikat auf Ihren Computer importieren.



Zugehörige Informationen

- [Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats

Sie können CA-Zertifikate im Brother-Gerät importieren, exportieren und speichern.

- [Importieren eines CA-Zertifikats](#)
- [Exportieren eines CA-Zertifikats](#)

Importieren eines CA-Zertifikats

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „PwD“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > CA-Zertifikat**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **CA-Zertifikat importieren**.
6. Rufen Sie die Datei auf, die Sie importieren möchten.
7. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Exportieren eines CA-Zertifikats

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „PwD“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Sicherheit > CA-Zertifikat**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie das Zertifikat aus, das Sie exportieren möchten, und klicken Sie auf **Exportieren**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Klicken Sie neben **Speichern** auf ▼ und geben Sie einen Speicherort für die Datei an.



Zugehörige Informationen

- [Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Verwalten mehrerer Zertifikate

Mit dieser Funktion für mehrere Zertifikate können Sie alle auf dem Gerät installierte Zertifikate über Web Based Management verwalten. Navigieren Sie in Web Based Management zum Bildschirm **Zertifikat** oder **CA-Zertifikat**, um den Inhalt der Zertifikate anzuzeigen und die Zertifikate zu löschen oder zu exportieren.

	Maximale Anzahl von auf einem Brother-Gerät gespeicherten Zertifikaten
Selbstsigniertes Zertifikat oder durch eine Zertifizierungsstelle ausgestelltes Zertifikat	5
CA-Zertifikat	7

Es wird empfohlen, weniger Zertifikate als möglich zu speichern und einen freien Speicherplatz für den Fall zu reservieren, dass ein Zertifikat abläuft. Wenn ein Zertifikat abläuft, importieren Sie ein neues Zertifikat in den reservierten Speicherplatz und löschen Sie das abgelaufene Zertifikat. So werden Konfigurationsfehler sicher vermieden.



- Wenn Sie HTTPS/IPPS oder IEEE 802.1x verwenden, müssen Sie auswählen, welches Zertifikat benutzt werden soll.
- Wenn Sie für die SMTP-Kommunikation SSL verwenden, muss das Zertifikat nicht ausgewählt werden. Das erforderliche Zertifikat wird automatisch ausgewählt.



Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

Verwenden von SSL/TLS

- [Einführung in SSL/TLS](#)
- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)
- [Sicheres Senden von E-Mails mit SSL/TLS](#)

Einführung in SSL/TLS

SSL (Secure Socket Layer) oder TLS (Transport Layer Security) ist eine effiziente Methode für den Schutz von Daten, die über ein lokales Netzwerk oder über ein Wide Area Network (LAN oder WAN) gesendet werden. Sie funktioniert durch eine Verschlüsselung von Daten, etwa bei einem Scanjob, die über ein Netzwerk gesendet werden, sodass diese für den Fall, dass sie abgefangen werden, nicht von anderen gelesen werden können.

SSL/TLS kann für verkabelte und Wireless-Netzwerke konfiguriert und mit anderen Sicherheitsmethoden wie z. B. WPA-Schlüsseln und Firewalls gemeinsam verwendet werden.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden von SSL/TLS](#)
 - [Ein kurze Geschichte von SSL/TLS](#)
 - [Vorteile der Verwendung von SSL/TLS](#)
-

Ein kurze Geschichte von SSL/TLS

SSL/TLS wurde ursprünglich entwickelt, um Internetverkehrsinformationen zu schützen, insbesondere Daten, die zwischen Webbrowsern und Servern versendet werden. Wenn Sie zum Beispiel Internet Explorer für das Internetbanking nutzen und `https://` und das kleine Schloss-Symbol im Webbrowser angezeigt wird, verwenden Sie SSL. SSL entwickelte sich weiter und lief dann auch mit weiteren Anwendungen, wie Telnet, Druckern und FTP-Software, und wurde so zu einer Universallösung für die Onlinesicherheit. Die ursprünglichen Entwicklungsüberlegungen werden noch heute von vielen Onlinehändlern und Banken genutzt, um sensible Daten, wie Kreditkartennummern, Kundendaten usw., zu schützen.

SSL/TLS verwendet eine extrem hohe Verschlüsselungsebene und wird von Banken weltweit vertraut.



Zugehörige Informationen

- [Einführung in SSL/TLS](#)

Vorteile der Verwendung von SSL/TLS

Der wichtigste Vorteil bei der Verwendung von SSL/TLS ist die Möglichkeit zum sicheren Scannen über ein IP-Netzwerk, indem nicht autorisierte Benutzer daran gehindert werden, Daten zu lesen, die vom Gerät gesendet wurden. Das Hauptverkaufsargument von SSL ist, dass so vertrauliche Daten sicher gescannt werden können. So wird zum Beispiel eine Personalabteilung eines großen Unternehmens regelmäßig Lohnabrechnungen scannen. Ohne Verschlüsselung können die Daten auf diesen Lohnabrechnungen von anderen Netzwerkbenutzern gelesen werden. Mit SSL/TLS sieht jeder, der versucht, die Daten abzufangen, eine verwirrende Codeseite und keine tatsächliche Lohnabrechnung.



Zugehörige Informationen

- [Einführung in SSL/TLS](#)

Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS

- Konfigurieren eines Zertifikats für SSL/TLS und der verfügbaren Protokolle
- Zugriff auf Web Based Management über SSL/TLS
- Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer mit Administratorrechten
- Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

Konfigurieren eines Zertifikats für SSL/TLS und der verfügbaren Protokolle

Konfigurieren Sie ein Zertifikat auf Ihrem Gerät unter Verwendung von Web Based Management, bevor Sie die SSL/TLS-Kommunikation verwenden.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie auf **HTTP-Servereinstellungen**.
6. Wählen Sie das Zertifikat, das Sie konfigurieren möchten, in der Dropdown-Liste **Wählen Sie das Zertifikat** aus.
7. Klicken Sie auf **Senden**.
8. Klicken Sie auf **Ja**, um Ihren Scanserver neu zu starten.



Zugehörige Informationen

- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Zugriff auf Web Based Management über SSL/TLS

Um Ihr Netzwerkgerät sicher zu verwalten, müssen Sie die Verwaltungs-Dienstprogramme mit Sicherheitsprotokollen verwenden.



- Zur Verwendung HTTPS-Protokolls muss HTTPS auf Ihrem Gerät aktiviert sein. Das HTTPS-Protokoll ist standardmäßig aktiviert.
- Sie können die HTTPS-Protokolleinstellungen über den Bildschirm Web Based Management ändern.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Sie können nun über HTTPS auf das Gerät zugreifen.



Zugehörige Informationen

- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)

Verwandte Themen:


- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer mit Administratorrechten


Die folgenden Schritte gelten für Microsoft Internet Explorer. Wenn Sie einen anderen Internetbrowser verwenden, lesen Sie in der Dokumentation für Ihren Internetbrowser nach, um Hilfe zur Installation der Zertifikate zu erhalten.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:



- Windows 10, Windows Server 2016 und Windows Server 2019

Klicken Sie auf  > **Windows-Zubehör**.

- Windows 8.1

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol  (**Internet Explorer**) in der Taskleiste.

- Windows Server 2012 und Windows Server 2012 R2

Klicken Sie auf  (**Internet Explorer**) und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Symbol  (**Internet Explorer**), das in der Taskleiste angezeigt wird.

- Windows 7 und Windows Server 2008

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Alle Programme**.

2. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf **Internet Explorer** und dann auf **Als Administrator ausführen**.

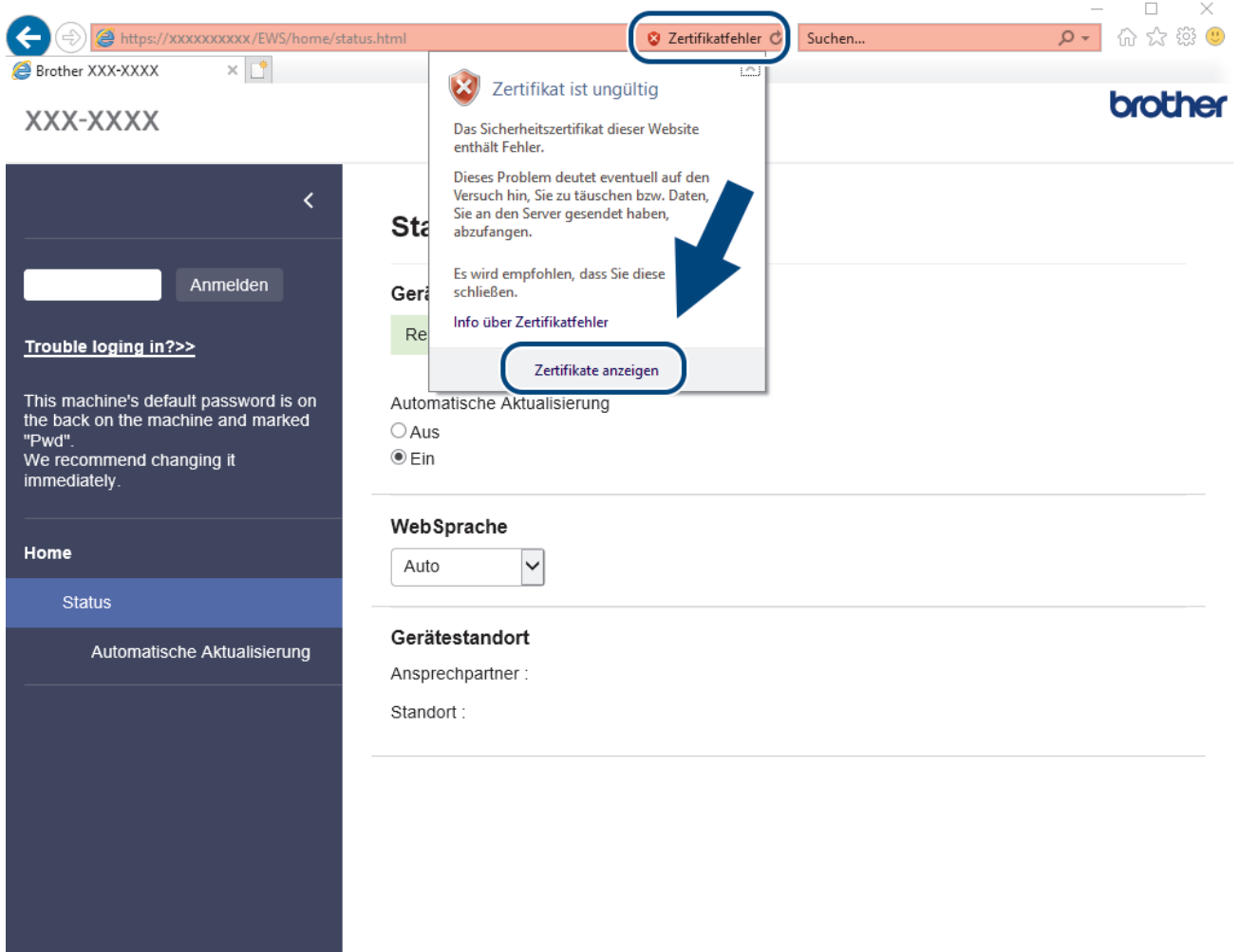


Wenn die Option **Mehr** angezeigt wird, klicken Sie auf **Mehr**.

Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**.

3. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein, um auf das Gerät zuzugreifen (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse oder der Knotenname des Geräts ist, die Sie für das Zertifikat zugewiesen haben).
4. Klicken Sie auf **Weitere Informationen**.
5. Klicken Sie auf **Webseite trotzdem laden (nicht empfohlen)**.

6. Klicken Sie auf **Zertifikatfehler** und dann auf **Zertifikat anzeigen**.



Copyright(C) 2000-2022 Brother Industries, Ltd. All Rights Reserved.

7. Klicken Sie auf **Zertifikat installieren....**
8. Wenn der **Zertifikatimport-Assistent** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.
9. Wählen Sie **Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern** und klicken Sie dann auf **Durchsuchen....**
10. Wählen Sie **Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen** und klicken Sie dann auf **OK**.
11. Klicken Sie auf **Weiter**.
12. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
13. Klicken Sie auf **Ja**, wenn der Fingerabdruck richtig ist.
14. Klicken Sie auf **OK**.



Zugehörige Informationen

- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)

Verwenden von SNMPv3

- [Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3](#)

Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3

SNMPv3 (Simple Network Management Protocol, Version 3) stellt Benutzerauthentifizierung und Datenverschlüsselung für eine sichere Verwaltung von Netzwerkgeräten zur Verfügung. Um eine sichere Verwaltung Ihres Netzwerkgeräts zu gewährleisten, wird die Verwendung des SNMPv3-Protokolls empfohlen, wenn Sie BRAdmin Professional 4 verwenden.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.





Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung **SNMP** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Erweitere Einstellungen**.
6. Konfigurieren Sie die SNMP-Einstellungen. Es gibt drei Optionen für **Betriebsart des SNMP-Modus**.

Option	Beschreibung
SNMP v1/v2c Lese-/Schreibzugriff	Der Scanserver verwendet Version 1 und Version 2c des SNMP-Protokolls. Sie können alle Brother-Anwendungen in diesem Modus verwenden. Er ist aber nicht sicher, da der Benutzer nicht authentifiziert wird und die Daten nicht verschlüsselt sind.
SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff und v1/v2c nur Lesezugriff	Der Scanserver verwendet den Lese-Schreiben-Zugriff der Version 3 und den schreibgeschützten Zugriff von Version 1 und Version 2c des SNMP-Protokolls.  Wenn Sie den Modus SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff und v1/v2c nur Lesezugriff verwenden, funktionieren einige Brother-Anwendungen (wie BRAdmin Light), die auf den Scanserver zugreifen, nicht korrekt, da sie den schreibgeschützten Zugriff von Version 1 und Version 2c autorisieren. Wenn Sie alle Anwendungen verwenden möchten, empfehlen wir die Verwendung des Modus SNMP v1/v2c Lese-/Schreibzugriff .
SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff	Der Scanserver verwendet Version 3 des SNMP-Protokolls. Wenn Sie den Scanserver sicher verwalten möchten, verwenden Sie diesen Modus.  Wenn Sie den Modus SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff verwenden, beachten Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none">• Sie können nur BRAdmin Professional oder Web Based Management verwenden, um den Scanserver zu verwalten.• Mit Ausnahme von BRAdmin Professional sind alle Anwendungen, die SNMPv1/v2c verwenden, eingeschränkt. Um die Verwendung von SNMPv1/v2c-Anwendungen zu erlauben, verwenden Sie den Modus SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff und v1/v2c nur Lesezugriff oder SNMP v1/v2c Lese-/Schreibzugriff.

7. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden von SNMPv3](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes oder Wireless-Netzwerk

- [Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?](#)
- [Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes Netzwerk oder Wireless-Netzwerk mit Web Based Management \(Webbrowser\)](#)
- [IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden](#)

Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?

IEEE 802.1x ist ein IEEE-Standard für verkabelte und Wireless-Netzwerke, der den Zugriff von unautorisierten Netzwerkgeräten beschränkt. Das Brother-Gerät (der Supplikant) sendet über den Access Point (Authentifizierer) oder HUB eine Authentifizierungsanfrage an einen RADIUS-Server (Authentifizierungsserver). Nachdem Ihre Anfrage vom RADIUS-Server verifiziert wurde, kann das Gerät auf das Netzwerk zugreifen.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes oder Wireless-Netzwerk](#)
-

Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes Netzwerk oder Wireless-Netzwerk mit Web Based Management (Webbrowser)

- Wenn Sie Ihr Gerät mit der EAP-TLS-Authentifizierung konfigurieren, müssen Sie das von einer Zertifizierungsstelle ausgegebene Client-Zertifikat installieren, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen. Wenden Sie sich bezüglich des Client-Zertifikats an den Netzwerkadministrator. Wenn mehrere Zertifikate installiert wurden, sollte der Name des zu verwendenden Zertifikats notiert werden.
- Bevor Sie das Server-Zertifikat überprüfen, müssen Sie das CA-Zertifikat importieren, das von der Zertifizierungsstelle (CA) ausgestellt wurde, die auch das Server-Zertifikat signiert hat. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter, ob der Import eines CA-Zertifikats erforderlich ist.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Für das verkabelte Netzwerk
Klicken Sie auf **Verkabelt > 802.1x-Authentifizierung**.
- Für das Wireless-Netzwerk
Klicken Sie auf **Wireless > Wireless (Firmenbereich)**.

6. Konfigurieren Sie die IEEE 802.1x-Authentifizierungseinstellungen.



- Um die IEEE 802.1x-Authentifizierung für verkabelte Netzwerke zu aktivieren, wählen Sie **Aktiviert für 802.1x-Status (verkabelt)** auf der Seite **802.1x-Authentifizierung** aus.
- Wenn Sie die **EAP-TLS**-Authentifizierung verwenden, müssen Sie das Client-Zertifikat aus der Dropdown-Liste **Client-Zertifikat** auswählen, das zur Verifizierung installiert wurde (angezeigt mit dem Zertifikatsnamen).
- Wenn Sie die **EAP-FAST**-, **PEAP**-, **EAP-TTLS**- oder **EAP-TLS**-Authentifizierung auswählen, wählen Sie das Verifizierungsverfahren aus der Dropdown-Liste **Server-Zertifikat-Verifizierung** aus. Verifizieren Sie das Serverzertifikat über das CA-Zertifikat, das zuvor auf das Gerät importiert wurde und von der Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde, die das Serverzertifikat signiert hat.

Wählen Sie eine der folgenden Verifizierungsmethoden aus der Dropdown-Liste **Server-Zertifikat-Verifizierung** aus:

Option	Beschreibung
Keine Verifizierung	Dem Serverzertifikat kann immer vertraut werden. Die Verifizierung wird nicht durchgeführt.

Option	Beschreibung
CA-Zert.	Das Verifizierungsverfahren zur Überprüfung der CA-Zuverlässigkeit des Serverzertifikats mit dem CA-Zertifikat, das von der Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde, die das Serverzertifikat signiert hat.
CA-Zert. + Server-ID	Das Verifizierungsverfahren zur Überprüfung des allgemeinen Namens ¹ des Serverzertifikats sowie die CA-Zuverlässigkeit des Serverzertifikats.

7. Klicken Sie auf **Senden**, wenn Sie die Konfiguration beendet haben.

Zugehörige Informationen

- [Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes oder Wireless-Netzwerk](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
 - [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)
 - [Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten](#)
-

¹ Die Verifizierung des allgemeinen Namens vergleicht den allgemeinen Namen auf dem Serverzertifikat mit der Zeichenfolge, die für **Server-ID** konfiguriert ist. Bevor Sie dieses Verfahren verwenden, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator und fragen Sie ihn nach dem allgemeinen Namen des Serverzertifikats, und konfigurieren Sie dann den Wert **Server-ID**.

IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden

EAP-FAST

Das Extensible Authentication Protocol-Flexible Authentication via Secured Tunneling (EAP-FAST) wurde von Cisco Systems, Inc. entwickelt. Es verwendet eine Benutzer-ID und ein Kennwort für die Authentifizierung und symmetrische Schlüsselalgorithmen, um einen getunnelten Authentifizierungsprozess zu erzielen.

Das Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungsmethoden:

- EAP-FAST/NONE
- EAP-FAST/MS-CHAPv2
- EAP-FAST/GTC

PEAP

Das Protected Extensible Authentication Protocol (PEAP) ist eine Version der von Cisco Systems, Inc., Microsoft Corporation und RSA Security entwickelten EAP-Methode. PEAP erzeugt zum Senden einer Benutzer-ID und eines Kennwortes einen verschlüsselten Secure Sockets Layer (SSL)/Transport Layer Security (TLS)-Tunnel zwischen einem Client und einem Authentifizierungsserver. PEAP ermöglicht eine gegenseitige Authentifizierung von Server und Client.

Das Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungen:

- PEAP/MS-CHAPv2
- PEAP/GTC

EAP-TTLS

Die Extensible Authentication Protocol-Tunneled Transport Layer Security (EAP-TTLS) wurde von Funk Software und Certicom entwickelt. EAP-TTLS erstellt einen ähnlichen verschlüsselten SSL-Tunnel wie PEAP zwischen einem Client und einem Authentifizierungsserver, um eine Benutzer-ID und ein Kennwort zu senden. EAP-TTLS ermöglicht eine gegenseitige Authentifizierung von Server und Client.

Ihr Brother-Gerät unterstützt nur MS-CHAPv2 als interne Authentifizierungsmethode.

EAP-TLS

Die Extensible Authentication Protocol-Transport Layer Security (EAP-TLS) erfordert eine digitale Zertifikatauthentifizierung beim Client und einem Authentifizierungsserver.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein verkabeltes oder Wireless-Netzwerk](#)

Verwenden der Active Directory-Authentifizierung

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Einführung in die Active Directory-Authentifizierung](#)
- [Konfigurieren der Active Directory-Authentifizierung mit Web Based Management](#)
- [Anmelden zum Ändern der Geräteeinstellungen über das Funktionstastenfeld des Geräts \(Active Directory-Authentifizierung\)](#)

Einführung in die Active Directory-Authentifizierung

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Die Active Directory-Authentifizierung schränkt die Nutzung Ihres Gerätes ein. Wenn die Active Directory-Authentifizierung aktiviert ist, wird das Funktionstastenfeld des Geräts gesperrt. Sie können die Einstellungen des Geräts erst dann ändern, wenn Sie eine Benutzer-ID und das Kennwort eingegeben haben.

Die Active Directory-Authentifizierung bietet die folgende Funktion:

Ruft die E-Mail-Adresse vom Active Directory-Server basierend auf Ihrer Benutzer-ID ab, wenn gescannte Daten an einen E-Mail-Server gesendet werden.

Zur Verwendung dieser Funktion wählen Sie die Option **Ein** für die Einstellung **E-Mail-Adresse abrufen** sowie die Authentifizierungsmethode **LDAP + kerberos** oder **LDAP + NTLMv2**. Ihre E-Mail-Adresse wird als Absender festgelegt, wenn das Gerät gescannte Daten an einen E-Mail-Server sendet, oder als Empfänger, wenn Sie die gescannten Daten an Ihre E-Mail-Adresse senden möchten.

Sie können die Active Directory-Authentifizierungseinstellungen über Web Based Management ändern.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Active Directory-Authentifizierung](#)

Konfigurieren der Active Directory-Authentifizierung mit Web Based Management

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Die Active Directory-Authentifizierung unterstützt die Kerberos-Authentifizierung und die NTLMv2-Authentifizierung. Sie müssen das SNTP-Protokoll (Netzwerkzeitserver) und die DNS-Serverkonfiguration für die Authentifizierung konfigurieren.


1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).
Beispiel:
https://192.168.1.2
3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator > Einschränkungsverwaltung**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie im Feld **Funktion zur Nutzungseinschränkung** die Option **Active Directory-Authentifizierung**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Wählen Sie das Menü **Active Directory-Authentifizierung**.
8. Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:

Option	Beschreibung
Benutzer-ID speichern	Wählen Sie diese Option, um Ihre Benutzer-ID zu speichern.
Active Directory-Serveradresse	Geben Sie die IP-Adresse oder den Servernamen des Active Directory-Servers ein (zum Beispiel: ad.Beispiel.de).
Active Directory-Domänenname	Geben Sie den Active Directory-Domännennamen ein.
Protokoll und Authentifizierungsmethode	Wählen Sie die Protokoll- & Authentifizierungsmethode aus.
E-Mail-Adresse abrufen	Wählen Sie diese Option, um die E-Mail-Adresse des angemeldeten Benutzers vom Active-Directory-Server abzurufen. (Verfügbar für die Authentifizierungsmethoden LDAP + kerberos und LDAP + NTLMv2 .)
Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen	Wählen Sie diese Option, um Ihr Basisverzeichnis als Ziel für Scan-to-Network auszuwählen. (Verfügbar für die Authentifizierungsmethoden LDAP + kerberos und LDAP + NTLMv2 .)
SSL/TLS	Legen Sie zur Nutzung der SSL/TLS-Kommunikation eine SSL/TLS -Option fest.

Option	Beschreibung
LDAP-Serverport	Geben Sie die Portnummer ein, um den Active-Directory-Server über LDAP zu verbinden. (Verfügbar für die Authentifizierungsmethoden LDAP + kerberos und LDAP + NTLMv2 .)
LDAP-Suchverzeichnis	Geben Sie das LDAP-Suchverzeichnis ein. (Verfügbar für die Authentifizierungsmethoden LDAP + kerberos und LDAP + NTLMv2 .)

9. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Active Directory-Authentifizierung](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Anmelden zum Ändern der Geräteeinstellungen über das Funktionstastenfeld des Geräts (Active Directory-Authentifizierung)

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn die Active Directory-Authentifizierung aktiviert ist, wird das Funktionstastenfeld des Geräts gesperrt, bis Sie Ihre Benutzer-ID und das Kennwort über das Funktionstastenfeld des Geräts eingeben.

1. Geben Sie über den Touchscreen des Bedienfelds Ihre Benutzer-ID und das Kennwort ein.
2. Drücken Sie [OK].

Wenn die Authentifizierung erfolgreich ist, wird das Funktionstastenfeld des Geräts entsperrt.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Active Directory-Authentifizierung](#)

Verwenden der LDAP-Authentifizierung

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Einführung in die LDAP-Authentifizierung](#)
- [Konfigurieren der LDAP-Authentifizierung mit Web Based Management](#)
- [Anmelden zum Ändern der Geräteeinstellungen über das Funktionstastenfeld des Geräts \(LDAP-Authentifizierung\)](#)

Einführung in die LDAP-Authentifizierung

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Die LDAP-Authentifizierung schränkt die Nutzung Ihres Gerätes ein. Wenn die LDAP-Authentifizierung aktiviert ist, wird das Funktionstastenfeld des Geräts gesperrt. Sie können die Einstellungen des Geräts erst dann ändern, wenn Sie eine Benutzer-ID und das Kennwort eingegeben haben.

Die LDAP-Authentifizierung bietet die folgende Funktion:

Ruft die E-Mail-Adresse vom LDAP-Server basierend auf Ihrer Benutzer-ID ab, wenn gescannte Daten an einen E-Mail-Server gesendet werden.

Wenn Sie diese Funktion verwenden, wählen Sie die Option **Ein** für die Einstellung **E-Mail-Adresse abrufen**. Ihre E-Mail-Adresse wird als Absender festgelegt, wenn das Gerät gescannte Daten an einen E-Mail-Server sendet, oder als Empfänger, wenn Sie die gescannten Daten an Ihre E-Mail-Adresse senden möchten.

Sie können die LDAP-Authentifizierungseinstellungen über Web Based Management ändern.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der LDAP-Authentifizierung](#)

Konfigurieren der LDAP-Authentifizierung mit Web Based Management

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).
Beispiel:
https://192.168.1.2
3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „PwD“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator > Einschränkungsverwaltung**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie im Feld **Funktion zur Nutzungseinschränkung** die Option **LDAP-Authentifizierung**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Klicken Sie auf das Menü **LDAP-Authentifizierung**.
8. Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:

Option	Beschreibung
Benutzer-ID speichern	Wählen Sie diese Option, um Ihre Benutzer-ID zu speichern.
LDAP-Server-Adresse	Geben Sie die IP-Adresse oder den Servernamen des LDAP-Servers ein (zum Beispiel: ldap.Beispiel.de).
E-Mail-Adresse abrufen	Wählen Sie diese Option, um die E-Mail-Adresse des angemeldeten Benutzers vom LDAP-Server abzurufen.
Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen	Wählen Sie diese Option, um Ihr Basisverzeichnis als Ziel für Scan-to-Network auszuwählen.
SSL/TLS	Legen Sie zur Nutzung der SSL/TLS-Kommunikation die Option SSL/TLS fest.
LDAP-Serverport	Geben Sie die Port-Nr. des LDAP-Servers ein.
LDAP-Suchverzeichnis	Geben Sie das LDAP-Suchstammverzeichnis ein.
Namensattribut (Suchschlüssel)	Geben Sie das Attribut ein, das Sie als Suchschlüssel verwenden möchten.

9. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der LDAP-Authentifizierung](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Anmelden zum Ändern der Geräteeinstellungen über das Funktionstastenfeld des Geräts (LDAP-Authentifizierung)

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn die LDAP-Authentifizierung aktiviert ist, wird das Funktionstastenfeld des Geräts gesperrt, bis Sie Ihre Benutzer-ID und das Kennwort über das Funktionstastenfeld des Geräts eingeben.

1. Geben Sie über den Touchscreen des Bedienfelds Ihre Benutzer-ID und das Kennwort ein.
2. Drücken Sie [OK].

Wenn die Authentifizierung erfolgreich ist, wird das Funktionstastenfeld des Geräts entsperrt.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der LDAP-Authentifizierung](#)

Verwenden der Benutzersperre 3.0

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Vor der Verwendung von Secure Function Lock 3.0](#)
- [Konfigurieren der Benutzersperre 3.0 mit Web-based Management](#)
- [Konfigurieren des Modus „Allgemeiner Benutzer“ für Secure Function Lock 3.0](#)
- [Konfigurieren der persönlichen Startbildschirm-Einstellungen mit Web Based Management](#)
- [Ein externes IC-Kartenlesegerät registrieren](#)

Vor der Verwendung von Secure Function Lock 3.0

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W


Mit der Benutzersperre können Sie den öffentlichen Zugriff auf folgende Funktionen des Gerätes einschränken:

- Scan-to-Web (nur unterstützte Modelle)
- Scan to PC / Scan to Workflow
- Scan-to-SMB
- Scannen:FTP/SFTP
- Scan to E-Mail-Server
- Scan-to-SharePoint (nur unterstützte Modelle)
- Scan-to-Apps (nur unterstützte Modelle)
- Scan to USB
- Scan-to-WSS (Web Service Scan) (nur unterstützte Modelle)

Die Benutzersperre schränkt auch den Zugriff auf die Geräteeinstellungen ein und verhindert dadurch, dass Benutzer die Standardeinstellungen vom Gerät aus ändern können.

Bevor Sie die Sicherheitsfunktionen nutzen können, müssen Sie zunächst ein Administratorkennwort eingeben. Der Administrator kann mithilfe von Benutzerkennwörtern Einschränkungen für einzelne Benutzer einrichten. Notieren Sie sich sorgfältig das Kennwort. Wenn Sie es vergessen, müssen Sie das im Gerät gespeicherte Kennwort zurücksetzen. Wenn Sie weitere Informationen zum Zurücksetzen des Kennworts benötigen, wenden Sie sich an den Brother-Kundenservice.



- Nur Administratoren können Einschränkungen und Änderungen für jeden Benutzer festlegen.
- Wenn die Benutzersperre aktiviert ist, befindet sich das Gerät im öffentlichen Modus. Um auf Maschinenfunktionen zuzugreifen, die durch die Benutzersperre eingeschränkt wurden, drücken Sie , wählen Sie Ihren Benutzernamen aus und geben Sie Ihr Kennwort ein.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Benutzersperre 3.0](#)

Konfigurieren der Benutzersperre 3.0 mit Web-based Management

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pw“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator** > **Einschränkungsverwaltung** oder **Funktion zur Nutzungseinschränkung**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie **Benutzersperre**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Klicken Sie auf das Menü **Eingeschränkte Funktionen**.
8. Geben Sie einen Gruppennamen oder einen Benutzernamen in das Feld **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen** ein.
9. Aktivieren Sie in den **Scan to**:-Spalten ein Kontrollkästchen, um die aufgeführte Funktion zu ermöglichen, oder deaktivieren Sie es, um die Funktion einzuschränken.
10. Klicken Sie auf **Senden**.
11. Klicken Sie auf das Menü **Benutzerliste**.
12. Geben Sie im Feld **Benutzerliste** den Benutzernamen ein.
13. Geben Sie in das Feld **PIN-Nummer** ein Kennwort ein.



Die Anzahl der Zeichen, die Sie einstellen können, ist je nach Modell unterschiedlich.

14. Geben Sie im Feld **E-Mail-Adresse** die E-Mail-Adresse des Benutzers ein (nur für bestimmte Modelle verfügbar).
15. Um die Karten-ID des Benutzers zu registrieren, geben Sie im Feld **Karten-ID (NFC-ID)** die Kartenummer ein.
16. Wählen Sie **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen** aus der Dropdown-Liste für jeden Benutzer aus.
17. Wählen Sie **Startbildschirm** aus der Dropdown-Liste für jeden Benutzer aus.
18. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Benutzersperre 3.0](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Konfigurieren des Modus „Allgemeiner Benutzer“ für Secure Function Lock 3.0

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Richten Sie im Secure Function Lock-Bildschirm den Modus „Allgemeiner Benutzer“ ein, der die für allgemeine Benutzer verfügbaren Funktionen einschränkt. Allgemeine Benutzer brauchen kein Kennwort einzugeben, um die über die „Allgemeiner Benutzer“-Einstellungen freigegebenen Funktionen zu nutzen.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator** > **Einschränkungsverwaltung** oder **Funktion zur Nutzungseinschränkung**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie **Benutzersperre**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Klicken Sie auf das Menü **Eingeschränkte Funktionen**.
8. Aktivieren Sie in der Zeile **Allgemeiner Benutzer** ein Kontrollkästchen, um die aufgeführte Funktion zu ermöglichen, oder deaktivieren Sie es, um die Funktion einzuschränken.
9. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Benutzersperre 3.0](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Konfigurieren der persönlichen Startbildschirm-Einstellungen mit Web Based Management

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Als Administrator können Sie festlegen, welche Registerkarten die Benutzer auf ihren persönlichen Startbildschirmen sehen. Diese Registerkarten gewähren schnellen Zugriff auf die Schnelltaben, die die Benutzer über das Bedienfeld ihres Gerätes ihren persönlichen Startbildschirm-Registerkarten zuweisen können.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator** > **Einschränkungsverwaltung**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Wählen Sie im Feld **Funktion zur Nutzungseinschränkung** die Option **Benutzersperre**.
6. Wählen Sie im Feld **Tab-Einstellungen** die Option **Persönlich** für die Namen der Registerkarten, die Sie als persönlichen Startbildschirm verwenden möchten.
7. Klicken Sie zum Abschluss auf **Senden**.
8. Klicken Sie auf das Menü **Eingeschränkte Funktionen**.
9. Geben Sie einen Gruppennamen oder einen Benutzernamen in das Feld **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen** ein.
10. Klicken Sie auf **Senden**.
11. Klicken Sie auf das Menü **Benutzerliste**.
12. Geben Sie im Feld **Benutzerliste** den Benutzernamen ein.
13. Geben Sie im Feld **PIN-Nummer** ein Kennwort für diesen Benutzer zum Zugriff auf den soeben erstellten persönlichen Startbildschirm ein.



Die für das Kennwort notwendige Zeichenanzahl kann sich je nach Ihrem Modell unterscheiden.

14. Wählen Sie **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen** aus der Dropdown-Liste für jeden Benutzer aus.
15. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Startbildschirm** den Registerkartennamen für jeden Benutzer aus.
16. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Benutzersperre 3.0](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
- [Hinzufügen von Favoriten](#)
- [Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten](#)

Ein externes IC-Kartenlesegerät registrieren

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn Sie ein externes IC (Integrated Circuit)-Kartenlesegerät anschließen, verwenden Sie Web Based Management, um das Kartenlesegerät zu registrieren. Ihr Gerät unterstützt externe IC-Kartenlesegeräte der HID-Klassentreiber.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



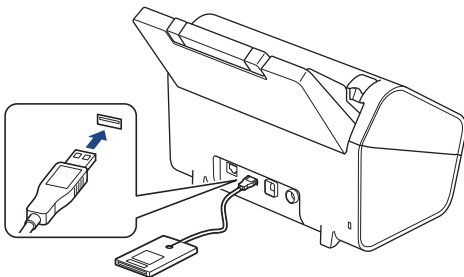
Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „PwD“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator** > **Externer Kartenleser**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein und klicken Sie dann auf **Senden**.
6. Verbinden Sie den Kartenleser mit Ihrem Gerät.



7. Berühren Sie den Kartenleser mit der Karte, wenn Sie Kartenauthentifizierung verwenden.



Zugehörige Informationen

- [Verwenden der Benutzersperre 3.0](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Sicheres Versenden von E-Mails

- [Konfigurieren des E-Mail-Versands mit Web Based Management](#)
- [Senden einer E-Mail mit Benutzerauthentifizierung](#)
- [Sicheres Senden von E-Mails mit SSL/TLS](#)

Konfigurieren des E-Mail-Versands mit Web Based Management

Sie sollten Web Based Management zum Konfigurieren des sicheren Sendens von E-Mails über eine Benutzerauthentifizierung verwenden oder E-Mails mit SSL/TLS senden.


1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).
Beispiel:
https://192.168.1.2
3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Klicken Sie im Feld **SMTP** auf **Erweitere Einstellungen** und vergewissern Sie sich, dass der Status von **SMTP** auf **Aktiviert** gesetzt ist.
6. Konfigurieren Sie die Einstellungen **SMTP**.
 - Überprüfen Sie, ob die E-Mail-Einstellungen nach der Konfiguration richtig sind, indem Sie eine Test-E-Mail versenden.
 - Wenn Sie die SMTP-Servereinstellungen nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter.
7. Klicken Sie zum Abschluss auf **Senden**.
8. Folgen Sie den Anweisungen im Dialogfeld, um die aktuellen Einstellungen zu testen.



Zugehörige Informationen

- [Sicheres Versenden von E-Mails](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Senden einer E-Mail mit Benutzerauthentifizierung

Ihr Gerät unterstützt die Methode SMTP-AUTH zum Senden von E-Mails über einen E-Mail-Server, der eine Benutzerauthentifizierung erfordert. Diese Methode verhindert unbefugten Zugriff auf den E-Mail-Server.

Das Verfahren SMTP-AUTH kann für E-Mail-Benachrichtigungen und E-Mail-Berichte verwendet werden (verfügbar für bestimmte Modelle).



Web Based Management sollte zum Konfigurieren der SMTP-Authentifizierung verwendet werden.

Einstellungen des E-Mail-Servers

Die Einstellungen der SMTP-Authentifizierungsmethode müssen so konfiguriert werden, dass diese mit der vom E-Mail-Server verwendeten Methode übereinstimmen. Für ausführliche Informationen zu den Einstellungen des E-Mail-Servers wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter.



Zum Aktivieren der SMTP-Serverauthentifizierung müssen Sie im Bildschirm **SMTP** von Web Based Management unter **Serverauthentifizierungsmethode SMTP-AUTH** auswählen.



Zugehörige Informationen

- [Sicheres Versenden von E-Mails](#)

Sicheres Senden von E-Mails mit SSL/TLS

Ihr Gerät unterstützt SSL/TLS-Kommunikationsmethoden. Zur Verwendung eines E-Mail-Servers, der SSL/TLS-Kommunikation verwendet, müssen Sie folgende Einstellungen konfigurieren.



Web Based Management sollte zum Konfigurieren von SSL/TLS verwendet werden.

Server-Zertifikat verifizieren

Wenn Sie das Serverzertifikat überprüfen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Server-Zertifikat verifizieren** unter **SSL/TLS**.



Bevor Sie das Server-Zertifikat überprüfen, müssen Sie das CA-Zertifikat importieren, das von der Zertifizierungsstelle (CA) ausgestellt wurde, die auch das Server-Zertifikat signiert hat. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter, ob der Import eines CA-Zertifikats erforderlich ist.

Portnummer

Wenn Sie **SSL** oder **TLS** wählen, wird der Wert für **Port** an das Protokoll angepasst. Um die Portnummer manuell zu ändern, wählen Sie die **SSL/TLS**-Einstellungen und geben Sie die Portnummer ein.

Die Kommunikationsmethode des Geräts muss so konfiguriert werden, dass sie mit der vom E-Mail-Server verwendeten Methode übereinstimmt. Für ausführliche Informationen zu den Einstellungen des E-Mail-Servers wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter.

In den meisten Fällen erfordern die sicheren Webmail-Dienste die folgenden Einstellungen:

SMTP	Port	587
	Serverauthentifizierungsmethode	SMTP-AUTH
	SSL/TLS	TLS



Zugehörige Informationen

- [Sicheres Versenden von E-Mails](#)

Verwandte Themen:

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

Sperren der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Notieren Sie sich das Kennwort sorgfältig, bevor Sie die Einstellungssperre des Geräts aktivieren. Wenn Sie das Kennwort vergessen, müssen Sie alle Kennwörter, die im Gerät gespeichert sind, zurücksetzen, indem Sie sich an Ihren Systemadministrator oder an den Brother-Kundenservice wenden.

- [Überblick Einstellungssperre](#)

Überblick Einstellungssperre

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Blockieren Sie mit der Funktion Einstellungssperre unautorisierten Zugriff auf die Geräteeinstellungen. Wenn die Einstellungssperre auf Ein gesetzt ist, können Sie nicht ohne die Eingabe des Kennworts auf die Geräteeinstellungen zugreifen.




Wenn die Einstellungssperre eingeschaltet ist, wird Remote Setup nicht starten.

- [Kennwort für die Einstellsperre festlegen oder ändern](#)
- [Einschalten der Einstellungssperre](#)
- [Beschränken bestimmter Geräteeinstellungen](#)


Kennwort für die Einstellsperre festlegen oder ändern

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Drücken Sie  [Admin-Einstellungen].
2. Geben Sie das aktuelle Kennwort ein und drücken Sie dann [OK].
3. Drücken Sie [Kennwort].



Dieses Kennwort ist auch für andere [Admin-Einstellungen]-Funktionen und die Anmeldung bei Web Based Management gültig.

4. Geben Sie das gewünschte Kennwort (8 bis 32 Zeichen) ein und drücken Sie dann [OK].
5. Wenn das Display [Bestätigen:] anzeigt, geben Sie das Kennwort erneut ein und drücken Sie dann [OK].
6. Wenn das Gerät Sie auffordert, den nächsten Schritt auszuwählen, treffen Sie Ihre Wahl.
7. Drücken Sie .




Zugehörige Informationen

- [Überblick Einstellungssperre](#)

Einschalten der Einstellungssperre

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Blockieren Sie mit der Funktion Einstellungssperre unautorisierten Zugriff auf die Geräteeinstellungen. Wenn die Einstellungssperre auf Ein gesetzt ist, können Sie nicht ohne die Eingabe des Kennworts auf die Geräteeinstellungen zugreifen.

1. Drücken Sie  [Admin-Einstellungen].
2. Geben Sie das aktuelle Kennwort ein und drücken Sie dann [OK].
3. Drücken Sie [Einschränkungsverwaltung] > [Einstellungssperre] > [Ein].
4. Wenn das Gerät Sie auffordert, den nächsten Schritt auszuwählen, treffen Sie Ihre Wahl.



Um die Einstellungssperre zu deaktivieren, wiederholen Sie den Schritt 1 und 2 und drücken dann [Einschränkungsverwaltung] > [Einstellungssperre] > [Aus].




Zugehörige Informationen

- [Überblick Einstellungssperre](#)


Beschränken bestimmter Geräteeinstellungen

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Drücken Sie  [Admin-Einstellungen].
2. Geben Sie das aktuelle Administratorkennwort ein und drücken Sie dann [OK].
3. Drücken Sie [Einschränkungsverwaltung] > [Details zu Einstellsperre].



Zur Verwendung dieser Funktion aktivieren Sie [Einstellsperre].

4. Wählen Sie die Geräteeinstellungen, die beschränkt werden sollen, und drücken Sie dann [OK].
5. Drücken Sie .



Zugehörige Informationen

- [Überblick Einstellungssperre](#)

Brother Web Connect

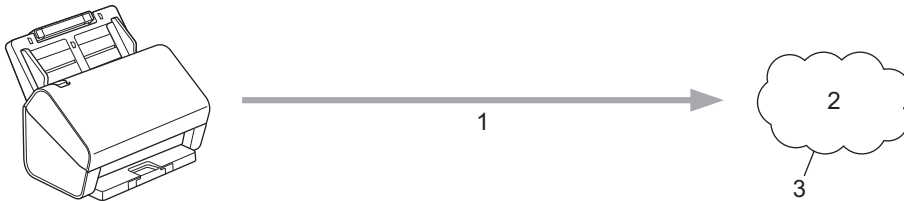
Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Brother Web Connect – Überblick](#)
- [Mit Brother Web Connect verwendete Onlinedienste](#)
- [Einrichten von Brother Web Connect](#)
- [Scannen und Hochladen von Dokumenten mit Brother Web Connect](#)

Brother Web Connect – Überblick

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Einige Internetseiten stellen Dienste zur Verfügung, mit denen Benutzer Bilder und Dateien auf die Internetseite hochladen und sie dort ansehen können. Mit Ihrem Brother-Gerät können Sie Bilder einscannen und auf diese Dienste hochladen.



1. Scannen
2. Fotos, Bilder, Dokumente und andere Dateien
3. Webdienst

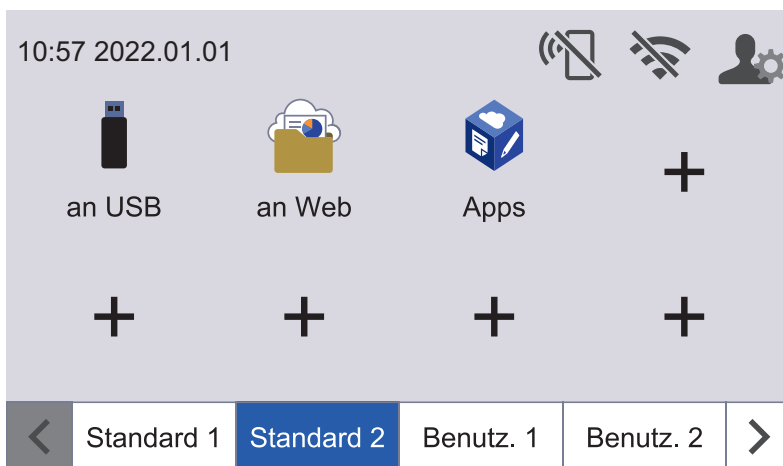
Um Brother Web Connect nutzen zu können, muss Ihr Brother-Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein, das entweder über eine kabelgebundene oder eine Wireless-Verbindung auf das Internet zugreifen kann.

Bei Netzwerken, die einen Proxyserver verwenden, muss das Gerät außerdem für die Verwendung eines Proxyservers konfiguriert sein. Wenn Sie sich bezüglich der Netzwerkkonfiguration nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.



Ein Proxy-Server ist ein Computer, der als Vermittler zwischen Computern, die keinen direkten Zugriff auf das Internet haben, und dem Internet dient.

Drücken Sie ([an Web]) oder ([Apps]) auf dem Touchscreen, um Brother Web Connect zu verwenden.



✓ Zugehörige Informationen

- [Brother Web Connect](#)
 - [Konfigurieren der Proxyserver-Einstellungen über Web Based Management](#)

Konfigurieren der Proxyserver-Einstellungen über Web Based Management

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wenn das Netzwerk einen Proxyserver verwendet, müssen die nachfolgenden Informationen über den Proxyserver mit Web Based Management konfiguriert sein:

- Proxy-Server-Adresse
- Portnummer
- Benutzername
- Kennwort



Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Proxy** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Senden**.
6. Klicken Sie im Feld **Proxy** auf **Erweitere Einstellungen**.
7. Geben Sie die Informationen für den Proxy-Server ein.
8. Klicken Sie auf **Senden**.



Zugehörige Informationen

- [Brother Web Connect – Überblick](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Mit Brother Web Connect verwendete Onlinedienste

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Verwenden Sie Brother Web Connect, um über das Brother-Gerät Online-Dienste aufzurufen: Einige dieser Webdienste bieten Business-Versionen an.

Um Brother Web Connect nutzen zu können, müssen Sie ein Konto bei dem zu verwendenden Onlinedienst haben. Wenn Sie noch kein Konto haben, rufen Sie die Internetseite des Dienstes über einen Computer auf und erstellen Sie ein Konto.

Google Drive™

Ein Online-Dienst zum Speichern, Bearbeiten und Weitergeben von Dokumenten sowie zur Dateisynchronisierung.

URL: drive.google.com

Evernote®

Ein Online-Dateispeicher- und -verwaltungsdienst.

URL: www.evernote.com

Dropbox

Ein Online-Dateispeicher, -Freigabe- und Synchronisierungsdienst.

URL: www.dropbox.com

OneDrive

Ein Online-Dateispeicher, -Freigabe- und -Verwaltungsdienst.

URL: <https://onedrive.live.com>

Box

Ein Online-Dienst zur Bearbeitung und Freigabe von Dokumenten.

URL: www.box.com

OneNote

Ein Online-Dienst zur Bearbeitung und Freigabe von Dokumenten.

URL: www.onenote.com

SharePoint Online

Ein Online-Content-Speicher-, Freigabe- und Verwaltungsdienst für Unternehmen.

Weitere Informationen zu diesen Diensten finden Sie auf der Internetseite des entsprechenden Dienstes.

In der folgenden Tabelle sind die Dateitypen angegeben, die mit den jeweiligen Funktionen von Brother Web Connect verwendet werden können:

Zugängliche Dienste	Google Drive™ Evernote® Dropbox OneDrive Box OneNote SharePoint Online
Hochladen von gescannten Bildern	JPEG PDF DOCX XLSX PPTX

Zugängliche Dienste	Google Drive™ Evernote® Dropbox OneDrive Box OneNote SharePoint Online
	TIFF



- Nicht alle Dienste sind in allen Ländern verfügbar.
- Für Hongkong, Taiwan und Korea:
Brother Web Connect unterstützt nur Dateinamen, die auf Englisch verfasst wurden. Dateien, die in der lokalen Sprache benannt wurden, werden nicht heruntergeladen.



Zugehörige Informationen

- [Brother Web Connect](#)

Einrichten von Brother Web Connect

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Einrichten von Brother Web Connect – Übersicht](#)
- [Erstellen eines Kontos für jeden Onlinedienst vor der Verwendung von Brother Web Connect](#)
- [Beantragen des Zugriffs auf Brother Web Connect](#)
- [Registrieren eines Kontos für Brother Web Connect auf Ihrem Brother-Gerät](#)

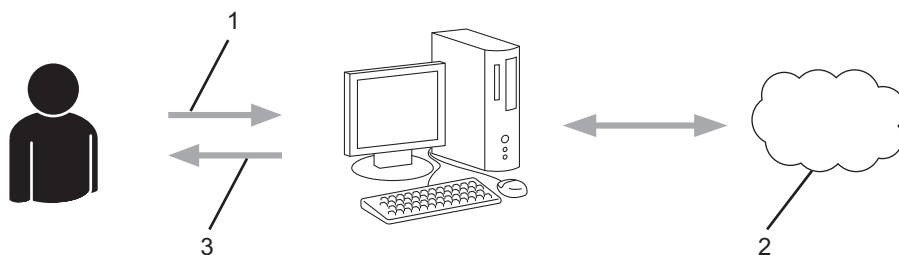
Einrichten von Brother Web Connect – Übersicht

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Nehmen Sie die Einstellungen für Brother Web Connect wie folgt vor:

Schritt 1: Richten Sie ein Konto bei dem Dienst ein, den Sie verwenden möchten.

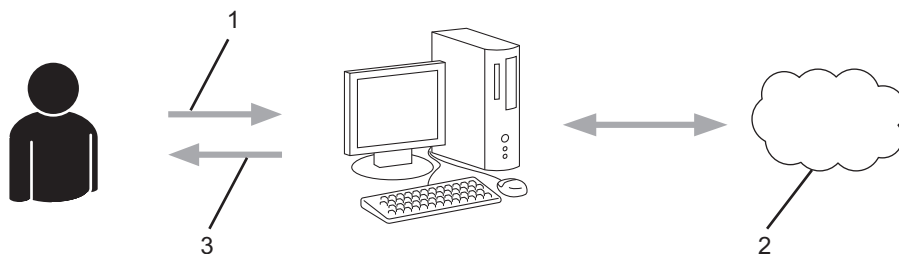
Rufen Sie die Internetseite des Dienstes über einen Computer auf und erstellen Sie ein Konto. (Wenn Sie bereits über ein Konto verfügen, müssen Sie kein zusätzliches Konto erstellen.)



1. Benutzerregistrierung
2. Webdienst
3. Konto einrichten

Schritt 2: Beantragen Sie Zugriff über Brother Web Connect.

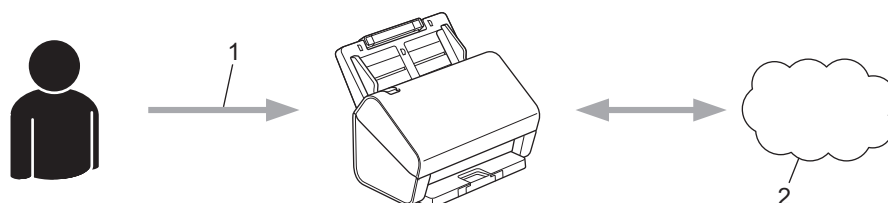
Beginnen Sie den Zugriff über Brother Web Connect über einen Computer und fordern Sie eine temporäre ID an.



1. Kontoinformationen eingeben
2. Brother Web Connect Antragsseite
3. Temporäre ID abrufen

Schritt 3: Registrieren Sie Ihre Kontoinformationen beim Gerät, sodass Sie auf den zu verwendenden Dienst zugreifen können.

Geben Sie die temporäre ID ein, um den Dienst beim Gerät zu aktivieren. Geben Sie den Namen des Kontos so an, wie er am Gerät angezeigt werden soll, und geben Sie, falls gewünscht, eine PIN ein.



1. Eingeben der temporären ID
2. Webdienst

Das Brother-Gerät kann den Dienst jetzt nutzen.



Zugehörige Informationen

- Einrichten von Brother Web Connect

Erstellen eines Kontos für jeden Onlinedienst vor der Verwendung von Brother Web Connect

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Um mit Brother Web Connect auf einen Online-Dienst zugreifen zu können, müssen Sie bei diesem Online-Dienst ein Konto haben. Wenn Sie noch kein Konto haben, rufen Sie die Internetseite des Dienstes über einen Computer auf und erstellen Sie ein Konto. Melden Sie sich nach dem Erstellen eines Kontos an und nutzen Sie das Konto einmal mit einem Computer, bevor Sie die Funktion Brother Web Connect verwenden. Andernfalls können Sie möglicherweise nicht mit Brother Web Connect auf den Dienst zugreifen.

Wenn Sie bereits über ein Konto verfügen, müssen Sie kein zusätzliches Konto erstellen.

Nachdem Sie ein Konto für den zu verwendenden Onlinedienst eingerichtet haben, beantragen Sie den Zugriff auf Brother Web Connect.



Zugehörige Informationen



- [Einrichten von Brother Web Connect](#)

Beantragen des Zugriffs auf Brother Web Connect

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Um Brother Web Connect zum Aufrufen von Online-Diensten zu verwenden, müssen Sie zunächst den Zugriff auf Brother Web Connect mit einem Computer beantragen, auf dem die Brother-Software installiert ist.

1. Rufen Sie die Beantragungs-Internetseite von Brother Web Connect auf:

Option	Beschreibung
Windows	<p>Starten Sie  (Brother Utilities), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt).</p> <p>Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf Mehr Möglichkeiten und klicken Sie dann auf Brother Web Connect.</p> <p> Sie können auch direkt auf die Internetseite zugreifen: Geben Sie in der Adressleiste des Internetbrowsers bwc.brother.com ein.</p>
Mac	Geben Sie in der Adressleiste des Internetbrowsers bwc.brother.com ein.

Die Brother Web Connect-Seite wird aufgerufen.

2. Wählen Sie den gewünschten Dienst aus.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und beantragen Sie den Zugriff.

HINWEIS

Bei Verwendung von SharePoint Online folgen Sie zum Registrieren einer Dokumentenbibliothek den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Nach Abschluss wird Ihre temporäre ID angezeigt.

Verbinden mit Brother Web Connect

Registrierung abgeschlossen.

Bitte geben Sie die folgende temporäre ID auf dem Display Ihres Geräts ein.

Temporäre ID (11 Zeichen)

XXX XXXX XXXX

HINWEIS: Die temporäre ID läuft nach 24 Stunden ab.

4. Notieren Sie sich Ihre temporäre ID. Diese ID benötigen Sie zum Registrieren von Konten am Gerät. Die temporäre ID ist 24 Stunden lang gültig.
5. Schließen Sie den Internetbrowser.

Da Sie nun über eine Zugriffs-ID für Brother Web Connect verfügen, müssen Sie diese ID beim Gerät registrieren und dann mit dem Gerät auf den gewünschten Webdienst zugreifen.



Zugehörige Informationen

- [Einrichten von Brother Web Connect](#)

Registrieren eines Kontos für Brother Web Connect auf Ihrem Brother-Gerät

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Sie müssen die Brother Web Connect-Kontoinformationen eingeben und das Gerät so konfigurieren, dass es über Brother Web Connect auf den gewünschten Dienst zugreifen kann.

- Sie müssen den Zugriff auf Brother Web Connect beantragen, um ein Konto auf dem Gerät registrieren zu können.
- Bevor Sie ein Konto registrieren, überprüfen Sie, ob am Funktionstastenfeld des Gerätes das korrekte Datum und die korrekte Uhrzeit eingestellt sind.

1. Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Registerkarte [Standard 2] und anschließend auf [an Web].



- Wenn auf dem Display des Gerätes Informationen zur Internetverbindung angezeigt werden, lesen Sie die Informationen und drücken Sie [OK].
- Im Display werden von Zeit zu Zeit Aktualisierungen oder Meldungen zu den Brother Web Connect-Funktionen angezeigt. Lesen Sie die Informationen und drücken Sie [OK].

2. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Dienst anzuzeigen, bei dem Sie sich registrieren möchten.

Drücken Sie den Dienst-Namen.

3. Wenn Informationen zu Brother Web Connect angezeigt werden, drücken Sie [OK].

4. Drücken Sie [Konto registrieren/löschen] > [Konto registrieren].

5. Sie werden dazu aufgefordert, die temporäre ID einzugeben, die Ihnen bei der Beantragung des Zugriffs über Brother Web Connect zugeteilt wurde.

Drücken Sie [OK].

6. Geben Sie die temporäre ID über das Display ein und drücken Sie dann [OK].



Wenn die von Ihnen eingegebenen Informationen nicht mit der temporären ID übereinstimmen, die Ihnen bei der Zugriffsbeantragung zugeteilt wurde, oder wenn die temporäre ID abgelaufen ist, wird im Display eine Fehlermeldung angezeigt. Geben Sie entweder die richtige temporäre ID ein oder beantragen Sie erneut Zugriff und fordern Sie eine neue temporäre ID an.

7. Sie werden aufgefordert, den Kontonamen einzugeben, der auf dem Display angezeigt werden soll.

Drücken Sie [OK].

8. Geben Sie den Namen über das Display ein und drücken Sie dann [OK].

9. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um eine PIN für das Konto festzulegen, drücken Sie [Ja]. (Durch eine PIN wird der unbefugte Zugriff auf das Konto verhindert.) Geben Sie eine vierstellige Zahl ein und drücken Sie [OK].
- Wenn Sie keine PIN festlegen möchten, drücken Sie [Nein].



Die eingegebenen Kontoinformationen werden angezeigt. Prüfen Sie, ob die Angaben fehlerfrei sind.

10. Zum Registrieren der eingegebenen Informationen drücken Sie [Ja].

11. Drücken Sie [OK].

Die Registrierung des Kontos ist abgeschlossen und das Gerät kann nun auf den Dienst zugreifen.

12. Drücken Sie .



Zugehörige Informationen

- Einrichten von Brother Web Connect
-

Scannen und Hochladen von Dokumenten mit Brother Web Connect

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Laden Sie Ihre gescannten Fotos und Dokumente ohne die Verwendung eines Computers direkt zu einem Webdienst hoch.

- Beim Scannen und Hochladen von JPEG-Dateien oder durchsuchbaren PDF-Dateien ist das Schwarzweiß-Scannen nicht verfügbar.
- Beim Scannen und Hochladen von Microsoft Office-Dateien stehen Schwarzweiß-Scannen und Grau-Scannen nicht zur Verfügung.
- Beim Scannen von JPEG-Dateien wird jede Seite als einzelne Datei hochgeladen.
- Hochgeladene Dokumente werden in einem Album mit dem Namen **From_BrotherDevice** gespeichert.

Informationen zu Beschränkungen bezüglich der Größe oder Anzahl der Dokumente, die hochgeladen werden können, finden Sie auf der Internetseite des jeweiligen Dienstes.

Wenn Sie aufgrund der Benutzersperre (verfügbar für bestimmte Modelle) eingeschränkter Web Connect-Benutzer sind, können Sie die gescannten Daten nicht hochladen.

1. Legen Sie Ihr Dokument ein.
2. Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Registerkarte [Standard 2] und anschließend auf [an Web].



- Wenn auf dem Display des Gerätes Informationen zur Internetverbindung angezeigt werden, lesen Sie die Informationen und drücken Sie [OK].
- Im Display werden von Zeit zu Zeit Aktualisierungen oder Meldungen zu den Brother Web Connect-Funktionen angezeigt. Lesen Sie die Informationen und drücken Sie [OK].

3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Dienst anzuzeigen, der das Konto hostet, zu dem Sie hochladen möchten. Drücken Sie den Dienst-Namen.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der Name Ihres Kontos angezeigt wird, und drücken Sie dann darauf.
5. Wenn der Bildschirm zur Eingabe der PIN angezeigt wird, geben Sie die vierstellige PIN ein und drücken Sie [OK].
6. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um diesen Vorgang abzuschließen.



Zugehörige Informationen

- [Brother Web Connect](#)

Brother iPrint&Scan für Windows und Mac

- [Übersicht über Brother iPrint&Scan](#)
- [Scan-to-Workflow-Einstellungen mit Brother iPrint&Scan konfigurieren](#)

Übersicht über Brother iPrint&Scan

Verwenden Sie Brother iPrint&Scan für Windows und Mac, um von Ihrem Computer zu scannen.

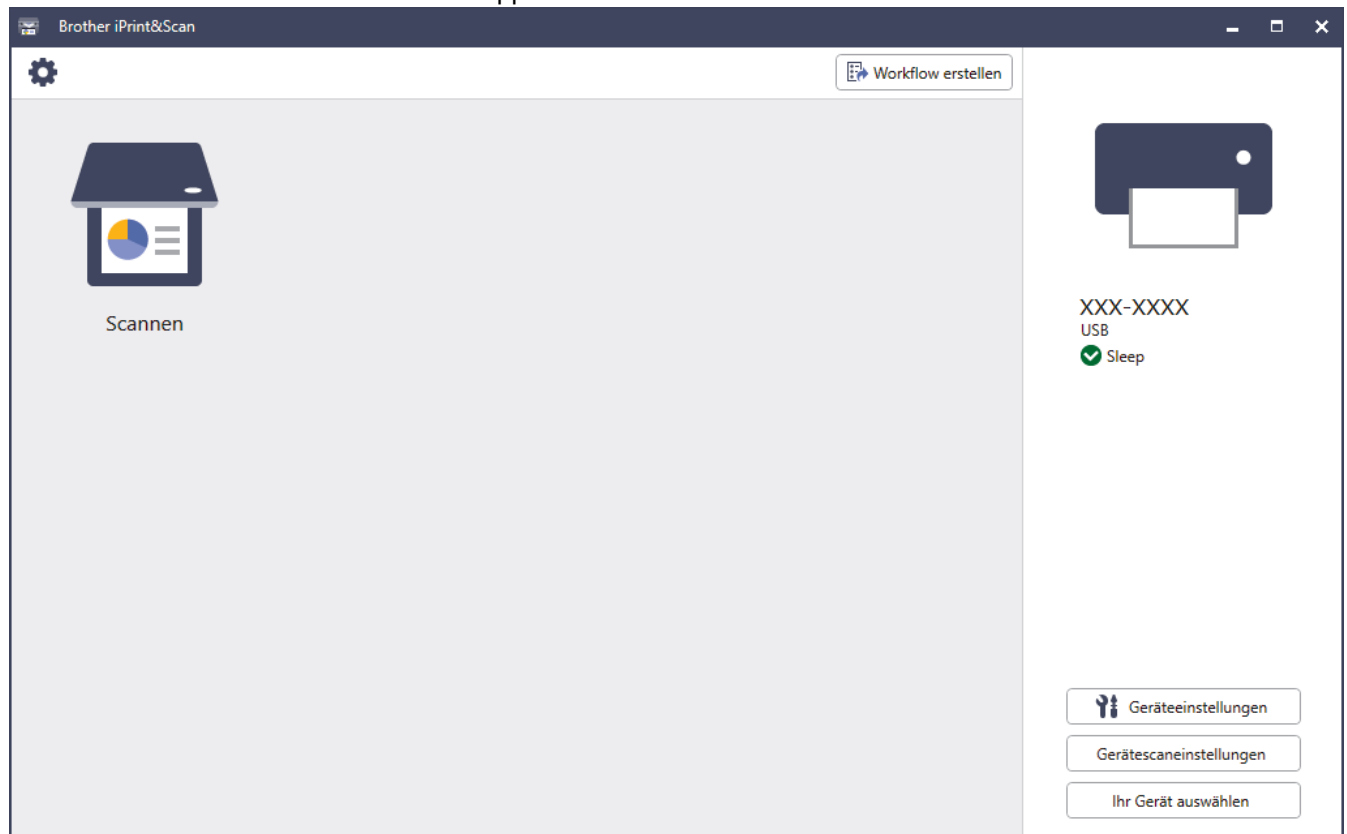
Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für Brother iPrint&Scan für Windows. Sie können damit Dokumente scannen und den Gerätestatus überprüfen. Der tatsächliche Bildschirm kann je nach Version der Anwendung abweichen.

- Windows

Rufen Sie die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter support.brother.com auf, um die aktuelle Version der Anwendung herunterzuladen.

- Mac

Laden Sie Brother iPrint&Scan vom App Store herunter und installieren Sie es.



Zugehörige Informationen

- [Brother iPrint&Scan für Windows und Mac](#)

Verwandte Themen:

- [Scannen mit Brother iPrint&Scan \(Windows\)](#)
- [Scannen mit Brother iPrint&Scan \(Mac\)](#)
- [Ändern von Scaneinstellungen bei der Verwendung von Brother iPrint&Scan](#)

Scan-to-Workflow-Einstellungen mit Brother iPrint&Scan konfigurieren

Die folgenden Voraussetzungen müssen für Scan-to-Workflow gegeben sein:

- Windows
 - Der Scannertreiber ist installiert.
Laden Sie den Treiber über support.brother.com.
 - Standardeinstellungen wurden für das Scannen vom Gerät konfiguriert.
Konfigurieren Sie die Einstellungen, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm **Gerätescaneinstellungen** befolgen.
- Mac
 - **iPrint&Scan Push Scan Tool** ist installiert.
Laden Sie das **iPrint&Scan Push Scan Tool** über support.brother.com.
 - Standardeinstellungen wurden für das Scannen vom Gerät konfiguriert.
Klicken Sie im Home-Bildschirm von Brother iPrint&Scan auf **Gerätescaneinstellungen > Ordner auswählen ...** und speichern Sie die Einstellungen gegebenenfalls. Schließen Sie den Vorgang ab, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

>> [Workflow erstellen](#)

>> [Workflows konfigurieren](#)

>> [Workflow bearbeiten oder löschen](#)


Workflow erstellen

1. Klicken Sie im Home-Bildschirm von Brother iPrint&Scan auf **Workflow erstellen**.
2. Erstellen Sie einen Workflow, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Workflows konfigurieren

1. Klicken Sie im Home-Bildschirm von Brother iPrint&Scan auf **Gerätescaneinstellungen > Workflow**.
2. Wählen Sie bei gedrückter Workflow-Taste am Gerät den anzuzeigenden Workflow aus und klicken Sie auf **OK**.

Workflow bearbeiten oder löschen

1. Klicken Sie im Home-Bildschirm von Brother iPrint&Scan auf  **Anwendungseinstellung > Workflow-Verwaltung**.
2. Wählen Sie den Workflow aus, den Sie bearbeiten oder löschen möchten, und klicken Sie entweder auf **Bearbeiten** oder **Löschen**.

Zugehörige Informationen

- [Brother iPrint&Scan für Windows und Mac](#)

Problemlösung



- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Fehler- und Wartungsanzeigen
- Dokumentenstau
- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben
- Anzeigen der Seriennummer
- Zurücksetzen des Brother-Geräts


Fehler- und Wartungsmeldungen

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Wie bei jedem hoch entwickelten Bürogerät können Fehler auftreten und gewisse Teile müssen nach einer gewissen Zeit ausgetauscht werden. Wenn dies der Fall ist, erkennt das Gerät den Fehler oder die erforderliche Wartungsmaßnahme und zeigt eine entsprechende Meldung an. In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen aufgeführt.

Die meisten Fehler- und Wartungsmeldungen können Sie selbst beheben. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wechseln Sie zur Seite **FAQ & Fehlerbehebung** für Ihr Modell unter support.brother.com.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Dokumente entfernen.	Scanmodus Auto-Start war beim Laden eines Dokuments aktiviert.	Entfernen Sie das Dokument und legen Sie es erneut ein.
Dokumentenstau	<ul style="list-style-type: none"> Die Papierführungen sind nicht auf die richtige Dokumentengröße eingestellt. Die Einstellungen sind für Ihr Dokument nicht geeignet. Auf der Oberfläche der Einzugsrolle oder der Bremsrolle hat sich Papierstaub angesammelt. Das Dokument war gewellt. Das ausziehbare Ablagefach ist nicht auf die richtige Länge eingestellt. (ADS-4700W/ADS-4900W) Der Dokumententrennungsschalter ist auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt, während Sie ein Dokument scannen, das auf die Hälfte gefaltet ist. 	<p>Beseitigen Sie den Dokumentenstau und gehen Sie wie folgt vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> Passen Sie die Papierführungen vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an. Wenn die Scangröße auf Auto eingestellt ist und Sie ein Dokument einscannen, das aus Seiten mit unterschiedlichen Formaten besteht, legen Sie schmale Seiten gerade und möglichst dicht an der Mitte des Gerätes ein. Wenn das Dokument nicht gerade eingezogen wird, verwenden Sie die Option „Fortlaufender Scan“. Überprüfen Sie die Einstellungen. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Dokumentenstau</i> Reinigen Sie die Einzugsrolle und die Bremsrolle. <ul style="list-style-type: none"> ➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen</i> Glätten Sie das gewellte Dokument und scannen Sie es erneut. Stellen Sie das ausziehbare Ablagefach auf die richtige Länge ein. (ADS-4700W/ADS-4900W) Stellen Sie den Dokumententrennungsschalter auf  (Manueller Einzelmodus).
Ersetzen Sie die Einzugsrolle	<p>(ADS-4700W) Alle Rollen wurden über 100.000 Mal verwendet.</p> <p>(ADS-4900W) Alle Rollen wurden über 200.000 Mal verwendet.</p>	<p>Ersetzen Sie alle Rollen durch neue. Es kann zu Scanfehlern kommen, wenn Sie dieses Teil nicht ersetzen.</p> <p>➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Ersetzen des Rollensets</i></p>
Falsche PIN	Die in der Benutzersperre eingegebene PIN war falsch.	<p>Geben Sie die korrekte PIN ein. Bitten Sie Ihren Administrator, die Einstellungen für Benutzersperre zu überprüfen.</p> <p>➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Verwenden der Benutzersperre 3.0</i></p>
Falscher Netzwerkschlüssel	Der Netzwerkschlüssel ist falsch.	Überprüfen Sie den Netzwerkschlüssel und versuchen Sie es erneut.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Gep plante Wartungsmeldung	Die Einzugsrolle wurde mehr als 5000 Mal verwendet.	Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle. Wenn Sie sie nicht reinigen, können Papierstau und Probleme mit der Scanqualität auftreten. »» Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen
Gerät ungeeignet	Es wurde ein ungeeignetes Gerät an den USB-Anschluss angeschlossen.	Entfernen Sie das Gerät. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie seinen Netzstecker aus der Steckdose ziehen, und stecken Sie ihn anschließend wieder hinein. Drücken Sie  , um das Gerät einzuschalten.
	Der eingesetzte USB-Stick ist schreibgeschützt.	Verwenden Sie einen nicht schreibgeschützten USB-Stick.
Kein Access Point	Das Gerät kann einen Wireless Access Point/Router mit aktivierter WPS-Funktion nicht erkennen.	Überprüfen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • Sie haben die WPS-Taste nicht an zwei oder mehreren Wireless Access Points/Routern gedrückt. • Starten Sie das Gerät und den Wireless Access Point/Router neu.
Kein PC gefunden	Das Gerät ist nicht an Ihren Computer angeschlossen.	Schließen Sie das Gerät an Ihren Computer an, und versuchen Sie es erneut. Wenn ein USB-Stick an das Gerät angeschlossen ist, entfernen Sie diesen.
Kein Profil gefunden (ADS-4700W/ADS-4900W)	Es wurde kein Scan-to-FTP/SFTP-Profil, Scan-to-SMB-Profil oder Scan-to-SharePoint-Profil registriert.	Konfigurieren Sie das Scan-to-FTP/SFTP-Profil, das Scan-to-SMB-Profil oder das Scan-to-SharePoint-Profil, bevor Sie diese Scanfunktionen verwenden. »» Zugehörige Informationen: Einrichten eines Scan-to-FTP-Profiles »» Zugehörige Informationen: Einrichten eines Scan-to-SFTP-Profiles »» Zugehörige Informationen: Einrichten eines Netzwerkprofils »» Zugehörige Informationen: Einrichten eines Scan-to-SharePoint-Profiles
Kein Zertifikat	Das Zertifikat ist nicht vorhanden, oder es ist beschädigt.	Konfigurieren Sie die Einstellungen unter Signierte PDF im Menü Administrator in Web Based Management.
Nicht genug USB-Speicherplatz	Der eingesetzte USB-Stick ist voll.	Drücken Sie Schließen und wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien oder Ordner auf dem USB-Stick, und versuchen Sie es erneut. • Verwenden Sie einen USB-Stick mit mehr freiem Speicherplatz.
Nicht registriert	(Scannen) Sie haben versucht, auf eine E-Mail-Adresse zuzugreifen, die nicht im Adressbuch registriert wurde.	Vergewissern Sie sich, dass die E-Mail-Adresse korrekt konfiguriert ist.
	(Benutzersperre) Ein nicht in der Benutzersperre eingetragener Benutzer versucht, auf das Gerät zuzugreifen.	Bitte Sie Ihren Administrator, die Einstellungen für Benutzersperre zu überprüfen. »» Zugehörige Informationen: Verwenden der Benutzersperre 3.0

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Sendefehler (ADS-4700W/ADS-4900W)	Das Profil Scan-to-FTP/SFTP, Scan-to-SMB, Scan-to-SharePoint oder Scan to E-Mail-Server ist nicht korrekt konfiguriert.	Vergewissern Sie sich, dass das Profil Scan-to-FTP/SFTP, Scan-to-SMB, Scan-to-SharePoint oder Scan to E-Mail-Server korrekt konfiguriert ist. Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.
Server-Timeout	Das Gerät wurde vom Profil Scan-to-FTP/SFTP, Scan-to-SMB oder Scan to E-Mail-Server getrennt.	Vergewissern Sie sich, dass das Profil Scan-to-FTP/SFTP, Scan-to-SMB oder Scan to E-Mail-Server korrekt konfiguriert ist. Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.
USB-Hub wird nicht unterstützt	Ein USB-Stick mit Hub wurde in den USB-Anschluss eingesetzt.	Entfernen Sie das ungeeignete Gerät vom USB-Anschluss.
USB-Zugriffsfehler	Der USB-Stick wurde während des Zugriffs entfernt.	Schließen Sie den USB-Stick an.
Verbindung fehlgeschlagen	Das Gerät konnte keine Verbindung mit dem Netzwerk herstellen.	Überprüfen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • Die PIN ist korrekt. • Sie haben die WPS-Taste nicht an mindestens zwei Wireless Access Points/Routern gedrückt. • Der Wireless Access Point/Router ist eingeschaltet. • Starten Sie das Gerät und den Wireless Access Point/Router neu.
Verbindung überprüfen	Das Gerät ist nicht mit dem Netzwerk verbunden.	Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung.
	Der Computer und das Gerät sind nicht über ein USB-Kabel verbunden.	Schließen Sie ein USB-Kabel an. Wenn ein USB-Stick an das Gerät angeschlossen ist, entfernen Sie diesen.
Workflow nicht gefunden (ADS-4700W/ADS-4900W)	<ul style="list-style-type: none"> • Workflow wurde nicht erstellt. • Workflow wurde gelöscht. • Workflow wurde nicht richtig konfiguriert. 	Vergewissern Sie sich, dass der Workflow in Brother iPrint&Scan (für Windows und Mac) erstellt und richtig konfiguriert wurde. ➤➤ Zugehörige Informationen: Scan-to-Workflow-Einstellungen mit Brother iPrint&Scan konfigurieren
Zugriff verweigert	Benutzersperre ist eingeschaltet.	Bitten Sie Ihren Administrator, die Einstellungen für Benutzersperre zu überprüfen. ➤➤ Zugehörige Informationen: Verwenden der Benutzersperre 3.0

Zugehörige Informationen

- Problemlösung
 - Fehlermeldungen bei der Verwendung der Funktion Brother Web Connect

Verwandte Themen:

- [Verwenden der Benutzersperre 3.0](#)
- [Scanner und Rollen reinigen](#)
- [Ersetzen des Rollensets \(ADS-4300N/ADS-4700W\)](#)
- [Ersetzen des Rollensets \(ADS-4900W\)](#)
- [Einrichten eines Netzwerkprofils](#)

-
- Einrichten eines Scan-to-FTP-Profiles
 - Einrichten eines Scan-to-SFTP-Profiles
 - Einrichten eines Scan-to-SharePoint-Profiles
 - Dokumentenstau
 - Scan-to-Workflow-Einstellungen mit Brother iPrint&Scan konfigurieren
-

Fehlermeldungen bei der Verwendung der Funktion Brother Web Connect

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Das Brother-Gerät zeigt eine Fehlermeldung an, wenn ein Fehler auftritt. Im Folgenden sind die wichtigsten Fehlermeldungen aufgelistet.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben. Wenn Sie weitere Tipps benötigen, wechseln Sie zur Seite **FAQ & Fehlerbehebung** für Ihr Modell unter support.brother.com.

Verbindungsfehler

Fehlermeldungen	Ursache	Abhilfe
Verbindungsfehler 02	Das Gerät ist nicht mit einem Netzwerk verbunden.	<ul style="list-style-type: none">Netzwerkverb. überprüfen.Wenn die Option an Web oder Apps sofort nach dem Einschalten des Gerätes gedrückt wurde, war die Netzwerkverbindung möglicherweise noch nicht hergestellt. Warten Sie und versuchen Sie es erneut.
Verbindungsfehler 03	<ul style="list-style-type: none">Die Netzwerk- oder Servereinstellungen sind falsch.Es besteht ein Problem mit dem Netzwerk oder Server.	<ul style="list-style-type: none">Überprüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen korrekt sind, oder warten Sie und versuchen Sie es zu einem späteren Zeitpunkt erneut.Wenn die Option an Web oder Apps sofort nach dem Einschalten des Gerätes gedrückt wurde, war die Netzwerkverbindung möglicherweise noch nicht hergestellt. Warten Sie und versuchen Sie es erneut.
Verbindungsfehler 07	Die Einstellungen für Datum und Uhrzeit sind falsch.	Stellen Sie das korrekte Datum und die korrekte Uhrzeit ein. Beachten Sie, dass die Einstellungen für Datum und Uhrzeit unter Umständen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wurden, wenn das Netzkabel des Gerätes nicht angeschlossen ist.

Authentifizierungsfehler

Fehlermeldungen	Ursache	Abhilfe
Authentifizierungsfehler 01	Sie haben die falsche PIN für das Konto eingegeben. Die PIN ist die vierstellige Nummer, die bei der Registrierung des Kontos beim Gerät eingegeben wurde.	Geben Sie die korrekte PIN ein.
Authentifizierungsfehler 02	Die eingegebene temporäre ID ist falsch.	Geben Sie die richtige temporäre ID ein.
	Die eingegebene temporäre ID ist abgelaufen. Eine temporäre ID ist 24 Stunden lang gültig.	Fordern Sie erneut den Zugang über Brother Web Connect an, damit Sie eine neue temporäre ID erhalten, und registrieren Sie das Konto dann mit der neuen ID beim Gerät.
Authentifizierungsfehler 03	Der eingegebene Anzeigename wurde bereits für einen anderen Dienstbenutzer registriert.	Geben Sie einen anderen Anzeigenamen ein.

Serverfehler

Fehlermeldungen	Ursache	Abhilfe
Serverfehler 01	Die Authentifizierungsinformationen des Gerätes (erforderlich für den Zugriff auf den Dienst) sind abgelaufen oder ungültig.	Beantragen Sie erneut Zugriff auf Brother Web Connect, um eine neue temporäre ID zu erhalten. Verwenden Sie die neue ID, um das Konto beim Gerät zu registrieren.
Serverfehler 03	Bei der Datei, die Sie hochladen möchten, tritt eines der folgenden Probleme auf: <ul style="list-style-type: none"> Die Datei übersteigt die Beschränkung für die Pixelanzahl, Dateigröße usw. des Dienstes. Der Dateityp wird nicht unterstützt. Die Datei ist beschädigt. 	Die Datei kann nicht verwendet werden. <ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie die Größe des Dienstes und die Formatbeschränkungen. Speichern Sie die Datei unter einem anderen Typ. Rufen Sie nach Möglichkeit eine neue, nicht beschädigte Version der Datei ab.
Serverfehler 13	Es liegt ein Problem mit dem Dienst vor. Dieser kann momentan nicht verwendet werden.	Warten Sie und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie diese Meldung erneut erhalten, versuchen Sie, von einem Computer auf den Dienst zuzugreifen, und prüfen Sie, ob der Dienst verfügbar ist.

Favoriten-Fehler

Fehlermeldungen	Ursache	Abhilfe
Favoritenfehler 02	Der Favorit kann nicht verwendet werden, weil das Konto nach der Registrierung des Favoriten gelöscht wurde.	Löschen Sie den Favoriten und registrieren Sie dann das Konto und den Favoriten erneut.



Zugehörige Informationen







- Fehler- und Wartungsmeldungen



Fehler- und Wartungsanzeigen







Für folgende Modelle: ADS-4300N

Diese Tabelle erklärt die LED-Anzeigen auf dem Bedienfeld.

Wenn ein Fehler vorliegt, den Sie nicht selbst beheben können, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler oder Brother-Kundenservice.

Fehleranzeige	Netzanzeige	Beschreibung
		Die LED-Anzeige leuchtet nicht.
		Die LED-Anzeige leuchtet.
		Die LED-Anzeige blinkt.

Fehleranzeige	Netzanzeige	Gerätestatus
		<p>Dokumentenstau Beseitigen Sie den Dokumentenstau. Wählen Sie zum Scannen eines langen Dokuments Langes Papier unter Scan-Größe oder aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße.</p>
		<p>Fehler beim Dokumenteneinzug Das Gerät kann das Dokument nicht einziehen. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und entfernen Sie das Dokument. Schließen Sie die vordere Abdeckung und legen Sie Ihr Dokument wieder ein.</p>
		<p>Fehler bei der Multieinzugs-Erkennung Mehrere Seiten wurden gleichzeitig eingezogen oder das Originaldokument umfasst unterschiedliche Papierlängen. Beseitigen Sie den Multieinzug, überprüfen Sie Ihre Papierlängen und versuchen Sie dann erneut zu scannen.</p>
		<p>Vordere Abdeckung geöffnet Die vordere Abdeckung ist geöffnet.</p>
		<p>Zugriffsfehler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Scannen:PC Das USB-Kabel ist nicht an das Gerät angeschlossen. Schließen Sie das USB-Kabel an. • Scan-to-USB <ul style="list-style-type: none"> - Es ist kein USB-Stick an das Gerät angeschlossen. Schließen Sie einen USB-Stick an. - Der USB-Stick wurde während des Zugriffs entfernt. Schließen Sie den USB-Stick erneut an.
		<p>Ungeeignetes Gerät Ein nicht unterstütztes USB-Gerät wurde an den USB-Anschluss angeschlossen. Entfernen Sie das Gerät.</p>
		<p>Zu viele Dateien auf USB (Scan-to-USB) Das Gerät kann nicht auf einem USB-Stick speichern, wenn darauf zu viele Dateien enthalten sind. Entfernen Sie den USB-Stick und wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:</p>

Fehleranzeige	Netzanzeige	Gerätstatus
		<ul style="list-style-type: none"> • Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien oder Ordner auf dem USB-Stick, und versuchen Sie es erneut. • Verwenden Sie einen USB-Stick mit ausreichendem freien Speicherplatz.
		<p>Firmware aktualisieren</p> <p>Die Aktualisierung der Firmware läuft. Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist.</p>
		<p>Der Wartungszähler hat den Wert 5000 überschritten.</p> <p>Überprüfen Sie die verbleibende Lebensdauer im Dialogfeld Geräteinfo von Remote Setup.</p> <p>Wenn der Wartungszähler seinen Grenzwert überschritten hat, reinigen Sie unverzüglich das Gerät. Wenn Sie dies nicht tun, können Papierstau und Probleme mit dem Papiereinzug auftreten. Setzen Sie den Wartungszähler nach dem Reinigen des Gerätes mit Remote Setup zurück. >> <i>Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen</i></p> <hr/> <p>Die Einzugsrolle wurde mehr als 100.000 Mal verwendet.</p> <p>Überprüfen Sie die verbleibende Lebensdauer im Dialogfeld Geräteinfo von Remote Setup.</p> <p>Wenn die Einzugsrolle und die Bremsrolle ihre Nutzungsdauer überschritten haben, ersetzen Sie sie und setzen Sie den Rollenzähler über Remote Setup zurück. >> <i>Zugehörige Informationen: Ersetzen des Rollensets</i></p>



Weitere Fehlerinformationen finden Sie in der Statusanzeige Ihres Gerätes in Brother iPrint&Scan (für Windows und Mac).



Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)

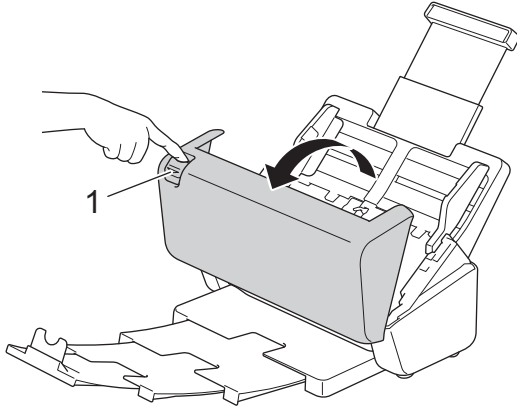
Verwandte Themen:

- [Dokumentenstau](#)
- [Scanner und Rollen reinigen](#)
- [Ersetzen des Rollensets \(ADS-4300N/ADS-4700W\)](#)

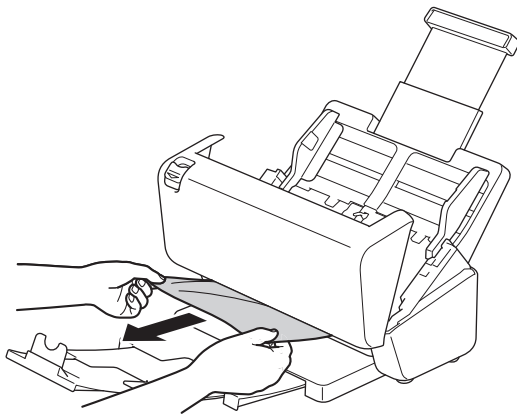
Dokumentenstau


Ein Dokumentenstau im automatischen Vorlageneinzug (ADF) kann auftreten, wenn das Dokument nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen wurde, das eingezogene Dokument zu lang ist oder wenn mehrere Seiten gleichzeitig eingezogen wurden (Multieinzug).

1. Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
2. Drücken Sie auf die Entriegelung (1), um die vordere Abdeckung zu öffnen.




3. Ziehen Sie das gestaute Dokument vorsichtig aus dem Gerät heraus.



 Prüfen Sie, ob sich abgerissenes Papier im Inneren des Geräts befindet. Entfernen Sie alle Papierstücke, die Sie im Inneren des Geräts finden.

4. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

 Sobald Sie einen Multieinzug beseitigt haben, stellen Sie sicher, dass die vor Erkennen des Multieinzugs eingescannten Daten gespeichert wurden, und starten Sie den Scanvorgang ab der nächsten Seite oder von Beginn an neu.

WICHTIG

- Um eine Beschädigung des gestauten Dokuments zu vermeiden, ziehen Sie das Dokument NICHT heraus, bevor Sie die vordere Abdeckung geöffnet haben.
- Nehmen Sie alle Seiten aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF), bevor Sie die vordere Abdeckung schließen.
- Um weitere Dokumentenstaus zu verhindern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Drücken Sie die vordere Abdeckung in der Mitte vorsichtig nach unten, um sie zu schließen.
 - Nehmen Sie die richtigen Einstellungen für das Dokument vor.
 - Fächern Sie das Papier auf, um Papierstau und Multieinzüge zu vermeiden.

-
- Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle. ►► *Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen*
 - Legen Sie das Dokument mit leicht versetzten Seiten ein.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Dokument mit dem Gerät verwendet werden kann.
 - Legen Sie Ihr Dokument richtig ein.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Höchstzahl der Seiten für das Dokument passend ist.
 - Zur Vermeidung von Papierstau bei der Verwendung von langem Papier müssen Sie die Option **Langes Papier** aus dem Menü **Dokumentengröße** auswählen.
-



Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)

Verwandte Themen:

- [Fehler- und Wartungsanzeigen](#)
 - [Scanner und Rollen reinigen](#)
 - [Verwendbare Dokumente](#)
 - [Dokumente einlegen](#)
-

Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben

Sie können die meisten Probleme selbst beheben. Wenn Sie der Meinung sind, dass ein Problem mit Ihrem Gerät vorliegt, überprüfen Sie die folgenden Punkte. Zusätzliche Hilfe erhalten Sie unter support.brother.com, wo Sie die neuesten **FAQ & Fehlerbehebung**-Tipps erhalten.







Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht von Brother hergestellt wurde, kann die Scanqualität, die Hardware-Leistung und die Gerätezuverlässigkeit beeinträchtigen.

- [Probleme beim Scannen und andere Probleme](#)
- [Probleme mit AirPrint Scannen](#)
- [Netzwerkprobleme](#)

Probleme beim Scannen und andere Probleme

Schwierigkeiten beim Scannen


Probleme	Ursache	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN- oder WIA-Fehler angezeigt. (Windows)	Der TWAIN- oder WIA-Treiber wurde in Ihrem Scanprogramm nicht als primäre Quelle ausgewählt.	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Scanprogramm der Brother TWAIN- oder WIA-Treiber als primäre Quelle ausgewählt ist. In Nuance™ PaperPort™ 14SE klicken Sie zum Beispiel auf Scaneinstellungen > Auswählen... Wählen Sie den Brother TWAIN/WIA-Treiber aus.
Beim Scannen wird ein TWAIN-Fehler angezeigt. (Mac)	Der TWAIN-Treiber wurde in Ihrem Scanprogramm nicht als primäre Quelle ausgewählt.	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Scanprogramm der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle ausgewählt ist.
Auf dem eingescannten Bild sind vertikale Streifen zu sehen.	Auf der Oberfläche der Glasstreifen hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Glasstreifen im Inneren des Geräts. ➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen</i>
Das eingescannte Bild fehlt.	Die Papierführungen sind nicht entsprechend der Vorlagenbreite ausgerichtet.	Passen Sie die Papierführungen vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an. Wenn die Scangröße auf Auto eingestellt ist und Sie ein Dokument einscannen, das aus Seiten mit unterschiedlichen Formaten besteht, legen Sie schmale Seiten gerade und möglichst dicht an der Mitte des Gerätes ein. Wenn das Dokument nicht gerade eingezogen wird, verwenden Sie die Option „Fortlaufender Scan“.
	Die Einstellungen sind für Ihr Dokument nicht geeignet. Zum Beispiel wurde ein Dokument im Format Letter/A4 eingezogen, obwohl Executive/A5 als Dokumentengröße ausgewählt wurde.	Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen der Dokumentengröße für das Dokument geeignet sind. Konfigurieren Sie die Randeinstellungen, und passen Sie die Scanposition an.
	-	Konfigurieren Sie die Randeinstellungen, und passen Sie die Scanposition an.
Das eingescannte Bild ist schief. (ADS-4700W/ ADS-4900W)	Wenn Sie eine voreingestellte Dokumentengröße verwenden, kann ein schiefes Druckbild nicht automatisch korrigiert werden.	Wählen Sie <i>Auto</i> für Dokumentengröße.
Das eingescannte Bild ist schief.	Die Papierführungen sind nicht entsprechend der Vorlagenbreite ausgerichtet.	Passen Sie die Papierführungen vorsichtig an die Breite Ihres Dokumentes an. Wenn die Scangröße auf Auto eingestellt ist und Sie ein Dokument einscannen, das aus Seiten mit unterschiedlichen Formaten besteht, legen Sie schmale Seiten gerade und möglichst dicht an der Mitte des Gerätes ein. Wenn das Dokument nicht gerade eingezogen wird, verwenden Sie die Option „Fortlaufender Scan“.
	Es wurde die Einstellung für langes Papier gewählt.	Stellen Sie ein anderes Format als langes Papier ein.
	Das Dokument war gewellt.	Glätten Sie das gewellte Dokument und scannen Sie es erneut.
Das Scannen erfolgt zu langsam.	Die Auflösung ist nicht für Ihr Dokument geeignet.	Verringern Sie die Scannerauflösung.

Probleme	Ursache	Mögliche Abhilfe
Der Scanvorgang wurde gestoppt.	Der Speicher ist voll.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie vor dem Scannen andere Anwendungen. • Windows Passen Sie die Datenübertragungsrates im Menü Datentransfer optimieren des TWAIN-Treibers oder in Brother iPrint&Scan an.
Das Dokument wurde nicht eingezogen.	Auf der Oberfläche der Einzugsrolle oder der Bremsrolle hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle. ➤➤ Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen
	In den automatischen Vorlageneinzug (ADF) wurden zu viele Dokumente gleichzeitig eingelegt.	Vergewissern Sie sich, dass die Kapazität des automatischen Vorlageneinzuges (ADF) ausreicht. ➤➤ Zugehörige Informationen: Verwendbare Dokumente
	Im automatischen Vorlageneinzug (ADF) befinden sich Fremdkörper.	Entfernen Sie Fremdkörper oder abgerissenes Papier aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF).
	Das Medium ist zu dünn oder zu dick.	Vergewissern Sie sich, dass das Medium mit dem Gerät verwendet werden kann. ➤➤ Zugehörige Informationen: Verwendbare Dokumente
	Remote Setup läuft.	Brechen Sie das Remote Setup ab.
	Die Papierausgabe wurde angehalten.	Entfernen Sie sämtliches Papier aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF).
	Das Dokument war gewellt.	Glätten Sie das gewellte Dokument und scannen Sie es erneut.
Das Gerät hat mehrere Dokumente eingezogen, aber nur das erste Dokument gescannt.	Der Dokumententrennungsschalter ist auf  (Manueller Einzelmodus) gestellt.	Stellen Sie den Dokumententrennungsschalter auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) und scannen Sie erneut.
Das Dokument hat sich gestaut.	Auf der Oberfläche der Einzugsrolle oder der Bremsrolle hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle. ➤➤ Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen
	Im automatischen Vorlageneinzug (ADF) befinden sich Fremdkörper.	Entfernen Sie Fremdkörper oder abgerissenes Papier aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF).
	Das Dokument ist für das Gerät nicht geeignet.	Vergewissern Sie sich, dass das Dokument mit dem Gerät verwendet werden kann. ➤➤ Zugehörige Informationen: Verwendbare Dokumente
	Das Dokument war gewellt.	Glätten Sie das gewellte Dokument und scannen Sie es erneut.
	Der Dokumententrennungsschalter ist auf  (Kontinuierlicher Einzugsmodus) gestellt, während Sie auf die Hälfte gefaltete Dokumente bzw. Umschläge oder mehrlagiges Transferpapier scannen.	Stellen Sie den Dokumententrennungsschalter auf  (Manueller Einzelmodus) und scannen Sie erneut.
	Das ausziehbare Ablagefach ist nicht auf die richtige Länge eingestellt.	Stellen Sie das ausziehbare Ablagefach entsprechend der Länge des Dokuments ein.
Die ausgegebenen Dokumente sind verstreut angeordnet.	Das ausziehbare Ablagefach ist nicht auf die richtige Länge eingestellt.	Stellen Sie das ausziehbare Ablagefach entsprechend der Länge des Dokuments ein.



Probleme	Ursache	Mögliche Abhilfe
Die Qualität des Scans ist schlecht.	Auf der Oberfläche der Einzugsrolle oder der Bremsrolle hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle. ➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen</i>
	Auf der Oberfläche der Glasstreifen im Inneren des Geräts hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Glasstreifen im Inneren des Geräts. ➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Scanner und Rollen reinigen</i>
	Die Scannerauflösung ist zu gering.	Erhöhen Sie die Scannerauflösung.
In den gescannten Daten kommt es zum Durchscheinen.	Die Einstellungen sind nicht geeignet für die gescannte Dokumentenart.	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Unterdrückung von Durchscheinen/Muster/Hintergrundfarbe entfernen.
Die Farben in den gescannten Daten sind dunkel.	Die Einstellungen sind nicht geeignet für die gescannte Dokumentenart.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Unterdrückung von Durchscheinen/Muster/Hintergrundfarbe entfernen und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus. • Stellen Sie eine höhere Helligkeit ein und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus. • Stellen Sie einen höheren Kontrast ein und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus. • Setzen Sie die Farbeinstellung bzw. den Scanmodus auf Grau oder Farbe und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus.
Eine nicht leere Seite wurde übersprungen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Dokument ist zu hell. • „Leere Seite überspringen“ ist auf „Ein“ gestellt. 	Stellen Sie „Leere Seite überspringen“ auf „Aus“. Verringern Sie alternativ die Empfindlichkeit für „Leere Seite überspringen“.
Langes Dokument kann nicht gescannt werden.	Als Dokumentengröße wurde nicht „Langes Papier“ ausgewählt.	Legen Sie als Dokumentengröße „Langes Papier“ fest. Um zum Scannen über das Bedienfeld des Geräts „Langes Papier“ auszuwählen, verwenden Sie die folgenden Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> • 2-seitiger Scan: Aus • Farbeinstellung: Nicht Auto • Auflösung: Weniger als 300 dpi • Leere Seite überspringen: Aus Danach können Sie als Dokumentengröße „Langes Papier“ auswählen.
Ein Mehrfacheinzug ist aufgetreten.	Das Dokument ist nicht korrekt eingelegt.	Legen Sie Ihr Dokument korrekt ein und versuchen Sie es erneut.
	Das Dokument war gewellt.	Glätten Sie das gewellte Dokument und scannen Sie es erneut.
Der Multieinzug kann nicht erkannt werden, obwohl die Einstellung „Multieinzugs-Erkennung“ aktiviert ist.	Die Dokumente sind zu dünn.	Wenn die Dokumente zu dünn sind, können Sie vom Sensor nicht eventuell erkannt werden. Scannen Sie die Seiten einzeln.
Scannen nicht möglich.	Benutzersperre ist eingeschaltet. (ADS-4700W/ADS-4900W)	Bitten Sie Ihren Administrator, die Einstellungen für Benutzersperre zu überprüfen. ➤➤ <i>Zugehörige Informationen: Verwenden der Benutzersperre 3.0</i>
	Die Option Scan ziehen im Menü Scan von PC im Web Based Management ist deaktiviert.	Aktivieren Sie die Option Scan ziehen .

Probleme	Ursache	Mögliche Abhilfe
Scannen an einen Computer ist von dem Gerät nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Die Scananwendung (z. B. Brother iPrint&Scan) ist nicht auf dem Computer installiert. Die Einstellungen sind innerhalb der Scananwendung (z. B. Brother iPrint&Scan) nicht konfiguriert. 	<ul style="list-style-type: none"> Installieren Sie eine Scananwendung (z. B. Brother iPrint&Scan). Konfigurieren Sie die Einstellungen mit einer Scananwendung (z. B. Brother iPrint&Scan).
Scan autom. starten startet nicht. (ADS-4700W/ ADS-4900W)	Die Einstellungen für Scan autom. starten (Favorit 57) sind falsch.	Überprüfen Sie die Einstellungen für Scan autom. starten (Favorit 57).
Scannen an Workflow ist von dem Gerät nicht möglich. (ADS-4700W/ ADS-4900W)	Die Einstellungen für das Scannen an Workflow sind in Brother iPrint&Scan (für Windows und Mac) nicht konfiguriert.	Konfigurieren Sie die Einstellungen mit Brother iPrint&Scan (für Windows und Mac). ➤➤ Zugehörige Informationen: Scan-to-Workflow-Einstellungen mit Brother iPrint&Scan konfigurieren

Software-Probleme

Probleme	Ursache	Mögliche Abhilfe
Die Einstellungen in Remote Setup oder Web-based Management können nicht gespeichert werden.	Das Gerät führt einen Scanvorgang aus.	Warten Sie, bis das Gerät den Vorgang beendet hat, und versuchen Sie es dann erneut.
Remote Setup kann nicht gestartet werden.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein und versuchen Sie es erneut.
	Das Gerät ist nicht an Ihren Computer angeschlossen.	Schließen Sie das Gerät an Ihren Computer an, und versuchen Sie es erneut.
	Ein Fehler tritt auf.	Löschen Sie alle Fehlermeldungen und überprüfen Sie, ob Remote Setup den Status „bereit“ anzeigt. Versuchen Sie es dann erneut.
	Das Gerät scannt.	Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, und versuchen Sie es erneut.
	Das Gerät wird über das Funktionstastenfeld konfiguriert. (ADS-4700W/ADS-4900W)	Beenden Sie die Konfiguration über das Funktionstastenfeld.
Die IP-Adresse und Subnetzmaske lassen sich nicht eingeben. (ADS-4700W/ ADS-4900W)	Ein USB-Stick ist an das Gerät angeschlossen.	Entfernen Sie den USB-Stick.
	„000.000.000.000“ wurde schon eingegeben.	Drücken Sie  zum Löschen der eingegebenen Informationen und geben Sie dann die korrekten Informationen ein.
Der Computer hat einen USB-Stick erkannt.	Im Gerät befindet sich ein USB-Stick und der Computer ist über ein USB-Kabel mit dem Gerät verbunden.	Der Computer erkennt den USB-Stick, der sich im Gerät befindet. Entfernen Sie den USB-Stick, damit der Computer ihn nicht mehr erkennt.

Andere Probleme

Probleme	Ursache	Mögliche Abhilfe
Das Gerät befindet sich im Energiesparmodus.	Das Gerät wird nicht verwendet und die für den Energiesparmodus festgelegte Zeit ist verstrichen.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie . • Drücken Sie . (ADS-4700W/ADS-4900W) • Scannen Sie von Ihrem Computer aus. • Öffnen Sie die vordere Abdeckung. • Legen Sie Ihr Dokument ein. • Berühren Sie den Bildschirm. (ADS-4700W/ADS-4900W) • Verbinden/trennen Sie den USB-Stick. • Verbinden/trennen Sie das USB-Kabel mit/von dem Gerät oder PC.
Das Gerät wird nicht eingeschaltet.	Der Netzstecker des Gerätes wurde innerhalb von 60 Sekunden, nachdem er herausgezogen wurde, wieder angeschlossen.	Warten Sie 60 Sekunden und schalten Sie das Gerät dann ein.
Ihr Computer kann das Gerät über die USB-Schnittstelle nicht finden.	Ein USB-Stick ist angeschlossen.	Entfernen Sie den USB-Stick.
	Der Scannertreiber ist nicht installiert.	Installieren Sie den Scannertreiber.



Zugehörige Informationen

- [Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben](#)

Verwandte Themen:

- [Scanner und Rollen reinigen](#)
- [Verwenden der Benutzersperre 3.0](#)
- [Verwendbare Dokumente](#)
- [Scan-to-Workflow-Einstellungen mit Brother iPrint&Scan konfigurieren](#)

Probleme mit AirPrint Scannen

Problem	Mögliche Abhilfe
Mein Brother-Gerät erscheint nicht in der Scannerliste.	Stellen Sie sicher, dass Ihr Brother-Gerät eingeschaltet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät und der Mac mit demselben Netzwerk verbunden sind.
Ich kann nicht scannen.	Stellen Sie sicher, dass Ihr Brother-Gerät eingeschaltet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät und der Mac mit demselben Netzwerk verbunden sind.
	Vergewissern Sie sich, dass die Scanfunktion unter Netzwerk > Protokoll > AirPrint Scanning im Web Based Management aktiviert ist.



Zugehörige Informationen

- [Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben](#)

Netzwerkprobleme


- Wenn sich die Setup-Konfiguration des Wireless-Netzwerks nicht abschließen lässt
- Ihr Scanner wird während der Installation nicht im Netzwerk erkannt
- Ihr Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk scannen
- Überprüfung der korrekten Funktion Ihrer Netzwerkgeräte

Wenn sich die Setup-Konfiguration des Wireless-Netzwerks nicht abschließen lässt

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Schalten Sie den Wireless-Router aus und wieder ein. Wenn sich das Problem dadurch nicht lösen lässt, versuchen Sie, die WLAN-Einstellungen erneut zu konfigurieren. Sollte dies das Problem immer noch nicht beseitigen, führen Sie die Aktionen in dieser Tabelle durch.

Ursache	Abhilfe	Schnittstelle
Ihre Sicherheitseinstellungen (SSID/Netzwerkschlüssel (Kennwort)) sind nicht korrekt.	Vergewissern Sie sich, dass Ihre Sicherheitseinstellungen korrekt sind. <ul style="list-style-type: none"> Als Standard-Sicherheitseinstellungen können der Herstellername oder die Modellnummer des Wireless Access Points/Routers verwendet werden. Lesen Sie die Anleitung des Wireless Access Points/Routers, um die Sicherheitseinstellungen zu erfahren. Wenden Sie sich an den Hersteller des Wireless Access Points/Routers, Ihren Internetanbieter oder Netzwerkadministrator. 	Wireless
Die MAC-Adresse Ihres Brother-Gerätes ist nicht zulässig.	Überprüfen Sie, ob die MAC-Adresse des Brother-Gerätes im Filter zulässig ist. Die MAC-Adresse des Brother-Gerätes können Sie im Gerätebedienfeld ermitteln.	Wireless
Der Wireless Access Point/Router befindet sich im Stealth-Modus (die SSID wird nicht gesendet).	<ul style="list-style-type: none"> Geben Sie manuell den richtigen Netzwerknamen (SSID) und den Netzwerkschlüssel (Kennwort) ein. Überprüfen Sie den Netzwerknamen (SSID) bzw. den Netzwerkschlüssel (Kennwort) anhand der mit dem Wireless Access Point/Router gelieferten Anleitung und konfigurieren Sie die Wireless-Netzwerkeinrichtung erneut. 	Wireless
Ihre Sicherheitseinstellungen (SSID/Kennwort) sind falsch.	Bestätigen Sie den Netzwerknamen (SSID) und Netzwerkschlüssel (Kennwort). Wenn Sie das Netzwerk manuell konfigurieren, zeigt Ihr Brother-Gerät die SSID und das Kennwort an. Wenn Ihr Mobilgerät eine manuelle Konfiguration unterstützt, dann werden SSID und Kennwort auf dem Display Ihres Mobilgerätes angezeigt.	Wi-Fi Direct
Ihr Brother-Gerät ist zu weit vom Mobilgerät entfernt.	Der Brother-Drucker darf beim Konfigurieren der Wi-Fi Direct-Netzwerkeinstellungen höchstens 1 m vom Mobilgerät entfernt sein.	Wi-Fi Direct
Zwischen Ihrem Gerät und dem Mobilgerät befinden sich Hindernisse (z. B. Wände oder Möbel).	Stellen Sie Ihr Brother-Gerät an einer Stelle ohne Hindernisse auf.	Wi-Fi Direct
In der Nähe des Brother-Gerätes oder Mobilgerätes befindet sich ein Wireless-Computer, ein Gerät mit Bluetooth®-Unterstützung, ein Mikrowellengerät oder ein digitales schnurloses Telefon.	Stellen Sie andere Geräte etwas weiter entfernt vom Brother-Gerät oder Mobilgerät auf.	Wi-Fi Direct
Wenn Sie alle obigen Punkte überprüft und die Aktionen ausgeführt haben, Wi-Fi Direct jedoch noch immer nicht abschließend konfigurieren konnten.	Schalten Sie Ihr Brother-Gerät aus und wieder ein. Versuchen Sie dann erneut, die Wi-Fi Direct-Einstellungen zu konfigurieren.	Wi-Fi Direct



Ursache	Abhilfe	Schnittstelle
Ihr Gerät befindet sich im Energiesparmodus und kann die Netzwerkeinstellungen in Web Based Management nicht vornehmen.	Schalten Sie den Energiesparmodus aus.	Wireless
Das Unternehmensnetzwerk ist nicht richtig konfiguriert.	Nehmen Sie die Einstellungen im Web Based Management vor.	Wireless
Der aktuelle Kanal Ihres WLAN Zugangspunkts/ Routers wird von Ihrem Gerät nicht unterstützt, wenn Sie versuchen, eine Verbindung zwischen Ihrem Gerät und einem 5-GHz-WLAN-Netzwerk herzustellen. (ADS-4900W)	Ändern Sie den Kanal an Ihrem WLAN Zugangspunkt/Router in einen Kanal, der vom Gerät unterstützt wird. <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, welche Kanäle von Ihrem Gerät unterstützt werden. Wechseln Sie zu support.brother.com/g/d/a5m6/, wählen Sie Ihr Produkt aus und klicken Sie dann auf Herunterladen, um weitere Informationen zu erhalten. 2. Überprüfen Sie die Kanaleinstellung des WLAN-Zugangspunkts/-Routers. Stellen Sie sicher, dass einer der vom Gerät unterstützten Kanäle und nicht „Auto“ oder „Automatisch“ eingestellt ist. Weitere Informationen über das Ändern der Kanaleinstellung finden Sie in der Anleitung des WLAN Zugangspunkts/Routers. 3. Versuchen Sie erneut, Ihr Gerät mit dem WLAN-Netzwerk zu verbinden. 	Wireless
Ihr Brother-Gerät kann in einem WLAN mit 5 GHz nicht gleichzeitig eine Verbindung zum Wi-Fi-Direct- und zum WLAN-Netzwerk herstellen. (ADS-4900W)	Wählen Sie für die Verbindung das 2,4-GHz-Band aus. Drücken Sie  Einstellungen > Netzwerk > WLAN (Wi-Fi) > 5GHz-Frequenzband aktivieren und wählen Sie die Einstellung „Aus“.	Wireless/Wi-Fi Direct



Zugehörige Informationen

- [Netzwerkprobleme](#)

Ihr Scanner wird während der Installation nicht im Netzwerk erkannt

Ursache	Abhilfe
Ihr Computer ist nicht mit dem Netzwerk verbunden.	Vergewissern Sie sich, dass der Computer mit einem Netzwerk (beispielsweise einer WLAN-Umgebung) verbunden ist oder über Internetzugriff verfügt. Für weiteren Support wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
Ihr Gerät ist nicht mit dem Netzwerk verbunden.	<p>(Verkabeltes Netzwerk)</p> <ul style="list-style-type: none"> ADS-4700W/ADS-4900W Drücken Sie  Einstellungen > Netzwerk > LAN (Kabel) > Status (Kabel) > Status. Wenn das Display Inaktiv oder Aus anzeigt, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob Ihre IP-Adresse gültig ist. ADS-4300N Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob Ihre IP-Adresse gültig ist. <p>(Wireless-Netzwerk) ADS-4700W/ADS-4900W Drücken Sie  Einstellungen > Netzwerk > WLAN (Wi-Fi) > WLAN-Status > Status. Wenn das Display Verbindung fehlgeschlagen anzeigt, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob Ihre IP-Adresse gültig ist.</p>
Sie verwenden Sicherheitssoftware.	<ul style="list-style-type: none"> Suchen Sie im Dialogfeld des Installationsprogramms erneut nach dem Brother-Gerät. Wenn während der Installation des Brother-Gerätes die Warnmeldung der Sicherheitssoftware angezeigt wird, erlauben Sie den Zugriff. Die folgenden Portnummern werden von den Brother-Netzwerkfunktionen verwendet: <ul style="list-style-type: none"> Scannen im Netzwerk Portnummer 5566/Protokoll TCP Scannen im Netzwerk (Brother iPrint&Scan) Portnummer 54921/Protokoll TCP Weitere Informationen über Sicherheitssoftware >> <i>Zugehörige Informationen: Ihr Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk scannen</i>
Sie verwenden einen WLAN-Router.	Möglicherweise ist der Privacy Separator Ihres WLAN-Routers aktiviert. Deaktivieren Sie den Privacy Separator.
Ihr Brother-Gerät ist zu weit von einem Wireless Access Point/Router entfernt.	Stellen Sie das Brother-Gerät zur Konfiguration der Wireless-Netzwerkeinstellungen innerhalb eines Abstandes von ca. 1 m vom Wireless Access Point/Router auf.
Es befinden sich Hindernisse (zum Beispiel Wände oder Möbel) zwischen dem Gerät und dem Wireless Access Point/Router.	Stellen Sie Ihr Brother-Gerät an einen hindernisfreien Platz oder näher an den Wireless Access Point/Router.
In der Nähe des Brother-Gerätes oder des Wireless Access Points / Routers befindet sich ein Wireless-Computer, ein Bluetooth® unterstützendes Gerät, ein Mikrowellengerät oder ein digitales schnurloses Telefon.	Stellen Sie alle Geräte in größerer Entfernung vom Brother-Gerät bzw. vom Wireless Access Point/Router auf.






Zugehörige Informationen







- [Netzwerkprobleme](#)

Verwandte Themen:

- Ihr Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk scannen
 - Überprüfung der korrekten Funktion Ihrer Netzwerkgeräte
-

Ihr Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk scannen

Ursache	Abhilfe
Während der Installation des Brother-Gerätes, beim Starten der Anwendung oder beim Verwenden der Scanfunktionen haben Sie im Dialogfeld mit Sicherheitshinweis nicht auf „Akzeptieren“ geklickt.	<p>Wenn Sie im Dialogfeld mit Sicherheitshinweis nicht auf „Akzeptieren“ geklickt haben, verweigert die Firewall-Funktion Ihrer Sicherheitssoftware möglicherweise den Zugriff. Bei manchen Sicherheitssoftware-Produkten wird der Zugriff möglicherweise blockiert, ohne dass ein Dialogfeld mit Sicherheitshinweis angezeigt wird.</p> <p>Lesen Sie die Anleitung der Sicherheitssoftware oder wenden Sie sich an den Hersteller, um den Zugriff freizugeben.</p>
Ihre Sicherheitssoftware sperrt den Netzwerkzugriff des Gerätes. (Die Funktion zum Scannen im Netzwerk funktioniert nicht.)	<ul style="list-style-type: none"> • Windows <p>Die Drittanbieter-Sicherheits-/Firewall-Software muss konfiguriert werden, um den Netzwerkscan zuzulassen. Um den Port 54925 für den Netzwerkscan hinzuzufügen, geben Sie die Informationen unten ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unter Name: Geben Sie eine Beschreibung ein, zum Beispiel Brother NetScan. - Unter Portnummer: Geben Sie 54925 ein. - Unter Protokoll: UDP ist ausgewählt. <p>Lesen Sie dazu das Handbuch Ihrer Sicherheits-/Firewall-Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p> • Mac <p>Installieren Sie den Treiber neu.</p>
Ihre Sicherheitssoftware sperrt den Netzwerkzugriff des Gerätes.	<p>Die folgenden Portnummern werden von den Brother-Netzwerkfunktionen verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Scannen im Netzwerk Portnummer 5566/Protokoll TCP • Scannen im Netzwerk (Brother iPrint&Scan) Portnummer 54921/Protokoll TCP <p>Siehe die Anleitung der Sicherheitssoftware oder wenden Sie sich an den Hersteller, um Informationen zum Öffnen der Ports zu erhalten.</p>
Dem Brother-Gerät war keine verfügbare IP-Adresse zugewiesen.	<p>Überprüfen Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske.</p> <p>Prüfen Sie, dass die IP-Adresse und die Subnetzmaske sowohl des Computers als auch des Brother-Gerätes korrekt zugeordnet sind und dass sie sich im selben Netzwerk befinden.</p> <p>Weitere Informationen zur Verifizierung der IP-Adresse und Subnetzmaske erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.</p>
Sie können das Brother-Gerät nicht drahtlos mit dem Netzwerk verbinden.	<p>ADS-4700W/ADS-4900W</p> <p>Drücken Sie  Einstellungen > Netzwerk > WLAN (Wi-Fi) > WLAN-Status > Status. Wenn das Display Verbindung fehlgeschlagen anzeigt, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob Ihre IP-Adresse gültig ist.</p>
Das Netzwerk-Scannen kann nicht verwendet werden, da das Gerät keine Kerberos-Authentifizierung unterstützt.	<p>Ändern Sie die Servereinstellungen oder ändern Sie den Zielordner, in dem Ihr Dokument im Scan-to-SMB-Profil aus Web Based Management gespeichert wird.</p>
Ihr Brother-Gerät ist mit einem anderen Wireless-Netzwerk verbunden. (ADS-4900W)	<p>Prüfen Sie Ihren Verbindungsstatus anhand des Displays.</p> <ul style="list-style-type: none"> •  Ihr Gerät ist mit dem Wireless-Netzwerk verbunden. • 

Ursache	Abhilfe
	<p>Die Wireless-Einstellung ist deaktiviert. Um eine Verbindung mit dem Wireless-Netzwerk herzustellen, drücken Sie  > WLAN (Wi-Fi) aktiv und wählen Sie die Einstellung „Ein“.</p> <ul style="list-style-type: none"> •   Das Gerät ist mit dem Wi-Fi-Direct-Netzwerk verbunden. •   Das Gerät ist nicht mit dem Wi-Fi-Direct-Netzwerk verbunden. Drücken Sie  > Wi-Fi Direct aktiv und wählen Sie die Einstellung „Ein“.

Wenn Sie alles überprüft und alle Aktionen ausgeführt haben, aber Ihr Gerät immer noch nicht scannen kann, deinstallieren Sie alle Treiber und Software von Brother und führen Sie eine Neuinstallation durch.





Zugehörige Informationen

- [Netzwerkprobleme](#)

Verwandte Themen:

- [Ihr Scanner wird während der Installation nicht im Netzwerk erkannt](#)
- [Überprüfung der korrekten Funktion Ihrer Netzwerkgeräte](#)

Überprüfung der korrekten Funktion Ihrer Netzwerkgeräte

Prüfung	Abhilfe
Prüfen Sie, ob Ihr Brother-Gerät, Ihr Access Point/Router bzw. Ihr Netzwerk-Hub eingeschaltet ist.	<p>Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Netzkabel ist richtig angeschlossen und das Brother-Gerät ist eingeschaltet. Der Access Point/Router oder Hub ist eingeschaltet und die Verbindungsanzeige blinkt. Alle Transportschutzteile wurden vom Gerät entfernt. Die vordere Abdeckung, die Bremsrollen-Abdeckung und die Einzugsrollen-Abdeckung sind vollständig geschlossen.
Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen Ihres Brother-Gerätes, z. B. die IP-Adresse und den Link-Status.	<ul style="list-style-type: none"> Für Web Based Management (nur unterstützte Modelle) Starten Sie das Web Based Management und greifen Sie auf das Brother-Gerät zu. Wenn der Bildschirm für Web Based Management angezeigt wird, klicken Sie auf Netzwerk > Netzwerk > Netzwerkstatus. Für das Display Ihres Gerätes (nur unterstützte Modelle) (Verkabeltes Netzwerk) ADS-4700W/ADS-4900W Drücken Sie  Einstellungen > Netzwerk > LAN (Kabel) > Status (Kabel) > Status. Wenn das Display Inaktiv oder Aus anzeigt, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob Ihre IP-Adresse gültig ist. (Wireless-Netzwerk) ADS-4700W/ADS-4900W Drücken Sie  Einstellungen > Netzwerk > WLAN (Wi-Fi) > WLAN-Status > Status. Wenn das Display Verbindung fehlgeschlagen anzeigt, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob Ihre IP-Adresse gültig ist.
Prüfen Sie, ob das Brother-Gerät vom Computer aus mit dem „Ping“-Befehl angesprochen werden kann.	<p>Sprechen Sie das Brother-Gerät mit dem „Ping“-Befehl vom Computer aus mit der IP-Adresse oder dem Knotennamen an der Windows-Eingabeaufforderung oder der Mac-Terminal-Anwendung an:</p> <p>ping <ipaddress> oder <nodename>.</p> <ul style="list-style-type: none"> Erfolgreich: Ihr Brother-Gerät funktioniert richtig und ist mit demselben Netzwerk verbunden wie Ihr Computer. Nicht erfolgreich: Ihr Brother-Gerät ist nicht mit demselben Netzwerk verbunden wie Ihr Computer. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse und die Subnetzmaske korrekt eingestellt sind.

Wenn Sie alles überprüft und alle Aktionen ausgeführt haben, die Probleme jedoch nicht beseitigt wurden, ziehen Sie die Anleitung Ihres Wireless Access Point/Routers zurate, um Informationen über SSID und Netzwerkschlüssel (Kennwort) zu finden und diese korrekt einzustellen.



Zugehörige Informationen

- [Netzwerkprobleme](#)

Verwandte Themen:

- [Ihr Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk scannen](#)
- [Ihr Scanner wird während der Installation nicht im Netzwerk erkannt](#)

Anzeigen der Seriennummer


>> ADS-4300N

>> ADS-4700W/ADS-4900W

ADS-4300N

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows

Starten Sie  (**Brother Utilities**), klicken Sie auf die Dropdown-Liste und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und dann auf **Remote Setup**.

- Mac

Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme > Brother**, wählen Sie den Namen Ihres Modells aus und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **Brother Remote Setup**.

Wenn das Dialogfeld für die Geräteerkennung erscheint, wählen Sie Ihren Modellnamen aus und klicken Sie dann auf **Verbinden**.




Wenn Ihr Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, empfiehlt es sich, die Informationen mithilfe von Web Based Management zu überprüfen.

2. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf das Menü **Geräteinfo**.

Das Fenster zeigt die **Seriennummer** an (im Beispiel unten gilt für Windows).

Geräteinfo	
Seriennummer	XXXXXXXXXXXXXXXX
Hauptversion	XX
Verbleibende Lebensdauer	Einzugsrolle 0/100000 <input type="button" value="Reset"/>
	Geplante Wartung 46/5000 <input type="button" value="Reset"/>
Geplante Wartungsmeldung	EIN <input type="button" value="v"/>
Masch. zurücks.	<input type="button" value="Reset"/>

ADS-4700W/ADS-4900W

Drücken Sie  [Einstellungen] > [Geräteinfo] > [Seriennr.].

Das Display zeigt [Seriennr.] an.



Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Zurücksetzen des Brother-Geräts

Wählen Sie eine der folgenden Reset-Funktionen aus:

- **Reset des Geräts**
Um von Ihnen geänderte Geräteeinstellungen zurückzusetzen, führen Sie ein Reset des Geräts aus. Netzwerkeinstellungen sind von diesem Reset nicht betroffen.
- **Reset der Netzwerkeinstellungen**
Verwenden Sie das Netzwerk-Reset, um Netzwerkeinstellungen, einschließlich Kennwort und IP-Adressendaten, auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.
- **Reset des Adressbuchs (ADS-4700W/ADS-4900W)**
Setzen Sie das Adressbuch zurück, um alle bestehenden Kontaktinformationen zu löschen.


>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- **Windows**

Starten Sie  (**Brother Utilities**), klicken Sie auf die Dropdown-Liste und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und dann auf **Remote Setup**.

- **Mac**


Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme > Brother**, wählen Sie den Namen Ihres Modells aus und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **Brother Remote Setup**. Wenn das Dialogfeld für die Geräteerkennung erscheint, wählen Sie Ihren Modellnamen aus und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

2. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf das Menü **Geräteinfo**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Reset** unter **Geräte-Reset**.
4. Klicken Sie auf **OK**, um das Remote-Setup-Fenster zu schließen.



Zum Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen Ihres Gerätes müssen Sie Web Based Management verwenden.

ADS-4700W/ADS-4900W

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Ersteinrichtung] > [Reset].
2. Drücken Sie auf die gewünschte Reset-Option.
3. Drücken Sie 2 Sekunden lang auf [OK], um das Gerät neu zu starten.



Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)

Verwandte Themen:

- [Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen](#)


Regelmäßige Wartung

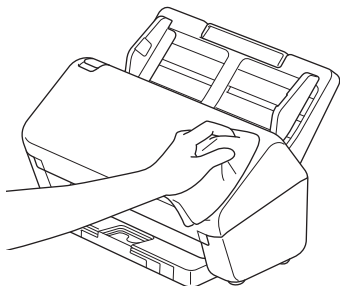
- Reinigen des Brother-Geräts
- Verbrauchsmaterial austauschen
- Verpacken und Versenden des Brother-Geräts

Reinigen des Brother-Geräts

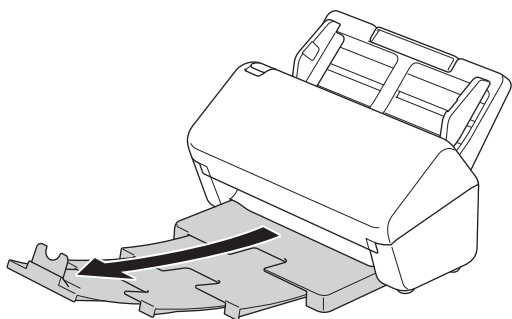
- [Gerätegehäuse reinigen](#)
- [Scanner und Rollen reinigen](#)

Gerätegehäuse reinigen

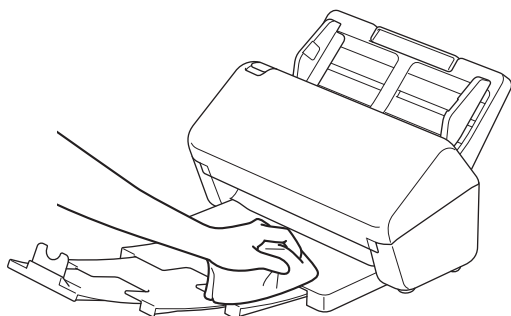
1. Halten Sie die Taste  gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. Wischen Sie das Funktionstastenfeld mit einem trockenen, weichen und fusselreifen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



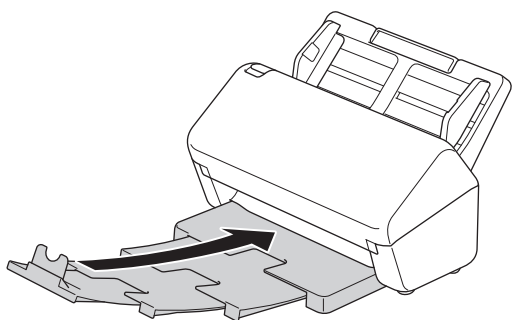
3. Verlängern Sie das Ablagefach.




4. Wischen Sie die Innenseite des Ablagefachs mit einem trockenen, weichen und fusselreifen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



5. Drücken Sie das Ablagefach fest in das Gerät hinein.



6. Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.



Zugehörige Informationen

- [Reinigen des Brother-Geräts](#)


Scanner und Rollen reinigen

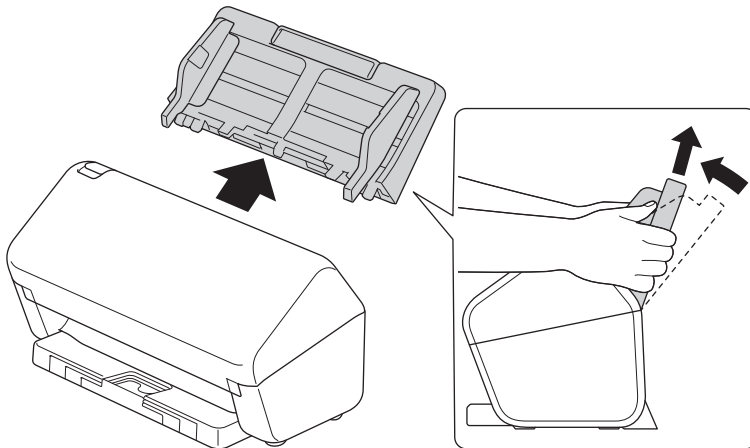
Flecken, Schmutz oder Korrekturflüssigkeit auf dem Glasstreifen können die Scanqualität beeinträchtigen. Reinigen Sie Scanner und Rollen, wenn in den eingescannten Daten vertikale Linien zu sehen sind oder Bereiche in den eingescannten Daten fehlen.

>> [ADS-4300N/ADS-4700W](#)

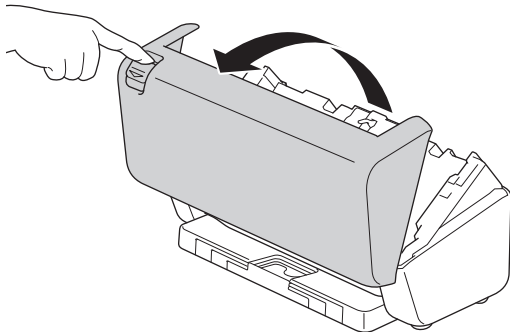
>> [ADS-4900W](#)

ADS-4300N/ADS-4700W

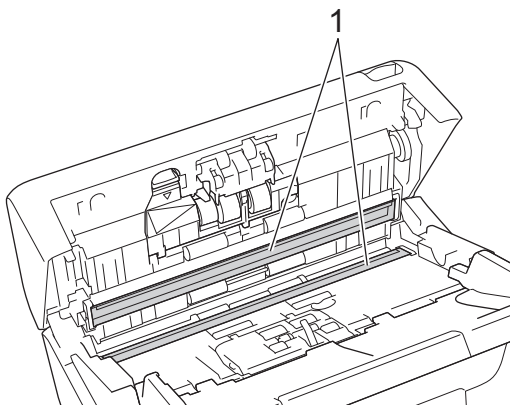
1. Halten Sie die Taste  gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. Nehmen Sie den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) ab.



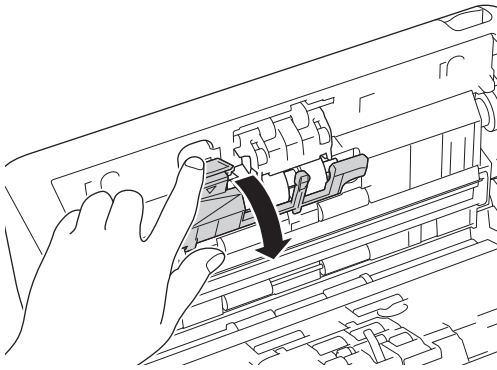
3. Drücken Sie auf die Entriegelung, um die vordere Abdeckung zu öffnen.



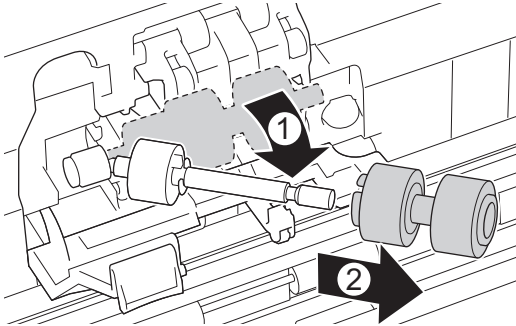
4. Reinigen Sie die Glasstreifen (1) des Automatischen Vorlageneinzugs (ADF) von der Geräterückseite aus mit einem weichen und fusselfreien Tuch. Vergewissern Sie sich, dass beide Glasstreifen sauber sind.



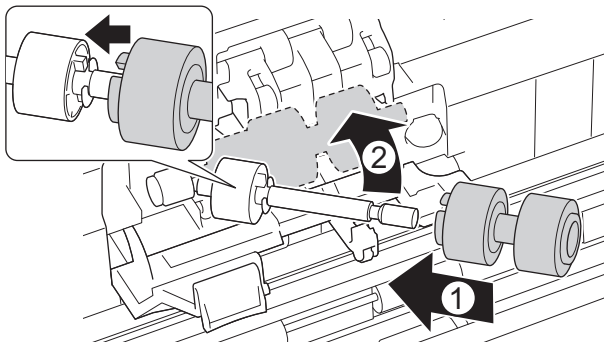
5. Drücken Sie die obere linke Seite der Bremsrollen-Abdeckung hinunter und ziehen Sie sie nach unten.



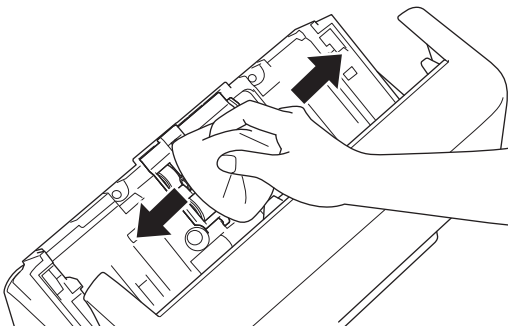
6. Halten Sie die Bremsrollen-Achse fest und ziehen Sie sie zu sich hin. Entfernen Sie dann die Bremsrolle, indem Sie sie heraus und nach rechts ziehen.




7. Reinigen Sie die Bremsrolle mit einem weichen, fusselfreien und leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.
8. Stecken Sie die Bremsrolle auf die Achse und setzen Sie sie dann in das Gerät ein.



9. Schließen Sie die Abdeckung der Bremsrolle.
10. Reinigen Sie die Einzugsrollen mit einem weichen, fusselfreien und leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



11. Schließen Sie die vordere Abdeckung und bringen Sie den ADF an.
12. Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.

HINWEIS

(ADS-4700W)

Wenn das LCD [Geplante Wartungsmeldung] anzeigt, müssen Sie das Gerät sofort reinigen. Wenn Sie dies nicht tun, können Papierstau und Probleme mit dem Papiereinzug auftreten.

Streichen Sie zunächst mit dem Finger über das Glas und achten Sie darauf, ob Sie etwas fühlen (Schmutz oder Ablagerungen). Reinigen Sie die Glasstreifen mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Eventuell müssen Sie den Reinigungsvorgang drei- bis viermal wiederholen. Zum Testen scannen Sie nach jedem Reinigungsvorgang ein Dokument ein.




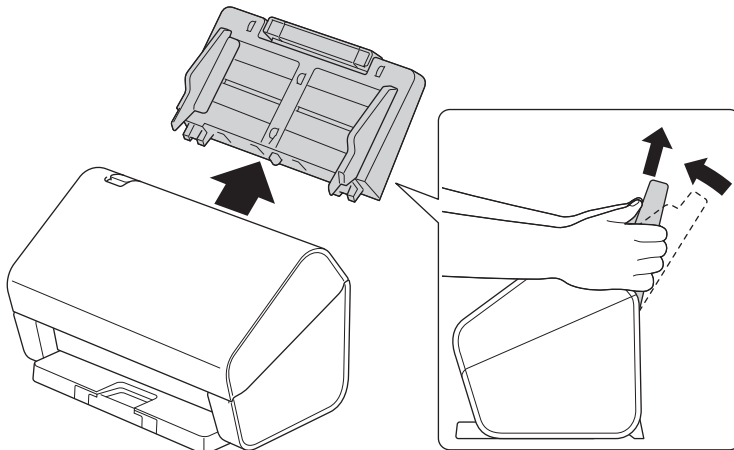
Wenn der Glasstreifen verschmutzt ist, tritt im Scan eine vertikale Linie auf.



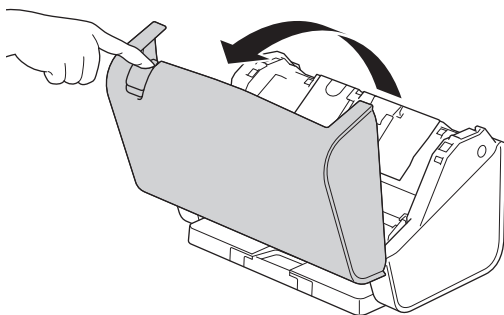
Nach der Reinigung des Glasstreifens ist keine vertikale Linie mehr zu sehen.

ADS-4900W

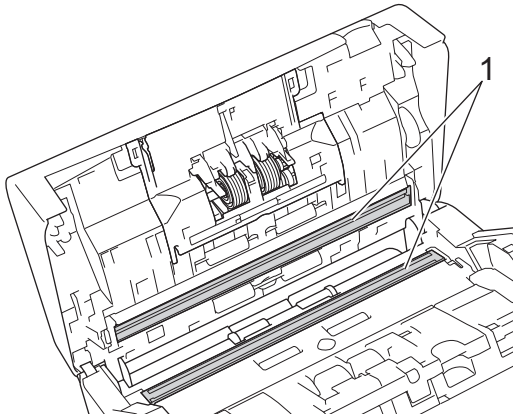
1. Halten Sie die Taste  gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. Nehmen Sie den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) ab.



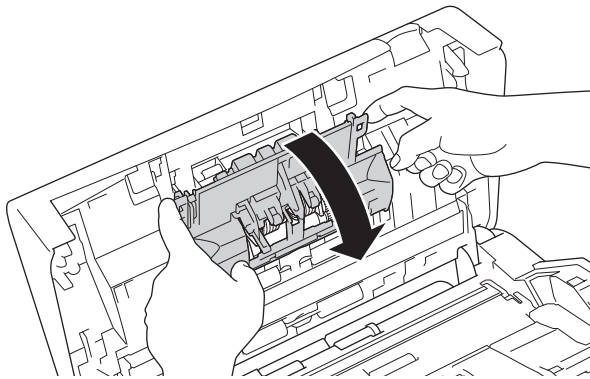
3. Drücken Sie auf die Entriegelung, um die vordere Abdeckung zu öffnen.



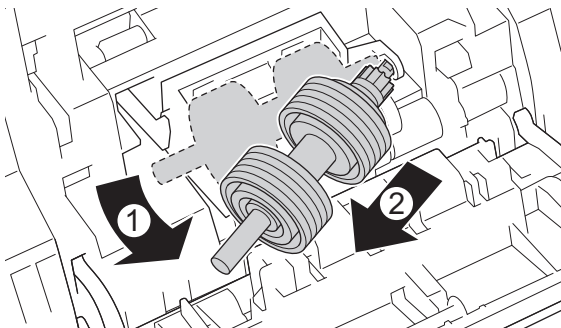
- Reinigen Sie die Glasstreifen (1) des Automatischen Vorlageneinzugs (ADF) von der Geräterückseite aus mit einem weichen und fusselfreien Tuch. Vergewissern Sie sich, dass beide Glasstreifen sauber sind.



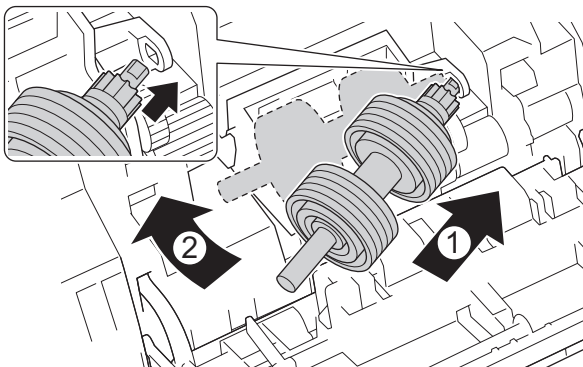
- Drücken Sie die beiden Seiten der Bremsrollen-Abdeckung gleichzeitig nach innen und ziehen Sie die Abdeckung nach unten.



- Heben Sie die Bremsrolle mit dem Finger an, um sie zu entfernen.

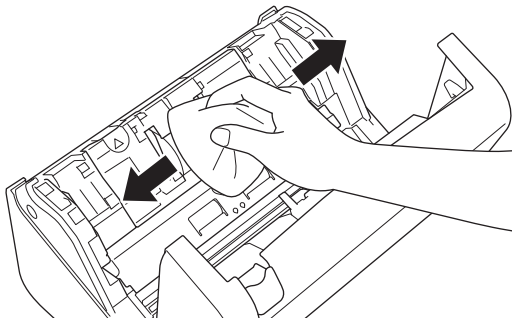


- Reinigen Sie die Bremsrolle mit einem weichen, fusselfreien und leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.
- Stecken Sie die Achse der Bremsrolle in die dafür vorgesehene Öffnung und setzen Sie die Bremsrolle in das Gerät ein.




- Schließen Sie die Abdeckung der Bremsrolle.

10. Reinigen Sie die Einzugsrolle mit einem weichen, fusselfreien und leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



11. Schließen Sie die vordere Abdeckung und bringen Sie den ADF an.

12. Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.

HINWEIS

Wenn das LCD [Geplante Wartungsmeldung] anzeigt, müssen Sie das Gerät sofort reinigen. Wenn Sie dies nicht tun, können Papierstau und Probleme mit dem Papiereinzug auftreten.

Streichen Sie zunächst mit dem Finger über das Glas und achten Sie darauf, ob Sie etwas fühlen (Schmutz oder Ablagerungen). Reinigen Sie die Glasstreifen mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Eventuell müssen Sie den Reinigungsvorgang drei- bis viermal wiederholen. Zum Testen scannen Sie nach jedem Reinigungsvorgang ein Dokument ein.



Wenn der Glasstreifen verschmutzt ist, tritt im Scan eine vertikale Linie auf.



Nach der Reinigung des Glasstreifens ist keine vertikale Linie mehr zu sehen.

Zugehörige Informationen

- [Reinigen des Brother-Geräts](#)

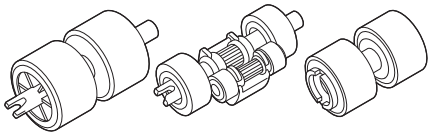
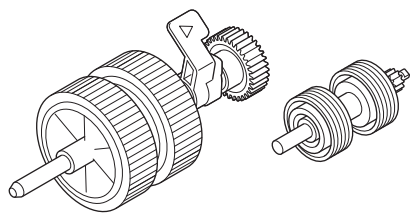
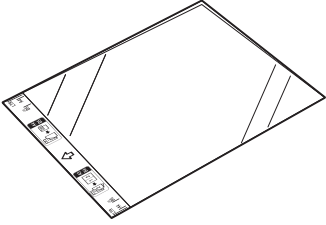
Verwandte Themen:

- [Fehler- und Wartungsanzeigen](#)
- [Dokumentenstau](#)
- [Probleme beim Scannen und andere Probleme](#)

Verbrauchsmaterial austauschen

- Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör
- Überprüfen der Lebensdauer Ihrer Verbrauchsmaterialien
- Ersetzen des Rollensets (ADS-4300N/ADS-4700W)
- Ersetzen des Rollensets (ADS-4900W)

Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör

Teilebezeichnung	Teile-Nr.	Standard-Austauschzyklus
Rollenset (ADS-4300N/ADS-4700W) 	PRK-A3001	100.000 Blatt
Rollenset (ADS-4900W) 	PRK-A4001	200.000 Blatt
Trägerbogen (x2) 	CS-A3301	500 Scans



Zugehörige Informationen

- [Verbrauchsmaterial austauschen](#)

Überprüfen der Lebensdauer Ihrer Verbrauchsmaterialien

Überprüfen Sie Geräteteile regelmäßig, um die Scanqualität aufrechtzuerhalten.


>> [ADS-4300N](#)

>> [ADS-4700W/ADS-4900W](#)

ADS-4300N

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Windows

Starten Sie  (**Brother Utilities**), klicken Sie auf die Dropdown-Liste und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und dann auf **Remote Setup**.

- Mac

Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme > Brother**, wählen Sie den Namen Ihres Modells aus und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **Brother Remote Setup**.

Wenn das Dialogfeld für die Geräteerkennung erscheint, wählen Sie Ihren Modellnamen aus und klicken Sie dann auf **Verbinden**.



Wenn Ihr Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, empfiehlt es sich, die Informationen mithilfe von Web Based Management zu überprüfen.

2. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Geräteinfo**, um die verbleibende Lebensdauer der Einzugsrolle zu überprüfen (im folgenden Beispiel wird Windows verwendet).

Geräteinfo	
Seriennummer	XXXXXXXXXXXXXXXX
Hauptversion	XX
Verbleibende Lebensdauer	Einzugsrolle 0/100000 <input type="button" value="Reset"/>
	Geplante Wartung 46/5000 <input type="button" value="Reset"/>
Geplante Wartungsmeldung	EIN <input type="button" value="v"/>
Masch. zurücks.	<input type="button" value="Reset"/>

ADS-4700W/ADS-4900W

Drücken Sie  [Einstellungen] > [Geräteinfo] > [Verbrauchszähler].

Das Display zeigt [Rollenzähler] an.



Wenn auf dem Display angezeigt wird, dass es Zeit ist, die Einzugsrolle zu ersetzen, empfiehlt es sich, das Ersatz-Rollenset zu bestellen, damit es zum Austausch bereitsteht.



Zugehörige Informationen

- [Verbrauchsmaterial austauschen](#)

Verwandte Themen:

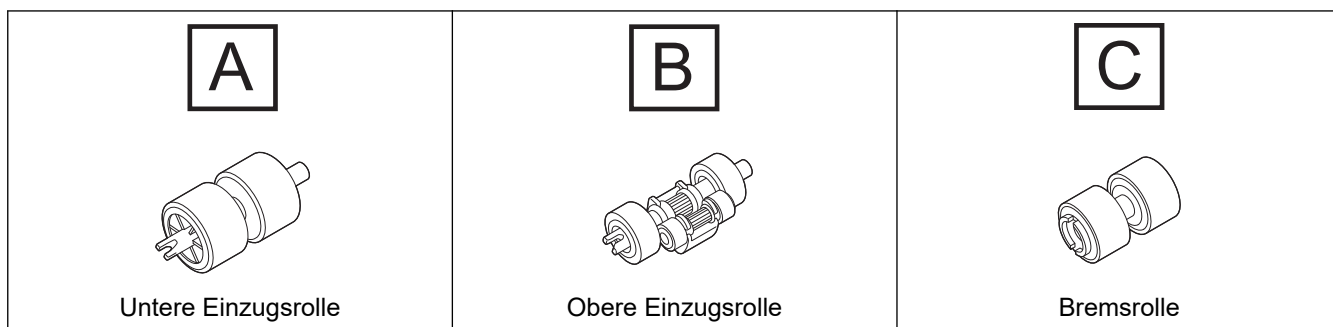
- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Ersetzen des Rollensets (ADS-4300N/ADS-4700W)

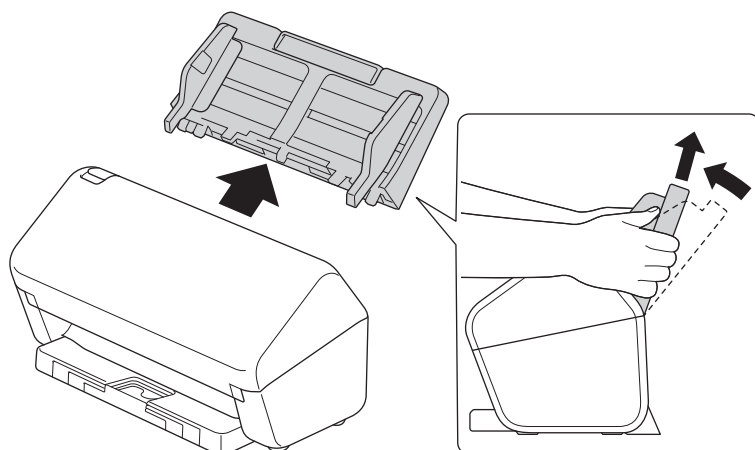
Für folgende Modelle: ADS-4300N/ADS-4700W

Das Gerät ist mit einem Scanzähler ausgestattet, der automatisch die vom Gerät ausgeführten Scanvorgänge zählt. Nach etwa 100.000 Scanvorgängen müssen Sie unter Umständen das Rollenset austauschen.

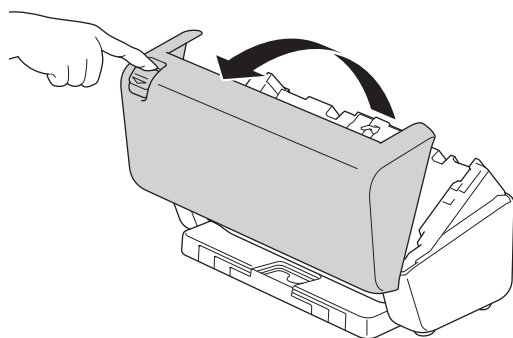
Nachdem Sie die Rollen ausgetauscht haben, setzen Sie den Zähler zurück, damit das Gerät wieder bei 0 zu zählen beginnt.



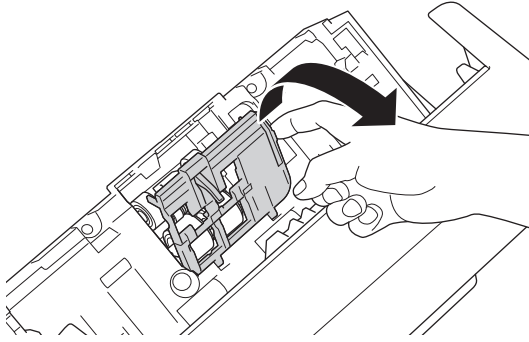
1. Nehmen Sie den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) ab.



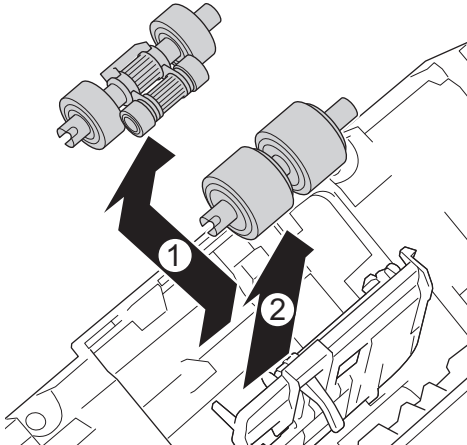
2. Drücken Sie auf die Entriegelung, um die vordere Abdeckung zu öffnen.



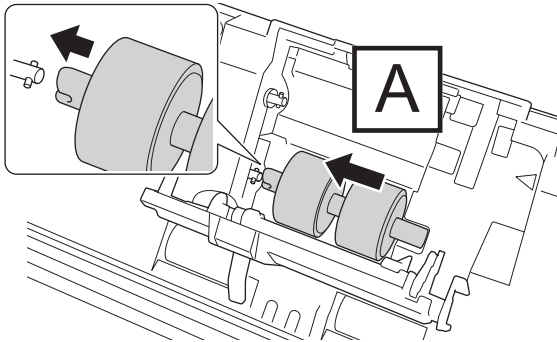
3. Drücken Sie die rechte Seite der Einzugsrollen-Abdeckung nach links und ziehen Sie sie nach unten.



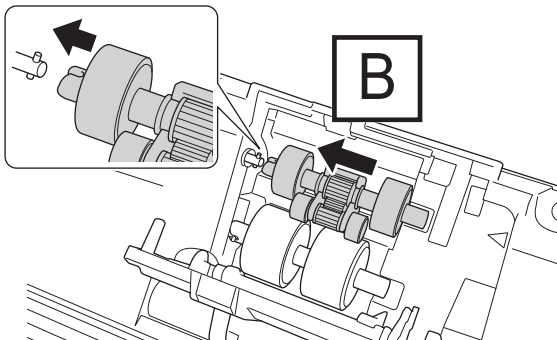
4. Entfernen Sie beide Einzugsrollen.



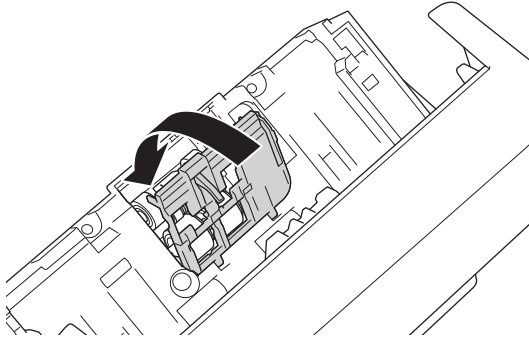
5. Passen Sie die neue untere Einzugsrolle in die Öffnung ein und schieben Sie sie nach links auf ihre Achse.



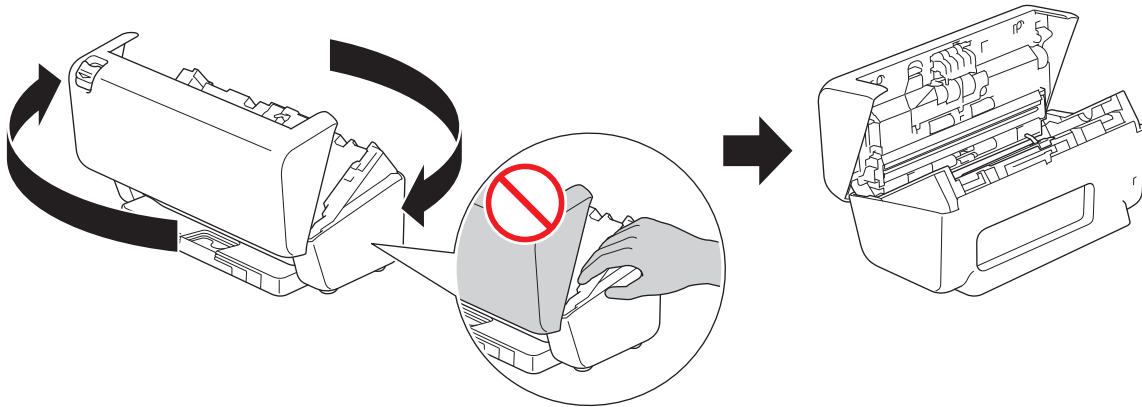
6. Passen Sie die neue obere Einzugsrolle in die Öffnung ein und schieben Sie sie nach links auf ihre Achse.



7. Schließen Sie die Einzugsrollen-Abdeckung.



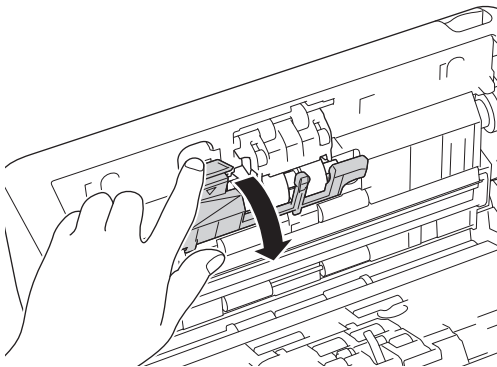
8. Drehen Sie das Gerät wie abgebildet um.



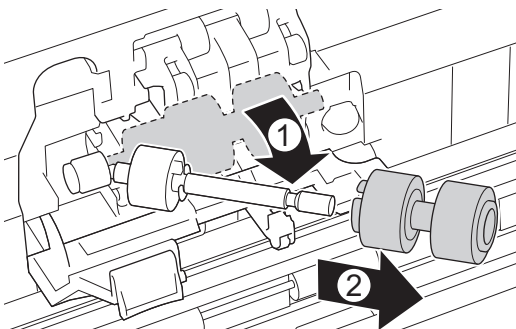
⚠ VORSICHT

Einige Bereiche des Gerätes können Verletzungen verursachen, wenn die vordere Abdeckung (grau dargestellter Bereich) mit Gewalt geschlossen wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Ihre Hand in den grau dargestellten Bereich oder seine Nähe bringen.

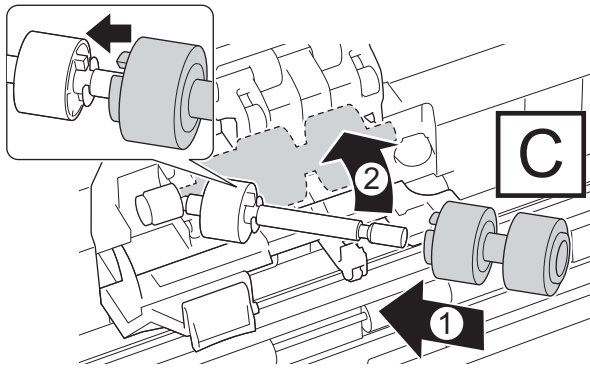
9. Drücken Sie die obere linke Seite der Bremsrollen-Abdeckung hinunter und ziehen Sie sie nach unten.



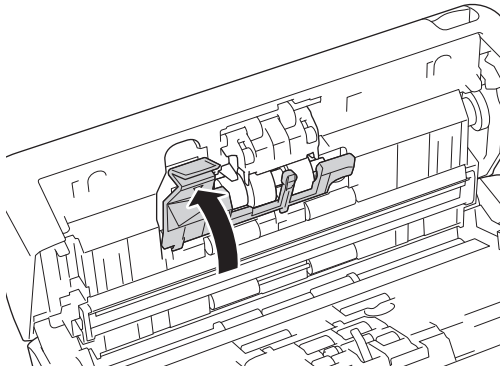
10. Halten Sie die Bremsrollen-Achse fest und ziehen Sie sie zu sich hin. Entfernen Sie dann die Bremsrolle, indem Sie sie heraus und nach rechts ziehen.



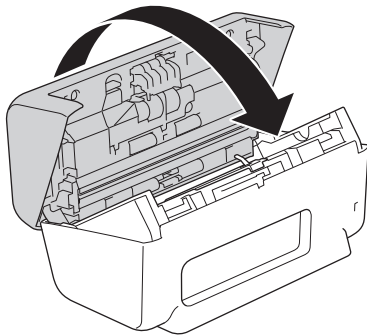
11. Stecken Sie die Bremsrolle auf die Achse und setzen Sie dann die Bremsrolle in das Gerät ein.



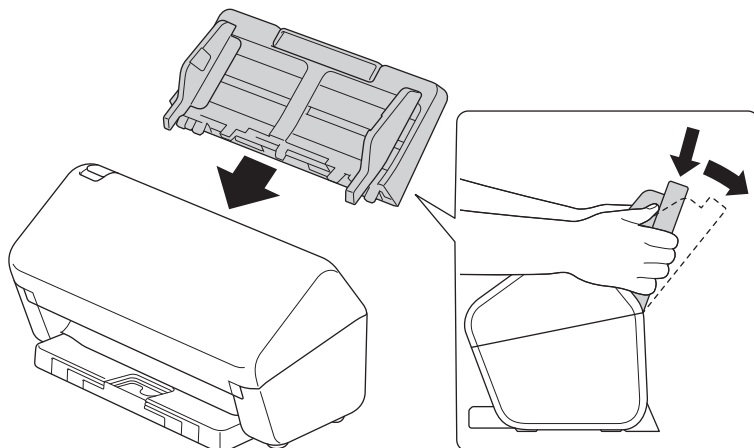
12. Schließen Sie die Abdeckung der Bremsrolle.



13. Schließen Sie die vordere Abdeckung und drehen Sie das Gerät mit der Vorderseite nach vorn.




14. Stecken Sie den automatischen Vorlageneinzug (ADF) fest ein, bis er einrastet.



15. Rollenzähler zurücksetzen

- **ADS-4300N**
 - a. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Windows



Starten Sie  (**Brother Utilities**), klicken Sie auf die Dropdown-Liste und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und dann auf **Remote Setup**.

- Mac

Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme > Brother**, wählen Sie den Namen Ihres Modells aus und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **Brother Remote Setup**. Wenn das Dialogfeld für die Geräteerkennung erscheint, wählen Sie Ihren Modellnamen aus und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

- b. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Geräteinfo**.
- c. Wechseln Sie zum Abschnitt **Verbleibende Lebensdauer** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Reset**, um den Einzugsrollenzähler zurückzusetzen.
- d. Klicken Sie auf **OK**, um das Remote-Setup-Fenster zu schließen.

• **ADS-4700W**

- a. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Geräteinfo] > [Verbrauchszähler].
- b. Drücken Sie [Rollenzähler].
- c. Wenn das Display eine Bestätigungsmeldung anzeigt, drücken Sie [Ja].
- d. Drücken Sie .

Zugehörige Informationen

- [Verbrauchsmaterial austauschen](#)

Verwandte Themen:

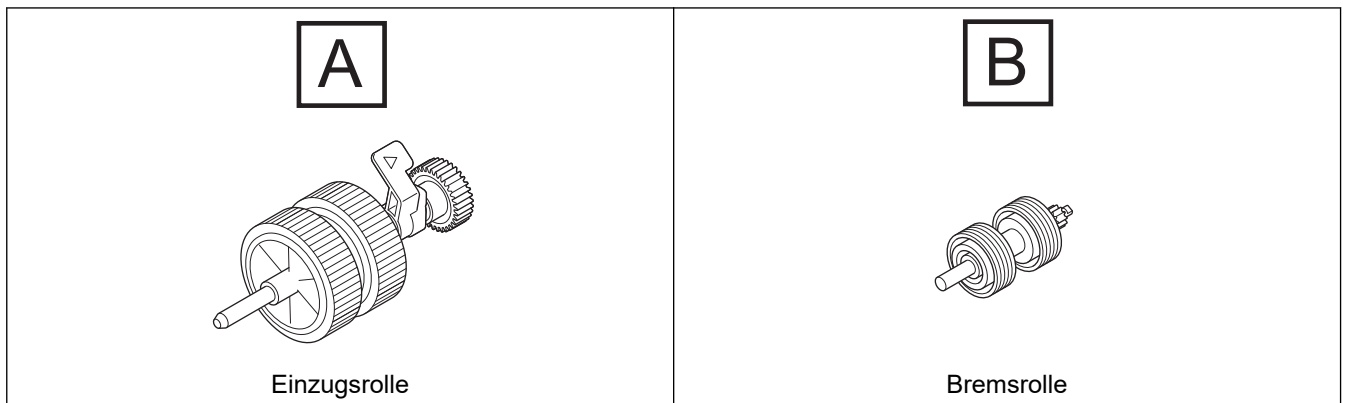
- [Fehler- und Wartungsanzeigen](#)
-

Ersetzen des Rollensets (ADS-4900W)

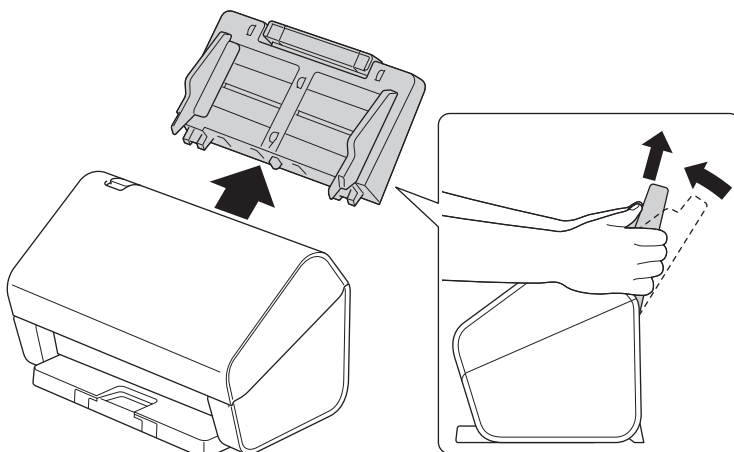
Für folgende Modelle: ADS-4900W

Das Gerät ist mit einem Scanzähler ausgestattet, der automatisch die vom Gerät ausgeführten Scanvorgänge zählt. Nach etwa 200.000 Scanvorgängen müssen Sie unter Umständen das Rollenset austauschen.

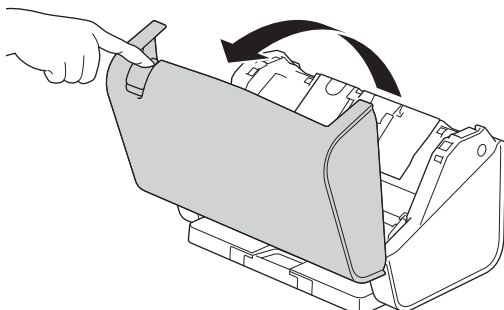
Nachdem Sie die Rollen ausgetauscht haben, setzen Sie den Zähler zurück, damit das Gerät wieder bei 0 zu zählen beginnt.



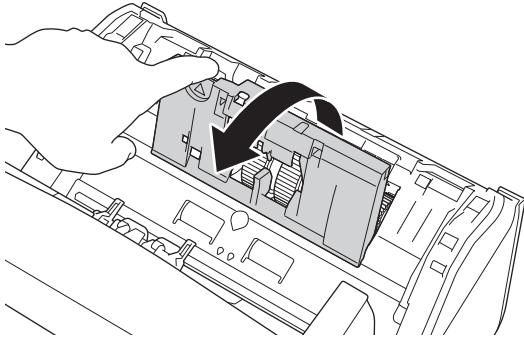
1. Nehmen Sie den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) ab.



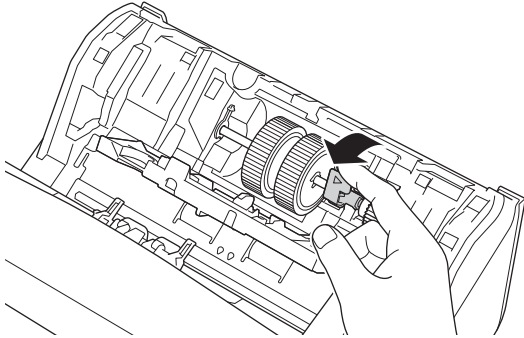
2. Drücken Sie auf die Entriegelung, um die vordere Abdeckung zu öffnen.



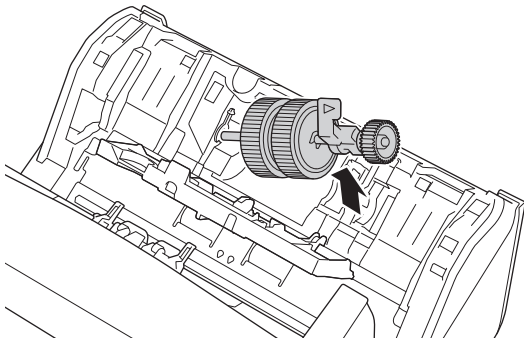
3. Drücken Sie die obere linke Seite der Einzugsrollen-Abdeckung herunter und ziehen Sie sie nach unten.



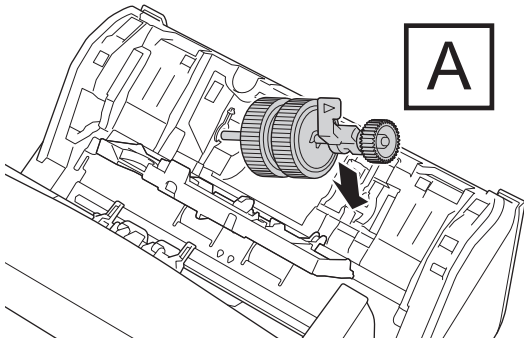
4. Ziehen Sie den Einzugsrollenhebel nach unten.



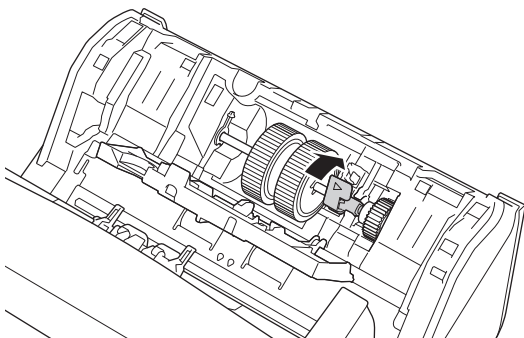
5. Entfernen Sie die Einzugsrolle.



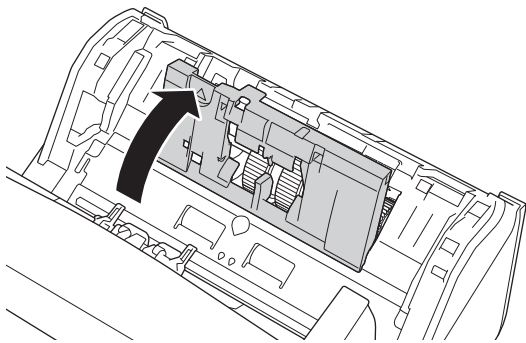
6. Setzen Sie die neue Einzugsrolle in das Gerät ein.



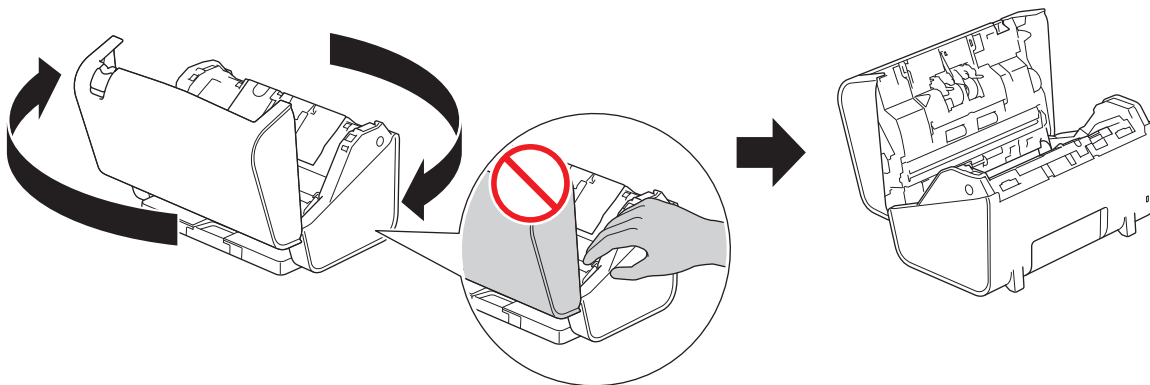
7. Drehen Sie den Hebel, bis die Einzugsrolle einrastet.



8. Schließen Sie die Einzugsrollen-Abdeckung.



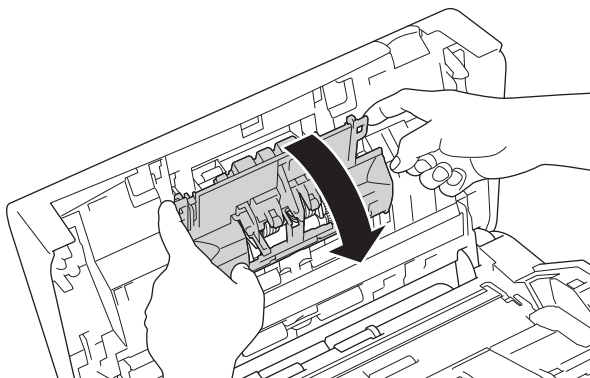
9. Drehen Sie das Gerät wie abgebildet um.



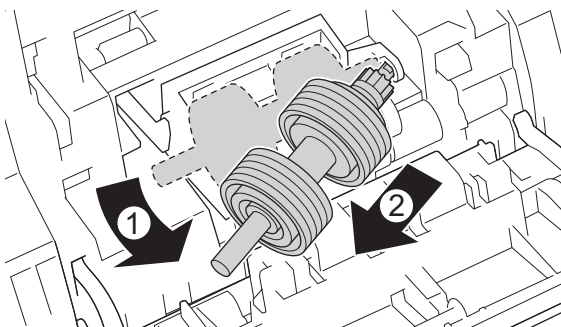
⚠ VORSICHT

Einige Bereiche des Gerätes können Verletzungen verursachen, wenn die vordere Abdeckung (grau dargestellter Bereich) mit Gewalt geschlossen wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Ihre Hand in den grau dargestellten Bereich oder seine Nähe bringen.

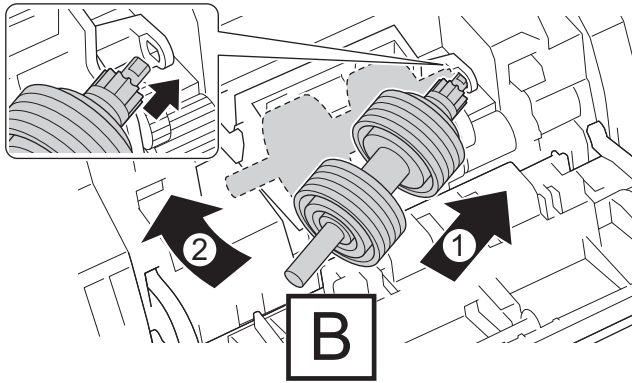
10. Drücken Sie die beiden Seiten der Bremsrollen-Abdeckung gleichzeitig nach innen und ziehen Sie die Abdeckung nach unten.



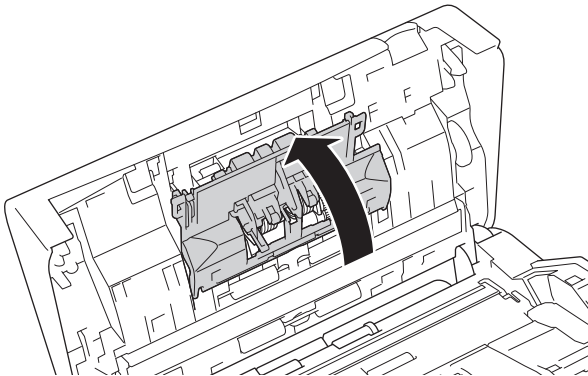
11. Heben Sie die Bremsrolle mit dem Finger an, um sie zu entfernen.



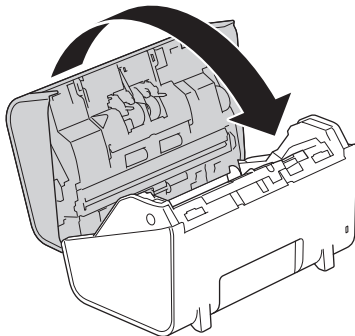
12. Stecken Sie die Achse der Bremsrolle wie abgebildet in die Öffnung und setzen Sie die Bremsrolle in das Gerät ein.



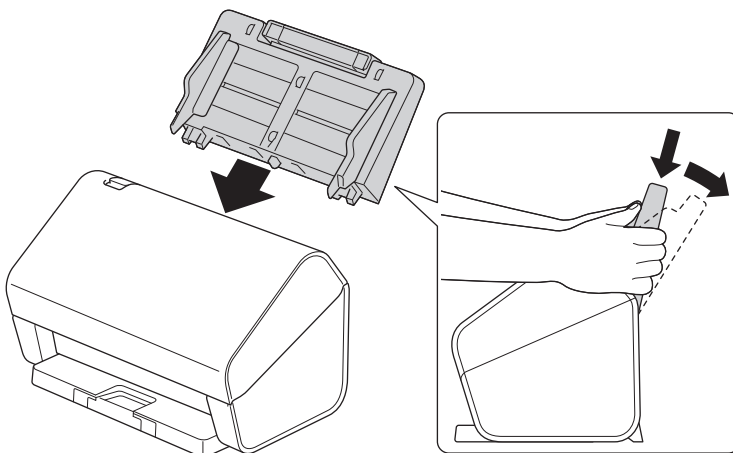
13. Schließen Sie die Abdeckung der Bremsrolle.




14. Schließen Sie die vordere Abdeckung und drehen Sie das Gerät mit der Vorderseite nach vorn.



15. Stecken Sie den automatische Vorlageneinzug (ADF) fest ein, bis er einrastet.



16. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Geräteinfo] > [Verbrauchszähler].

17. Drücken Sie zum Zurücksetzen des Rollenzählers auf [Rollenzähler].

18. Wenn das Display eine Bestätigungsmeldung anzeigt, drücken Sie [Ja].

19. Drücken Sie .



Zugehörige Informationen

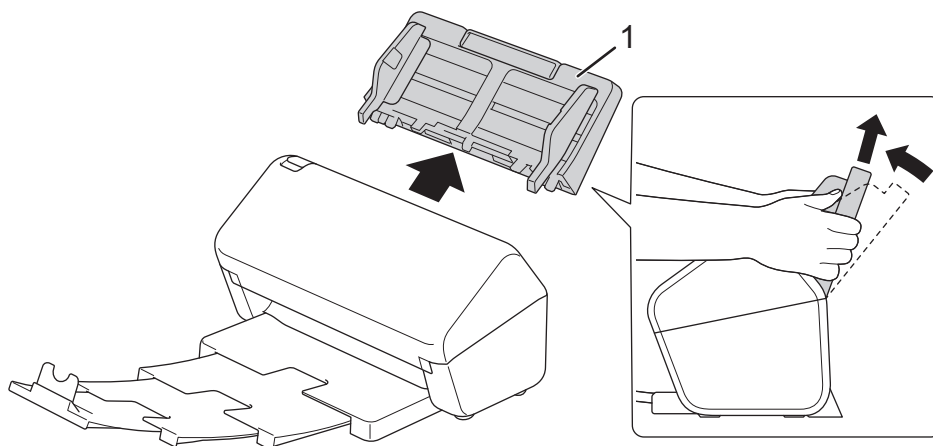
- Verbrauchsmaterial austauschen

Verpacken und Versenden des Brother-Geräts

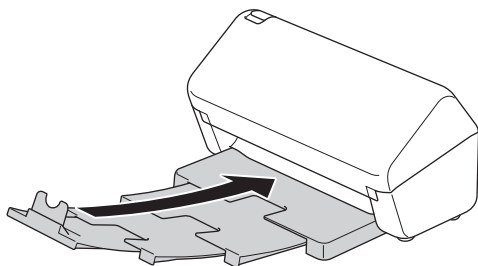
Zum Transport des Gerätes sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Wenn Sie das Gerät nicht ordnungsgemäß verpacken, sind Transportschäden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Lassen Sie das Gerät ausreichend durch den Spediteur versichern.

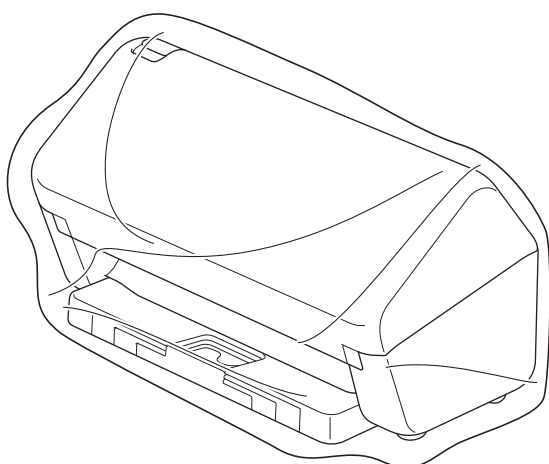
1. Trennen Sie alle Kabel, und ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie den ausziehbaren ADF.
3. Nehmen Sie den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) ab (1).



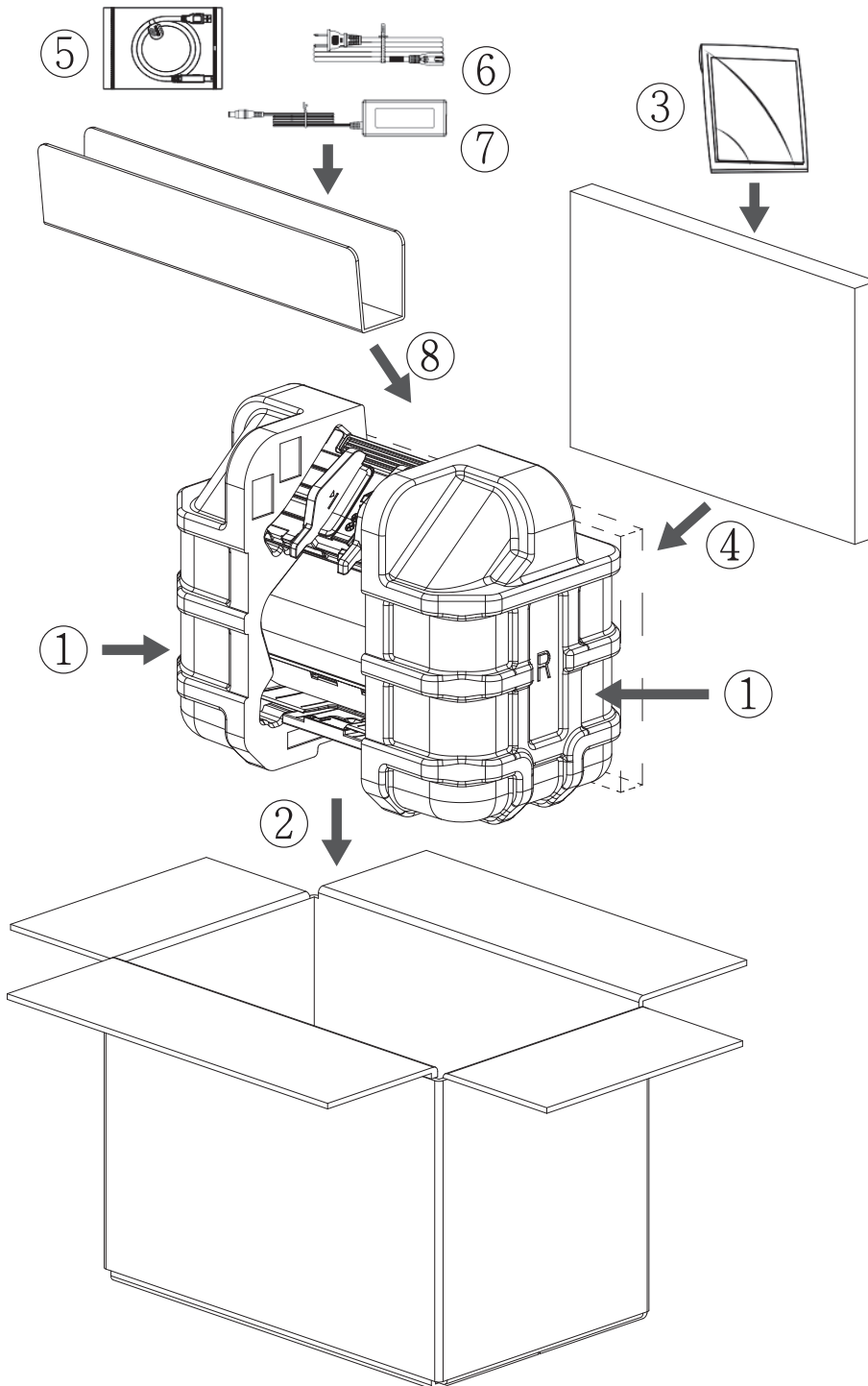
4. Drücken Sie das Ablagefach fest in das Gerät hinein.



5. Umhüllen Sie das Gerät mit dem Beutel, in dem es geliefert wurde.



6. Packen Sie das Gerät und die gedruckten Materialien wie dargestellt mit den Originalverpackungsmaterialien in den Originalkarton ein. (Die Originalverpackungsmaterialien können je nach Land unterschiedlich sein.)



7. Verschließen Sie den Karton mit Klebeband.



Zugehörige Informationen

- [Regelmäßige Wartung](#)

Geräteeinstellungen

- Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld
- Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer

Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- Bei einem Stromausfall (Datenerhalt)
- Ändern der Allgemeinen Einstellungen über das Bedienfeld
- Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten

Bei einem Stromausfall (Datenerhalt)

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- Die Menüeinstellungen werden dauerhaft gespeichert und bleiben auch bei einem Stromausfall erhalten.
- Temporäre Einstellungen gehen verloren.
- Während einer Stromunterbrechung bleiben die im Gerät gespeicherten Einstellungen für Datum und Uhrzeit ca. 24 Stunden erhalten.
















Zugehörige Informationen

- [Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld](#)

Ändern der Allgemeinen Einstellungen über das Bedienfeld

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Zweck	Bedienung	Beschreibung
Einstellen der Helligkeit der Displayhintergrundbeleuchtung	 Einstellungen > Allgemeines Setup > LCD-Einstellungen > Hintergrundbeleuchtung	Stellen Sie die Helligkeit der Displaybeleuchtung ein.
Ändern der Hintergrundbeleuchtungsaktivierung des Displays	 Einstellungen > Allgemeines Setup > LCD-Einstellungen > Abblend-Timer	Legen Sie fest, wie lang die Hintergrundbeleuchtung des Displays eingeschaltet bleibt.
Anzeigen der Scanergebnisse	 Einstellungen > Allgemeines Setup > Hinweiseinst. > Scan-Erg. (Leers. überspr.)	Legen Sie fest, dass auf dem Display angezeigt wird, wie viele Seiten gescannt und wie viele übersprungen werden.
Einstellen der Zeitkontrolle für den Energiesparmodus	 Einstellungen > Allgemeines Setup > Ökologie > Energiesparmodus	<p>Legen Sie fest, wie lange sich das Gerät im Leerlauf befinden muss, bevor es in den Energiesparmodus wechselt (5–90 Minuten). Der Energiesparmodus kann den Stromverbrauch reduzieren. Wenn sich das Gerät im Energiesparmodus befindet, reagiert es so, als ob es ausgeschaltet wäre.</p> <p>Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn am Gerät eine Funktion ausgeführt wird.</p> <p> In den folgenden Situationen wechselt das Gerät nicht in den Energiesparmodus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein USB-Stick ist an das Gerät angeschlossen. • Es ist ein Gerätefehler aufgetreten.
Einstellen der automatischen Abschaltung des Gerätes	 Einstellungen > Allgemeines Setup > Ökologie > Autom. Abschaltung	<p>Wählen Sie aus, wie lange das Gerät warten muss, bevor es sich nach dem Wechsel in den Energiesparmodus automatisch ausschaltet. Die Funktion zum automatischen Abschalten kann den Stromverbrauch senken. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, müssen Sie das Gerät manuell ausschalten. Um das Gerät nach seinem Ausschalten durch die automatische Stromabschaltung wieder einzuschalten, drücken Sie auf .</p> <p>Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn Sie eine Taste oder den Touchscreen betätigen.</p>

Zweck	Bedienung	Beschreibung
		 Die Automatische Stromabschaltung wird aktiviert, wenn alle folgenden Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> • Die Automatische Stromabschaltung ist nicht deaktiviert. • Das Gerät hat sich für länger als den voreingestellten Zeitraum im Energiesparmodus befunden.
Einschalten des Autostart-Scanmodus	 Einstellungen > Allgemeines Setup > Scanmodus Auto-Start > Ein	Wenn Sie ein Dokument in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) einlegen, beginnt das Scannen automatisch mit den in der Autostart-Schnelltaste (Schnelltaste 57) gespeicherten Einstellungen. Dazu müssen Sie die Scan-Taste nicht drücken.
Einschalten der WLAN-Verbindung	 Einstellungen > Netzwerk > WLAN (Wi-Fi) > WLAN (Wi-Fi) aktiv	Schalten Sie die WLAN-Verbindung ein oder aus.
Einstellen von Datum und Uhrzeit	 Einstellungen > Ersteinrichtung > Datum/Uhrzeit	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein. Wenn Sie die automatische Zeitumstellung aktiviert haben, wird die Zeit im Frühling um eine Stunde vorgestellt und im Herbst um eine Stunde zurückgestellt.
Automatischer Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit	 Einstellungen > Ersteinrichtung > Datum/Uhrzeit > Zeitumstellung	Stellen Sie das Gerät so ein, dass die Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit automatisch erfolgt. Im Frühling wird die Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt und im Herbst eine Stunde zurück. Vergewissern Sie sich, dass Zeit und Datum richtig eingestellt sind. Diese Funktion steht nur in bestimmten Ländern zur Verfügung.
Ändern der Anzeigesprache des Displays	 Einstellungen > Ersteinrichtung > Sprache	Ändern Sie die Display-Sprache.



Zugehörige Informationen

- [Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld](#)

Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- [Hinzufügen von Favoriten](#)
- [Ändern oder Löschen von Favoriten](#)
- [Weisen Sie einer IC-Karte einen Favoriten zu.](#)

Hinzufügen von Favoriten

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Verwenden Sie die Schnellstastenfunktion, um Schnellstasten für häufig genutzte Funktionen zu erstellen, z. B. Scan-to-USB, Scan-to-E-Mail-Server, Scan-to-SMB und Scan-to-FTP/SFTP.

Diese Anleitung beschreibt das Hinzufügen eines Favoriten für Scan-to-USB. Die erforderlichen Schritte zum Hinzufügen anderer „Scan-to“-Schnellstasten sind identisch.



Bevor Sie eine Schnelltaste für Scan-to-FTP/SFTP, Scan-to-SMB oder Scan-to-SharePoint hinzufügen, sorgen Sie dafür, dass Ihr Netzwerkadministrator Ihren Profilnamen und Ihre Berechtigungen in Web Based Management hinzufügt.

1. Drücken Sie auf dem Home-Bildschirm auf die Registerkarte [Standard 2], [Benutz. 1], [Benutz. 2], [Benutz. 3], [Benutz. 4] oder [Benutz. 5] und anschließend auf **+**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [an USB] anzuzeigen.
3. Drücken Sie [an USB].
4. Drücken Sie [Optionen].
5. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die für diese Einstellung verfügbaren Optionen anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.
Wiederholen Sie diese Schritte gegebenenfalls, um weitere Optionen hinzuzufügen.
6. Drücken Sie [Als Schnelltaste speichern].
7. Drücken Sie [OK].
8. Geben Sie einen Namen für die Schnelltaste ein. Drücken Sie [OK].



Wenn Sie die Schnelltaste als One-Touch-Schnelltaste speichern möchten, folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

9. Drücken Sie [OK].




Zugehörige Informationen

- [Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten](#)

Ändern oder Löschen von Favoriten

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

1. Drücken Sie  [Einstellungen] > [Favoriten-Einstellungen] und wählen Sie den Favoriten, den Sie ändern möchten.
2. Drücken Sie [Bearbeiten].



- Um die Schnelltaste zu löschen, drücken Sie [Löschen] und folgen Sie den Angaben auf dem LCD.
- Um den Namen des Favoriten zu ändern, drücken Sie auf [Umbenennen] und folgen Sie den Angaben auf dem LCD.

3. Drücken Sie [Optionen].
4. Wählen Sie die Einstellungen aus, die Sie für die Schnelltaste ändern möchten.
5. Drücken Sie [Als Schnelltaste speichern].
6. Drücken Sie [OK] zur Bestätigung.



Sie werden gefragt, ob Sie den Favoriten als One-Touch-Favoriten speichern möchten. Folgen Sie den Anweisungen im Display.

7. Drücken Sie [OK].



Zugehörige Informationen

- [Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten](#)

▲ Home > Geräteeinstellungen > Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld > Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten > Weisen Sie einer IC-Karte einen Favoriten zu.

Weisen Sie einer IC-Karte einen Favoriten zu.

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

- Weisen Sie einer IC-Karte mit dem IC-Kartenleser einen Favoriten zu.

Home > Geräteeinstellungen > Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld > Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten > Weisen Sie einer IC-Karte einen Favoriten zu. > Weisen Sie einer IC-Karte mit dem IC-Kartenleser einen Favoriten zu.

Weisen Sie einer IC-Karte mit dem IC-Kartenleser einen Favoriten zu.

Für folgende Modelle: ADS-4700W/ADS-4900W

Sie können Ihrer IC-Karte einen Favoriten zuweisen. Wenn Sie mit Ihrer IC-Karte den IC-Kartenleser berühren, der an Ihr Gerät angeschlossen ist, wird Ihr persönlicher Favorit automatisch im Touchscreen angezeigt.



- Sie können nicht dieselbe IC-Karte für mehrere Favoriten verwenden.
- Um die IC-Karte einem anderen Favoriten zuzuweisen, müssen Sie zuerst die Registrierung der IC-Karte aufheben, um sie anschließend mit dem neuen Favoriten zu registrieren.

Bevor Sie einer IC-Karte eine Verknüpfung zuweisen, registrieren Sie einen externen IC-Kartenleser. Registrieren Sie den Kartenleser über Web Based Management. Ihr Gerät unterstützt externe IC-Kartenleser, die HID-Klassentreiber unterstützen.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2


3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



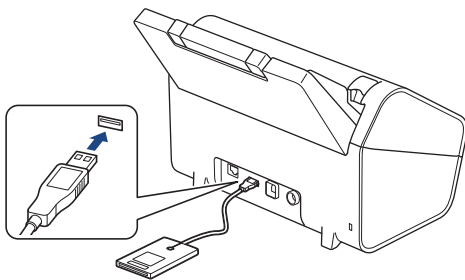
Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator** > **Externer Kartenleser**.



Starten Sie von  aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein und klicken Sie dann auf **Senden**.
6. Verbinden Sie den Kartenleser mit Ihrem Gerät.



7. Falls der Startbildschirm erscheint, drücken Sie eine Registerkarte mit der Schnellaste, die Sie Ihrer IC-Karte zuweisen möchten.
8. Halten Sie den Favoriten gedrückt, bis die Optionen erscheinen.
9. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Option [Karte/NFC registrieren] anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
10. Berühren Sie den IC-Kartenleser, der an Ihr Gerät angeschlossen ist, mit der IC-Karte.
11. Drücken Sie [Registrieren].

Der Favorit wird der IC-Karte zugewiesen.



Zugehörige Informationen

- Weisen Sie einer IC-Karte einen Favoriten zu.

Verwandte Themen:

- Zugriff auf das Web Based Management
-

Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer

- [Ändern der Geräteeinstellungen mit Web Based Management](#)
- [Ändern der Geräteeinstellungen mit Remote Setup](#)

Ändern der Geräteeinstellungen mit Web Based Management

- [Was ist Web Based Management?](#)
- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
- [Einrichten oder Ändern eines Anmeldekennworts für Web Based Management](#)

Was ist Web Based Management?

Web Based Management ist ein Dienstprogramm, mit dem Sie in einem Standardwebbrowser Ihr Gerät mit dem HTTP- (Hyper Text Transfer Protocol) oder HTTPS-Protokoll (Hyper Text Transfer Protocol over Secure Socket Layer) verwalten können.



- Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet und mit dem gleichen Netzwerk wie der Computer verbunden ist und dass das Netzwerk das TCP-IP-Protokoll unterstützt.

brother

XXX-XXXX

The screenshot displays the Brother Web Based Management interface. On the left is a dark sidebar with a navigation menu. The 'Status' option is highlighted. The main content area is titled 'Status' and contains several sections: 'Gerätstatus' showing 'Ready' in a green bar; 'Automatische Aktualisierung' with radio buttons for 'Aus' and 'Ein' (selected); 'WebSprache' with a dropdown menu set to 'Auto'; and 'Gerätestandort' with labels for 'Ansprechpartner' and 'Standort'.

Das oben gezeigte Bildschirmfoto kann vom Bildschirm des tatsächlichen Produkts abweichen.



Zugehörige Informationen

- [Ändern der Geräteeinstellungen mit Web Based Management](#)

Zugriff auf das Web Based Management


- Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11.0 oder höher/Microsoft Edge für Windows, Safari 12.0 oder höher für Mac, Google Chrome™ für Android (4.x oder höher) und Google Chrome™/Safari für iOS (10.x oder höher). Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.
- Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Gerätes ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet. Wir empfehlen, das Standardkennwort zum Schutz des Geräts vor unbefugtem Zugriff umgehend zu ändern.
- Wurde das Kennwort mehrfach falsch eingegeben, so können Sie für eine gewisse Zeit keine weiteren Anmeldeversuche unternehmen. Die Sperreinstellungen können in Web Based Management geändert werden.
- Es wird empfohlen, beim Konfigurieren der Einstellungen über Web Based Management das HTTPS-Sicherheitsprotokoll zu verwenden. Wenn Sie HTTP beim Konfigurieren der Einstellungen über Web Based Management verwenden, befolgen Sie die Bildschirmaufforderungen für den Wechsel zu einer sicheren HTTPS-Verbindung.
- Bei Verwendung von HTTPS für die Konfiguration von Web Based Management zeigt Ihr Browser ein Dialogfeld mit einer Warnung an. Um zu vermeiden, dass das Dialogfeld mit der Warnung angezeigt wird, können Sie für die SSL/TLS-Kommunikation ein selbstsigniertes Zertifikat installieren. Ausführliche Informationen ►► *Zugehörige Informationen*

>> [Starten von Ihrem Webbrowser aus](#)

>> [Starten von Brother iPrint&Scan \(Windows/Mac\)](#)

>> [Starten von den Brother Dienstprogrammen aus \(Windows\)](#)

Starten von Ihrem Webbrowser aus


1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).
Beispiel:
https://192.168.1.2
3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.
4. Wenn Sie das Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite anheften möchten, klicken Sie auf ☰ und dann auf .

Jetzt können Sie die Geräteeinstellungen ändern.

Wenn Sie die Protokolleinstellungen ändern, müssen Sie das Gerät neu starten, nachdem Sie auf **Senden** geklickt haben, um die Konfiguration zu übernehmen.



Nach dem Konfigurieren der Einstellungen klicken Sie auf **Abmelden**.

Starten von Brother iPrint&Scan (Windows/Mac)

1. Starten Sie Brother iPrint&Scan.
 - Windows
Starten Sie  (**Brother iPrint&Scan**).
 - Mac
Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu > Programme** und doppelklicken Sie dann auf das iPrint&Scan-Symbol.
Der Bildschirm für Brother iPrint&Scan erscheint.
2. Wenn Ihr Brother-Gerät nicht ausgewählt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ihr Gerät auswählen** und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus der Liste aus. Klicken Sie auf **OK**.

-
3. Klicken Sie auf  (**Geräteeinstellungen**).

Web Based Management wird angezeigt.




4. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.
5. Wenn Sie das Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite anheften möchten, klicken Sie auf  und dann auf .

Jetzt können Sie die Geräteeinstellungen ändern.

Wenn Sie die Protokolleinstellungen ändern, müssen Sie das Gerät neu starten, nachdem Sie auf **Senden** geklickt haben, um die Konfiguration zu übernehmen.

Nach dem Konfigurieren der Einstellungen klicken Sie auf **Abmelden**.

Starten von den Brother Dienstprogrammen aus (Windows)

1. Starten Sie  (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt).
2. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und klicken Sie dann auf **Geräteeinstellungen**. Web Based Management wird angezeigt.
3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.
4. Wenn Sie das Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite anheften möchten, klicken Sie auf  und dann auf .

Jetzt können Sie die Geräteeinstellungen ändern.

Wenn Sie die Protokolleinstellungen ändern, müssen Sie das Gerät neu starten, nachdem Sie auf **Senden** geklickt haben, um die Konfiguration zu übernehmen.

Nach dem Konfigurieren der Einstellungen klicken Sie auf **Abmelden**.

Zugehörige Informationen

- [Ändern der Geräteeinstellungen mit Web Based Management](#)

Verwandte Themen:

- [Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats](#)
 - [Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer mit Administratorrechten](#)
-

Einrichten oder Ändern eines Anmeldekennworts für Web Based Management

Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Gerätes ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pw“ gekennzeichnet. Wir empfehlen, das Standardkennwort zum Schutz des Geräts vor unbefugtem Zugriff umgehend zu ändern.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie zuvor ein eigenes Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.
 - Wenn Sie zuvor kein eigenes Kennwort festgelegt haben, dann geben Sie das standardmäßige Anmeldekennwort ein und klicken anschließend auf **Anmelden**.
4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf **Administrator > Anmeldekennwort**.



Starten Sie von ☰ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Befolgen Sie die Richtlinie für **Anmeldekennwort** bei der Eingabe Ihres Kennworts in das Feld **Neues Kennwort eingeben**.
6. Geben Sie das Kennwort im Feld **Neues Kennwort bestätigen** erneut ein.
7. Klicken Sie auf **Senden**.



Sie können auch die Sperrereinstellungen im Menü **Anmeldekennwort** ändern.



Zugehörige Informationen

- [Ändern der Geräteeinstellungen mit Web Based Management](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)

Ändern der Geräteeinstellungen mit Remote Setup


Mit dem Remote-Setup-Programm können Sie viele Geräteeinstellungen des Brother-Geräts von Ihrem Computer aus konfigurieren. Wenn Sie Remote Setup starten, werden die aktuellen Einstellungen des Brother-Gerätes auf Ihren Computer heruntergeladen und auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können diese Einstellungen auf Ihrem Computer ändern und dann direkt zum Gerät übertragen.

- [Remote Setup \(Windows\)](#)
- [Remote Setup \(Mac\)](#)

Remote Setup (Windows)

- Einrichtung des Brother-Gerätes über Remote Setup (Windows)
- Ändern der allgemeinen Einstellungen mit Remote Setup

Einrichtung des Brother-Gerätes über Remote Setup (Windows)

1. Starten Sie  (**Brother Utilities**), klicken Sie auf die Dropdown-Liste und wählen Sie dann den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und dann auf **Remote Setup**.



Wenn Ihr Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, empfiehlt es sich, die Geräteeinstellungen mithilfe von Web Based Management zu konfigurieren.

2. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

Remote Setup - [XXX-XXXX] (USB)

XXX-XXXX

- Allgemeines Setup
- Dateiname
- Scan to USB
- Geräteinfo

Allgemeines Setup

Energiesparmodus: 10 Min. (5 bis 90)

Autom. Abschaltung: AUS

Datum und Uhrzeit: von PC-Uhr

Zeitformat: 12h-Uhr 24h-Uhr

Zeitzone: UTC+ UTC-

1:00

Sprache: Deutsch

Hintergrundbeleuchtung: Hell

Abblend-Timer: AUS

Allow Firmware Rollback: Disabled Enabled

Importieren Exportieren **OK** Abbrechen Anwenden Alle Geräte

Ihre Bildschirmanzeige kann von der gezeigten Darstellung abweichen.

Exportieren

Speichert die gegenwärtigen Konfigurationseinstellungen in einer Datei.

Importieren

Liest die Einstellungen aus einer Datei aus.

OK

Startet das Hochladen der Daten auf das Gerät und beendet das Remote-Setup-Programm. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Daten korrekt sind, und klicken Sie dann auf **OK**.

Abbrechen

Beendet das Remote-Setup-Programm, ohne Daten auf das Gerät hochzuladen.

Anwenden

Lädt die Daten auf das Gerät hoch, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

Alle Geräte

Klicken Sie, um zum Geräteauswahl-Bildschirm zurückzukehren.

3. Klicken Sie auf **OK**.



Zugehörige Informationen

- [Remote Setup \(Windows\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Ändern der allgemeinen Einstellungen mit Remote Setup

Zweck	Vorgang (Windows/Mac)	Beschreibung
Einstellen von Datum und Uhrzeit	Allgemeines Setup > Datum und Uhrzeit	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein. Wenn Sie die automatische Zeitumstellung aktiviert haben, wird die Zeit im Frühling um eine Stunde vorgestellt und im Herbst um eine Stunde zurückgestellt.
Einstellen der Zeitkontrolle für den Energiesparmodus	Allgemeines Setup > Energiesparmodus	Legen Sie fest, wie lange sich das Gerät im Leerlauf befinden muss, bevor es in den Energiesparmodus wechselt (5–90 Minuten). Der Energiesparmodus kann den Stromverbrauch reduzieren. Wenn sich das Gerät im Energiesparmodus befindet, reagiert es so, als ob es ausgeschaltet wäre. <ul style="list-style-type: none">• Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn am Gerät eine Funktion ausgeführt wird.• Die Standardeinstellung beträgt 10 Minuten.
Ändern der Sprache (ADS-4700W/ADS-4900W)	Allgemeines Setup > Sprache	Hier können Sie Ihre Spracheinstellung ändern.



Zugehörige Informationen

- [Remote Setup \(Windows\)](#)
- [Remote Setup \(Mac\)](#)

Remote Setup (Mac)

- Einrichtung des Brother-Gerätes über Remote Setup (Mac)
- Ändern der allgemeinen Einstellungen mit Remote Setup

Einrichtung des Brother-Gerätes über Remote Setup (Mac)

Laden Sie das Remote Setup über support.brother.com herunter und installieren Sie es.

1. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother**, wählen Sie den Namen Ihres Modells aus und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **Brother Remote Setup**.

Wenn das Dialogfeld für die Geräteerkennung erscheint, wählen Sie Ihren Modellnamen aus und klicken Sie dann auf **Verbinden**.



Wenn Ihr Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, empfiehlt es sich, die Geräteeinstellungen mithilfe von Web Based Management zu konfigurieren.

2. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

Ihre Bildschirmanzeige kann von der gezeigten Darstellung abweichen.

Exportieren

Klicken Sie, um die aktuellen Konfigurationseinstellungen in eine Datei zu speichern.

Importieren

Klicken Sie, um eine Datei zu importieren und ihre Einstellungen einzulesen.

OK

Klicken Sie, um das Hochladen der Daten auf das Gerät zu starten, und beenden Sie dann das Remote-Setup-Programm. Falls eine Fehlermeldung erscheint, geben Sie die Daten noch einmal richtig ein und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Abbrechen

Beendet das Remote-Setup-Programm, ohne Daten an das Gerät zu übertragen.

Anwenden

Lädt die Daten auf das Gerät hoch, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

Alle Geräte

Klicken Sie, um zum Geräteauswahl-Bildschirm zurückzukehren.

3. Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.



Zugehörige Informationen

- [Remote Setup \(Mac\)](#)

Verwandte Themen:

- [Zugriff auf das Web Based Management](#)
-

Ändern der allgemeinen Einstellungen mit Remote Setup

Zweck	Vorgang (Windows/Mac)	Beschreibung
Einstellen von Datum und Uhrzeit	Allgemeines Setup > Datum und Uhrzeit	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein. Wenn Sie die automatische Zeitumstellung aktiviert haben, wird die Zeit im Frühling um eine Stunde vorgestellt und im Herbst um eine Stunde zurückgestellt.
Einstellen der Zeitkontrolle für den Energiesparmodus	Allgemeines Setup > Energiesparmodus	Legen Sie fest, wie lange sich das Gerät im Leerlauf befinden muss, bevor es in den Energiesparmodus wechselt (5–90 Minuten). Der Energiesparmodus kann den Stromverbrauch reduzieren. Wenn sich das Gerät im Energiesparmodus befindet, reagiert es so, als ob es ausgeschaltet wäre. <ul style="list-style-type: none">• Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn am Gerät eine Funktion ausgeführt wird.• Die Standardeinstellung beträgt 10 Minuten.
Ändern der Sprache (ADS-4700W/ADS-4900W)	Allgemeines Setup > Sprache	Hier können Sie Ihre Spracheinstellung ändern.



Zugehörige Informationen

- [Remote Setup \(Windows\)](#)
- [Remote Setup \(Mac\)](#)

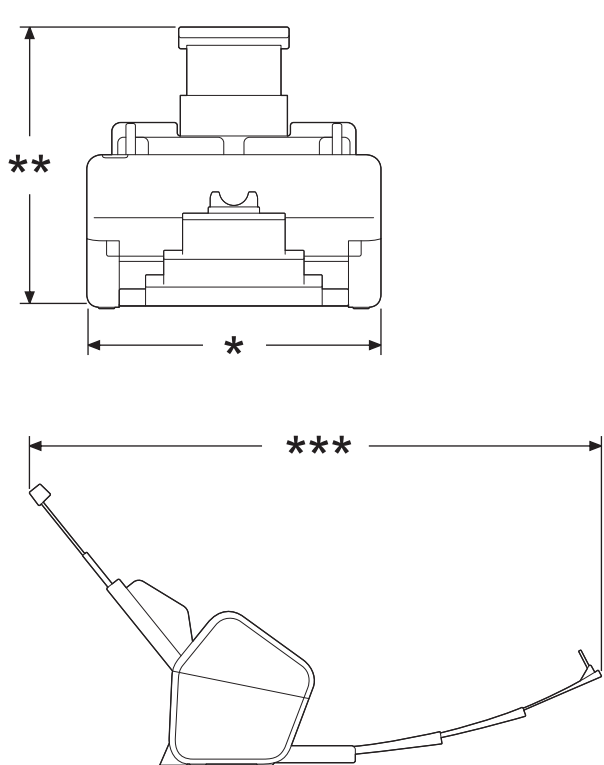
Anhang

- [Technische Daten](#)
- [Chemische Stoffe \(EU REACH\)](#)
- [Brother Help und Kundensupport](#)

Technische Daten

- >> Allgemeine Daten
- >> Unterstützte Dokumente und Formate
- >> Spezifikationen Scanner
- >> Spezifikationen der direkten Scanfunktion (Scan to USB)
- >> Spezifikationen der Schnittstelle
- >> Netzwerkspezifikationen (ADS-4300N/ADS-4700W/ADS-4900W)
- >> Unterstützte Protokolle und Sicherheitsfunktionen (ADS-4300N/ADS-4700W/ADS-4900W)
- >> Spezifikationen Computeranforderungen

Allgemeine Daten

Speicherkapazität	Standard	ADS-4300N/ADS-4700W: 512 MB ADS-4900W: 1024 MB
Stromquelle		AC: 100–240 V, 50/60 Hz
LCD-Touchscreen (Liquid Crystal Display) ¹ (ADS-4700W/ADS-4900W)		Touchscreen 109,2 mm TFT-Farb-LCD
Energieverbrauch ²	Scannen ³	ADS-4300N: ca. 24 W ADS-4700W: ca. 26 W ADS-4900W: ca. 34 W
	Bereit ⁴	ADS-4300N: ca. 6,8 W ADS-4700W: ca. 8,6 W ADS-4900W: ca. 7,7 W
	Energiesparmodus	ca. 1,7 W
	Ausgeschaltet	ca. 0,1 W
Abmessungen (typische Ansicht des Umrisses)		Einheit: mm <ul style="list-style-type: none"> • ADS-4300N/ADS-4700W <ul style="list-style-type: none"> * : 299,5 mm ** : 290,0 mm *** : 630,4 mm • ADS-4900W ⁵ <ul style="list-style-type: none"> * : 300,0 mm ** : 336,0 mm *** : 635,0 mm
		
Gewicht		ADS-4300N: 2,64 kg

		ADS-4700W: 2,75 kg ADS-4900W: 3,37 kg
Temperatur	Betrieb	5 bis 35 °C
	Speicher	-20 bis 60 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	20 bis 80 %
	Speicher	10 bis 90 %
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)		ADS-4300N/ADS-4700W: bis zu 80 Blatt ADS-4900W: bis zu 100 Blatt (Papier: 80 g/m ² Format A4/Letter)

- 1 Diagonal gemessen.
- 2 Bei an den Computer angeschlossenem Gerät gemessen.
- 3 Bei beidseitigem Scannen (duplex).
- 4 Bei einem Anschluss über USB.
- 5 Gemessen bei für das Legal-Format ausgezogenem Ablagefach.

Unterstützte Dokumente und Formate

Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Recyclingpapier, Visitenkarten, Plastikkarten	
Dokumentengröße	Breite	50,8 bis 215,9 mm
	Länge	50,8 bis 355,6 mm

Spezifikationen Scanner

Farbig/schwarz-weiß	Ja/Ja	
TWAIN-kompatibel	Windows	Windows 7 (SP1) / Windows 8.1 / Windows 10 Windows Server 2012 / Windows Server 2012 R2 / Windows Server 2016 / Windows Server 2019
	Mac	macOS v10.14.x / 10.15.x / 11.0.x ¹
WIA-kompatibel	Windows	Windows 7 (SP1) / Windows 8.1 / Windows 10
ISIS-kompatibel	Windows	Windows 7 (SP1) / Windows 8.1 / Windows 10
Farbtiefe	Eingabe	48-Bit-Farbverarbeitung
	Ausgabe	24-Bit-Farbverarbeitung
Auflösung	Interpoliert	bis zu 1200 x 1200 dpi
	Optisch	bis zu 600 x 600 dpi
Abtastbreite	bis zu 215,9 mm	
Graustufen	256 Stufen	
Max. Geschwindigkeit	Einzelheiten zu technischen Daten finden Sie unter www.brother.com .	

- 1 Aktuelle Treiber-Updates für die von Ihnen verwendete Version von macOS sind auf support.brother.com verfügbar.

Spezifikationen der direkten Scanfunktion (Scan to USB)

Kompatible Medien	USB-Speicherstick ¹
Schnittstelle	USB 2.0-Schnittstelle Hi-Speed

- 1 USB-Massenspeicher Standard bis 128 GB.
Unterstützte Formate: FAT12/FAT16/FAT32/exFAT

Spezifikationen der Schnittstelle

USB	USB 3.0 ¹ Verwenden Sie ein USB-3.0-Kabel (Standard A / Standard B) oder USB-2.0-Schnittstellenkabel (Standard A / Standard B) mit einer Länge von maximal 2,0 Metern.
LAN	Verwenden Sie ein Ethernet UTP-Kabel der Kategorie 5 oder höher.
WLAN (ADS-4700W/ ADS-4900W)	<ul style="list-style-type: none"> • ADS-4700W: 2,4 GHz IEEE 802.11b/g/n (Infrastruktur-Modus) IEEE 802.11g/n (Wi-Fi Direct) • ADS-4900W: 2,4 GHz/5 GHz IEEE 802.11a/b/g/n (Infrastruktur-Modus) IEEE 802.11a/g/n (Wi-Fi Direct)

- ¹ Ihr Gerät verfügt über eine USB 3.0-Schnittstelle. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.0/1.1/2.0-Schnittstelle angeschlossen werden.
USB-Anschlüsse von Drittanbietern werden nicht unterstützt.

Netzwerkspezifikationen (ADS-4300N/ADS-4700W/ADS-4900W)

Sicherheit des Wireless-Netzwerks ¹ (ADS-4700W/ADS-4900W)	WEP 64/128 Bit, WPA-PSK (TKIP/AES), WPA2-PSK (TKIP/AES), WPA3-SAE (AES)
Einrichtung-Dienstprogramm (ADS-4700W/ADS-4900W)	WPS (ADS-4700W/ADS-4900W) WLAN-Assistent (ADS-4700W/ADS-4900W)

- ¹ Wi-Fi Direct unterstützt nur WPA2-PSK (AES).

Unterstützte Protokolle und Sicherheitsfunktionen (ADS-4300N/ADS-4700W/ADS-4900W)

Ethernet	10BASE-T, 100BASE-TX
Protokoll (IPv4)	<ul style="list-style-type: none"> • ADS-4300N DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS, DNS-Auflösung, mDNS, LLMNR-Responder, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Server, ICMP, SNTP-Client, Webdienste (Scan) • ADS-4700W/ADS-4900W DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS, DNS-Auflösung, mDNS, LLMNR-Responder, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Server, ICMP, SNTP-Client, Webdienste (Scan), LDAP
Protokoll (IPv6)	RA, DNS-Auflösung, mDNS, LLMNR-Responder, HTTP/HTTPS-Server, ICMPv6, SNTP-Client, Web Services (Scan)
Netzwerksicherheit (LAN)	SMTP-AUTH, SSL/TLS (HTTPS, SMTP), TLS (SMTP), SNMP v3, 802.1x (EAP-FAST, PEAP, EAP-TLS, EAP-TTLS)
Netzwerksicherheit (WLAN) (ADS-4700W/ADS-4900W)	SSL/TLS (HTTPS)
Netzwerksicherheit (E-Mail)	SMTP-AUTH, SSL/TLS (SMTP)
Wireless-Zertifizierung (ADS-4700W/ADS-4900W)	WPA3™ - Enterprise, WPA3™ - Personal, Wi-Fi Protected Setup™, Wi-Fi Direct®

Spezifikationen Computeranforderungen

Computerplattform und Betriebssystemversion		Unterstützte PC-Software-Funktionen	PC-Schnittstelle	Prozessor (Mindestgeschwindigkeit)	Freier Festplattenspeicher zur Installation	
					Für Treiber	Für Anwendungen
Windows Betriebssystem ^{1 2}	Windows 7 (SP1)	Scannen	USB Wired LAN ³ WLAN (Wi-Fi) ⁴	32-Bit- (x86) oder 64-Bit- (x64) Prozessor	70 MB	Treiber, Installationsprogramm und Software: 1,4 GB
	Windows 8.1					
	Windows 10					
	Windows Server 2012			64-Bit-Prozessor (x64)	70 MB	
	Windows Server 2012 R2					
	Windows Server 2016					
	Windows Server 2019					
Mac Betriebssystem	macOS v10.14.x			Intel® Prozessor	30 MB	Treiber und Software: 600 MB
	macOS v10.15.x					
	macOS v11.0.x			64-Bit-Prozessor		

¹ Nuance™ PaperPort™ 14SE unterstützt Windows 7 SP1, Windows 8.1 und Windows 10.

² Kofax Power PDF™ unterstützt Windows 7 SP1, Windows 8.1 und Windows 10.

Die neuesten Treiber-Updates finden Sie unter support.brother.com. Alle Warenzeichen, Marken und Produktnamen sind Eigentum der entsprechenden Unternehmen.

³ ADS-4300N/ADS-4700W/ADS-4900W

⁴ ADS-4700W/ADS-4900W

Zugehörige Informationen

- [Anhang](#)

Chemische Stoffe (EU REACH)

Informationen zu chemischen Stoffen in unseren Produkten, die für die REACH-Verordnung erforderlich sind, finden Sie unter <https://www.brother.eu/reach>.



Zugehörige Informationen

- [Anhang](#)
-

Brother Help und Kundensupport

Wenn Sie bei der Nutzung Ihres Brother-Produkts Hilfe benötigen, lesen Sie bitte unter support.brother.com die FAQs und Tipps zur Problemlösung. Hier können Sie auch die aktuelle Software, Firmware und die neuesten Treiber herunterladen, um die Leistung Ihres Geräts zu verbessern, sowie die Nutzerdokumentation, um mehr über die optimale Nutzung Ihres Brother-Produkts zu erfahren.

Weitere Produkt- und Support-Informationen stehen auf der Website Ihrer regionalen Brother-Niederlassung zur Verfügung. Besuchen Sie www.brother.com, um die Kontaktinformationen Ihrer regionalen Brother-Niederlassung zu erfahren und Ihr neues Produkt zu registrieren.



Zugehörige Informationen

- [Anhang](#)
-

brother



GER
Version A